Sopro

feinste Bauchemie



PRODUKTPROGRAMM 2020

FEINSTE BAUCHEMIE

FLIESENTECHNIK | BAUSTOFFE | GALABAU

Gültig ab 1. März 2020

www.sopro.com

Planer 9.0

Vielseitiges Nachschlagewerk und wichtige Entscheidungshilfe mit umfangreichen Hintergrund-informationen und Profi-Knowhow.

Mit allen Infos zu den neuen Abdichtungsnormen
DIN 18531
DIN 18533 – 18535



- Fliesen- und Natursteinverlegung
- Estrichtechnik
- Abdichtungssysteme
- GaLa- und Straßenbau
- Betonsanierung
- Fliesen und Platten im Metall- und Schiffbau

Inklusive Produktsystemen für nachhaltiges Bauen

Sopro Produktneuheiten 2020



Best.-Nr.	Kurzbezeichnung	Produkt	Seite
403-05	No.1 403	Sopro's No.1 Silver, Beutel 5 kg	9
1188-01	PG-X 1188	PanzerGewebe eXtra	56
623-42	DSF RS 623	DichtSchlämme Flex RS, Sack 20 kg	83
623-41	DSF RS 623	DichtSchlämme Flex RS, Sack 10 kg	83
623-02	DSF RS 623	DichtSchlämme Flex RS, Beutel 2 kg	83
640-03	AEB 640	AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn (150 cm beit) 30 m	93
1176-02	AEB 1176	AEB® Dichtband Flex mit Falz (120 mm breit) 50 m	94
1176-01	AEB 1176	AEB® Dichtband Flex mit Falz (120 mm breit) 10 m	94
958-01	AEB HD 958	AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn HD (100 cm breit) 30 m	102
1161-01	AEB HD 1161	AEB® HD Dichtband (120 mm beit) 25 m	103
1162-01	AEB HD 1162	AEB® HD Dichtecke innen	103
1163-01	AEB HD 1163	AEB® HD Dichtecke außen	103
1164-01	AEB HD 1164	AEB® HD Dichtmanschette, Rohrdurchmesser 10–18 mm	103
1165-01	AEB HD 1165	AEB® HD Dichtmanschette, Rohrdurchmesser 18–25 mm	103
415-95	FDK 415	Fixier- & DichtKleber, Kombigebinde 19,95 kg	104
092-01		Reinigungswanne mit Tragegriff	120
003-01		Siliconspritze	122
096-01		Handreinigungstücher	122
094-01		Messbecher	123
1033-25	Solitär® F20	DrainFuge, Eimer 25 kg, Farbton grau 15	228
1033-12	Solitär® F20	DrainFuge, Eimer 12,5 kg, Farbton grau 15	228

Programmübersicht

Fliesentechnik	Fliesen- und Natursteinkleber	**4**
	– Verbrauchstabelle Fliesen- und Natursteinkleber	23
	– Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber	26
	Fugenmassen und Silicone	**30**
	– Verbrauchstabelle Fugenmassen	43
	– Anwendungsmatrix Dichtstoffe	49
	– Anwendungsmatrix Fugenmassen	50
	Spachtelmassen, Estriche und Putze	**52**
	– Anwendungsmatrix Spachtelmassen und Putze	74
	Grundierungen und Haftbrücken	**76**
	– Anwendungsmatrix Grundierungen und Haftbrücken	81
	Abdichtungen	**82**
	– Anwendungsmatrix Abdichtungen	107
	Zubehör	**109**
	– Anwendungsmatrix Entkopplungssysteme	113
	– Übersicht Trittschall- und Entkopplungssysteme	114
	Reiniger	**116**
	Fliesenlegerwerkzeug	**119**
	Produkt-Systeme Fliesentechnik	**125**
Baustoffe	Bitumen und Bauwerksabdichtungen	**156**
	– Anwendungsmatrix Bauwerksabdichtungen	165
	Estriche, Bindemittel und Bauharze	**174**
	– Anwendungsmatrix Estriche und Drainagemörtel	186
	Estrich- und Mörtelzusätze, Estrichzubehör	**188**
	Tiefbau und Schachtsanierung, Vergussmörtel	**191**
	Spachtelmassen, Putze, Blitzzement und Montagekleber	**193**
	Betoninstandsetzung	**206**
	Grundierungen, Haftbrücken, Zementfarbe und Quarzsande	**208**
	Produkt-Systeme Baustoffe	**215**
GaLaBau	Drainage- und Verlegemörtel	**222**
	Pflasterfugen	**227**
	– Verbrauchstabelle Pflasterfugenmörtel	234
	Abdichtungen	**236**
	Gefällespachtel und Blitzzement	**242**
	Reiniger	**245**
	Produkt-Systeme GaLaBau	**247**
Information	Verkaufs- und Lieferungsbedingungen	**255**
	Sopro International	**259**
	Nachhaltigkeit, Qualitätsmanagement und Entsorgung	**260**
	Europäische Normen für Fliesenkleber, Fugenmörtel, Estriche und Abdichtungen	**264**
	Sopro Schiffbausysteme	**272**
	Stichwortverzeichnis	**276**
	Alphabetische Produktübersicht	**281**
	Farbtabelle Sopro Fugenfarben	**Klappseite**


Sopro
feinste Bauchemie
Fliesentechnik / Fliesentechnik / Fliesentechnik
Sopro RS 462
Sopro RAM 3
FF 450
FKM 600
No.1
FL plus
1120
550
DSF 523

Fliesen- und Natursteinkleber

FKM 444



FKM® XL

MultiFlexKleber eXtra Light

Extrem ergiebiger, staubreduzierter, zementärer, **extra leichter, multifunktionaler Flexkleber**, C2 TE S1 nach DIN EN 12004, mit hoher Kunststoffvergütung. Zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Boden- und Wandbelägen sowie verfärbungsunempfindlichen Naturwerksteinfliesen. **Besonders für großformatiges Feinsteinzeug an Wand und Boden**. Für Balkone und Terrassen. Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen und Verbundabdichtungen. **Sehr geschmeidige, sahnige Verarbeitungseigenschaften**. Mit der bekannten **4-in-1-Rezeptur**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- T: hohe Standfestigkeit durch **Spezial-Faserverstärkung**
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- **S1: Biegeweg ≥ 2,5 mm**
- Extra standfest für **großformatige Platten**
- Extra leicht und extra ergiebig
- **Staubreduziert**
- Bis zu 60 % ergiebiger [1)]
- Universell einsetzbar:
  Dünnbett-, Fließbett-, Mittelbettverlegung;
  spachtelbar bis 10 mm Schichtstärke
- Im System und als Einzelprodukt zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272 – 275)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:

- **DIN EN 12004:** C2 TE S1
- **DIN EN 14891:** FKM XL 444 in Verbindung mit DSF 423, DSF 523, DSF RS 623, TDS 823 und GD 749 erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640 und weiteren Sopro-Komponenten
- **ETAG:** Europäisch Technische Zulassung ETZ: Systemkomponente der ETA-Nr. 13/0155 gemäß ETAG 022 T.1 sowie der ETA-Nr. 13/0154 gemäß ETAG 022 T.2
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit HPS 673 und FEP: MED-Zulassungs-Nr. 118222-02 (Wand) und 124096-02 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118222-02 (Wand) und 164.117/EC0736/124096-02 (Boden)
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit HPS 673 und FEP plus: MED-Zulassungs-Nr. 118.405 (Wand) und 124.126 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118.405 (Wand) und 164.117/EC0736/124.126 (Boden)
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit HPS 673, FAS 551 und TF+: MED-Zulassungs-Nr. 124.125, USCG-Zulassungs-Nr. 164.117/EC0736/124.125 (Boden)
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Einzelprodukt: MED-Zulassungs-Nr. 118220-02 (Wand und Boden)
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

4-in-1-Rezeptur
Dünnbettkonsistenz:
7,5 – 8,5 l Wasser : 15 kg Pulver
Fließbettkonsistenz:
9,5 – 10,0 l Wasser : 15 kg Pulver
Mittelbettkonsistenz:
7,75 – 8,25 l Wasser : 15 kg Pulver
Spachtelkonsistenz:
7,5 – 8,0 l Wasser : 15 kg Pulver

Verbrauch
ca. 0,7 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
444-15	Sack mit Tragegriff	**15 kg**	40	600 kg

[1)] Im Vergleich zu herkömmlichen Sopro Dünnbettmörteln ohne Leichtzuschläge.

Siehe auch Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber auf den Seiten 26 – 29.

FKM 600



FKM® Silver

MultiFlexKleber Silver

Ergiebiger, zementärer, **silbergrauer, schnell erhärtender, multifunktionaler Flexkleber**, C2 FT S1 nach DIN EN 12004, mit hoher Kunststoffvergütung und original rheinischem Trass. Zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Boden- und Wandbelägen, insbesondere **für helle, verformungsempfindliche Naturwerksteinfliesen**. Für großformatiges Feinsteinzeug an **Wand und Boden**. Für Balkone und Terrassen. Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen und Verbundabdichtungen. **Sehr geschmeidige, sahnige und trotzdem standfeste Verarbeitungskonsistenz**. Mit der bekannten **4-in-1-Rezeptur**. Ideal für die **Terminbaustelle** durch schnelle Erhärtung.

- Innen und außen, Wand und Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- F: frühe Haftfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach 6 Stunden
- T: hohe Standfestigkeit durch **Spezial-Faserverstärkung**
- **S1: Biegeweg ≥ 2,5 mm**
- **Begeh- und verfugbar: nach ca. 2 Stunden**
- Extra standfest für Naturwerksteinverlegung
- **Silbergrauer Mörtel auch für helle oder transluzente Naturwerksteinarten**
- Für verformungsempfindliche kunstharzgebundene Platten
- Universell einsetzbar:
  Dünnbett-, Fließbett-, Mittelbettverlegung; spachtelbar bis 20 mm Schichtstärke
- Als Einzelprodukt zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272–275)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** C2 FT S1
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640 und weiteren Sopro-Komponenten
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Einzelprodukt (Wand und Boden), MED-Zulassungs-Nr. 118.432
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

OPZ² Systemkomponente

4-in-1-Rezeptur
Dünnbettkonsistenz:
7,0–7,5 l Wasser : 25 kg Pulver
Fließbettkonsistenz:
8,0–8,5 l Wasser : 25 kg Pulver
Mittelbettkonsistenz:
7,0–7,5 l Wasser : 25 kg Pulver
Spachtelkonsistenz:
7,0–7,5 l Wasser : 25 kg Pulver

Verbrauch
ca. 1,1 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
600-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
600-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

Siehe auch Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber auf den Seiten 26–29.

Fliesen- und Natursteinkleber

No. 1 400



Sopro's No.1

Flexkleber

Zementärer, **hoch verformbarer S1 Flexkleber**, C2 TE S1 nach DIN EN 12004, mit hoher Kunststoffvergütung, zum Ansetzen und Verlegen keramischer Fliesen und Platten, verfärbungsunempfindlichem Naturwerkstein und Cotto; auch im Unterwasserbereich, z. B. in Schwimmbecken und Brauchwasserzisternen. Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen und Verbundabdichtungen sowie für Feinsteinzeug. **Sehr hohe Ergiebigkeit** und beste Verarbeitungseigenschaften. Auch für Fliese auf Fliese. Mit der **4-in-1-Rezeptur** zur Verlegung im Dünnbett, Fließbett, Mittelbett sowie zum Spachteln kleinerer Flächen bis maximal 20 mm Schichtstärke.

- Innen und außen, Wand und Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- T: hohe Standfestigkeit durch **Faserverstärkung**
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- **S1: Biegeweg ≥ 2,5 mm**
- Universell einsetzbar:
  Dünnbett-, Fließbett-, Mittelbettverlegung; spachtelbar bis 20 mm Schichtstärke
- **Systemkomponente des Sopro eScann®-Systems**
- Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272 – 275)
- Chromatarm gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:

– **DIN EN 12004:** C2 TE S1
– **DIN EN 13501-1:** Brandverhalten Klasse $A1/A1_{fl}$
– **DIN EN 14891:** Sopro's No. 1 400 in Verbindung mit DSF 423, DSF 523, DSF RS 623, TDS 823 und GD 749 erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
– **DIN EN 14891:** Sopro's No. 1 400 in Verbindung mit PU-FD 570/571 und EPG 522 erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten
– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639 und weiteren Sopro-Komponenten
– **ETAG:** Europäisch Technische Zulassung ETZ: Systemkomponente der ETA-Nr. 13/0155 gemäß ETAG 022 T.1 sowie der ETA-Nr. 13/0154 gemäß ETAG 022 T.2
– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit EPG 522, QS 507, PU-FD 570/571, QS 511 und TFb: MED-Zulassungs-Nr. 118.316 (Wand) und 124.115 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118.316 (Wand) und 164.117/EC0736/124.115 (Boden)
– **EMICODE gemäß GEV:** $EC1^{PLUS}$ sehr $emissionsarm^{PLUS}$

4-in-1-Rezeptur
★ **Dünnbettkonsistenz:**
9,0 – 10,0 l Wasser : 25 kg Pulver
★ **Fließbettkonsistenz:**
11,0 – 11,5 l Wasser : 25 kg Pulver
★ **Mittelbettkonsistenz:**
9,0 – 9,5 l Wasser : 25 kg Pulver
★ **Spachtelkonsistenz:**
9,0 – 9,5 l Wasser : 25 kg Pulver

Verbrauch
ca. 1,0 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
400-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
400-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

Siehe auch Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber auf den Seiten 26 – 29.

No. 1 404



Sopro's No.1 schnell

Flexkleber

Zementärer, **schnell erhärtender Flexkleber**, C2 FTE S1 nach DIN EN 12004, **mit hoher Kunststoffvergütung** zum Ansetzen und Verlegen keramischer Fliesen und Platten sowie dunkler, verformungsstabiler Naturwerksteine. Auch im Unterwasserbereich, z. B. in Schwimmbecken und Brauchwasserzisternen. Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen und Verbundabdichtungen sowie für Feinsteinzeug. Hohe Ergiebigkeit und beste Verarbeitungseigenschaften. Mit der bekannten **4-in-1-Rezeptur**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- F: frühe Haftfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach 6 Stunden
- T: hohe Standfestigkeit durch **Faserverstärkung**
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- **S1: Biegeweg ≥ 2,5 mm**
- Universell einsetzbar:
  Dünnbett-, Fließbett-, Mittelbettverlegung; spachtelbar bis 10 mm Schichtstärke
- Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten
- **Begeh- und verfugbar: nach ca. 3 Stunden**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** C2 FTE S1
- **DIN EN 13501-1:** Brandverhalten Klasse A1/A1$_{fl}$
- **DIN EN 14981:** Sopro's No.1 404 in Verbindung mit DSF 423, DSF 523, DSF RS 623, TDS 823 und GD 749 erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
- **DIN EN 14891:** Sopro's No.1 404 in Verbindung mit PU-FD 570/571 und EPG 522 erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639 und weiteren Sopro-Komponenten
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1^{PLUS} sehr emissionsarm^{PLUS}

4-in-1-Rezeptur
Dünnbettkonsistenz:
5,5 – 6,5 l Wasser : 25 kg Pulver
Fließbettkonsistenz:
6,5 – 7,5 l Wasser : 25 kg Pulver
Mittelbettkonsistenz:
5,25 – 5,75 l Wasser : 25 kg Pulver
Spachtelkonsistenz:
5,0 – 5,5 l Wasser : 25 kg Pulver

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
404-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
404-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

No. 1 401



Sopro's No.1 TW

Zementärer Spezialkleber, C1 TE nach DIN EN 12004, zum Ansetzen und Verlegen keramischer Fliesen und Platten in **Trinkwasserbehältern sowie im Unterwasserbereich** (Schwimmbäder, Brauchwasserzisternen).

- Innen und außen, Wand und Boden
- C1: Haftfestigkeit ≥ 0,5 N/mm²
- T: hohe Standfestigkeit
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- **Für Trinkwasserbehälter geeignet**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** C1 TE
- **DVGW-Arbeitsblätter W 270 und W 347:** Entspricht den Anforderungen

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
401-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Siehe auch Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber auf den Seiten 26 – 29.

Sopro's No.1 Silver

Einfach einzigartig!



No.1 403



25 kg



5 kg

Sopro's No.1 Silver

Geprüft nach C2 FTE S1 DIN EN 12004

Dünnbett Fließbett 4 in 1 Rezeptur Spachteln Mittelbett

Hohe kristalline Wasserbindung

Schnellzement – Ternäres System SZ-T

verarbeitbar 60 min. 3 h. verfügbar

GEV-EMICODE EC1 PLUS sehr emissionsarm

rheinischer Trass Original

Flexmörtel

OPZ² Systemkomponente

4-in-1-Rezeptur
Dünnbettkonsistenz:
7,0 – 8,0 l Wasser : 25 kg Pulver
Fließbettkonsistenz:
8,0 – 9,0 l Wasser : 25 kg Pulver
Mittelbettkonsistenz:
6,5 – 7,5 l Wasser : 25 kg Pulver
Spachtelkonsistenz:
6,5 – 7,5 l Wasser : 25 kg Pulver

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Silbergrauer, zementärer, **schnell erhärtender** Flexkleber mit hoher Kunststoffvergütung. C2 FTE S1 nach DIN EN 12004. Multifunktional durch **4-in-1-Rezeptur**: Dünnbett-, Fließbett-, Mittelbettverlegung und Spachtelkonsistenz. **Lange klebeoffene Zeit** und dennoch **schnelle Erhärtung**, daher ideal für die **Verlegung von großformatigem Feinsteinzeug** und verformungsempfindlichen Platten. Optimal geeignet für **helle, transluzente Naturwerksteine**. Mit hoher kristalliner Wasserbindung und original rheinischem Trass. Zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Wand- und Bodenbelägen, auch auf beheizten Untergründen und Verbundabdichtungen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- F: frühe Haftfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach 6 Stunden
- T: hohe Standfestigkeit durch **Spezial-Faserverstärkung**
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- S1: Biegeweg ≥ 2,5 mm
- **Lange verarbeitbar: Verarbeitungszeit 45 – 60 Minuten**
- **Schnell begeh- und verfugbar: bereits nach ca. 3 Stunden**
- Optimale Verarbeitungseigenschaften
- **Silbergraue Mörtelfarbe**
- **Ideal für helle, transluzente Naturwerksteinarten**
- Für verformungsempfindliche kunstharzgebundene Platten
- **Besonders geeignet für Großformate**
- Hohe kristalline Wasserbindung
- Universell einsetzbar: **Dünnbett-, Fließbett-, Mittelbettverlegung; spachtelbar bis 10 mm Schichtstärke**
- Mit Leichtzuschlägen
- Hohe Ergiebigkeit
- Chromatarm gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** C2 FTE S1
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639 und weiteren Sopro-Komponenten
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform			Gebinde/Palette	Palettengewicht
403-21	Sack		**25 kg**	40	1.000 kg
403-05	Beutel	**NEU**	**5 kg**	200	1.000 kg

Siehe auch Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber auf den Seiten 26 – 29.

Fliesen- und Natursteinkleber

No.1 996



CE

Sopro's No.1 weiss

Flexkleber

Geprüft nach C2 TE S1 DIN EN 12004

Flexmörtel

GEV-EMICODE EC1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
ca. 1,1 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Zementärer, **weißer Flexkleber**, C2 TE S1 nach DIN EN 12004, mit hoher Kunststoffvergütung zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Fliesen und Platten sowie Naturwerksteinfliesen. Vergütet mit Sopro Flex-Dispersion auch zur Verlegung von Glasmosaik im Nass- und Unterwasserbereich geeignet. Besonders geeignet für Feinsteinzeug, in Schwimmbädern und auf Wand- und Fußbodenheizungen. Geeignet auf Verbundabdichtungen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- T: hohe Standfestigkeit durch **Faserverstärkung**
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- **S1: Biegeweg ≥ 2,5 mm**
- **Weißer Flexkleber für helle und transluzente Beläge**
- Besonders geeignet für Glasmosaik
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **DIN EN 12004:** C2 TE S1
– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten
– **DIN EN 14891:** Sopro's No.1 996 in Verbindung mit DSF 523, DSF RS 623 und GD 749 erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
996-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
996-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

M&M 446



CE

Marmor- & Mosaik-FlexKleber

Geprüft nach C2 FT DIN EN 12004

rheinischer Trass Original

HOHE KRISTALLINE WASSERBINDUNG

Schnellzement – Ternäres System SZ-T

GEV-EMICODE EC1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Weißer, zementärer, schnell erhärtender, **trasshaltiger Naturstein-flexkleber**, C2 FT nach DIN EN 12004, zum Ansetzen und Verlegen von hellen, transluzenten, verformungsstabilen, kalibrierten **Marmor- und Naturwerksteinbelägen**, auch im Unterwasserbereich. **Hohe Sicherheit vor Verfärbungen, Ausblühungen und Verfleckungen** durch original rheinischen Trass und Weißzement. Mit Sopro FlexDispersion vergütet zur Verlegung von **Glasmosaik, auch im Nass- und Unterwasserbereich**. Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen und Verbundabdichtungen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- F: frühe Haftfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach 6 Stunden
- T: hohe Standfestigkeit durch **Faserverstärkung**
- **Weißer Mörtel**
- **Besonders geeignet für Mosaik, auch Glasmosaik**
- **Ideal für Naturwerksteine, speziell Marmor**
- Verarbeitungszeit: ca. 60 Minuten
- Begeh- und verfugbar: nach ca. 5 Stunden
- Im System und als Einzelprodukt zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272 – 275)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **DIN EN 12004:** C2 FT
– **DIN EN 13501-1:** Brandverhalten Klasse A1/A1$_{fl}$
– **DIN EN 14891:** M&M 446 in Verbindung mit DSF 523 und GD 749 erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten
– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit DSF 423 und FEP: MED-Zulassungs-Nr. 118223-02 (Wand) und 124097-02 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118223-02 (Wand) und 164.117/EC0736/124097-02 (Boden)
– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit DSF 423 und FEP plus: MED-Zulassungs-Nr. 118406-02 (Wand) und 124127-02 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118406-02 (Wand) und 164.117/EC0736/124127-02 (Boden)
– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Einzelprodukt: MED-Zulassungs-Nr. 118221-02 (Wand und Boden)
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
446-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
446-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

Siehe auch Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber auf den Seiten 26 – 29.

VF 419



VarioFlex® Silver

Geprüft nach C2 EF S1 DIN EN 12004 · 3 in 1 Rezeptur Dünnbett Fließbett Mittelbett · Hohe kristalline Wasserbindung · rheinischer Trass Original · verarbeitbar 45 min. 3 h. verfugbar · Schnellzement – Ternäres System SZ-T · GEV-EMICODE EC1 PLUS sehr emissionsarm · Flexmörtel · OPZ Systemkomponente

Zementärer, **silbergrauer, schnell erhärtender und flexibler Dünn-, Mittel- und Fließbettkleber**, C2 EF S1 nach DIN EN 12004. Zum Verlegen von keramischen Bodenbelägen, **insbesondere für helle und verformungsempfindliche Fliesen und Naturwerksteine sowie Großformate**. Sehr geschmeidige, sahnige Verarbeitungskonsistenz für die optimale Bodenverlegung. Geeignet auf Fußbodenheizungen und Verbundabdichtungen. Ideal für den schnellen Baufortschritt auf **Terminbaustellen**. Hohe Sicherheit durch vollsatte Rückseitenbenetzung und Kontakthaftung sowie hohe kristalline Wasserbindung.

- Innen und außen, Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- F: frühe Haftfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach 6 Stunden
- **S1: Biegeweg ≥ 2,5 mm**
- 3-in-1-Rezeptur: Dünnbett-, Mittelbett-, Fließbettverlegung
- **Besonders für großformatige Feinsteinzeugfliesen**
- Hervorragend für Sopro Nivelliersystem geeignet
- **Silbergrauer Mörtel auch für helle oder transluzente Naturwerksteinarten**
- **Begeh- und verfugbar: nach ca. 3 Stunden**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** C2 EF S1
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, TDS 823, FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640 und weiteren Sopro-Komponenten
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
419-25	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Verbrauch
ca. 1,3 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

CE

VF HF 420



VarioFlex® HF®

VarioFlex® hochfest

Geprüft nach C2 EF DIN EN 12004 · Staub-reduziert · nach 3 h C2-Festigkeit · Mikrodur Technologie · Hohe kristalline Wasserbindung · Schnellzement – Ternäres System SZ-T · Hohe Belastbarkeit · GEV-EMICODE EC1 PLUS sehr emissionsarm · OPZ Systemkomponente

Zementärer, **turbo-schnell erhärtender, früh hochfester und flexibler Fließbettmörtel**, C2 EF nach DIN EN 12004. Ideal für den schnellen Baufortschritt auf Terminbaustellen. **Zur sicheren Verlegung von verschüsselungsempfindlichen kunstharzgebundenen Platten**, Großformaten, Betonwerksteinplatten sowie Steingut-, Steinzeug- und Feinsteinzeugplatten. Zur Verlegung von dunklen, verformungsempfindlichen Naturwerksteinen. Geeignet auf Fußbodenheizungen und Verbundabdichtungen. Hohe Sicherheit durch vollsatte Rückseitenbenetzung und Kontakthaftung sowie hohe kristalline Wasserbindung.

- Innen und außen, Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- F: frühe Haftfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach 6 Stunden
- **Sopro VarioFlex® HF® erreicht bereits nach 90 Minuten 0,5 N/mm²; bereits nach 3 Stunden 1,0 N/mm²**
- Verarbeitungszeit: 30–45 Minuten
- **Begeh- und verfugbar: nach ca. 2 Stunden**
- **Voll belastbar: nach ca. 5 Stunden**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** C2 EF
- **Prüfbericht:** Haftfestigkeit von ≥ 1 N/mm² bei +23 °C bereits nach 3 Stunden, bei +10 °C bereits nach 6 Stunden, bei +5 °C bereits nach 10 Stunden
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB HD 958 und weiteren Sopro-Komponenten
- **DIN EN 14891:** VF HF 420 in Verbindung mit DSF 523, TDS 823 und GD 749 erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
- **DIN EN 14891:** VF HF 420 in Verbindung mit PU-FD 571 und EPG 522 erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
420-25	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Verbrauch
ca. 1,4 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

CE

Siehe auch Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber auf den Seiten 26–29.

Sopro VarioFlex® XL

Schafft Haftkraft!



Ideal für großformatiges Feinsteinzeug am Boden

Geschmeidige Mörtelkonsistenz

Dünnbett-, Mittelbett- und Fließbettverlegung

Komfortable Verarbeitungszeit: ca. 2 Stunden verarbeitbar, nach ca. 8 Stunden begeh- und verfugbar

VF XL 413



VarioFlex® XL

Großformat-Flexkleber

Zementärer, hoch flexibler **Dünn-, Mittel- und Fließbettkleber**, C2 E S1 nach DIN EN 12004, speziell für die Fliesenverlegung am Boden. Besonders geeignet für die **Verlegung von großformatigen keramischen Fliesen und Platten**. Für hochbelastete Böden im Innen- und Außenbereich. Geeignet auf Fußbodenheizungen und Verbundabdichtungen. Die Mörtelkonsistenz ist durch die 3-in-1-Rezeptur variabel einstellbar. **Geschmeidige Verarbeitung** und optimales Verformungsverhalten durch Kunststoffvergütung und Faserarmierung.

- Innen und außen, Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- **S1: Biegeweg ≥ 2,5 mm**
- Lange verarbeitbar: Verarbeitungszeit ca. 2 Stunden
- **Begeh- und verfugbar: nach ca. 8 Stunden**
- Speziell für die Fliesenverlegung am Boden
- **Besonders geeignet für Großformate**
- 3-in-1-Rezeptur: Dünnbett-, Mittelbett-, Fließbettverlegung
- Optimale Verarbeitungseigenschaften
- **Geschmeidige Mörtelkonsistenz**
- **Hohe Ergiebigkeit**
- Sehr gute Kontakthaftung
- Hoch flexibel durch Kunststoffvergütung und Faserarmierung
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** C2 E S1
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF 423, TDS 823, FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten
- **DIN EN 14891:** VF 413 in Verbindung mit DSF 523, DSF 423, TDS 823 und GD 749 erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
- **DIN EN 13501-1:** Brandverhalten Klasse $A2_{fl}$-s1
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

3-in-1-Rezeptur
Dünnbettkonsistenz:
9,0 – 9,5 l Wasser : 25 kg Pulver
Fließbettkonsistenz:
10,5 – 11,0 l Wasser : 25 kg Pulver
Mittelbettkonsistenz:
9,0 – 9,5 l Wasser : 25 kg Pulver

OVERNIGHT-*SPEED*
Bereits nach ca. 8 Stunden begeh- und verfugbar!

Verbrauch
ca. 1,1 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
413-25	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Siehe auch Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber auf den Seiten 26 – 29.

Fliesen- und Natursteinkleber

MEG 665



[1] Bitte anwendungstechnische Beratung einholen.

megaFlex S2

Zweikomponentiger, zementärer, **hoch flexibler, wasserdichter** (geprüft gem. PG-AIV-F) Fließbettmörtel, C2 E S2 nach DIN EN 12004, für die besonders sichere Verlegung von Feinsteinzeug-, Beton- sowie Naturwerksteinplatten. **Auf jungen, unbeheizten Zementestrichen** (Fliesen und Platten mit Kantenlänge ≤ 60 cm) [1] sowie auf Fußbodenheizungen durch **spannungsabbauende** Wirkung der Mörtelmatrix. Ideal für **Balkone und Terrassen**. Sehr hohe **Verseifungsbeständigkeit** und **Flexibilität**. Hohe und dauerhafte Frostsicherheit durch sehr geringe Wasseraufnahme und Wasserundurchlässigkeit.

- Innen und außen, Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- **S2: Biegeweg ≥ 5 mm**
- Begeh- und verfugbar: nach ca. 12 Stunden
- **Wasserundurchlässiges Mörtelsystem**
- Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (Seite 272 – 275)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** C2 E S2
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB plus 639, AEB HD 958 und weiteren Sopro-Komponenten
- **Prüfbericht:** Wasserundurchlässigkeit gemäß PG-AIV-F nach 2 Tagen
- **DIN EN 14891:** MEG 665 in Verbindung mit DSF 523, DSF RS 623, TDS 823 und GD 749 erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente, MED-Zulassungs-Nr. 124164-00, USCG-Zulassungs-Nr. 164.117/EC0736/124164-00

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m² Pulver
+ ca. 0,4 kg/m² Dispersion
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
	Doppelgebinde 33,25 kg:			
665-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
665-08	Kanister	**8,25 kg**	60	495 kg

MEG 666



[1] Bitte anwendungstechnische Beratung einholen.

megaFlex S2 turbo

Zweikomponentiger, zementärer, **schnell erhärtender, hoch flexibler, wasserdichter** (geprüft gem. PG-AIV-F) Fließbettmörtel, C2 EF S2 nach DIN EN 12004, für die besonders sichere Verlegung von Feinsteinzeug-, Beton- sowie Naturwerksteinplatten. **Auf jungen, unbeheizten Zementestrichen** (Fliesen und Platten mit Kantenlänge ≤ 60 cm) [1] sowie auf Fußbodenheizungen durch **spannungsabbauende** Wirkung der Mörtelmatrix. Ideal für **Balkone und Terrassen**. **Hohe Sicherheit bei der Verarbeitung in der kalten Jahreszeit**. Sehr hohe **Verseifungsbeständigkeit und Flexibilität**. Hohe und dauerhafte Frostsicherheit durch sehr geringe Wasseraufnahme und Wasserundurchlässigkeit.

- Innen und außen, Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- F: frühe Haftfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach 6 Stunden; **bereits nach 2 Stunden 0,5 N/mm²; nach 3 Stunden 1,0 N/mm²**
- **S2: Biegeweg ≥ 5 mm**
- **Bei +5 °C bereits nach 6 Stunden beständig gegen Frost-Tau-Wechsel-Belastung**, Haftfestigkeit ≥ 0,5 N/mm²
- Begeh- und verfugbar: nach ca. 3 Stunden
- **Wasserundurchlässiges Mörtelsystem**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** C2 EF S2
- **Prüfbericht:** Haftfestigkeit ≥ 1 N/mm² bei +23 °C bereits nach 3 Stunden, bei +10 °C bereits nach 6 Stunden, bei +5 °C bereits nach 10 Stunden; bei +5 °C bereits nach 6 Stunden mit Haftfestigkeiten ≥ 0,5 N/mm² beständig gegen Frost-Tau-Wechsel-Belastung
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB plus 639, AEB HD 958 und weiteren Sopro-Komponenten
- **DIN EN 14891:** MEG 666 in Verbindung mit DSF 523, DSF RS 623, TDS 823 und GD 749 erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung

OPZ² Systemkomponente

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m² Pulver
+ ca. 0,3 kg/m² Dispersion
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
	Doppelgebinde 33,25 kg:			
666-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
666-08	Kanister	**8,25 kg**	60	495 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Siehe auch Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber auf den Seiten 26 – 29.

MEG 667

megaFlex TX



Zweikomponentiger, zementärer, **schnell erhärtender, hoch flexibler, standfester** Fliesenkleber, C2 FT S2 nach DIN EN 12004. Zum Ansetzen und Verlegen von Steinzeug, Feinsteinzeug, Beton- und Naturwerksteinplatten. **Auf jungen Betonuntergründen sowie jungen, unbeheizten Zementestrichen** (Fliesen und Platten mit Kantenlänge ≤ 60 cm) [1] sowie auf Wand- und Fußbodenheizungen durch **spannungsabbauende** Wirkung der Mörtelmatrix. Besonders geeignet für Anwendungen im **Außenbereich**, z. B. auf Balkonen und Terrassen und **bei erhöhten Anforderungen an die Flexibilität** des Mörtelsystems. **Für Fassaden, Treppenanlagen sowie Schwimmbäder**. Sehr hohe **Verseifungsbeständigkeit** und **Flexibilität**. Hohe und dauerhafte Frostsicherheit durch sehr geringe Wasseraufnahme.

- Innen und außen, Wand und Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- F: frühe Haftfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach 6 Stunden
- **T: hohe Standfestigkeit durch Faserverstärkung**
- **S2: Biegeweg ≥ 5 mm**
- Begeh- und verfugbar: nach ca. 3 Stunden
- **Entspricht den Qualitätsanforderungen an den Verlegemörtel im Sinne des Merkblattes „Fassadenkeramik“** des SPV (Schweizerischer Plattenverband)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang VXII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** C2 FT S2
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, ZR 618, FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB HD 958 und weiteren Sopro-Komponenten
- **DIN 4030-1:** Wasserundurchlässigkeit nach Lagerung für 3 Monate in stark betonangreifendem Wasser der Klasse XA2 bei 40 °C in Kombination mit TDS 823 und TF+ 592 grau

[1] Bitte anwendungstechnische Beratung einholen.

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m² Pulver
+ ca. 0,3 kg/m² Dispersion
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
	Doppelgebinde 32 kg:			
667-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
667-07	Kanister	**7 kg**	60	420 kg



Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Siehe auch Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber auf den Seiten 26 – 29.

Fliesen- und Natursteinkleber



Sopro MG-Flex® XXL schnell

Größer. Schneller. Weiter.

- Einkomponentiger, schnell erhärtender Flexkleber S2
- Hoch flexibel
- Extrem ergiebig: ca. 30 % ergiebiger [1)]
- Besonders geeignet für keramische MEGA-Formate ≥ 3 m²
- Spannungsabbauende Wirkung auf jungen Zementestrichen, Hohlböden und Trockenestrichen
- Sehr hohe kristalline Wasserbindung
- Hoch standfest für Wand und Boden

[1)] als herkömmliche Sopro Dünnbettmörtel

Fliesen- und Natursteinkleber

MG 679



MG-Flex® XXL schnell

MicroGum® Flexkleber S2 schnell

















Einkomponentiger, schnell erhärtender, zementärer, **hoch flexibler** Dünnbettmörtel, C2 FT S2 nach DIN EN 12004, für die besonders sichere Verlegung von großformatigem Feinsteinzeug-, Beton- und Naturwerksteinplatten. **Auf jungen, unbeheizten Zementestrichen** (Fliesen und Platten mit Kantenlänge ≤ 60 cm) [1], auf Wand- und Fußbodenheizungen sowie **Hohlböden und Trockenestrichen** durch **spannungsabbauende** Wirkung der Mörtelmatrix. Mit trittschalldämmender Wirkung. Besonders zur schnellen Verarbeitung im Renovierungsbau. Sehr gute Verarbeitungseigenschaften und Standfestigkeit. **Aufgrund der hohen kristallinen Wasserbindung auch für dünnschichtige, keramische MEGA-Formate ≥ 3 m².** Geeignet als **Spezialkleber auf einer Vielzahl von verformungsfähigen Untergründen** [1].

- Innen, Wand und Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- F: frühe Haftfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach 6 Stunden
- T: hohe Standfestigkeit durch **Faserverstärkung**
- **S2: Biegeweg ≥ 5 mm**
- **Hervorragend auch für MEGA-Formate ≥ 3 m²**
- **Extrem ergiebig: ca. 30 % höhere Reichweite** [2]
- **Spannungsentkoppelnde Wirkung**
- Besonders empfehlenswert zur Verklebung von Sopro DämmPlatten und der Sopro Trittschall- und EntkopplungsBahn
- Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten
- Begeh- und verfugbar: nach ca. 3 Stunden
- **Hoch flexibel**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** C2 FT S2
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, TDS 823, FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten

[1] Bitte anwendungstechnische Beratung einholen.

[2] Im Vergleich zu herkömmlichen Sopro Dünnbettmörteln.

Verbrauch
ca. 0,9 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
679-15	Sack mit Tragegriff	**15 kg**	50	750 kg

MG 669



MG-Flex®

MicroGum® Flexkleber S2











Einkomponentiger, zementärer, **hoch flexibler** Dünnbettmörtel, C2 TE S2 nach DIN EN 12004, für die besonders sichere Verlegung von Feinsteinzeug-, Beton- sowie Naturwerksteinplatten. **Auf jungen, unbeheizten Zementestrichen** (Fliesen und Platten mit Kantenlänge ≤ 60 cm) [1], auf Wand- und Fußbodenheizungen sowie **Hohlböden und Trockenestrichen** durch **spannungsabbauende** Wirkung der Mörtelmatrix. Mit trittschalldämmender Wirkung. Sehr gute Verarbeitungseigenschaften und Standfestigkeit. Geeignet als **Spezialkleber auf einer Vielzahl von verformungsfähigen Untergründen** [1].

- Innen, Wand und Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- T: hohe Standfestigkeit durch **Faserverstärkung**
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- **S2: Biegeweg ≥ 5 mm**
- **Extrem ergiebig: ca. 30 % höhere Reichweite** [2]
- **Spannungsentkoppelnde und trittschalldämmende Wirkung**
- Besonders empfehlenswert zur Verklebung von Sopro DämmPlatten und der Sopro Trittschall- und EntkopplungsBahn
- **Hoch flexibel**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** C2 TE S2
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten

[1] Bitte anwendungstechnische Beratung einholen.

[2] Im Vergleich zu herkömmlichen Sopro Dünnbettmörteln.

Verbrauch
ca. 0,9 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
669-15	Sack	**15 kg**	50	750 kg

Siehe auch Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber auf den Seiten 26 – 29.

Fliesen- und Natursteinkleber

FF 450



Fliesenfest extra

Zementärer **Flexkleber**, C2 TE S1 nach DIN EN 12004, mit hoher Ergiebigkeit und **besten Verarbeitungseigenschaften**, zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Fliesen und Platten, auch im Unterwasserbereich, z. B. in Schwimmbecken und Brauchwasserzisternen.
Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen und Verbundabdichtungen sowie für Feinsteinzeug.

- Innen und außen, Wand und Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- T: hohe Standfestigkeit durch **Faserverstärkung**
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- **S1: Biegeweg ≥ 2,5 mm**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** C2 TE S1
- **DIN EN 13501-1:** Brandverhalten Klasse A1/A1$_{fl}$
- **DIN EN 14891:** FF 450 in Verbindung mit DSF 423, DSF 523, TDS 823 und GD 749 erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF 423, TDS 823, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640 und weiteren Sopro-Komponenten
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1^{PLUS} sehr emissionsarm^{PLUS}

Verbrauch
ca. 1,1 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
450-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
450-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

FF 451



Fliesenfest schnell

Zementärer, **schnell erhärtender Fliesenkleber**, C2 FTE nach DIN EN 12004, zum Ansetzen und Verlegen keramischer Fliesen und Platten, auch im Unterwasserbereich, z. B. in Schwimmbecken und Brauchwasserzisternen. Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- F: frühe Haftfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach 6 Stunden
- T: hohe Standfestigkeit durch **Faserverstärkung**
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten
- Begeh- und verfugbar: nach ca. 3 Stunden
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:enzen:
- **DIN EN 12004:** C2 FTE
- **DIN EN 13501-1:** Brandverhalten Klasse A1/A1$_{fl}$
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1^{PLUS} sehr emissionsarm^{PLUS}

Verbrauch
ca. 1,3 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
451-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Siehe auch Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber auf den Seiten 26 – 29.

Fliesen- und Natursteinkleber

SC 808



Classic plus

Geprüft nach C2 TE DIN EN 12004 · GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm · ETA DANMARK

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Zementärer **Flex-Fliesenkleber**, C2 TE nach DIN EN 12004, mit guten Verarbeitungseigenschaften und hoher Standfestigkeit, zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Fliesen und Platten sowie Feinsteinzeug. Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen und Verbundabdichtungen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- T: hohe Standfestigkeit durch **Faserverstärkung**
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** C2 TE
- **DIN EN 13501-1:** Brandverhalten Klasse A1/A1$_{fl}$
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten
- **ETAG:** Europäisch Technische Zulassung ETZ: Systemkomponente der ETA-Nr. 13/0155 gemäß ETAG 022 T.1 sowie der ETA-Nr. 13/0154 gemäß ETAG 022 T.2
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1^{PLUS} sehr emissionsarm^{PLUS}

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
808-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

SC 809



Classic weiss

Geprüft nach C2 TE DIN EN 12004 · GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Zementärer, weißer **Flex-Fliesenkleber**, C2 TE nach DIN EN 12004, mit guten Verarbeitungseigenschaften und hoher Standfestigkeit, zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Fliesen und Platten sowie Feinsteinzeug. Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen und Verbundabdichtungen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Weißer Mörtel
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- T: hohe Standfestigkeit durch **Faserverstärkung**
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** C2 TE
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1^{PLUS} sehr emissionsarm^{PLUS}

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
809-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

SC 810



Classic schnell

Geprüft nach C2 FT DIN EN 12004 · Hohe kristalline Wasserbindung · Schnellzement – Ternäres System SZ-T · GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Zementärer, **schnell erhärtender Flex-Fliesenkleber**, C2 FT nach DIN EN 12004, mit guten Verarbeitungseigenschaften und hoher Standfestigkeit, zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Fliesen und Platten sowie Feinsteinzeug. Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²
- F: frühe Haftfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach 6 Stunden
- T: hohe Standfestigkeit durch **Faserverstärkung**
- **Begeh- und verfugbar: nach ca. 3 Stunden**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** C2 FT
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1^{PLUS} sehr emissionsarm^{PLUS}

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
810-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Siehe auch Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber auf den Seiten 26 – 29.

Fliesen- und Natursteinkleber

MB 425



MittelBettmörtel

rheinischer Trass Original

Verbrauch
ca. 1,3 kg/m²
je mm Schichtdicke.

Zementärer, **trasshaltiger Mittelbettmörtel** für Mörtelbettdicken von 5–20 mm. Zum Ansetzen und Verlegen von Fliesen und Platten, Cotto, Naturwerkstein, Betonwerkstein und keramischen Belagsbaustoffen mit großen Dickentoleranzen. **Mit original rheinischem Trass zur Verminderung der Gefahr von Verfärbungen und Ausblühungen**.
Mit Sopro FlexDispersion vergütet zur Verbesserung der Verformungseigenschaften bei großformatigen Belägen, auf Fußbodenheizungen und im Außenbereich geeignet.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Zum Ausspachteln von Unebenheiten bis 20 mm
- **Schichtdicke 5–20 mm**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
425-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

MB 414



[1] In Anlehnung an DIN EN 12004 unter Verwendung einer 10er Zahnung.

MittelBettmörtel flex

Geprüft nach[1] C2 TE DIN EN 12004 · rheinischer Trass Original · GEV-EMICODE EC1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
ca. 1,3 kg/m²
je mm Schichtdicke.

Zementärer, **flexibler, trasshaltiger Mittelbettmörtel**, C2 TE in Anlehnung an DIN EN 12004, für Mörtelbettdicken von 5–20 mm. Zum Ansetzen und Verlegen von Fliesen und Platten, Cotto, Naturwerkstein, Betonwerkstein und Feinsteinzeug. **Besonders geeignet für großformatige Platten**, Fliese auf Fliese und auf Fußbodenheizungen. **Mit original rheinischem Trass zur Verminderung der Gefahr von Verfärbungen und Ausblühungen**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Hoch verformbar**
- Zum Ausspachteln von Unebenheiten bis 20 mm
- Leichte Verarbeitung
- **Schichtdicke 5–20 mm**
- Begehbar: nach ca. 1 Tag
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
414-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

MB 429



[1] In Anlehnung an DIN EN 12004 unter Verwendung einer 10er Zahnung.

MittelBettmörtel schnell

Geprüft nach[1] C2 EF DIN EN 12004 · rheinischer Trass Original · Schnellzement – Ternäres System SZ-T · Hohe kristalline Wasserbindung · GEV-EMICODE EC1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m²
je mm Schichtdicke.

Zementärer, **schnell erhärtender, flexibler, trasshaltiger Mittelbettmörtel**, C2 EF in Anlehnung an DIN EN 12004, für Mörtelbettdicken von 5–20 mm. Zum Verlegen von Fliesen und Platten, Cotto, Naturwerkstein, Betonwerkstein, Feinsteinzeug und keramischen Belagsbaustoffen mit großen Dickentoleranzen. Geeignet auf Fußbodenheizungen. **Mit original rheinischem Trass zur Verminderung der Gefahr von Verfärbungen und Ausblühungen**. Die schnelle Erhärtung wirkt der Verschüsselungsgefahr von kritischen Baustoffen entgegen.

- Innen und außen, Boden
- **Flexibel**
- **Für den schnellen Baufortschritt**
- Zum Ausspachteln von Unebenheiten bis 20 mm
- **Schichtdicke 5–20 mm**
- Begeh- und verfugbar nach: 3–4 Stunden
- Chromatarm gem. Verordnung (EG) Nr.1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
429-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

MDM 888



MittelDickbettMörtel

Verbrauch
ca. 1,4 kg/m²
je mm Schichtdicke.

Kunststoffvergüteter, **schnell erhärtender, flexibler**, zementärer **Mittel- und Dickbettmörtel** für Mörtelbettdicken **bis 30 mm** im Innen- und Außenbereich. Geeignet auf Fußbodenheizungen. Besonders zur Verlegung von großformatigen Fliesen und Platten sowie dunklen, verformungsstabilen Naturwerksteinbelägen im **Mittel- und Dickbettverfahren**. Mit original rheinischem Trass zur Verminderung der Gefahr von Verfärbungen und Ausblühungen. Die **schnelle Erhärtung** wirkt der Verschüsselungsgefahr von kritischen Belagsbaustoffen entgegen.

- Innen und außen, Boden
- Schichtdicke: 5–30 mm
- **Flexibel**
- **Hohe Standfestigkeit**
- Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten
- **Begeh- und verfugbar: nach ca. 3 Stunden**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
888-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

MDM 885



MittelDickbettMörtel weiss

Verbrauch
ca. 1,4 kg/m²
je mm Schichtdicke.

Weißer, kunststoffvergüteter, **schnell erhärtender, flexibler**, zementärer **Mittel- und Dickbettmörtel** für Mörtelbettdicken **bis 30 mm** im Innen- und Außenbereich. Geeignet auf Fußbodenheizungen. Besonders zur Verlegung von großformatigen Fliesen und Platten sowie hellen, verformungsstabilen Naturwerksteinbelägen im **Mittel- und Dickbettverfahren**. Enthält Weißzement und original rheinischen Trass zum **Schutz vor Verfärbungen und Ausblühungen**. Die **schnelle Erhärtung** wirkt der Verschüsselungsgefahr von kritischen Belagsbaustoffen entgegen.

- Innen und außen, Boden
- **Weißer Mörtel für helle oder transluzente Naturwerksteine**
- Schichtdicke: 5–30 mm
- **Flexibel**
- **Hohe Standfestigkeit**
- Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten
- **Begeh- und verfugbar: nach ca. 3 Stunden**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
885-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

TVM 858



TrassVerlegeMörtel

Verbrauch
ca. 1,7 kg/m²
je mm Schichtdicke.

Hydraulisch erhärtender Trasszementmörtel zum Ansetzen und Verlegen im **Dickbettverfahren** nach DIN 18332, 18333 und 18352 von verfärbungsunempfindlichen Natur- und Naturwerksteinen wie z. B. Solnhofener Naturwerksteinplatten, Jura-Marmor sowie Betonwerksteinen und Fensterbänken. Zum Ausgleichen von Untergründen aus zementären Werkstoffen wie Estrich und Beton in **Mörtelbettdicken von 10–40 mm**. Verarbeitung in Verbindung mit Sopro HaftSchlämme oder Sopro HaftSchlämme Flex.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Für Mörtelbettdicken von 10–40 mm
- Entspricht Mörtelgruppe MG III
- **Für Natur-, Betonwerk- und Pflastersteine**
- **Zum Versetzen von Glasbausteinen nach DIN 4242**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
858-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Fliesen- und Natursteinkleber

FFK 440

FliesenFestKleber



Geprüft nach D2 TE DIN EN 12004

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Gebrauchsfertiger, hoch flexibler, weißer Dispersionsklebstoff, D2 TE nach DIN EN 12004, zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Fliesen und Platten, auch an vorübergehend, mäßig durch Feuchtigkeit beanspruchten Flächen, wie in Toiletten, Küchen und Bädern. Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen. **Sehr geschmeidig mit besten Verarbeitungseigenschaften**.

- Innen, Wand, Boden und Decke
- **Geschmeidige Verarbeitung**
- Hohe Standfestigkeit
- Für die Verklebung von Fliese auf Fliese
- Zur Verklebung von Dämmplatten

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **DIN EN 12004:** D2 TE

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
440-20	Eimer	**20 kg**	33	660 kg
440-05	Eimer	**5 kg**	100	500 kg
440-01	Dose	**1 kg**	528	528 kg

DBE 500

DünnBettEpoxi

Komponente A+B



Geprüft nach R2 T DIN EN 12004

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Zweikomponentiger **Epoxidharzklebstoff**, R2 T nach DIN EN 12004, zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Fliesen und Platten. **Bei Beanspruchungen durch aggressive Wässer, Chemikalien, Säuren, natürliche Fette, hohe Druck- und Spülbelastungen**; in Schwimmbecken, Industrie- und Gewerbebereichen. Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen und Verbundabdichtungen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Unterwasserbereich
- Verarbeitungszeit: ca. 90 Minuten
- **Für kritische Untergründe und bei erhöhter Gebrauchsbelastung**
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **DIN EN 12004:** R2 T
– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten
– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB HD 958 und weiteren Sopro-Komponenten
– **DIN EN 14891:** DBE 500 in Verbindung mit PU-FD 570/571 und EPG 522 erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
500-50	Eimer	**5 kg**	60	300 kg

PUK 503

PU-Kleber

Komponente A+B



Geprüft nach R2 T DIN EN 12004

Verbrauch
ca. 1,5 kg/m²
je mm Schichtdicke.
Siehe auch Seite 23

Zweikomponentiger, heller **Polyurethan-Reaktionsharz-Klebstoff**, R2 T nach DIN EN 12004, zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Fliesen und Platten, Beton- und Naturwerksteinplatten, kunstharzgebundenen Platten, besonders auf Holz- und Gipsbaustoffen sowie Metallen. Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen. **Für erhöhte Anforderungen an Haftzugfestigkeit und Haftscherfestigkeit, Elastizität und Wasserdichtigkeit auf kritischen Untergründen**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Hochflexibel und hohe Klebekraft**
- **Auf Metall- und Holzwerkstoffen**
- Verarbeitungszeit: ca. 45 Minuten
- Besonders geeignet für verformungsempfindliche Materialien
- Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272 – 275)
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **DIN EN 12004:** R2 T
– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit Sopro Brillant®: MED-Zulassungs-Nr. 118224-02 (Wand) und 124099-02 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118224-02 (Wand) und 164.117/EC0736/124099-02 (Boden)

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
503-84	Eimer	**6 kg**	60	360 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Siehe auch Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber auf den Seiten 26 – 29.

Verbrauchstabelle Fliesen- und Natursteinkleber

		Quadratzahnung										Halbrundzahnung [1]	
		Zahnung 4 mm		Zahnung 6 mm		Zahnung 8 mm		Zahnung 10 mm		Zahnung 12 mm		Zahnung 20 mm	
	Gebindegröße	Verbrauch kg/m²	Reichweite m²	Verbrauch kg/m²	Reichweite m²	Verbrauch kg/m²	Reichweite m²	Verbrauch kg/m²	Reichweite m²	Verbrauch kg/m²	Reichweite m²	Verbrauch kg/m²	Reichweite m²
Classic plus SC 808	25 kg	1,2	20,8	1,8	13,9	2,4	10,4	3,0	8,3	—	—	—	—
Classic schnell SC 810	25 kg	1,2	20,8	1,8	13,9	2,4	10,4	3,0	8,3	—	—	—	—
Classic weiss SC 809	25 kg	1,2	20,8	1,8	13,9	2,4	10,4	3,0	8,3	—	—	—	—
DünnBettEpoxi DBE 500	5 kg	1,6	3,1	2,4	2,1	3,2	1,6	4,0	1,3	—	—	—	—
FKM® Silver 600	25 kg 5 kg	1,1	22,7 4,5	1,7	14,7 3,0	2,2	11,4 2,3	2,8	8,9 1,8	3,3	7,6 1,5	3,5	7,1 1,4
FKM® XL 444	15 kg	0,7	21,4	1,1	13,6	1,4	10,7	1,8	8,3	2,1	7,1	2,7	5,6
Fliesenfest extra FF 450	25 kg 5 kg	1,1	22,7 4,5	1,7	14,7 3,0	2,2	11,4 2,3	2,8	8,9 1,8	3,3	7,6 1,5	—	—
FliesenFestKleber FFK 440	20 kg 5 kg 1 kg	1,6	12,5 3,1 0,6	2,4	8,3 2,1 0,4	3,2	6,3 1,6 0,3	4,0	5,0 1,3 0,2	—	—	—	—
Fliesenfest schnell FF 451	25 kg	1,3	19,2	2,0	12,5	2,6	9,6	3,3	7,6	3,9	6,4	—	—
Marmor- & Mosaik-Flexkleber M&M 446	25 kg 5 kg	1,2	20,8 4,2	1,8	13,9 2,8	2,4	10,4 2,1	3,0	8,3 1,7	3,6	6,9 1,4	—	—
megaFlex S2 MEG 665 Komp. A	25 kg	1,2	20,8	1,8	13,9	2,4	10,4	3,0	8,3	3,6	6,9	—	—
megaFlex S2 MEG 665 Komp. B	8,25 kg	0,4	20,8	0,6	13,9	0,8	10,4	1,0	8,3	1,2	6,9	—	—
megaFlex S2 MEG 665 (gesamt)	33,25 kg	1,6	20,8	2,4	1,9	3,2	10,4	4,0	8,3	4,8	6,9	—	—
megaFlex S2 turbo Komp. A	25 kg	1,2	20,8	1,8	13,9	2,4	10,4	3,0	8,3	3,6	6,9	—	—
megaFlex S2 turbo MEG 666 Komp. B	8,25 kg	0,4	20,8	0,6	13,9	0,8	10,4	1,0	8,3	1,2	6,9	—	—
megaFlex S2 turbo MEG 666 (gesamt)	33,25 kg	1,6	20,8	2,4	13,9	3,2	10,4	4,0	8,3	4,8	6,9	—	—
megaFlex TX MEG 667 Komp. A	25 kg	1,2	20,8	1,8	13,9	2,4	10,4	3,0	8,3	3,6	6,9	—	—
megaFlex TX MEG 667 Komp. B	7 kg	0,3	20,8	0,5	13,9	0,7	10,4	0,8	8,3	1,0	6,9	—	—
megaFlex TX MEG 667 (gesamt)	32 kg	1,5	20,8	2,3	13,9	3,1	10,4	3,8	8,3	4,6	6,9	—	—
MG-Flex® 669	15 kg	0,9	16,7	1,4	10,7	1,8	8,3	2,3	6,5	2,7	5,6	—	—
MG-Flex® XXL schnell 679	15 kg	0,9	16,7	1,4	10,7	1,8	8,3	2,3	6,5	2,7	5,6	—	—
Sopro's No.1 400	25 kg 5 kg	1,0	25,0 5,0	1,5	16,7 3,3	2,0	12,5 2,5	2,5	10,0 2,0	3,0	8,3 1,7	3,7	6,8 1,4
Sopro's No.1 Silver 403	25 kg 5 kg	1,2	20,8 4,2	1,8	13,9 2,8	2,4	10,4 2,1	3,0	8,3 1,7	3,6	6,9 1,4	4,6	5,4 1,1
Sopro's No.1 schnell 404	25 kg 5 kg	1,2	20,8 4,2	1,8	13,9 2,8	2,4	10,4 2,1	3,0	8,3 1,7	3,6	6,9 1,4	4,6	5,4 1,1
Sopro's No.1 TW 401	25 kg	1,2	20,8	1,8	13,9	2,4	10,4	3,0	8,3	—	—	—	—
Sopro's No.1 weiss 996	25 kg 5 kg	1,1	22,7 4,5	1,7	14,7 3,0	2,2	11,4 2,3	2,8	8,9 1,8	3,3	7,6 1,5	—	—
PU-Kleber PUK 503	6 kg	1,5	4,0	2,3	2,6	3,0	2,0	3,8	1,6	—	—	—	—
VarioFlex® HF® VF HF 420	25 kg	1,4	17,9	2,1	11,9	2,8	8,9	3,5	7,1	4,2	6,0	—	—
VarioFlex® Silver VF 419	25 kg	1,3	19,2	2,0	12,5	2,6	9,6	3,3	7,6	3,9	6,4	4,2	6,0
VarioFlex® XL VF XL 413	25 kg	1,1	22,7	1,7	14,7	2,2	11,4	2,8	8,9	3,3	7,6	3,5	7,1

Alle angegebenen Verbrauchswerte sind abhängig vom Neigungswinkel der Zahnkelle sowie von der Art und Ebenflächigkeit des Untergrundes.

[1] TKB Zahnung M1

Fliesen- und Natursteinkleber

ELD 458

Electra Leitdispersion



Verbrauch
3,75 kg je 25 kg Dünnbettmörtel

Flüssigdispersion zur Herstellung von **elektrisch leitfähigen**, hydraulisch erhärtenden Dünnbettmörteln und Fugenmaterialien.
Zur Ableitung von elektrostatischen Aufladungen in:

- Operationsräumen, EDV-Räumen und Büros
- Kraftwerken, chemischen Betrieben
- Explosionsgefährdeten Fabrikations- und Lagerräumen
- **Systemkomponente des Sopro eScann®-Systems**

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
458-43	Kanister	**3,75 kg**	64	ca. 248 kg

FD 447

FlexDispersion



Verbrauch
2,5 kg je 25 kg Trockenmörtel

Kunstharzdispersion als Zugabe zu Sopro Dünn- und Mittelbettmörteln zur Erhöhung der Adhäsion und Verformbarkeit. Die Haftzug- und Scherfestigkeiten der Mörtel werden erhöht, die Verzahnung mit dem Untergrund verbessert, **mehr Sicherheit** bei Mosaik und großformatigen Fliesen und Platten, besonders bei Feinsteinzeug und auf Fußbodenheizungen. **Frühzeitiges Ansetzen und Verlegen** auf mindestens 3 Monate altem Beton, Leichtbeton, Porenbeton und Mauerwerk wird ermöglicht.

- Innen und außen
- Speziell zur Vergütung von Sopro's No. 1 weiss und Sopro Marmor- und MosaikFlexKleber bei Verwendung von Glasmosaik im Nass- und Unterwasserbereich
- Durch Zugabe von Sopro FlexDispersion ist eine deutlich höhere Verformbarkeit bei zementären Dünnbettmörteln möglich

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
447-83	Kanister	**5 kg**	90	450 kg

VBK 691

VinylBodenKleber



Verbrauch
ca. 250 g/m² (TKB A1-Zahnung)
bzw. ca. 300 g/m² (TKB A2-Zahnung)

Gebrauchsfertiger, faserverstärkter, lösemittelfreier Dispersionsklebstoff zur leichtgängigen Verklebung von PVC-Designbelägen (LVT- bzw. Vinylböden).

- Innen, Boden
- **Gebrauchsfertig**
- Schneller Baufortschritt durch kurze Ablüftzeit
- Lange Einlegezeit: 20–30 Minuten
- Faserverstärkt
- **Leichtgängige Verarbeitung**
- Begehbar: nach 3–5 Stunden

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **Allgemein bauaufsichtliche Zulassung:** VBK 691 Zulassungs-Nr. Z-155.20-517
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
691-05	Eimer	**5 kg**	100	500 kg

RMK 818

Racofix® Montagekleber



Verbrauch
ca. 1,4 kg/m²
je mm Schichtdicke

Einkomponentiger, gebrauchsfertiger Universal-Klebstoff auf Polymerbasis. Zum Verkleben unterschiedlichster Materialien wie z. B. **Holz, Glas, Metall, Stein, Kunststoff, keramische Produkte sowie zum Kleben von Dämmmaterialien, Sockelleisten und Metallschienen**. Zum universellen Montieren sowie zum Schließen von Rohrdurchführungen u. Ä. bei Installationsarbeiten im Renovierungs- und Sanierungsbereich.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Verklebung unterschiedlichster Materialien**
- Wasserbeständig/wasserdicht
- **Gute Witterungs- und Alterungsbeständigkeit**
- **DGNB:** Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 11 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

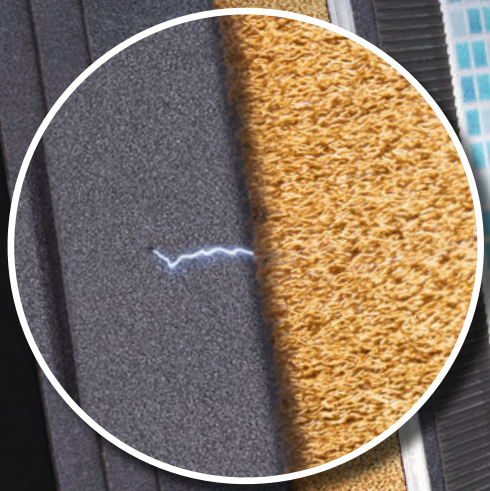
Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
818-71	Kartusche	**431 g**	1.080	465 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Sopro eScann®-System

Der Funke mehr Sicherheit!

Für zementäre und reaktionsharzgebundene Verbundabdichtungen.



Schnelle, effiziente und zerstörungsfreie Fehlstellenprüfung der Verbundabdichtung (AIV)

Einfache Anwendung für zementäre und reaktionsharzgebundene Verbundabdichtungen

Qualitätsmanagement-Tool für mehr Sicherheit bei der Abdichtung in Großobjekten

Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber






	FKM® XL 444	FKM® Silver 600	No.1 400	No.1 Silver 403
Allgemeines				
Bindemittel	Zement	Zement	Zement	Zement
DIN EN 12004	C2 TE S1	C2 FT S1	C2 TE S1	C2 FTE S1
EMICODE	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS
DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 8	●	●	●	●
Anwendungsgebiet				
Wand und Boden	●	●	●	●
Innen und außen	●	●	●	●
Feucht- und Nassräume	●	●	●	●
Beheizte Untergrundkonstruktionen	●	●	●	●
Belagsmaterial				
Großformate bis 1 m²	●	●	●	●
XXL-Großformate über ≥ 1 m²	○	○	○	○
Glasmosaik [1]		●		●
Feinsteinzeug	●	●	●	●
Kunstharzgebundene Platten		●		●
Dunkler Naturwerkstein, verformungsstabil (DS)	○	●	○	●
Heller Naturwerkstein, verformungsstabil (HS)		●		●
Dunkler Naturwerkstein, verformungsempfindlich (D⁺)		●		●
Heller Naturwerkstein, verformungsempfindlich (H⁺)		●		●
Untergründe [2]				
Zementestrich	●	●	●	●
Calciumsulfat(fließ-)estrich (Anhydritestrich)	●	●	●	●
Trockenestrich	●	●	●	●
Magnesiaestrich	●	●	●	●
Steinholzfußboden/-estrich	●	●	●	●
Gussasphalt (unbeheizt, innen) GE 10, GE 15	●	●	●	●
Beton (Normalbeton)	● [3]	● [3]	● [3]	● [3]
Porenbeton (innen)	●	●	●	●
Mauerwerk (ebenflächig, kein Mischmauerwerk)	●	●	●	●
Putz (Zementputz/Kalkzementputz)	●	●	●	●
Gipsputz	●	●	●	●
Alter Fliesenbelag	●	●	●	●
Alte Kleberreste von Teppich/PVC	●	●	●	●
Alte Lackanstriche (festsitzend)	●	●	●	●
Alte Ölfarbe (festsitzend)	●	●	●	●
Holzdielen	●	●	●	●
Spanplatten	●	●	●	●
Faser-Zementplatten (innen)	●	●	●	●
Gipskartonplatten/Gipsfaserplatten	●	●	●	●
Metall	○			

[1] Bitte Verlegerichtlinie des Glasmosaik-Herstellers sowie Durchscheineffekte beachten.
[2] Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Technischen Produktinformationen zur Untergrundvorbehandlung, ggf. die Abdichtungs- und Entkopplungsmaßnahmen sowie die aktuell gültigen Normen und Merkblätter

						
No. 1 schnell 404	**No.1 weiss 996**	**VF XL 413**	**VF Silver 419**	**VF HF 420**	**FF 450**	**FF 451**
Zement	Zement	Zement	Zement	Zement	Zement	Zement
C2 FTE S1	C2 TE S1	C2 E S1	C2 EF S1	C2 EF	C2 TE S1	C2 FTE
EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS
●	●	●	●	●	●	●
●	●	nur Boden	nur Boden	nur Boden	●	●
●	●	●	●	●	●	●
●	●	●	●	●	●	●
●	●	●	●	○	●	○
●	○	●	●	●	○	
○		○	○	○		
	●					
●	●	●	●	●	●	●
○			●	●		
●	○	○	●	●	○	○
			●			
○			●	●		○
			●			
●	●	●	●	●	○	○
●	●	●	●	●	○	○
●	●	●	●	●	○	○
●	●	●	●	●	○	○
●	●	●	●	●	○	○
●	●	●	●	●	○	○
● [3)]	● [3)]	● [3)]	● [3)]	● [3)]	○ [3)]	○ [3)]
●	●				○	○
●	●				○	○
●	●				○	○
●	●				○	○
●	●	●	●	●	○	○
●	●	●	●	●	○	○
●	●	●	●	●	○	○
●	●				○	○
●	●	●	●	●	○	○
●	●	●	●	●	○	○
●	●				○	○
●	●				○	○

● Besonders empfehlenswert ○ Geeignet

[3)] Mind. 3 Monate alt.

Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber






	SC 808	SC 810	MEG 665	MEG 666
Allgemeines				
Bindemittel	Zement	Zement	Zement	Zement
DIN EN 12004	C2 TE	C2 FT	C2 E S2	C2 EF S2
EMICODE	EC1 PLUS	EC1 PLUS		
DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 8	●	●		
Anwendungsgebiet				
Wand und Boden	●	●	nur Boden	nur Boden
Innen und außen	●	●	●	●
Feucht- und Nassräume	●	●	●	●
Beheizte Untergrundkonstruktionen	○	○	●	●
Belagsmaterial				
Großformate bis 1 m²			●	●
XXL-Großformate über ≥ 1 m²			●	●
Glasmosaik [1]				
Feinsteinzeug	●	●	●	●
Kunstharzgebundene Platten				●
Dunkler Naturwerkstein, verformungsstabil (DS)	○	○	○	○
Heller Naturwerkstein, verformungsstabil (HS)				
Dunkler Naturwerkstein, verformungsempfindlich (D⁺)		○		○
Heller Naturwerkstein, verformungsempfindlich (H⁺)				
Untergründe [2]				
Zementestrich	○	○	● [3]	● [3]
Calciumsulfat(fließ-)estrich (Anhydritestrich)	○	○	●	●
Trockenestrich	○	○	●	●
Magnesiaestrich	○	○	●	●
Steinholzfußboden/-estrich	○	○	●	●
Gussasphalt (unbeheizt, innen) GE 10, GE 15	○	○	●	●
Beton (Normalbeton)	○ [4]	○ [4]	● [5]	● [5]
Porenbeton (innen)	○	○		
Mauerwerk (ebenflächig, kein Mischmauerwerk)	○	○		
Putz (Zementputz/Kalkzementputz)	○	○		
Gipsputz	○	○		
Alter Fliesenbelag	○	○	●	●
Alte Kleberreste von Teppich/PVC	○	○	●	●
Alte Lackanstriche (festsitzend)	○	○	●	●
Alte Ölfarbe (festsitzend)	○	○		
Holzdielen			●	●
Spanplatten			●	●
Faser-Zementplatten (innen)	○	○		
Gipskartonplatten/Gipsfaserplatten	○	○		
Metall			○	○

[1] Bitte Verlegerichtlinie des Glasmosaik-Herstellers sowie Durchscheineffekte beachten.
[2] Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Technischen Produktinformationen zur Untergrundvorbehandlung, ggf. die Abdichtungs- und Entkopplungsmaßnahmen sowie die aktuell gültigen Normen und Merkblätter oder halten Sie Rücksprache mit der Sopro Anwendungstechnik.

							
	MEG 667	**MG 669**	**MG 679**	**M&M 446**	**FFK 440**	**DBE 500**	**PUK 503**
	Zement	Zement	Zement	Zement	Dispersion	Epoxidharz	Polyurethan
	C2 FT S2	C2 TE S2	C2 FT S2	C2 FT	D2 TE	R2 T	R2 T
				EC1 PLUS			
				●			
	●	●	●	●	○	●	●
	●	nur innen	nur innen	●	nur innen	●	●
	●	●	●	●	○	●	●
	●	●	●	○	○	●	●
	●	●	●	○		●	●
	●	●	●			●	●
				●		○	●
	●	●	●	●		●	●
	●		○	○		●	●
	○	○	○	●	○		●
				●	○		●
	○		○	○			●
				○			●
	● [3]	● [3]	● [3]	●	○	●	●
	●	●	●	●	○	●	●
	●	●	●	●	○	●	●
	●	●	●	●		●	●
	●	●	●	●		●	●
	●	●	●	●		●	●
	● [5]	● [5]	● [5]	○ [4]	● [5]	● [4]	● [5]
	●	●	●	●	●	●	●
	●	●	●	●	●	●	●
	●	●	●	●	●	●	●
	●	●	●	●	●	●	●
	●	●	●	●	●	●	●
	●	●	●	●		●	●
	●	●	●	●	○	●	●
	●	●	●	●	○	●	●
	●	●	●	●		●	●
	●	●	●	●		●	●
	●	●	●	●	●	●	●
	●	●	●	●	●	●	●
	○					●	●

● Besonders empfehlenswert ○ Geeignet

[3] Junger, unbeheizter Zementestrich: bis maximal 5 Tage alt, danach erst wieder nach 28 Tagen.

[4] Mind. 3 Monate alt.
[5] Mind. 28 Tage alt.

DF 10®



10 kg



5 kg



1 kg

DF 10®

DesignFuge Flex

1–10 mm











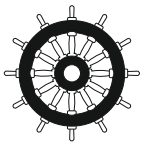












OPZ² Systemkomponente

Zementärer, feiner, flexibler, schnell erhärtender und belastbarer Fugenmörtel, CG2 WA nach DIN EN 13888, zum farbbrillanten und kalkschleierfreien Verfugen von allen Arten von Keramik und Naturwerkstein. **Der erhöhte Schutz der Fuge gegen Schimmelpilze und Mikroorganismen sowie die Kalkschleierfreiheit sorgen für ein lang anhaltend schönes, farbbrillantes Fugenbild** im Innen- und Außenbereich sowie speziell in Bereichen, die mit Feuchtigkeit beaufschlagt sind. Der eingebaute Perleffekt und die Hydrodur®-Technologie sorgen für wasser- und schmutzabweisende Fugen. Im Außenbereich sowie für die Verfugung von dünnen Fliesen und Platten (≤ 4 mm) geeignet. Steingutfliesen sowie deren offene Fugen sind ausreichend vorzunässen. Auch geeignet für Wand- und Fußbodenheizungen.

- **Für alle Arten von Keramik, Naturwerkstein, Glasmosaik und Aggloplatten**
- Fugenbreite: 1–10 mm
- Innen und außen, Wand und Boden
- **Kalkschleierfreiheit und gleichmäßige Farbbrillanz durch OPZ®-Technologie**
- Pflegeleicht, da wasser- und schmutzabweisend
- **Erhöhte Widerstandsfähigkeit auch gegen saure Reinigungsmittel** [1)]
- Erhöhter Schutz der Fuge gegen Schimmelpilze und Mikroorganismen [2)]
- Bereits nach 2 Stunden begehbar, nach ca. 12 Stunden belastbar
- **Leichtgängige Verarbeitung**
- 24 Monate lagerfähig
- **Mit Sopro Glitter in gold und silber veredelbar**
- Hohe kristalline Wasserbindung
- Als Einzelprodukt zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272–275)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:

– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Einzelprodukt (nicht für Anwendung mit Sopro Glitter zugelassen): MED-Zulassungs-Nr. 118.433 (Wand) und 124.137 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118.433 (Wand) und 164.117/EC0736/124.137 (Boden)

– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Farbe	Eimer 10 kg Best.-Nr.	Eimer 5 kg Best.-Nr.	Eimer 1 kg Best.-Nr.
weiß 10	–	**1050-05**	**1050-01**
hellgrau 16	–	**1051-05**	**1051-01**
silbergrau 17	**1052-10**	**1052-05**	**1052-01**
manhattan 77	–	**1069-05**	**1069-01**
grau 15	**1053-10**	**1053-05**	**1053-01**
sandgrau 18	**1055-10**	**1055-05**	**1055-01**
steingrau 22	**1062-10**	**1062-05**	**1062-01**
betongrau 14	**1054-10**	**1054-05**	**1054-01**
basalt 64	–	**1073-05**	**1073-01**
anthrazit 66	**1060-10**	**1060-05**	**1060-01**
schwarz 90	**1061-10**	**1061-05**	**1061-01**
pergamon 27	–	**1058-05**	**1058-01**
jasmin 28	–	**1056-05**	**1056-01**
hellbeige 29	–	**1063-05**	**1063-01**
beige 32	–	**1057-05**	**1057-01**
bahamabeige 34	–	**1065-05**	**1065-01**
jurabeige 33	–	**1064-05**	**1064-01**
caramel 38	–	**1068-05**	**1068-01**
sahara 40	–	**1074-05**	**1074-01**
braun 52	–	**1066-05**	**1066-01**
kastanie 50	–	**1067-05**	**1067-01**
mahagoni 55	–	**1075-05**	**1075-01**
balibraun 59	–	**1059-05**	**1059-01**
ebenholz 62	–	**1076-05**	**1076-01**
tiefblau 98	–	**1072-05**	–
signalrot 91	–	**1070-05**	–
weinrot 92	–	**1071-05**	–

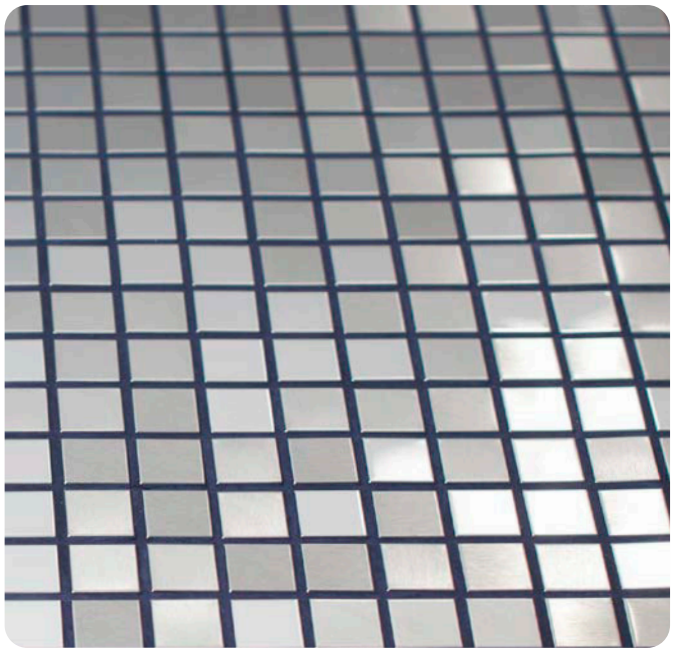
Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
Eimer	**10 kg**	44	440 kg
Eimer	**5 kg**	72	360 kg
Eimer (Abgabe nur zu 6 Stück im Karton)	**1 kg**	288 (48 Kartons)	288 kg

[1)] Im Vergleich zu herkömmlichen zementären Sopro Fugenmörteln bei haushaltsüblicher Anwendung.

[2)] Behandelte Ware gemäß Biozidprodukte-Verordnung; bitte beachten Sie die aktuelle Produktinformation unter www.sopro.com

Verbrauch
Siehe Seite 43

Siehe auch Anwendungsmatrix Fugenmassen auf den Seiten 50–51.



Sopro DF 10® DesignFuge Flex tiefblau



Sopro DF 10® DesignFuge Flex hellgrau



Sopro Glitter

Verbrauch (Sopro DF 10®)
max. 4 Beutel pro 10 kg,
max. 2 Beutel pro 5 kg,
max. 40 g pro 1 kg

Metallischer Glitter zum Mischen mit allen Farben von Sopro DF 10® DesignFuge Flex, Sopro FlexFuge plus, Sopro TitecFuge® plus und Sopro FugenEpoxi plus **zur Erzielung eines glänzenden, ästhetischen, metallischen Effektes**.

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform	
1019-80	gold	Karton (10 Beutel à 100 g)	**1 kg**
1020-80	silber	Karton (10 Beutel à 100 g)	**1 kg**

DF 10® DesignFuge Flex Fugenfarben

weiß 10 | hellgrau 16 | silbergrau 17 | manhattan 77 | grau 15 | sandgrau 18

steingrau 22 | betongrau 14 | basalt 64 | anthrazit 66 | schwarz 90 | pergamon 27

jasmin 28 | hellbeige 29 | beige 32 | bahamabeige 34 | jurabeige 33 | caramel 38

sahara 40 | braun 52 | kastanie 50 | mahagoni 55 | balibraun 59 | ebenholz 62

tiefblau 98 | signalrot 91 | weinrot 92

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

Fugenmassen und Silicone

FL plus



15 kg



5 kg

[1] Im Vergleich zu herkömmlichen zementären Sopro Fugenmörteln bei haushaltsüblicher Anwendung.

[2] Behandelte Ware gemäß Biozid-produkte-Verordnung; bitte beachten Sie die aktuelle Produktinformation unter www.sopro.com

FlexFuge plus

2 – 20 mm

























Verbrauch
Siehe Seite 43

Zementärer, flexibler, schnell erhärtender und belastbarer sowie frostsicherer Fugenmörtel **zum farbbrillanten und kalkschleierfreien Verfugen von schmalen und breiten Fugen** im Innen- und Außenbereich sowie an Wand und Boden. Zum leichtgängigen Verfugen von Steinzeug, Feinsteinzeug, Beton- und Naturwerkstein, keramischen Spaltplatten, Glasbausteinen sowie Bodenklinkerplatten. Für private und öffentliche Bereiche, in Feucht- und Nassräumen sowie auf Balkon und Terrasse. **Der erhöhte Schutz der Fuge gegen Schimmelpilze und Mikroorganismen sowie die Kalkschleierfreiheit schaffen ein lang anhaltend schönes, farbbrillantes Fugenbild**. Der eingebaute Perleffekt und die Hydrodur®-Technologie sorgen für wasser- und schmutzabweisende Fugen. Auch geeignet für Wand- und Fußbodenheizungen.

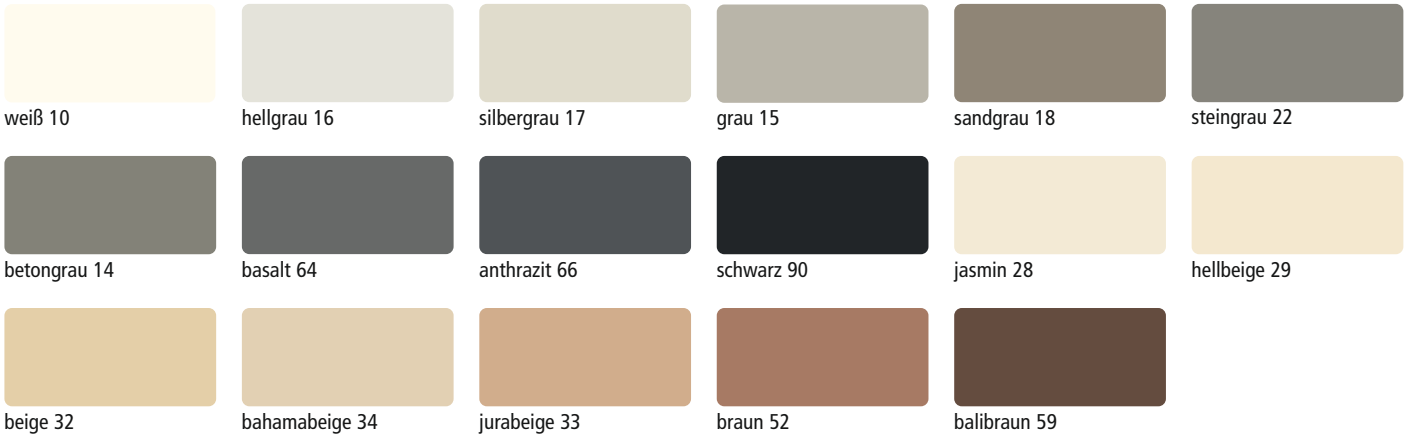
- Fugenbreite: 2 – 20 mm
- Innen und außen, Wand und Boden
- **Extra gutes Einfug- und Abwaschverhalten**
- **Kalkschleierfreiheit und gleichmäßige Farbbrillanz durch OPZ®-Technologie**
- **Pflegeleicht, da wasser- und schmutzabweisend**
- Erhöhter Schutz der Fuge gegen Schimmelpilze und Mikroorganismen [2]
- Hohe kristalline Wasserbindung
- **Hohe Abriebfestigkeit: CG2 WA nach DIN EN 13888**
- Beständig gegen haushaltsübliche Hochdruckreiniger
- Erhöhte Widerstandsfähigkeit auch gegen saure Reinigungsmittel [1]
- Bereits nach 2 Stunden begehbar, nach ca. 12 Stunden belastbar
- **Mit Sopro Glitter in gold und silber veredelbar**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Farbe	Sack 15 kg Best.-Nr.	Beutel 5 kg Best.-Nr.
weiß 10	**1135-15**	**1135-05**
hellgrau 16	**1131-15**	**1131-05**
silbergrau 17	**1126-15**	**1126-05**
grau 15	**1120-15**	**1120-05**
sandgrau 18	**1122-15**	**1122-05**
steingrau 22	**1127-15**	**1127-05**
betongrau 14	**1121-15**	**1121-05**
basalt 64	**1125-15**	**1125-05**
anthrazit 66	**1123-15**	**1123-05**
schwarz 90	**1124-15**	**1124-05**
jasmin 28	**1133-15**	**1133-05**
hellbeige 29	**1132-15**	**1132-05**
bahamabeige 34	**1129-15**	**1129-05**
jurabeige 33	**1130-15**	**1130-05**
braun 52	**1134-15**	**1134-05**
balibraun 59	**1128-15**	**1128-05**

Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
Sack mit Tragegriff	**15 kg**	70	1.050 kg
Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

Sopro FlexFuge® plus, Sopro FlexFuge und Sopro TitecFuge® breit Fugenfarben



Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

FL



FlexFuge

2–20 mm

Zementärer, **flexibler, wasserabweisender, trasshaltiger Fugenmörtel**, CG2 WA nach DIN EN 13888, zum Verfugen von Belagsbaustoffen aus Keramik, **Feinsteinzeugplatten**, Beton- und Naturwerkstein sowie Glasbausteinen. Zügiges Ansteifverhalten für **schwach saugende Fliesen und Platten** mit einer hierauf besonders abgestimmten Einfugbarkeit sowie optimiertem Abwaschverhalten. Für Balkone, Terrassen sowie Wand- und Fußbodenheizungen geeignet.

- Fugenbreite: 2–20 mm
- Innen und außen, Wand und Boden
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Licenzen:
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Farbe	Sack 25 kg Best.-Nr.	Beutel 5 kg Best.-Nr.
silbergrau 17	**528-21**	–
grau 15	**526-21**	**526-05**
sandgrau 18	**627-21**	**627-05**
steingrau 22	**622-21**	–
betongrau 14	**529-21**	**529-05**
basalt 64	**625-21**	–
anthrazit 66	**626-21**	–
schwarz 90	**628-21**	–
beige 32	**629-21**	–
jurabeige 33	**624-21**	–

Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

Verbrauch
Siehe Seite 43

TFb



TitecFuge® breit

3–30 mm, hochfest

Zementärer, **schnell erhärtender, hochfester, trasshaltiger Fugenmörtel**, CG2 WA nach DIN EN 13888, für besonders stark beanspruchte Bereiche. Hohe mechanische Belastbarkeit und Abriebfestigkeit durch Mikrodur®-Feinstzement. Zum Verfugen von Belagsbaustoffen aus Steinzeug, Feinsteinzeug, Beton- und Naturwerkstein. **Besonders geeignet für mechanisch hoch beanspruchte Fugen in Werkstätten, Waschanlagen, Großküchen und industriellen Bereichen sowie in Schwimmbädern**. Auch geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen.

- Fugenbreite: 3–30 mm
- Innen und außen, Wand und Boden
- **Hohe mechanische Belastbar- und Abriebfestigkeit**
- Beständig gegen Dampfstrahl- und Hochdruckreiniger
- Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272–275)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Licenzen:
– **DIN EN 13888:** Erfüllt die Anforderungen hinsichtlich der Abriebbeständigkeit gemäß DIN EN 12808-2 und der Biegezug- und Druckfestigkeit gemäß DIN EN 12808-3 der Klasse CG2 WA nach DIN EN 13888: 2009-08
DIN EN 13888: Darüber hinaus werden die Anforderungen an Reaktionsharzmörtel der Klasse RG in Bezug auf Abriebbeständigkeit von ≤ 250 mm³ und die Druckfestigkeit von ≥ 45 N/mm² gemäß DIN EN 13888: 2009-08 erfüllt. Ermittelte Prüfwerte der Druckfestigkeiten: nach Trockenlagerung ≥ 60 N/mm² und nach Frost-Tau-Wechsel-Lagerung ≥ 75 N/mm²
– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit EPG 522, QS 507, PU-FD 570/571, QS 511, Sopro's No.1 400: MED-Zulassungs-Nr. 118.316 (Wand) und 124.115 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118.316 (Wand) und 164.117/EC0736/124.115 (Boden)
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
554-21	grau 15	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
557-21	betongrau 14	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Verbrauch
Siehe Seite 43

Siehe auch Anwendungsmatrix Fugenmassen auf den Seiten 50–51.

Sopro TitecFuge® plus

Unfassbar belastbar. Legendär zementär.



Alternative zu Reaktionsharzfugen

Hochfest, schnell erhärtend und farbbrillant in 12 Farben

Bodengleiche Duschen und Wellnessbereiche

TF+



15 kg



5 kg

TitecFuge® plus

1 – 10 mm, hochfest









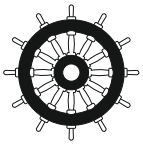
















OPZ²
Systemkomponente

Verbrauch
Siehe Seite 43

Zementärer, farbbrillanter, hochfester und schnell erhärtender Fugenmörtel, CG WA nach DIN EN 13888, für hoch beanspruchte, farbsensible Bereiche wie **Wellness- und Duschanlagen, bodengleiche Duschen, Schwimmbäder, Trinkwasserbehälter, Autohäuser, Großküchen, Verkaufs- und Ausstellungsräume sowie Industrie- und Gewerbebereiche**. Zum Verfugen von Steinzeug, Feinsteinzeug, Beton- und Naturwerkstein sowie allen Arten von Mosaik. Auch geeignet für Wand- und Fußbodenheizungen. **Hohe Druck- und Abriebfestigkeit bei gewohnter Verarbeitung durch Mikrodur®-Feinstzement. Als belastungsabhängige Alternative zu Reaktionsharzfugenmörteln einsetzbar**.

- Fugenbreite: 1 – 10 mm
- Innen und außen, Wand und Boden
- **Kalkschleierfreiheit und gleichmäßige Farbbrillanz durch OPZ®-Technologie**
- Bereits nach 2 Stunden begehbar, nach ca. 12 Stunden belastbar
- **Erfüllt die Mindestanforderungen für Reaktionsharzfugenmörtel in Bezug auf Abrieb ≤ 250 mm³ und Druckfestigkeit ≥ 45 N/mm²**
- Hohe Beständigkeit gegen Frost-Tau-Belastung
- **Für Trinkwasserbehälter geeignet**
- Hohe kristalline Wasserbindung
- **Beständig gegen Dampfstrahl- und Hochdruckreiniger**
- Mit Sopro Glitter in gold und silber veredelbar
- Im System und als Einzelprodukt zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272 – 275)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DVGW Arbeitsblätter W 270 und W 347:** TitecFuge® plus weiß 591 und grau 592 entsprechen den Anforderungen
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente (nicht für Anwendung mit Sopro Glitter zugelassen) mit HPS 673, FAS 551 und FKM XL 444: MED-Zulassungs-Nr. 124.125, USCG-Zulassungs-Nr. 164.117/EC0736/124.125 (Boden)
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Einzelprodukt (nicht für Anwendung mit Sopro Glitter zugelassen): MED-Zulassungs-Nr. 118404-01 (Wand) und 124124-01 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118404-01 (Wand) und 164.117/EC0736/124124-01 (Boden)
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Farbe	Sack15 kg Best.-Nr.	Beutel 5 kg Best.-Nr.
weiß 10	**591-15**	**591-05**
silbergrau 17	**556-15**	**556-05**
grau 15	**592-15**	**592-05**
steingrau 22	–	**1195-05**
betongrau 14	**585-15**	**585-05**
anthrazit 66	**593-15**	**593-05**
schwarz 90	**598-15**	**598-05**
hellbeige 29	–	**1193-05**
bahamabeige 34	–	**1190-05**
jurabeige 33	–	**1194-05**
braun 52	–	**1192-05**
balibraun 59	–	**1191-05**

Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
Sack mit Tragegriff	**15 kg**	70	1.050 kg
Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

Sopro TitecFuge® plus Fugenfarben

weiß 10 | silbergrau 17 | grau 15 | steingrau 22 | betongrau 14 | anthrazit 66

schwarz 90 | hellbeige 29 | bahamabeige 34 | jurabeige 33 | braun 52 | balibraun 59

Siehe auch Anwendungsmatrix Fugenmassen auf den Seiten 50 – 51.

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

Saphir 5



15 kg



5 kg

Sopro Saphir® 5

PerlFuge

1–5 mm











Zementärer, **flexibler, wasser- und schmutzabweisender Fugenmörtel**, CG2 WA nach DIN EN 13888, mit Perleffekt zum Verfugen von saugfähigen Steingutfliesen, **mit besonders guten Einfug- und Abwascheigenschaften**. Zum Verfugen schwach saugender Fliesen empfehlen wir Sopro DF 10® DesignFuge Flex oder Sopro FlexFuge plus. Die feine und glatte Fugenoberfläche ergibt ein lang anhaltend schönes Fugenbild. Besonders geeignet für Feucht- und Nassräume sowie auf Wand- und Fußbodenheizungen.

- **Für saugende Keramik wie z. B. Steingutfliesen**
- Fugenbreite: 1–5 mm
- Innen und außen, Wand und Boden
- Wasser- und schmutzabweisend
- **Leicht zu reinigen, antimikrobiell**
- Feine und glatte Fugenoberfläche
- Hohe Flankenhaftung
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Farbe	Sack 15 kg Best.-Nr.	Beutel 5 kg Best.-Nr.
weiß 10	**910-15**	**910-05**
hellgrau 16	**911-15**	**911-05**
silbergrau 17	**912-15**	**912-05**
manhattan 77	–	**915-05**
grau 15	**913-15**	**913-05**
sandgrau 18	–	**927-05**
betongrau 14	–	**914-05**
anthrazit 66	–	**925-05**
schwarz 90	–	**926-05**
pergamon 27	**917-15**	**917-05**
jasmin 28	–	**918-05**
hellbeige 29	–	**916-05**
beige 32	–	**919-05**
bahamabeige 34	–	**920-05**
anemone 35	–	**921-05**
balibraun 59	–	**924-05**

Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
Sack mit Tragegriff	**15 kg**	70	1.050 kg
Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

Verbrauch
Siehe Seite 43

Sopro Saphir® 5 und Sopro Brillant® Fugenfarben

weiß 10 | hellgrau 16 | silbergrau 17 | manhattan 77

grau 15 | sandgrau 18 | steingrau 22 | betongrau 14 | anthrazit 66 | schwarz 90

Siehe auch Anwendungsmatrix Fugenmassen auf den Seiten 50–51.

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

Brillant



15 kg



5 kg

Sopro Brillant®

PerlFuge

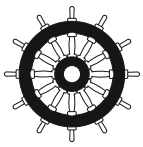
1 – 10 mm













Zementärer, **schnell erhärtender, flexibler, wasser- und schmutzabweisender Fugenmörtel**, CG2 WA nach DIN EN 13888, mit Perleffekt zum Verfugen **von keramischen Belägen**, Betonwerkstein und allen Arten von Naturwerkstein sowie von Glasmosaik, mit sehr guten Verarbeitungseigenschaften. Auch geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen. Die feine und glatte Fugenoberfläche ergibt ein lang anhaltend schönes Fugenbild. Für den Schwimmbadbereich empfehlen wir Sopro TitecFuge® (plus) und breit, Sopro FugenEpoxi (plus) bzw. Sopro FugenEpoxi schlank. Zum Verfugen von saugender Keramik empfehlen wir Sopro DF 10® DesignFuge Flex oder Sopro Saphir® 5 PerlFuge.

- **Für schwach saugende Keramik wie z. B. Feinsteinzeug**
- Für verfärbungsempfindliche Naturwerksteine
- Fugenbreite: 1 – 10 mm
- Innen und außen, Wand und Boden
- Verarbeitungszeit: 30 – 40 Minuten
- Wasser- und schmutzabweisend
- **Leicht zu reinigen, antimikrobiell**
- Feine und glatte Fugenoberfläche
- Hohe Flankenhaftung
- Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272 – 275)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:

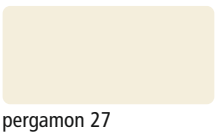
– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit PUK 503: MED-Zulassungs-Nr. 118224-02 (Wand) und 124099-02 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118224-02 (Wand) und 164.117/EC0736/124099-02 (Boden)

– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Farbe	Sack 15 kg Best.-Nr.	Beutel 5 kg Best.-Nr.
weiß 10	–	**801-05**
hellgrau 16	**802-15**	**802-05**
silbergrau 17	**803-15**	**803-05**
grau 15	**804-15**	**804-05**
sandgrau 18	**806-15**	**806-05**
steingrau 22	**807-15**	**807-05**
betongrau 14	**805-15**	**805-05**
anthrazit 66	**838-15**	**838-05**
schwarz 90	–	**839-05**
jasmin 28	–	**831-05**
hellbeige 29	–	**832-05**
bahamabeige 34	**834-15**	**834-05**
jurabeige 33	**833-15**	**833-05**
braun 52	–	**835-05**
balibraun 59	–	**837-05**

Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
Sack mit Tragegriff	**15 kg**	70	1.050 kg
Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

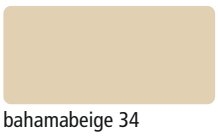
Verbrauch
Siehe Seite 43

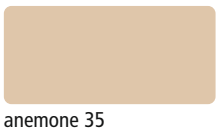

pergamon 27

jasmin 28


hellbeige 29


beige 32


bahamabeige 34


anemone 35


jurabeige 33


braun 52


balibraun 59

Siehe auch Anwendungsmatrix Fugenmassen auf den Seiten 50 – 51.

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

Fugenmassen und Silicone

MFs



MeisterFuge schmal

2 – 5 mm

Zementärer Fugenmörtel, CG1 nach DIN EN 13888, besonders geeignet zur rissfreien **Verfugung saugfähiger Steingutfliesen**. Speziell hierauf abgestimmtes Ansteifverhalten, Wasserrückhaltevermögen und Abwaschbarkeit. Auch zum Verfugen schwach saugender Fliesen geeignet. Im Wohnbereich, im Lebensmittelbereich sowie in Trocken- und Nassbereichen. Auch geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen.

- Fugenbreite: 2 – 5 mm
- Innen und außen, Wand und Boden
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
410-21	weiß 10	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
410-05		Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg
431-21	hellgrau 16	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
430-21	silbergrau 17	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
430-05		Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg
435-21	grau 15	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
435-05		Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

Verbrauch
Siehe Seite 43

MFs+b



MeisterFuge schmal + breit

3 – 12 mm

Zementärer Fugenmörtel, CG1 nach DIN EN 13888, besonders geeignet zur rissfreien **Verfugung schwach oder nicht saugender Keramik**. Speziell hierauf abgestimmte Einfugbarkeit, Ansteifverhalten in der Fuge, Abwaschbarkeit und Festigkeit. Auch geeignet für saugende Fliesen. Im Wohnbereich, Trocken- und Nassbereich sowie im Lebensmittelbereich. Auch geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen.

- Fugenbreite: 3 – 12 mm
- Innen und außen, Wand und Boden
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
539-21	grau 15	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
559-21	betongrau 14	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Verbrauch
Siehe Seite 43

MFb



MeisterFuge breit

Zementärer Fugenmörtel, CG1 nach DIN EN 13888, besonders geeignet zur rissfreien **Verfugung schwach oder nicht saugender Keramik mit breiten Fugen**. Speziell hierauf abgestimmte Einfugbarkeit, Ansteifverhalten in der Fuge, Abwaschbarkeit und Festigkeit. Auch geeignet für saugende Fliesen. Als Fugeisenfuge einsetzbar. Im Trocken- und Nassbereich sowie im Gewerbe- und Industriebereich. Auch geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen.

- Fugenbreite: 5 – 20 mm
- Innen und außen, Wand und Boden
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
535-21	grau 15	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
535-05		Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg
530-21	betongrau 14	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Verbrauch
Siehe Seite 43

Siehe auch Anwendungsmatrix Fugenmassen auf den Seiten 50 – 51.

TNF



TrassNatursteinFuge

5–40 mm

Zementärer, **trasshaltiger, schnell erhärtender Fugenmörtel**, CG2 WA nach DIN EN 13888. Zum Verfugen von Naturwerksteinplatten und Pflastersteinen im Garten- und Landschaftsbau sowie für **leichte bis mittlere Beanspruchung** im Verkehrswegebau. **Auch geeignet für die Verfugung von Verblendersteinen im Innenbereich** sowie von Naturwerksteinplatten auf Balkonen und Terrassen bei breiteren Fugen mit rustikaler Oberflächenstruktur oder bei Polygonal-Verlegungen. **Mit rheinischem Trass und Ausblühschutz zur Verminderung von Kalkhydratausblühungen**. Auch geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen.

- Fugenbreite: 5–40 mm
- Innen und außen, Wand und Boden
- **Rustikale Oberflächenstruktur**
- Druckfestigkeiten ≥ 25 N/mm²
- **Besonders für die Polygonal-Verlegung**
- Kehrsaugmaschinenfest und beständig gegen Hochdruckreiniger
- **Für die Verfugung von Verblendersteinen**
- Frost- und taubeständig
- **Früh begeh- und belastbar**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **DIN EN 1015-11:** Bestimmung der Biegezug- und Druckfestigkeit ≥ 5 N/mm² / ≥ 25 N/mm²
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
Siehe Seiten 234–235

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
674-21	grau 15	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
675-21	pflastergrau 13	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
677-21	sandgrau 18	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
676-21	anthrazit 66	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
684-21	beige 32	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Sopro TrassNatursteinFuge Fugenfarben


grau 15

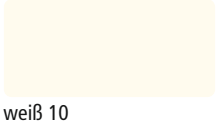

pflastergrau 13


sandgrau 18


anthrazit 66


beige 32

Sopro MeisterFugen Fugenfarben


weiß 10

hellgrau 16

silbergrau 17


grau 15


betongrau 14

Siehe auch Anwendungsmatrix Fugenmassen auf den Seiten 50–51.

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

FEP plus



5 kg



2 kg

Hohe Farbbrillanz!

[1] Die Verbrauchsangaben sind Ca.-Werte. Aufgrund der Form, Oberflächenrauigkeit etc. können diese nach oben und unten schwanken. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden.

CE

FugenEpoxi plus

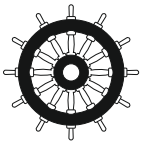
Komponente A+B

2 – 12 mm









Verbrauch
ca. 2,0 kg/m² bei Verklebung und Verfugung von Glasmosaik [1]

Zweikomponentiger, hoch beanspruchbarer Epoxidharzfugenmörtel und -klebstoff, RG nach DIN EN 13888 und R2 nach DIN EN 12004, zur Verfugung keramischer Fliesen und Platten bei Belastung durch aggressive Wässer, Chemikalien und Säuren, natürliche Fette sowie durch hohe Druck- und Spülbelastungen. Zum farbgleichen Verkleben und Verfugen von dünnem Glas-, Porzellan- und Kleinmosaik. Bei größeren Formaten empfehlen wir Sopro FugenEpoxi oder Sopro DünnBettEpoxi (nur zur Verklebung). **Für Gewerbe- und Industriebereiche, Laboratorien, Großküchen, Schwimmbecken (Thermalbäder), Balkone und Terrassen sowie auf Wand- und Fußbodenheizungen**.

- Fugenbreite: 2 – 12 mm
- Innen und außen, Wand und Boden
- **Optimale Farbgebung durch naturfarbene Quarzsande**
- Verarbeitungszeit: ca. 45 Minuten
- **Leichtgängige Verarbeitung**
- Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272 – 275)
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** R2
- **DIN EN 13888:** RG
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) im Verbundsystem mit PU-FD 570/571, EP 522 und weiteren Sopro-Komponenten
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente (nicht für Anwendung mit Sopro Glitter zugelassen) mit HPS 673 und FKM XL 444: MED-Zulassungs-Nr. 118.405 (Wand) und MED-Zulassungs-Nr. 124.126 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118.405 (Wand) und USCG-Zulassungs-Nr. 164.117/EC0736/124.126 (Boden)
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente (nicht für Anwendung mit Sopro Glitter zugelassen) mit DSF 423 und M&M 446: MED-Zulassungs-Nr. 118406-02 (Wand) und 124127-02 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118406-02 (Wand) und USCG-Zulassungs-Nr. 164.117/EC0736/124127-02 (Boden)

Farbe	Eimer 5 kg Best.-Nr.	Eimer 2 kg Best.-Nr.
transluzent	**1509-05**	**1509-03**
weiß 10	**1501-05**	**1501-03**
silbergrau 17	**1504-05**	**1504-03**
grau 15	**1508-05**	**1508-03**
steingrau 22	**1503-05**	**1503-03**
anthrazit 66	**1502-05**	**1502-03**
schwarz 90	**1510-05**	**1510-03**
jurabeige 33	**1505-05**	**1505-03**
braun 52	**1506-05**	**1506-03**
balibraun 59	**1507-05**	**1507-03**

Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
Eimer	**5 kg**	72	360 kg
Eimer	**2 kg**	168	336 kg

Sopro FugenEpoxi, FugenEpoxi plus und FugenEpoxi schlank Fugenfarben

transluzent | weiß 10 | silbergrau 17 | grau 15 | steingrau 22 | anthrazit 66

schwarz 90 | jurabeige 33 | braun 52 | balibraun 59

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

FEP



FugenEpoxi

Komponente A+B

1,5–12 mm

DIN EN 12004 R2 T RG DIN EN 13888

Hohe Belastbarkeit

Zweikomponentiger, hoch beanspruchbarer Epoxidharzfugenmörtel und -klebstoff, RG nach DIN EN 13888 und R2 T nach DIN EN 12004, zur Verfugung keramischer Fliesen und Platten bei Belastung durch aggressive Wässer, Chemikalien und Säuren, natürliche Fette sowie durch hohe Druck- und Spülbelastungen. Zum farbgleichen Verkleben und Verfugen von Glas-, Porzellan- und Kleinmosaik. Auch zur Nachverfugung ausgewaschener, oberflächenfester Fugen im Sanierungs- und Renovierungsbau. **Für Balkone und Terrassen, Gewerbe- und Industriebereiche, Laboratorien, Großküchen, Schwimmbecken (Thermalbäder) sowie auf Wand- und Fußbodenheizungen**.

- Fugenbreite: 1,5–12 mm
- Innen und außen, Wand und Boden
- Verarbeitungszeit: ca. 50 Minuten
- **Mechanisch hoch belastbar**
- **Auch zum Verkleben von Glasmosaik, Glasfliesen und keramischen Fliesen**
- Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272–275)
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** R2 T
- **DIN EN 13888:** RG
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente (nicht für Anwendung mit Sopro Glitter zugelassen) mit HPS 673 und FKM XL 444: MED-Zulassungs-Nr. 118222-02 (Wand) und 124096-02 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118222-02 (Wand) und USCG-Zulassungs-Nr. 164.117/EC0736/124096-02 (Boden)
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente (nicht für Anwendung mit Sopro Glitter zugelassen) mit DSF 423 und M&M 446: MED-Zulassungs-Nr. 118223-02 (Wand) und MED-Zulassungs-Nr. 124097-02 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118223-02 (Wand) und USCG-Zulassungs-Nr. 164.117/EC0736/124097-02 (Boden)

[1] Die Verbrauchsangaben sind Ca.-Werte. Aufgrund der Form, Oberflächenrauigkeit etc. können diese nach oben und unten schwanken. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden.

Verbrauch
ca. 2,0 kg/m² bei Fliesenformat 11,5×24 cm und ca. 10 mm Fugenbreite; ca. 2,0 kg/m² bei Verklebung und Verfugung von Glasmosaik [1]

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
501-50	weiß 10	Eimer	**5 kg**	60	300 kg
504-50	silbergrau 17	Eimer	**5 kg**	60	300 kg
508-50	grau 15	Eimer	**5 kg**	60	300 kg
502-50	anthrazit 66	Eimer	**5 kg**	60	300 kg

FEP 604



FugenEpoxi schlank

2–12 mm

DIN EN 12004 R2 T RG DIN EN 13888

Hohe Belastbarkeit

Mischungsverhältnis
2,25 kg Komponente A
+ 3,25 kg Komponente B
+ 7,00 kg Sopro Kristallquarzsand

Dreikomponentiger, hoch beanspruchbarer Epoxidharzfugenmörtel, RG nach DIN EN 13888. Harz, Härter und Sopro Kristallquarzsand werden auf der Baustelle gemischt. Zur Verfugung keramischer Fliesen und Platten bei Belastung durch aggressive Wässer, Chemikalien und Säuren, natürliche Fette sowie durch hohe Druck- und Spülbelastungen. Zur Nachverfugung ausgewaschener, oberflächenfester Fugen im Sanierungs- und Renovierungsbau und zur Verfugung von Rüttelböden. Für Balkone und Terrassen, Gewerbe- und Industriebereiche, Laboratorien, Großküchen, Schwimmbecken (Thermalbäder) sowie auf Wand- und Fußbodenheizungen. **Besonders geeignet auch für die maschinelle Verfugung**. Zum farbgleichen Verkleben und Verfugen von Glas-, Porzellan- und Kleinmosaik.

- Fugenbreite: 2–12 mm
- Innen und außen, Wand und Boden
- Verarbeitungszeit: ca. 40 Minuten
- **Mechanisch hoch belastbar**
- **Farbton: grau 15**
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **DIN EN 12004:** R2 T
- **DIN EN 13888:** RG

[1] Die Verbrauchsangaben sind Ca.-Werte. Aufgrund der Form, Oberflächenrauigkeit etc. können diese nach oben und unten schwanken. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden.

Verbrauch
ca. 2,0 kg/m² inkl. Sopro Kristallquarzsand (abgemischtes Material) bei Fliesenformat 11,5×24 cm und ca. 10 mm Fugenbreite [1]

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
	Lieferform besteht aus 4×5,5 kg:			
604-42	Eimer Komponente A (Abgabe nur zu 4 Stück im Karton)	**2,25 kg**	120 (30 Kartons)	270 kg
604-44	Eimer Komponente B (Abgabe nur zu 4 Stück im Karton)	**3,25 kg**	120 (30 Kartons)	390 kg

Fugenmassen und Silicone

EAH 547



Epoxi-Abwaschhilfe

Verbrauch
50 – 100 ml auf 10 l Wasser

Erleichtert das Abwaschen und Glätten von Sopro Epoxidharzfugenmassen (z. B. Sopro FugenEpoxi (plus), Sopro FugenEpoxi schlank) sowie die Werkzeugreinigung.

- Innen und außen
- **Konzentrat**
- Als Zusatz zum Abwaschwasser
- Vermindert eine Schleierbildung auf den Fliesen
- **Besonders ergiebig**
- Lösemittelfrei

Best.-Nr.	Lieferform	
547-81	Flasche	**1 l**
547-70	Flasche	**250 ml**

ESE 548



Epoxi-Schleierentferner

Verbrauch
200 – 300 ml auf 10 l Wasser

Zum Entfernen von angetrocknetem oder gehärtetem Epoxidharzschleier auf Fliesen.

- Innen und außen
- **Konzentrat**
- Zur Schleierentfernung auf glatten und strukturierten Fliesenoberflächen
- Zur Nachreinigung von mit Epoxidharz verfugten Beläge
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Best.-Nr.	Lieferform	
548-81	Flasche	**1 l**
548-70	Flasche (Abgabe nur zu 4 Stück im Karton)	**250 ml**

SLM 988



StellMittel

Verbrauch
Bitte Technische Produktinformation beachten.

Additiv zur Verwendung als Stellmittel zur Thixotropierung von Epoxidharz- und Polyurethan-Produkten, z. B. Sopro FEP plus, Sopro BauHarz, Sopro Epoxi-Grundierung, Sopro PU-FlächenDicht und Sopro-Dur® HF-L EpoxiLack hochfest.

- Innen und außen
- **Als Beimischung zu Epoxidharz oder Polyurethan zur Erhöhung der Standfestigkeit**
- Hohes Verdickungsvermögen
- **Einfache Verarbeitung und Einmischbarkeit**
- Geruchloses und pulverförmiges Produkt aus Polyethylenfasern

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
988-01	Eimer	**1 kg**	33	33 kg

FUF



FugenFrisch

Verbrauch
ausreichend für ca. 20 m²
bei Fliesenformat 15 × 15 cm
und 3 – 5 mm Fugenbreite

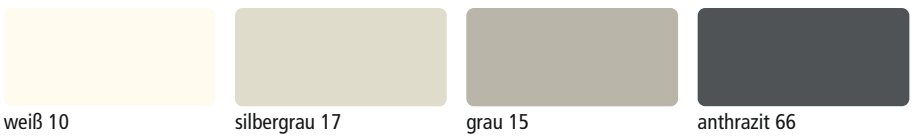
Leicht zu verarbeitender Fugenanstrich auf Reinacrylat-Basis zum beständigen, farblichen Beschichten bzw. zur **Fugenauffrischung von alten, fleckigen Zementfugen**. Wetterbeständig nach DIN 18363.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Gebrauchsfertig**
- **Hohe Deckkraft**
- Wasser- und schmutzabweisend
- **Wasch-, scheuer- und wetterbeständig**

Weitere Farben auf Anfrage.

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform	
950-01	weiß 10	Flasche (inklusive Schwamm)	**0,3 l**
951-01	silbergrau 17	Flasche (inklusive Schwamm)	**0,3 l**
952-01	grau 15	Flasche (inklusive Schwamm)	**0,3 l**
953-01	anthrazit 66	Flasche (inklusive Schwamm)	**0,3 l**

Sopro FugenFrisch Fugenfarben



weiß 10 | silbergrau 17 | grau 15 | anthrazit 66

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

So ermitteln Sie den Fugenmörtel-Verbrauch:

Tabelle 1
Legen Sie zunächst in der Spalte **Keramik** das Format des Belagsstoffes fest. In der zweiten Spalte wird Ihnen die **Fugenlänge** pro m² angezeigt.

Tabelle 2
Wählen Sie in der senkrechten Spalte die gewünschte **Fugenbreite** und in der waagerechten Zeile die **Fugentiefe**. Im Schnittpunkt lesen Sie den Verbrauchsfaktor ab, den Sie mit dem Wert aus der Spalte **Fugenlänge** (Tabelle 1) multiplizieren. Das Ergebnis gibt den Fugenmörtel-Verbrauch pro m² an.

Beispielrechnung:

Keramikformat: 10×20 cm ▶ **Fugenlänge:** 14,5 m/m²

Fugenbreite: 4 mm
Fugentiefe: 8 mm ▶ **Verbrauchsfaktor :** 48

Fugenmörtelverbrauch: 14,5×48 = 696 g/m²

Die Verbrauchsangaben sind Ca.-Werte. Aufgrund der Form, Oberflächenrauigkeit etc. können diese nach oben und unten schwanken. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden.

Fugenmörtelverbrauchsrechner unter
www.sopro.com (Bereich Service) oder in der Sopro App.
Nutzen Sie auch den Sopro DF 10® Fugenplaner für fotorealistische Fugenfarben-Eindrücke in der Sopro App!

Tabelle 1

Keramik (Format) in cm	Fugenlänge m/m²
1×1	190,0
2×2	90,0
5×5	35,0
10×10	19,5
10×15	16,2
10×20	14,5
11,5×24 (Spaltplatten)	12,5
15×15	13,4
15×20	11,5
20×20	9,9
20×30	8,2
25×25	7,9
30×30	6,6
30×60	5,0
40×40	5,0
50×50	4,0
60×60	3,3
40×80	3,8
15×90	7,8
45×90	3,3
100×100	2,0
100×300	1,0

Tabelle 2

Fugenbreite (mm)	Fugentiefe (mm)										
	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
					Verbrauchsfaktor (Gramm)						
2	15	18	21	24	27	30	33	36	39	42	45
3	22,5	27	31,5	36	40,5	45	49,5	54	58,5	63	67,5
4	30	36	42	48	54	60	66	72	78	84	90
5	37,	45	52,5	60	67,5	75	82,5	90	97,5	105	112,5
6	45	54	63	72	81	90	99	108	117	126	135
7	52,5	63	73,5	84	94,5	105	115,5	126	136,5	147	157,5
8	60	72	84	96	108	120	132	144	156	168	180
9	67,5	81	94,5	108	121,5	135	148,5	162	175,5	189	202,5
10	75	90	105	120	135	150	165	180	195	210	225
11	82,5	99	115,5	132	148,5	165	181,5	198	214,5	231	247,5
12	90	108	126	144	162	180	198	216	234	252	270

Diese Tabelle enthält Circa-Praxis-Werte, die sowohl nach oben als auch nach unten (je nach Art und Rauigkeit der Oberfläche) schwanken können. Deshalb dürfen diese Werte nicht zu Kalkulationszwecken verbindlich zugrunde gelegt werden. Bei größeren Projekten empfiehlt es sich, den Verbrauch an einer Probefläche zu ermitteln. Aus diesen Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden.

SSI

SanitärSilicon



pilzhemmend ausgerüstet zum Schutz vor Schimmelbefall DIN EN ISO 846 [1)]

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Lebensmittelverträglich

Elastischer, **hochwertiger Silicondichtstoff** zum Abdichten und Füllen von Anschluss- und Bewegungsfugen in Sanitär-, Wohn- und Gewerbebereichen sowie in Schwimmbädern.

- Innen und außen
- Essigsäurevernetzend
- **Witterungs-, alterungs- und UV-beständig**
- Pilzhemmend ausgerüstet nach DIN EN ISO 846 [1)]
- **Geprüft auf Lebensmittelverträglichkeit**
- **Sehr gute Glätteigenschaften**
- **Im Unterwasserbereich (mit Sopro Primer UW 025)**
- Optimal auf Sopro Fugenmörtel abgestimmte Farben
- Passende Sopro Siliconspritze auf Seite 122
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 12 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:

– **Lebensmittelverträglichkeit:** Erfüllt die mikrobiologischen Voraussetzungen gemäß Prüfverfahren Chemisches Laboratorium Dr. Stegemann sowie den Anforderungen des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) zu flüchtigen organischen Verbindungen und extrahierbaren Bestandteilen

– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Farbe	Best.-Nr.	Farbe	Best.-Nr.
transparent 00	**052-71**	hellbeige 29	**054-71**
weiß 10	**050-71**	beige 32	**058-71**
hellgrau 16	**037-71**	bahamabeige 34	**053-71**
silbergrau 17	**036-71**	anemone 35	**063-71**
manhattan 77	**033-71**	jurabeige 33	**032-71**
grau 15	**051-71**	caramel 38	**057-71**
sandgrau 18	**034-71**	sahara 40	**064-71**
steingrau 22	**035-71**	braun 52	**065-71**
betongrau 14	**038-71**	mahagoni 55	**066-71**
basalt 64	**030-71**	balibraun 59	**056-71**
anthrazit 66	**060-71**	ebenholz 62	**069-71**
schwarz 90	**061-71**	tiefblau 98	**734-71**
pergamon 27	**055-71**	signalrot 91	**732-71**
jasmin 28	**062-71**	weinrot 92	**733-71**

[1)] Behandelte Ware gemäß Biozidprodukte-Verordnung; bitte beachten Sie die aktuelle Produktinformation unter www.sopro.com

CE

Verbrauch
310 ml für ca. 3,1 m Fuge (10×10 mm)

Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
Kartusche	**310 ml**	1.080	ca. 341 kg

Sopro Silicon Fugenfarben



Siehe auch Anwendungsmatrix Dichtstoffe auf Seite 49.

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

KSI

KeramikSilicon



Elastischer Silicondichtstoff zum Füllen von Anschluss- und Bewegungsfugen im Keramik- bzw. Sanitärbereich sowie im Wohn- und Gewerbebereich.

- Innen und außen
- Essigsäurevernetzend
- Pilzhemmend ausgerüstet nach DIN EN ISO 846 [1)]
- **Geprüft auf Lebensmittelverträglichkeit**
- Optimal auf Sopro Fugenmörtel abgestimmte Farben
- Passende Sopro Siliconspritze auf Seite 122
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 12 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **Lebensmittelverträglichkeit:** Erfüllt die mikrobiologischen Voraussetzungen gemäß Prüfverfahren Chemisches Laboratorium Dr. Stegemann sowie den Anforderungen des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) zu flüchtigen organischen Verbindungen und extrahierbaren Bestandteilen
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Farbe	Best.-Nr.	Farbe	Best.-Nr.
transparent 00	**782-71**	pergamon 27	**789-71**
weiß 10	**780-71**	jasmin 28	**787-71**
hellgrau 16	**784-71**	hellbeige 29	**788-71**
silbergrau 17	**783-71**	beige 32	**786-71**
manhattan 77	**778-71**	bahamabeige 34	**775-71**
grau 15	**781-71**	jurabeige 33	**881-71**
sandgrau 18	**889-71**	sahara 40	**723-71**
steingrau 22	**877-71**	braun 52	**882-71**
betongrau 14	**785-71**	kastanie 50	**883-71**
basalt 64	**725-71**	mahagoni 55	**724-71**
anthrazit 66	**773-71**	balibraun 59	**884-71**
schwarz 90	**886-71**	ebenholz 62	**726-71**

Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
Kartusche	**310 ml**	1.080	ca. 341 kg

[1)] Behandelte Ware gemäß Biozidprodukte-Verordnung; bitte beachten Sie die aktuelle Produktinformation unter www.sopro.com

Verbrauch
310 ml für ca. 3,1 m Fuge (10×10 mm)

MSI

MarmorSilicon



Elastischer, **neutralvernetzender Silicondichtstoff** zum Füllen von Anschluss- und Bewegungsfugen bei Beton- und Naturwerksteinbelägen und **in Verbindung mit Metall**.

- Innen und außen
- **Für alle Arten von Naturwerkstein**
- Neutralvernetzend
- Hohe Flankenhaftung
- **Zum Verkleben von Spiegeln geeignet**
- Sehr gute Glätteigenschaften
- **Keine Randzonenverschmutzung**
- Pilzhemmend ausgerüstet nach DIN EN ISO 846 [1)]
- **Geprüft auf Lebensmittelverträglichkeit**
- **Witterungs-, alterungs- und UV-beständig**
- Optimal auf Sopro Fugenmörtel abgestimmte Farben
- Passende Sopro Siliconspritze auf Seite 122
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 12 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **Lebensmittelverträglichkeit:** Erfüllt die mikrobiologischen Voraussetzungen gemäß Prüfverfahren Chemisches Laboratorium Dr. Stegemann sowie den Anforderungen des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) zu flüchtigen organischen Verbindungen und extrahierbaren Bestandteilen
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Farbe	Best.-Nr.	Farbe	Best.-Nr.
transparent 00	**790-71**	betongrau 14	**799-71**
weiß 10	**791-71**	basalt 64	**844-71**
hellgrau 16	**891-71**	anthrazit 66	**798-71**
silbergrau 17	**792-71**	schwarz 90	**797-71**
grau 15	**793-71**	hellbeige 29	**796-71**
sandgrau 18	**795-71**	beige 32	**842-71**
steingrau 22	**899-71**	jurabeige 33	**794-71**

Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
Kartusche	**310 ml**	1.080	ca. 342 kg

[1)] Behandelte Ware gemäß Biozidprodukte-Verordnung; bitte beachten Sie die aktuelle Produktinformation unter www.sopro.com

Verbrauch
310 ml für ca. 3,1 m Fuge (10×10 mm)

Siehe auch Anwendungsmatrix Dichtstoffe auf Seite 49.

HF-D 817



SoproDur® HF-D

FugenDicht hochfest

Hohe Belastbarkeit

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Lebensmittelverträglich

Verbrauch
310 ml für ca. 3,1 m Fuge (10×10 mm)

Elastischer, essigsäurevernetzender, oximfreier, chemikalienbeständiger Silicondichtstoff zum **Abdichten von mechanisch und chemisch hoch beanspruchten Boden- und Anschlussfugen** in Lager- und Fertigungshallen, Werkstätten, Waschanlagen und Großküchen.

- Innen und außen
- **Geprüft auf Lebensmittelverträglichkeit**
- Hohe Temperaturbeständigkeit
- **Sehr gute Chemikalien-, Alterungs-, UV- und Witterungsbeständigkeit**
- Beständig gegen Hochdruckreiniger
- Passende Sopro Siliconspritze auf Seite 122
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 12 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **Lebensmittelverträglichkeit:** Erfüllt die mikrobiologischen Voraussetzungen gemäß Prüfverfahren Chemisches Laboratorium Dr. Stegemann sowie den Anforderungen des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) zu flüchtigen organischen Verbindungen und extrahierbaren Bestandteilen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
817-71	grau 15	Kartusche	**310 ml**	1.080	ca. 387 kg

DA 049



Dichtacryl

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
310 ml für ca. 3,1 m Fuge (10×10 mm)

Spritzfähiger Dichtstoff auf Acrylat-Dispersionsbasis zum plastischen Füllen von Anschluss- und Bewegungsfugen zwischen saugfähigen Baustoffen wie Beton, Mauerwerk, Putz, Holz, Keramik u. a.

- Innen und außen
- **Anstrichverträglich**
- Witterungs- und alterungsbeständig
- **Geruchsarm**
- Gute UV-Beständigkeit
- Überstreichbar
- Zum Schließen von Putzrissen
- Passende Sopro Siliconspritze auf Seite 122

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
049-03	weiß 10	Kartusche	**310 ml**	1.080	ca. 554 kg

GM 026



Glättmittel

Verbrauch
ca. 20 ml für 1 m Fuge

Gebrauchsfertiges Glättmittel zum sauberen und problemlosen Glätten von allen Sopro Silicon- und Acryldichtstoffen.
Für keramische Beläge und Naturwerksteine geeignet.

- Innen und außen
- **Gebrauchsfertig**
- Umweltverträglich
- **Leichtgängiges Abziehen ohne Fadenbildung**
- In praktischer Sprühflasche
- **Universell: für essigsäure- und neutralvernetzende Silicone**

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
026-05	Kanister	**5 l**	84	ca. 420 kg
026-50	Sprühflasche (Abgabe nur zu 12 Stück im Karton)	**0,5 l**	480 (40 Kartons)	ca. 240 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Siehe auch Anwendungsmatrix Dichtstoffe auf Seite 49.

PUD 682



PU-Dichtstoff

Hohe Belastbarkeit

GEV-EMICODE EC1 sehr emissionsarm

dunkelgrau

Verbrauch
840 g für ca. 6 m Fuge (10×10 mm)

Hoch elastischer, einkomponentiger, lösemittelfreier, schnell erhärtender Polyurethan-Dichtstoff zum Füllen von horizontalen und vertikalen Anschluss- und Bewegungsfugen. Für Wand- und Bodenflächen aus Beton, Pflasterflächen, Bereiche mit hoher Belastung wie z. B. Parkplätze, Supermärkte, Lagerhallen etc. **Zur Herstellung von flexiblen Verbindungen** zwischen gleich- und verschiedenartigen Materialien sowie für Badarmaturen und Sockelleisten geeignet. Zur Vorbehandlung der Fugenflanken empfehlen wir Sopro Primer PU (PPU 683).

- Innen und außen
- **Gebrauchsfertig**
- Standfest
- **Hoch elastisch**
- Hohe Witterungsbeständigkeit
- Hohe Anhaftung an einer Vielzahl von Baustoffen
- **Auch für breitere Fugen geeignet**
- Blasenfreie Aushärtung
- Klebefreie Oberfläche

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 sehr emissionsarm

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
682-73	Alu-Schlauchbeutel (Abgabe nur zu 20 Stück im Karton)	**600 ml/ 840 g**	800 (40 Kartons)	672 kg

KSI S



KeramikSilicon S

pilzhemmend ausgerüstet[1] zum Schutz vor Schimmelbefall DIN EN ISO 846

Für Großbaustellen und Objekteure

Lebensmittelverträglich

Verbrauch
400 ml für ca. 3,8 m Fuge (10×10 mm)

Elastischer **Objekt-Silicondichtstoff** zum Füllen von Anschluss- und Bewegungsfugen im Keramik- bzw. Sanitärbereich sowie im Wohn- und Gewerbebereich. Für Anwendungen in Schwimmbädern empfehlen wir Sopro SanitärSilicon.

- Innen und außen
- **Besonders geeignet für Großbaustellen und Objekteure**
- Essigsäurevernetzend
- Optimal auf Sopro Fugenmörtel abgestimmte Farben
- Pilzhemmend ausgerüstet nach DIN EN ISO 846 [1]
- **Geprüft auf Lebensmittelverträglichkeit**
- Passende Sopro Siliconspritze auf Seite 122

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **Lebensmittelverträglichkeit:** Erfüllt die mikrobiologischen Voraussetzungen gemäß Prüfverfahren Chemisches Laboratorium Dr. Stegemann sowie den Anforderungen des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) zu flüchtigen organischen Verbindungen und extrahierbaren Bestandteilen

Farbe	Best.-Nr.	Farbe	Best.-Nr.
weiß 10	**695-84**	basalt 64	**989-84**
hellgrau 16	**991-84**	anthrazit 66	**998-84**
silbergrau 17	**696-84**	schwarz 90	**721-71**
grau 15	**697-84**	hellbeige 29	**727-71**
sandgrau 18	**992-84**	beige 32	**722-71**
steingrau 22	**995-84**	jurabeige 33	**720-71**
betongrau 14	**699-84**		

Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
Alu-Schlauchbeutel (Abgabe nur zu 12 Stück im Karton)	**400 ml**	960 (80 Kartons)	ca. 384 kg

[1] Behandelte Ware gemäß Biozidprodukte-Verordnung; bitte beachten Sie die aktuelle Produktinformation unter www.sopro.com

SoproDur® HF-D, Sopro Dichtacryl und Sopro KeramikSilicon S Fugenfarben

weiß 10

hellgrau 16 | silbergrau 17 | grau 15 | sandgrau 18 | steingrau 22 | betongrau 14

basalt 64 | anthrazit 66 | schwarz 90 | hellbeige 29 | beige 32 | jurabeige 33

Siehe auch Anwendungsmatrix Dichtstoffe auf Seite 49.

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

SB 113

SchnittSchutzBand



Verbrauch
ca. 1,05 m/m

Schützendes, flexibles Gewebeband aus rostfreiem Edelstahl. Zum langfristigen und sicheren **Schutz von Anschluss- und Bewegungsfugen** in Verbundabdichtungen beim Herausschneiden und Erneuern von Siliconfugen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Schutz der Abdichtung gemäß DIN 18534**
- Geeignet für hoch belastete Bereiche wie Schwimmbäder und Großküchen
- **Aus rostfreiem Edelstahl: V4A**
- Säure- und chlorwasserbeständig
- **Verzicht auf organische Bestandteile: Minimierung der Schimmelpilzbildung**
- **Flexibel**
- Im praktischen Kartonspender
- **Universell für alle Abdichtungsarten einsetzbar**
- **Maschenweite**: 1,1 x 1,1 mm

Best.-Nr.	Lieferform	
113-01	Rolle (50 mm breit)	**10 m**
113-02	Rolle (30 mm breit)	**20 m**

P 021

Primer P 4050



Verbrauch
ca. 4 ml/m Fuge
bei 10 mm Fugentiefe

Primer zur Haftungsverbesserung von Sopro SanitärSilicon, Sopro MarmorSilicon und SoproDur® HF-D FugenDicht hochfest an Beton, Porenbeton, Putz, Mauerwerk, Marmor, Granit und Sandstein.

- Innen und außen
- Einkomponentig
- **Besonders für saugende, offenporige Untergründe**

Best.-Nr.	Lieferform	
021-71	Alu-Flasche	**100 ml**

SPM 022

SiliconPrimer Metall



Verbrauch
ca. 2 ml/m Fuge
bei 10 mm Fugentiefe

Primer zur Vorbehandlung von Fugenflanken auf metallischen Werkstoffen (z. B. Edelstahl, Kupfer etc.).

- Innen und außen
- Einkomponentig
- **Besonders für metallische Werkstoffe**

Best.-Nr.	Lieferform	
022-01	Alu-Flasche	**100 ml**

UW 025

Primer UW 025



Verbrauch
ca. 4 ml/m Fuge
bei 10 mm Fugentiefe

Primer zur Haftungsverbesserung von Sopro SanitärSilicon (im Unterwasserbereich) auf mineralischen, saugfähigen Untergründen. Auch für unglasierte Fliesen geeignet.

- Innen und außen
- **Für den Unterwasserbereich**
- Einkomponentig
- **Besonders für saugende, offenporige Untergründe**

Best.-Nr.	Lieferform	
025-70	Alu-Flasche	**250 ml**

Anwendungsmatrix Dichtstoffe









	Sopro SanitärSilicon	Sopro KeramikSilicon	Sopro Keramik-Silicon S	Sopro MarmorSilicon	SoproDur® HF-D	Sopro Dichtacryl	Sopro PU-Dichtstoff
Eigenschaften							
Innen und außen	●	●	●	●	●	●	●
Vernetzung	essigsäure-vernetzend	essigsäure-vernetzend	essigsäure-vernetzend	neutral-vernetzend	essigsäure-vernetzend	Acrylat	Polyurethan
Pilzhemmend eingestellt nach DIN EN ISO 846 [1]	●	●	●	●			
Überstreichbar						●	●
Beständig gegen Hochdruckreiniger	●	●		●	●		●
Für den Unterwasserbereich	●			○			
Lebensmittelverträglich [2]	●	●	●	●	●		
Hohe Belastbarkeit					●		●
EMICODE	EC1 PLUS	EC1 PLUS		EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1
DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 12 (siehe Seite 260)	●	●		●	●		
Anwendung nach DIN EN 15651	-1, -2, -3, -4	-1, -2, -3, -4	-2, -3	-1, -3	-4	-1	-1, -4
Untergründe							
Acrylwannen, sanitär	●	●	●	●	●	●	○
Aluminium	●	●	●	●	●	●	○
Beton	●	●	●	●	●	●	○
Chrom				●		●	○
Edelstahl	○	○	○	○	○	●	○
Emaille	●	●	●	●	●	●	○
Glas	●	●	●	●	●	●	○
Holz, lackiert und lösemittelhaltig	●	●	●	●		●	○
Holz, wässrige Systeme	○	○	○	●	●	●	○
Holz, unbehandelt				●		●	○
Holz, lasiert und lösemittelhaltig	○	○	●	●	●	●	○
Keramik, glasiert	●	●	●	●	●	●	○
Keramik, unglasiert	●	●	○	○	○	●	○
Kunststoff	●	●	●	●	●	●	○
Kupfer				●		●	○
Mauerwerk	●	●	●	●	●	●	○
Messing				●		●	○
Naturwerkstein/Kunststein				●		●	○
Polyester	●	●	●	●	●	●	○
Porenbeton	○	○	○	○	○	●	○
Putz	●	●	●	●	●	●	○
Sandstein				●		●	○
Zink				●		●	○

● Geeignet ○ Vorbehandlung mit entsprechendem Primer. Bitte beachten Sie die aktuellen Produktinformationen unter www.sopro.com

[1] Behandelte Ware gemäß Biozidprodukte-Verordnung; bitte beachten Sie die aktuelle Produktinformation unter www.sopro.com [2] Erfüllt die mikrobiologischen Voraussetzungen gem. Prüfverfahren Chemisches Laboratorium Dr. Stegemann sowie den Anforderungen des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) zu flüchtigen organischen Verbindungen und extrahierbaren Bestandteilen.

Anwendungsmatrix Fugenmassen

						
	Sopro DF 10® DesignFuge Flex	**Sopro FL FlexFuge plus**	**Sopro TitecFuge® plus**	**Sopro TitecFuge® breit**	**Sopro Saphir® 5 PerlFuge**	**Sopro Brillant® PerlFuge**
Allgemeines						
Fugenbreite	1–10 mm	2–20 mm	1–10 mm	3–30 mm	1–5 mm	1–10 mm
Bindemittel	Zement	Zement	Zement	Zement	Zement	Zement
DIN EN 13888	CG2 WA	CG2 WA	CG2 WA	CG2 WA	CG2 WA	CG2 WA
EMICODE	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS
DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 8 (siehe Seite 260)	●●	●●	●●	●●	●●	●●
Belagsart						
Saugende Keramik (Steingutfliesen)	● [1)]				●●	
Steinzeug, stranggepresste Fliesen und Platten (Spaltplatten)	●●	●●	●●	●●	○	●●
Feinsteinzeug	●●	●●	●●	●●		●●
Naturwerkstein (verfärbungsunempfindlich)	●●	●●	●●	●●	●	●●
Naturwerkstein (verfärbungsempfindlich)	●●	●●	●	●		●
Betonwerkstein	●●	●●	●●	●●	○	●●
Cotto	○	○				
Glas-, Porzellan- und Kleinmosaik, Glasfliesen, Glasbausteine	●●	●●	●●	○	●	●●
Anwendungsgebiet						
Wohnbereich, Feuchtraum	●●	●●	●	●	●●	●●
Außenbereich (Balkon, Terrasse, Fassade)	●●	●●	●●	●●		●
Schwimmbad/ Unterwasserbereich	○	○	●●	●●		
Hohe Beanspruchung (z. B. industrieller oder gewerblicher Bereich)	○	●	●●	●●		○
Beheizter Untergrund, z. B. Fußbodenheizung	●●	●●	●	●	●●	●●
Widerstandsfähigkeit gegen haushaltsübliche Reinigungsmittel	●●	●●	●●	●●	●	●

Probeverfugungen sind grundsätzlich durchzuführen.

[1)] Steingutfliesen sowie deren offene Fugen sind ausreichend vorzunässen.







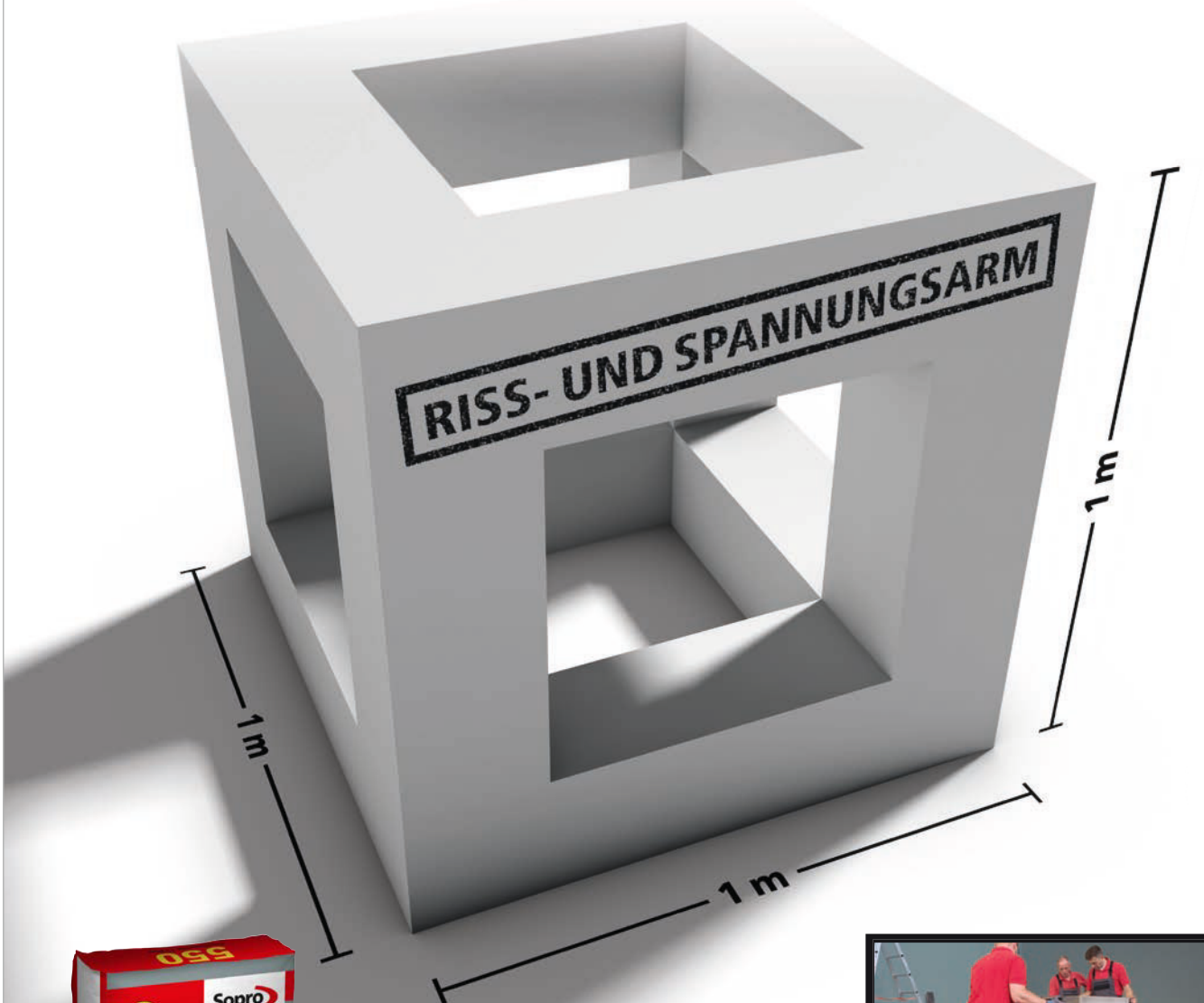



Sopro FlexFuge FL	Sopro MeisterFuge schmal	Sopro MeisterFuge schmal + breit	Sopro MeisterFuge breit	Sopro TrassNaturstein-Fuge	Sopro FugenEpoxi plus	Sopro FugenEpoxi	Sopro FugenEpoxi schlank
2–20 mm	2–5 mm	3–12 mm	5–20 mm	5–40 mm	2–12 mm	1,5–12 mm	2–12 mm
Zement	Zement	Zement	Zement	Zement	Epoxidharz	Epoxidharz	Epoxidharz
CG2 WA	CG1	CG1	CG1	CG2 WA	RG	RG	RG
EC1 PLUS				EC1 PLUS			
●●				●●			
○	●●	●	○		●●	●●	●●
●●	●	●●	●●	●	●●	●●	●●
●●		●	●	●	●●	●●	●●
●●	●	●	●	●●	●		
●				●	●		
●●	●	●	●	●●			
●		●●	●●	●●			
● nur Glasbausteine	○	●	● nur Glasbausteine	●● nur Glasbausteine	●●	●●	●●
●●	●	●	●	●	●●	●	●
●●		●	●	●●	●	●	●
	○	○	○	○	●●	●●	●●
●		●	●	●	●●	●●	●●
●●	●	●	●	●	●	●	●
●	●	●	●	●	●●	●●	●●

●● Besonders empfehlenswert ● Geeignet ○ Bedingt geeignet

Sopro FließSpachtel FS 15® plus

Jetzt bis 150 mm Schichtstärke





So entstand der Sopro 1-m³-Filigranwürfel



- Ansatzfreies Ineinandergießen durch lange Reaktivierbarkeit
- Bereits nach 2–3 Stunden mit Keramik belegbar
- Optimale Verlaufseigenschaften durch Hochleistungsverflüssiger

FS 15 550



FS 15® plus

FließSpachtel 15 plus

Selbstnivellierende, pumpfähige, schnell erhärtende, zementäre **Universalspachtelmasse** mit **optimalen Verlaufseigenschaften**. Zum Ausgleichen mineralischer Unterböden und zum Herstellen von ebenflächigen, glatten und ansatzfreien Untergründen **in dünnen und dicken Schichten**. Für die nachfolgende Verlegung von Bodenbelagsbaustoffen aller Art, wie keramische Beläge, Naturwerksteinbeläge, textile und elastische Beläge sowie Parkett. Geeignet für Stuhlrollenbelastung sowie für **Fußbodenheizung**. Sehr gute Verarbeitungs- und Festmörteleigenschaften durch Mikrodur®-Technologie. **Optimale Verlaufseigenschaften durch Hochleistungsverflüssiger**.

- **Schichtdicke: 2–150 mm** [1)]
- Innen, Boden
- Schnell trocknend
- **Lange Reaktivierbarkeit: ca. 25 Minuten**
- **Besonders riss- und spannungsarm**
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 35 N/mm²
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 9 N/mm²
- **Besonders geeignet für Dünnschichtheizungen**
- Lange Verarbeitungszeit: 30–40 Minuten
- **Begehbar/belegbar mit Keramik: nach 2–3 Stunden**
- Pumpfähig
- **Ebenflächig glatt für anschließende Bodenbelagsarbeiten**
- **Optimale Wärmeleitfähigkeit nach 28 Tagen: 1,1 W/mk**
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

[1)] Bis 150 mm im Verbund.

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m² je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
550-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

FS 5 549



FS 5®

FließSpachtel 5

Selbstnivellierende, schnell erhärtende, zementäre **Fließspachtelmasse**. Zur Herstellung von besonders glatten Flächen in dünnen Schichten und **zur Kratzspachtelung**. Ideal für nachfolgende **textile und elastische Beläge, Parkett sowie Keramik**. Geeignet für **Stuhlrollenbelastung** ab 2 mm Schichtdicke. Geeignet für **Fußbodenheizung**. Sehr gute Verarbeitungs- und Festmörteleigenschaften durch Mikrodur®-Technologie. **Optimale Verlaufseigenschaften durch Hochleistungsverflüssiger**.

- **Schichtdicke: 0,5–5 mm**
- Innen, Boden
- Schnell trocknend
- **Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 30 N/mm²**
- **Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 7 N/mm²**
- Lange Verarbeitungszeit: 30–40 Minuten
- Begehbar/belegbar mit Keramik: nach 2–3 Stunden
- **Ebenflächig glatt für anschließende Bodenbelagsarbeiten**
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,5 kg/m² je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
549-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Siehe Anwendungsmatrix Spachtelmassen/Putze auf den Seiten 74–75.

Sopro SMART®-System

Schwerelos | **M**ineralisch | **A**usgleichend | **R**apid | **T**ragfähig



Alternative zu Trocken-estrichsystemen

Planebene Oberfläche, ideal für Großformate

Schnell erhärtend, nicht brennbar, wärme- und schalldämmend

LZ 987



Sopro SMART® LZ

LeichtZuschlag



Verbrauch
ca. 10 l/m² (1,6 kg/m²)
je cm Schichtdicke;
ca. 1.000 l/m³ (160 kg/m³)

Mineralischer Leichtzuschlag aus Blähglasgranulat zur Herstellung **schnell überarbeitbarer, hoch wärmedämmender Leichtausgleichsschichten** in Verbindung mit Sopro Rapidur® B3 oder Sopro Rapidur® B5. Geeignet für alle Schichtdicken ab 20 mm im Verbund. **Als Alternative zu Trockenestrichsystemen**. Zum Verfüllen von Rohrdurchführungen, großen Hohlräumen und Sanitärblöcken. Insbesondere geeignet **im Sanierungs- und Renovierungsbau**. Auch als lose Schüttung verwendbar. **Teil des Sopro SMART®-Systems** in Verbindung mit Sopro PanzerGewebe eXtra und Sopro VarioFließSpachtel.

- Innen, Boden
- **Mineralisch**
- Korngröße: 4–6 mm
- Hohe Druckfestigkeit
- **Für geringe Flächenlasten**
- Im Sanierungs- und Renovierungsbau
- **Als Alternative zu Trockenestrichsystemen**
- **Baustoffklasse nach DIN 4102: A1 (nicht brennbar)**
- Feuchteresistent und dauerhaft formstabil
- **Systemkomponente für Sopro SMART®-System**
- Wärme- und schalldämmend
- Zum Ausgleich zwischen Rohrleitungen
- Überarbeitbar: nach ca. 12 Stunden (mit Sopro Rapidur® B5)
- Geringe Trockenrohdichte von ca. 0,33 kg/l (mit Sopro Rapidur® B5)
- **Pumpbar**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **DIN 4102:** Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)
– **Prüfbericht:** Trittschallminderung nach DIN EN ISO 10140-1: bis zu 10 dB
– **Prüfbericht:** Wärmeleitfähigkeit ca. 0,075 W/mk

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
987-10	Sack	**9 kg**	30	270 kg

SEB 767



Bindemittel

Rapidur® B5

SchnellEstrichBinder



Verbrauch (MV 1 : 5)
ca. 3,5 kg/m² je cm Schichtdicke;
ca. 350 kg/m³

Kunststoffvergütetes **Spezialbindemittel** zur besonders wirtschaftlichen Herstellung schnell erhärtender, hochfester und **früh belegereifer Zementestriche** in Anlehnung an DIN 18560. Erreicht die Güteklasse CT-C45-F7 nach 28 Tagen. Für Heizestriche, Verbundestriche, schwimmende Estriche und Estriche auf Trennschicht. Insbesondere für zeitsparende bzw. termingebundene Estricharbeiten. Wird an der Baustelle mit Estrichkiessand in geeigneter Sieblinie (z. B. 0–8 mm) gemäß DIN EN 12620 gemischt. Im Mischungsverhältnis (MV) 1 : 5 verarbeitbar. **Teil des Sopro SMART®-Systems**.

- Innen und außen, Boden
- **Belegereif mit Fliesen: nach ca. 3 Tagen** (bei sehr dichten Belägen wie Linoleum, PVC sowie Holzbelägen Restfeuchte beachten)
- **Schnell trocknend**
- Lange Verarbeitungszeit: 2–3 Stunden
- Begehbar: nach 7–8 Stunden
- **Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung**
- Geeignet für Fußbodenheizungen
- **Systemkomponente für Sopro SMART®-System**
- Pumpfähig
- **Funktionsheizen: nach ca. 3 Tagen**
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1^{PLUS} sehr emissionsarm^{PLUS}

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
767-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Spachtelmassen, Estriche und Putze

VS 582

VarioFließSpachtel



Auch für Holzfußböden

Selbstnivellierende und modellierbare, schnell erhärtende, faserarmierte, flexible, zementäre Spachtelmasse, mit 2-in-1-Rezeptur **zum gleichzeitigen Ausgleichen und Ausbilden eines Gefälles**. Sehr gute Verarbeitungseigenschaften und Modellierbarkeit durch flexible Wasserzugabe. **Bodenspachtelmasse** zur Herstellung glatter, ansatzfreier Flächen für die nachfolgende Verlegung von Bodenbelägen aller Art, wie z. B. keramische Fliesen und Platten, Naturwerksteinbeläge, textile und elastische Beläge sowie Parkett. Als **Gefällespachtel** zum Herstellen einer Gefälle-Ausgleichsschicht von bis zu 4 %, von flucht- und lotrechten sowie ebenflächigen Untergründen für das anschließende Verlegen keramischer Belagsbaustoffe sowie Natur- und Betonwerksteine. **Teil des Sopro SMART®-Systems. Einsetzbar in Feucht- und Nassräumen sowie auf Balkonen und Terrassen.** [1)]

- **Schichtdicke von 3–70 mm** [3)]
- Innen und **außen** [1)], Boden
- **2-in-1-Rezeptur: geeignet als Nivellier- und Gefällespachtel**
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 35 N/mm² (als Gefällespachtel)
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 7 N/mm² (als Gefällespachtel)
- **Selbstnivellierend**
- Nach 2–3 Stunden mit Keramik belegbar
- **Hervorragend im Gefälle modellierbar**
- Schnell trocknend
- **Systemkomponente für Sopro SMART®-System**
- **Hochflexibel durch Faserarmierung**
- **Für Holzfußböden**
- Pumpfähig
- Für Fußbodenheizung geeignet
- **Lange Verarbeitungszeit: 30–40 Minuten**
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,7 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
582-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

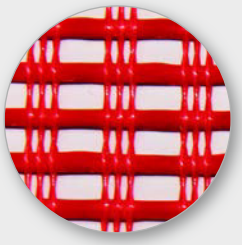
[1)] Außenanwendung ausschließlich mit entsprechender Abdichtung oder bei direkter Nutzung mit einer Beschichtung aus SoproDur® HF-L EpoxiLack hochfest.
[2)] Als Fließspachtel werden aufgrund des höheren Anmachwasserbedarfs niedrigere Festigkeiten erreicht.
[3)] Bis 70 mm im Verbund.

PG-X 1188

NEU

PanzerGewebe eXtra





Extra zug- und reißfestes, rissüberbrückendes Spezial-Glasfasergewebe als zusätzliche Armierung für Sopro Fließestriche, Fliesenkleber, Abdichtungen, Spachtelmassen und Putze. Geeignet für Renovierung, Sanierung und Neubau. **Teil des Sopro SMART®-Systems.**

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Zusatzarmierung für extra Stoß- und Verschiebefestigkeit**
- **Für ein Extra an Rissüberbrückung und Spannungsabbau**
- **Bestandteil des Sopro SMART® Systems**
- Hohe Verbundhaftung mit weiteren Sopro Produkten
- Dauerhaft alkalibeständig
- Hoch temperaturbeständig
- **Maschenweite**: ca. 6,8 (Kette) x 3 (Schuss) mm

Verbrauch
ca. 1,05 m²/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
1188-01	Rolle (100 cm breit)	**25 m**	24	ca. 348 kg

Siehe Anwendungsmatrix Spachtelmassen/Putze auf den Seiten 74–75.

Sopro VarioFließSpachtel

Ruhig mal dick auftragen.



2-in-1: selbstnivellierend und modellierbar

Flexibel und faserarmiert

Jetzt bis 70 mm

- Zum gleichzeitigen Ausgleichen und Ausbilden von Gefällen
- Für Schichtstärken von 3–70 mm im Verbund
- Nach 2–3 Stunden mit Keramik belegbar
- Schnell erhärtend
- Innen und außen
- Auch für Holzfußböden geeignet

Nivellierspachtel 2in1 Rezeptur Gefällespachtel

Geprüft nach CT-C35-F7 DIN EN 13813 [1]

Leichtgängige Gefällespachtelung

Schwindarm Schwindarm

Hohe kristalline Wasserbindung

Auch auf Holzuntergründen

Schnellzement – Ternäres System SZ-T

flexibel

Bei 23 °C/50% rel. Luftfeuchte Bereits nach 2–3 Std. mit Keramik belegbar Bei +23 °C/50% rel. Luftfeuchte

GEV-EMICODE EC1 PLUS sehr emissionsarm

Sopro SMART°-System Systemkomponente

[1] als Gefällespachtel

Spachtelmassen, Estriche und Putze

HF-S 563



FließSpachtel hochfest

Geprüft nach CT-C45-F11-A12 DIN EN 13813

Hohe Belastbarkeit

Mikrodur Technologie

Hohe kristalline Wasserbindung

Schnellzement – Ternäres System SZ-T

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Selbstnivellierende, pumpfähige, schnell erhärtende, zementäre, **hochbelastbare Fließspachtelmasse zur Herstellung direkt nutzbarer Flächen**, z. B. in Werkstätten, Fabrikhallen, Lagerräumen (insbesondere für Flurförderfahrzeuge und Gabelstapler), Garagen, Kellern etc. **Darüber hinaus für die nachfolgende Verlegung hochbelasteter Fliesen- und Naturwerksteinbeläge einsetzbar**. Geeignet für Stuhlrollenbelastung sowie für Fußbodenheizung. Mit Mikrodur®-Technologie **für besonders hohe Festigkeit**. Optimale Verlaufseigenschaften durch Hochleistungsverflüssiger.
Im Außenbereich ist Sopro FließSpachtel hochfest bei direkter Nutzung mit SoproDur® HF-L EpoxiLack hochfest zu beschichten.

- **Schichtdicke: 4–40 mm**, ab 10 mm kann mit Sand z. B. Körnung 0–4 mm oder 0–8 mm verschnitten werden
- **Innen und außen, Boden**
- Schnell trocknend
- **Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 45 N/mm²**
- **Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 11 N/mm²**
- **Verschleißwiderstandsklasse nach Böhme: A 12**
- Lange Verarbeitungszeit: 30–40 Minuten
- Begehbar: nach 2–3 Stunden
- **Belastbar als direkt nutzbare Fläche: nach ca. 24 Stunden je cm Schichtdicke**
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,7 kg/m²
je mm Schichtdicke

CE

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
563-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

FAS 551



FaserFließSpachtel

Geprüft nach CT-C30-F7 DIN EN 13813

Auch auf Holzuntergründen

Hohe kristalline Wasserbindung

Schnellzement – Ternäres System SZ-T

flexibel

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Selbstnivellierende, pumpfähige, schnell erhärtende, zementäre, **faserarmierte, flexible Fließspachtelmasse** zur Egalisierung von Holz- und mineralischen Untergründen besonders im Renovierungs- und Sanierungsbau. Geeignet für Stuhlrollenbelastung sowie für Fußbodenheizung.

- **Für Holzfußböden**
- **Schichtdicke: 3–40 mm**, ab 20 mm muss mit Sand, z. B. Körnung 0–4 mm, verschnitten werden
- Innen, Boden
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 30 N/mm²
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 7 N/mm²
- **Flexibel**
- Verarbeitungszeit: 20–30 Minuten
- Nach 2–3 Stunden mit Keramik belegbar
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Im System und als Einzelprodukt zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272–275)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit HPS 673, FKM XL 444 und TF+: MED-Zulassungs-Nr. 124.125, USCG-Zulassungs-Nr. 164.117/EC0736/124.125 (Boden)
– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Einzelprodukt: MED-Zulassungs-Nr. 124095-02, USCG-Zulassungs-Nr. 164.117/EC0736/124095-02 (Boden)
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m²
je mm Schichtdicke

CE

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
551-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Siehe Anwendungsmatrix Spachtelmassen/Putze auf den Seiten 74–75.

AFS 561



AnhydritFließSpachtel

Weiße, selbstnivellierende, pumpfähige, schnell erhärtende **Fließspachtelmasse auf Alpha-Halbhydrat-Basis** zum Ausgleichen von Gips-, Calciumsulfatestrichen (Anhydrit- und Anhydritfließestriche) und Trockenunterböden sowie zum Herstellen von ebenflächigen, glatten, ansatzfreien Untergründen für die nachfolgende Verlegung von Bodenbelagsbaustoffen aller Art, wie keramische Beläge, Naturwerksteinbeläge, textile und elastische Beläge. **Besonders für Gussasphaltestriche**. Geeignet auf Fußbodenheizung. Optimale Verlaufseigenschaften durch Hochleistungsverflüssiger.

- **Schichtdicke: 1–30 mm**, ab 10 mm kann mit Sand z. B. Körnung 0–2 mm verschnitten werden
- Innen, Boden
- **Ideal für calciumsulfat- und gipsgebundene Untergründe sowie für Gussasphaltestriche**
- Schnell trocknend
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 25 N/mm²
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 7 N/mm²
- Lange Verarbeitungszeit: ca. 40 Minuten
- **Begehbar: nach ca. 3 Stunden**
- **Pumpfähig**
- **Schwindfrei**
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,5 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
561-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

OFS 543



ObjektFließSpachtel

Selbstnivellierende, pumpfähige, schnell erhärtende, zementäre **Fließspachtelmasse** zur Herstellung glatter, ansatzfreier Flächen für nachfolgende Belagsarbeiten aller Art. **Geeignet für Fußbodenheizungen**.

- **Schichtdicke: 3–25 mm**
- Innen, Boden
- **Schnelle Trocknung und Belegereife für Terminbaustellen**
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 25 N/mm²
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 6 N/mm²
- **Besonders geeignet für Dünnschichtheizungen**
- Lange Verarbeitungszeit: 30–40 Minuten
- Begehbar: nach 2–3 Stunden
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
543-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Siehe Anwendungsmatrix Spachtelmassen/Putze auf den Seiten 74–75.

Spachtelmassen, Estriche und Putze

NSC 587



NivellierSpachtel Classic

Selbstnivellierende, pumpfähige, schnell erhärtende, zementäre **Nivellierspachtelmasse** zur Herstellung glatter, ansatzfreier Flächen für nachfolgende Belagsarbeiten. **Geeignet für Fußbodenheizungen**.

- **Schichtdicke: 3–15 mm**
- Innen, Boden
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 20 N/mm²
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 5 N/mm²
- Lange Verarbeitungszeit: 30–40 Minuten
- Begehbar: nach 2–3 Stunden
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
587-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

DFS



DesignFließSpachtel

Dekorative, **hochbelastbare, zementäre, selbstnivellierende, einkomponentige und schnell erhärtende Design-Fließspachtelmasse** zur Herstellung von direkt nutzbaren Flächen bei Gewerbeflächen, im Ladenbau sowie im privaten Bereich. Für den Einsatz in Verkaufs- und Lagerräumen, Boutiquen, Büroräumen, Ladengeschäften, Salons, Arztpraxen, Lofts, Autohäusern, Gaststätten, Diskotheken, Wohnzimmern, Garagen, Kellerräumen etc. geeignet.

Nur für die professionelle Bodenspachtelung durch fachkundige Verarbeiter geeignet!

- **Schichtdicke: 5–15 mm**
- Innen, Boden
- **Direkt nutzbar**
- Schnell trocknend
- **Individueller Unikatboden**
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 40 N/mm²
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 10 N/mm²
- Verschleißwiderstandsklasse nach Böhme: A 12
- Lange Verarbeitungszeit: 30–40 Minuten
- Begehbar: nach 2–3 Stunden
- **Belastbar als direkt nutzbare Fläche: nach ca. 24 Stunden je cm Schichtdicke**
- Für Fußbodenheizung geeignet
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,7 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
963-21	weiß	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
964-21	silver	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
965-21	flanellgrau	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Sopro ambiento® floor DesignFließSpachtel Farben

weiß | silver | flanellgrau

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

FEW 698



Weiße Estrich-Fertigmischung

CE

Rapidur® FEW

FließEstrich weiss

Geprüft nach CT-C25-F5-A12 DIN EN 13813 · Mikrodur Technologie · Hohe kristalline Wasserbindung · Schnellzement – Ternäres System SZ-T · Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung · Schwindarm · GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
19–20 kg/m² je cm Estrichdicke;
1.900–2.000 kg/m³ Fertigestrich

Trockenfertigmischung mit einem **weißen, ternären Bindemittelsystem** und Additiven zur Herstellung schnell erhärtender, **schleifbarer Zementfließestriche**. Güteklasse CT-C25-F5 nach DIN EN 13813. Geeignet für Heizestriche, Verbundestriche sowie Estriche auf Trenn- und Dämmschicht. Für das nachfolgende Abschleifen **zur Erstellung einer hochwertigen Terrazzo-Optik**. Auch als **direkt nutzbare Fläche** einsetzbar. Sehr gute Verarbeitungs- und Festmörteleigenschaften durch **Mikrodur®-Technologie**. Insbesondere für **zeitsparende bzw. termingebundene Estricharbeiten**.

- Innen, Boden
- **Schnell schleifbar**
- **Hochwertige Terrazzo-Optik**
- Sehr gute Verarbeitungs- und Verlaufseigenschaften
- **Schichtdicke im Verbund: 30–70 mm**
- **Schichtdicke auf Trennschicht: 45–70 mm**
- **Schichtdicke auf Dämmung: 45–70 mm**
- Für Fußbodenheizungen geeignet
- Verarbeitungszeit: 40–60 Minuten
- Begehbar: nach ca. 3 Stunden
- Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung
- Pumpfähig
- **Funktionsheizen: nach ca. 1 Tag**
- Körnung: 0–4 mm
- **Estrichfeldgrößen bis zu 144 m² (max. Kantenlänge 12 m)**
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
698-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

FE 678



Estrich-Fertigmischung

CE

Rapidur® FE

FließEstrich

Geprüft nach CT-C25-F5-A12 DIN EN 13813 · Mikrodur Technologie · Hohe kristalline Wasserbindung · Schnellzement – Ternäres System SZ-T · Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung · Schwindarm · GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
19–20 kg/m² je cm Estrichdicke;
1.900–2.000 kg/m³ Fertigestrich

Trockenfertigmischung mit einem **ternären Bindemittelsystem** und Additiven zur Herstellung **schnell erhärtender und früh belegereifer Zementfließestriche**. Güteklasse CT-C25-F5 nach DIN EN 13813. Geeignet für Heizestriche, Verbundestriche sowie Estriche auf Trenn- und Dämmschicht. Für die nachfolgende Verlegung von Bodenbelagsbaustoffen aller Art, wie keramische Beläge, Naturwerksteinbeläge, textile und elastische Beläge. Auch als direkt nutzbare Fläche, z. B. in Kellerräumen, einsetzbar. **Schnell schleifbar**. Sehr gute Verarbeitungs- und Festmörteleigenschaften durch Mikrodur®-Technologie. **Insbesondere für zeitsparende bzw. termingebundene Estricharbeiten**.

- Innen, Boden
- **Belegereif mit Fliesen: nach ca. 24 Stunden** (bei sehr dichten Belägen wie Linoleum, PVC sowie Holzbelägen Restfeuchte beachten)
- **Sehr schnell trocknend**
- Sehr gute Verarbeitungs- und Verlaufseigenschaften
- **Planebene Oberfläche, optimal für Großformate**
- Ideal für Renovierung und Sanierung
- **Schichtdicke im Verbund: 20–70 mm**
- **Schichtdicke auf Trennschicht: 35–70 mm**
- **Schichtdicke auf Dämmung: 35 [1]–70 mm**
- Für eine Vielzahl dünnschichtiger und konventioneller Heizsysteme
- Lange Verarbeitungszeit: 60–90 Minuten
- Begehbar: nach ca. 3 Stunden
- Schnell schleifbar
- **Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung**
- **Estrichfeldgrößen bis zu 144 m² (max. Kantenlänge 12 m)**
- **Pumpfähig, effizienter Einsatz auch auf Großbaustellen**
- **Funktionsheizen: nach ca. 1 Tag**
- Körnung: 0–4 mm
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
678-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

[1] Als Sonderkonstruktion gemäß Merkblatt „Zementfließestrich" des IWM Industrieverband WerkMörtel e.V. bei einer lotrechten Nutzlast ≤ 2 kN/m².

Spachtelmassen, Estriche und Putze

SEM 769



Estrich-Fertigmischung

Rapidur® M1

SchnellEstrichMörtel

Geprüft nach CT-C50-F7-A12 DIN EN 13813 · Hohe kristalline Wasserbindung · Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung · Schnellzement – Ternäres System SZ-T · Schwindarm Schwindarm · Hohe Belastbarkeit · GEV-EMICODE EC1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
18–20 kg/m² je cm Schichtdicke;
1.800–2.000 kg/m³

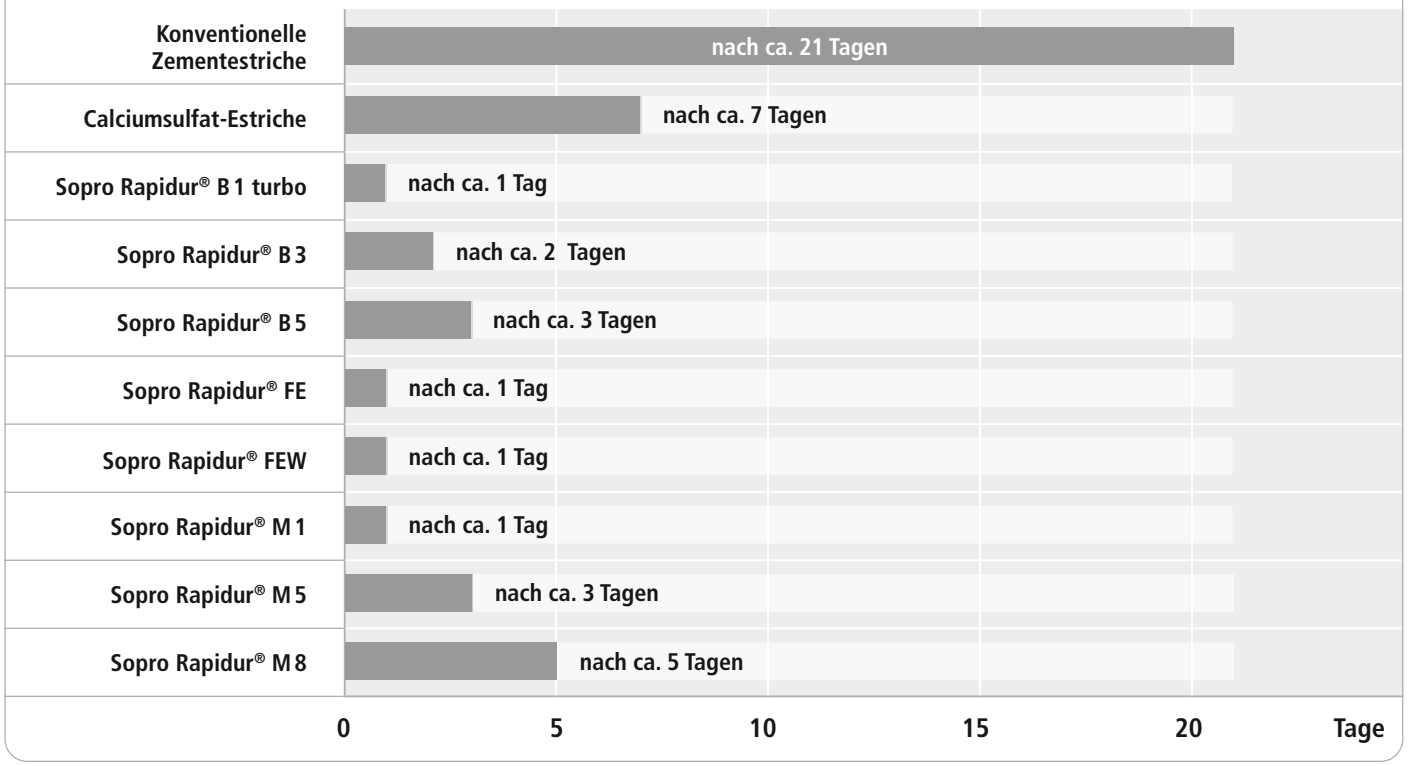
Kunststoffvergütete **Estrich-Fertigmischung** mit einem speziellen **ternären Bindemittelsystem** zur Herstellung **sehr schnell erhärtender, schwindarmer (formstabiler) und früh belegereifer Zementestriche**. Erreicht die Güteklasse CT-C40-F6 nach DIN EN 13813 bereits nach 24 Stunden, die Güteklasse CT-C50-F7 nach 28 Tagen. **Keine zusätzliche Sandzugabe erforderlich**. Geeignet für Heizestriche, Verbundestriche, schwimmende Estriche und Estriche auf Trennschicht. Auch als direkte Nutzschicht geeignet. **Insbesondere für zeitsparende bzw. termingebundene Estricharbeiten**.

- Innen und außen, Boden
- **Belegereif mit Fliesen: nach ca. 4 Stunden** (bei sehr dichten Belägen wie Linoleum, PVC sowie Holzbelägen Restfeuchte beachten)
- **Sehr schnell trocknend**
- **Keine zusätzliche Sandzugabe erforderlich**
- Verarbeitungszeit: 45–60 Minuten
- Begehbar: nach ca. 3 Stunden
- Schichtdicke: 12–80 mm
- **Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung**
- Geeignet für Fußbodenheizungen
- **Estrichfeldgrößen bis zu 144 m² (max. Kantenlänge 12 m)**
- **Sehr schneller Baufortschritt**
- Pumpfähig
- **Extra schwindarm**
- **Funktionsheizen: nach ca. 1 Tag**
- Körnung: 0–4 mm
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **Prüfbericht:** Erreichen der Güteklasse CT-C40-F6 nach DIN EN 13813 bereits nach 24 Stunden, die Güteklasse CT-C50-F7 nach 28 Tagen
- **Prüfbericht:** Feuchtigkeitsgehalt nach 1 Tag ≤ 2 CM-%
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
769-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Beginn Funktionsheizen



SEM 747



Estrich-Fertigmischung

Rapidur® M5

SchnellEstrichMörtel

Kunststoffvergütete **Estrich-Fertigmischung** zur besonders wirtschaftlichen Herstellung **schnell erhärtender und früh belegereifer Zementestriche**. Erreicht die Güteklasse CT-C35-F5 nach DIN EN 13813 nach 7 Tagen, die Güteklasse CT-C40-F6 nach 28 Tagen. **Keine zusätzliche Sandzugabe erforderlich**. Geeignet für Heizestriche, Verbundestriche, schwimmende Estriche und Estriche auf Trennschicht. Auch als direkte Nutzschicht geeignet. Insbesondere für zeitsparende bzw. termingebundene Estricharbeiten. Auch als Zaunpfahlmörtel geeignet.

- Innen und außen, Boden
- **Belegereif mit Fliesen: nach ca. 24 Stunden** (bei sehr dichten Belägen wie Linoleum, PVC sowie Holzbelägen Restfeuchte beachten)
- **Schnell trocknend**
- **Keine zusätzliche Sandzugabe erforderlich**
- Verarbeitungszeit: 3–4 Stunden
- Begehbar: nach ca. 12 Stunden
- **Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung**
- **Schichtdicke: 10–100 mm**
- Geeignet für Fußbodenheizungen
- Pumpfähig
- **Funktionsheizen: nach ca. 3 Tagen**
- Körnung: 0–4 mm
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272–275)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit Sopro MEG 665: MED-Zulassungs-Nr. 124164-00, USCG-Zulassungs-Nr. 164.117/EC0736/124164-00
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
18–20 kg/m² je cm Estrichdicke;
1.800–2.000 kg/m³

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
747-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

SEM 601



Estrich-Fertigmischung

Rapidur® M8

SchnellEstrichMörtel

Kunststoffvergütete **Estrich-Fertigmischung** zur besonders wirtschaftlichen Herstellung **schnell erhärtender und früh belegereifer Zementestriche**. Erreicht die Güteklasse CT-C25-F4 nach DIN EN 13813 nach 28 Tagen. **Keine zusätzliche Sandzugabe erforderlich**. Geeignet für Heizestriche, Verbundestriche, schwimmende Estriche und Estriche auf Trennschicht. Auch als direkte Nutzschicht geeignet.

- Innen und außen, Boden
- **Belegereif mit Fliesen: nach 48 – 72 Stunden** (bei sehr dichten Belägen wie Linoleum, PVC sowie Holzbelägen Restfeuchte beachten)
- Verarbeitungszeit: 4–5 Stunden
- Begehbar: nach ca. 24 Stunden
- Schichtdicke: 20–100 mm
- Geeignet für Fußbodenheizungen
- Pumpfähig
- **Funktionsheizen: nach ca. 5 Tagen**
- Körnung: 0–4 mm
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
19–21 kg/m² je cm Estrichdicke;
1.900–2.100 kg/m³

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
601-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

RDS 960



RandDämmStreifen

Höhe 50 mm

Selbstklebender Randdämmstreifen aus geschlossenzelligem, unverrottbarem, vlieskaschiertem Polyethylenschaumstoff. Einfache und sichere Verarbeitung. Für den Anschlussbereich Boden/Wand zur Vermeidung von Mörtelbrücken. Einsatz in Verbindung mit Sopro Fliesenklebern und **selbstnivellierenden Sopro Fließspachtelmassen** sowie dem Einbau von Sopro FliesenDämmPlatten, Sopro TrittschallDämmPlatte und Sopro Trittschall- und EntkopplungsBahn.

- **Innen und außen**
- **Selbstklebend**
- Einfache und sichere Verarbeitung
- Verhindert Schallbrücken und Zwangsspannungen bei Boden-/Wandanschlussfugen
- **Einfache und sichere Eckausbildung**
- Hohe Anhaftung auf sauberen Untergründen
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 40 (siehe Seite 260)

Maße: Höhe 50 mm, Dicke 5 mm, 40 mm Klebevlies

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
960-01	Karton (5 Rollen à 20 m)	12	ca. 35 kg

ERS 961



EstrichRanddämm-Streifen

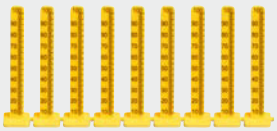
Höhe 100 mm

Selbstklebender Randdämmstreifen aus geschlossenzelligem, unverrottbarem, vlieskaschiertem Polyethylenschaumstoff. Einfache und sichere Verarbeitung. Für den Anschlussbereich Boden/Wand zur Vermeidung von Mörtelbrücken. **Für alle Arten von Zement- und Calciumsulfatestrichen. Besonders in Verbindung mit Sopro Rapidur® FließEstrich einsetzbar**.

- **Innen und außen**
- **Selbstklebend**
- Einfache und sichere Verarbeitung
- Verhindert Schallbrücken und Zwangsspannungen bei Boden-/Wandanschlussfugen
- **Einfache und sichere Eckausbildung**
- Hohe Anhaftung auf sauberen Untergründen
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 40 (siehe Seite 260)

Maße: Höhe 100 mm, Dicke 8 mm, 40 mm Klebevlies

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
961-01	Karton (5 Rollen à 20 m)	12	ca. 45 kg



Höhenmesspunkt-Nivellierpin

Selbstklebende Nivellierpins für das exakte Einmessen bei höheren Schichtdicken von Spachtelmassen und Estrichen bis zu einer Höhe von 10 cm. Ideal zur Messpunktmarkierung.

Best.-Nr.	Lieferform
008-01	Karton mit 18 Stück
008-02	Karton (10 Beutel à 18 Stück)

RAM 3 454



Bis 60 mm [1]

[1] Bei einmaligem und vollflächigem Auftrag.

CE

RAM 3®

Renovier- & AusgleichsMörtel



Zementärer, **schnell erhärtender**, faserarmierter, **universell einsetzbarer, standfester Putz- und Spachtelmörtel** der Mörtelgruppe MG III nach DIN 1053-1 zum schnellen Verputzen, Glätten und Ausbessern von Wand-, Boden- und Deckenflächen. Auf mineralischen Untergründen wie z. B. Beton und Mauerwerk. **Sehr gute Verarbeitungseigenschaften und Modellierbarkeit. Ideal für Sanierung und Renovierung**. Bereits nach ca. 2 Stunden mit Fliesen belegbar. **Geeignet als Sockelputz und Hohlkehlspachtel und zum Ausbilden von Gefällen**, in Feucht- und Nassräumen sowie **auf Balkonen, Terrassen und Treppenanlagen**. Durch die schnelle Festigkeitsentwicklung lassen sich Spachtelunebenheiten bereits frühzeitig mittels Gipserhobel (Rabot) entfernen.

- **Schichtdicke: 3 – 60 mm** [1]
- Innen und außen, Boden, Wand und Decke
- **Hervorragende Standfestigkeit auch bei hoher Schichtdicke**
- Sehr geschmeidig und leicht verarbeitbar
- Druckfestigkeit ≥ 20 N/mm²
- Verarbeitungszeit: ca. 20 Minuten
- **Hohl-/Dichtkehlenausbildung: Kapillarpassiv gemäß DIN EN 1062-1**
- Begehbar: nach ca. 1,5 Stunden
- **Belegereif mit Keramik: nach ca. 2 Stunden**
- Geeignet für Gefällespachtelungen
- **Optimale Modellierbarkeit**
- Für den schnellen Baufortschritt
- **Entspricht DIN EN 998-1, Festigkeitsklasse CS IV**
- Brandverhalten: Klasse $A1/A1_{fl}$
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **DIN 1053-1:** Entspricht MG III
- **DIN EN 998-1:** Entspricht Festigkeitsklasse CS IV
- **DIN EN 13501-1:** Brandverhalten Klasse $A1/A1_{fl}$
- **EMICODE gemäß GEV:** $EC1^{PLUS}$ sehr $emissionsarm^{PLUS}$

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m² je mm Schichtdicke
als Hohl- bzw. Dichtkehle
0,4 – 0,5 kg/lfm

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
454-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
454-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg



Siehe Anwendungsmatrix Spachtelmassen/Putze auf den Seiten 74 – 75.

Spachtelmassen, Estriche und Putze

RS 462

ReparaturSpachtel



Verbrauch
ca. 1,2 kg/m²
je mm Schichtdicke

Schnell erhärtende, graue, zementäre, **standfeste Spachtelmasse** zum Glätten, Füllen, Ausgleichen und **Reparieren von Oberflächen** aus Beton, Putz, Mauerwerk und Estrichen.

- **Schichtdicke: 1–10 mm**, für größere Schichtdicken mit Sand (0–2 mm oder 0–4 mm) und Zement im Verhältnis 1 : 1 : 1 streckbar
- Innen und außen, Boden, Wand und Decke
- Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **Prüfbericht:** Keine korrosionsfördernde Wirkung auf Betonstahl

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
462-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
462-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

SP 466

SpachtelMörtel leicht



Verbrauch
ca. 1,2 kg/m²
je mm Schichtdicke

Kunststoffvergüteter, grauer, zementärer, standfester, **ergiebiger, schnell erhärtender Universalspachtelmörtel mit Leichtzuschlägen**. Als Schnellputz zum Glätten und Ausbessern von **Wandflächen** aus Beton, Putz und Mauerwerk. Darüber hinaus auch als Gefällespachtel und auf **beheizten Bodenflächen** einsetzbar.
Ideal für den schnellen Baufortschritt im Renovierungsbau.
Besonders einfache Verarbeitung.

- **Schichtdicke: 2–30 mm**
- Innen und außen, Wand, Boden und Decke
- **Flexibel**
- Trasshaltig
- **Besonders spannungsarm**
- Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten
- Begehbar: nach ca. 2 Stunden
- **Belegereif mit Keramik: nach ca. 2 Stunden**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
466-21	Sack	**25 kg**	42	1.050 kg

SSP

SchleifSpachtel



Verbrauch
variiert je nach Anwendungsfall

Schnell erhärtende, zementäre Industrie-Spachtelmasse zum schnellen, rationellen Spachteln von Beton- und Naturwerksteinplatten. **Besonders geeignet für Werksteinbearbeitung auf „Schleifstraßen"**.

- Innen und außen
- **Für die industrielle Verarbeitung**
- Feinschliff nach ca. 10 Minuten möglich
- Beständig gegen Wasser- und Frost-Tau-Wechselbelastung
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **Prüfbericht:** Keine korrosionsfördernde Wirkung auf Betonstahl
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
465-21	weiß	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
463-21	grau	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Siehe Anwendungsmatrix Spachtelmassen/Putze auf den Seiten 74–75.

RAP 2 434



RAP 2®

Renovier- & AusgleichsPutz

HOHE KRISTALLINE WASSERBINDUNG

Schnell erhärtender Zementputz nach DIN EN 998-1 (GP) der Festigkeitsklasse CS IV zum Verputzen, Glätten und Ausbessern von Wandflächen. Auf mineralischen Untergründen, im Innen- und Außenbereich. Sehr gute Verarbeitungseigenschaften und frühe Belegereife, **optimal für Renovierungs- und Sanierungsarbeiten**.

- **Schichtdicke: 2–20 mm (kleinflächig bis 40 mm)**
- Innen und außen, Wand und Decke
- Verarbeitungszeit: ca. 20 Minuten
- **Belegereif mit Keramik: nach ca. 6 Stunden**
- Zur Hand- und maschinellen Verarbeitung
- **Hervorragende Standfestigkeit**
- Sehr gute Verarbeitungseigenschaften
- **Optimale Modellierbarkeit**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **DIN EN 998-1:** Entspricht Festigkeitsklasse CS IV

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
434-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

SBP 474



SchwimmBadPutz

Entspricht ZDB-Merkblatt PCC-Mörtel ohne Zusatz von Kalkhydrat! „Schwimmbadbau"

Leichtgängige Gefällespachtelung

HOHE KRISTALLINE WASSERBINDUNG

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Zementärer, **standfester, schnell erhärtender**, faserarmierter, grauer Putz- und Spachtelmörtel gem. DIN EN 998-1, Tabelle 1, Festigkeitsklasse CS IV zum Verputzen, Glätten und Ausbessern von Boden-, Wand- und Deckenflächen aus Beton, Mauerwerk aus Bimsbaustoffen, Ziegel, Kalksandstein sowie Mischmauerwerk. **Insbesondere als Ausgleichsputz und Gefällespachtel im Schwimmbad- und -beckenbau.**
Entspricht dem Merkblatt des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes ZDB „Schwimmbadbau – Hinweise für Planung und Ausführung keramischer Beläge im Schwimmbadbau".

- **Schichtdicke: 3–30 mm**
- **PCC-Mörtel ohne Zusatz von Kalkhydrat**
- Innen und außen, Wand, Boden und Decke
- **Für den Dauerunterwasserbereich**
- **Druckfestigkeit ≥ 20 N/mm²**
- Verarbeitungszeit: ca. 20 Minuten
- Belegereif mit Keramik: nach ca. 4 Stunden
- **Sehr gute Modellierbarkeit**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **DIN EN 998-1:** Entspricht Festigkeitsklasse CS IV
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
474-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Siehe Anwendungsmatrix Spachtelmassen/Putze auf den Seiten 74–75.

Spachtelmassen, Estriche und Putze

G 620

Glättspachtel weiß



Verbrauch
ca. 0,9 kg/m²
je mm Schichtdicke

Spannungsarme, hochweiße, feinkörnige, wasserdampfdurchlässige Spachtelmasse auf Gips-Kunststoffbasis zur Erstellung von besonders glatten Wand- und Deckenflächen auf Mauerwerk, Putz-, Beton- und Gipskartonuntergründen. Schließt Risse, Löcher und Fugen.

- Innen, Wand und Decke
- **Für Fugenverspachtelung ohne Fugendeckstreifen, Typ 4B nach DIN EN 13963**
- Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1: A1 (nicht brennbar)
- **Sehr ergiebig**
- Einfache Verarbeitung
- **Sehr glatt und auf Null ausziehbar**
- Verarbeitungszeit: ca. 45 Minuten
- **Schnelle Trocknung bei langer Verarbeitungszeit**
- Besonders leicht und cremig verarbeitbar
- Rissfrei und sehr gut schleifbar
- **Für Oberflächen in allen Qualitätsstufen von Q1 – Q4**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **DIN EN 13501-1:** Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
620-20	Sack	**20 kg**	40	800 kg
620-04	Beutel	**5 kg**	144	720 kg

F 820

Füllspachtel weiß



Verbrauch
ca. 1,0 kg/m²
je mm Schichtdicke

Spannungsarme, weiße, wasserdampfdurchlässige Spachtelmasse auf Gips-Kunststoffbasis zum Verfüllen von großflächigen Vertiefungen auf Mauerwerk, Putz-, Beton- und Gipskartonuntergründen sowie zum Verspachteln von Fugen bei Gipskartonplatten. **Zum Füllen von Rissen, Löchern, Fugen und Schlitzen.**

- Innen, Wand und Decke
- **Für Fugenverspachtelung ohne Fugendeckstreifen, Typ 4B nach DIN EN 13963**
- Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1: A1 (nicht brennbar)
- **Kein Absacken in höheren Schichtdicken bei hoher Füllkraft**
- Einfache Verarbeitung
- **Frühes Nacharbeiten und Modellieren durch schnelle Trocknung**
- Hohe Ergiebigkeit
- **Keine Nachspachtelung aufgrund der sehr hohen Standfestigkeit an Wand und Decke erforderlich**
- Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten
- **Für Oberflächen in allen Qualitätsstufen von Q1 – Q4**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **DIN EN 13501-1:** Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
820-20	Sack	**20 kg**	40	800 kg
820-04	Beutel	**5 kg**	144	720 kg

Erreichbare Qualitätsstufen mit Sopro Gips-Spachtelmassen [1)]

Q1	**Für Oberflächen ohne optische Anforderungen** Grundverspachtelung, z. B. Füllen von Stoßfugen zwischen Gipsplatten und Überziehen sichtbarer Teile von Befestigungsmitteln.
Q2	**Für übliche Anforderungen an Wand und Decke** Nachspachtelung (Feinspachtelung, Finish) bis zur Erreichung stufenloser Übergänge. Diese Oberfläche kann bspw. für mittel- und grobstrukturierte Wandbekleidungen, wie z. B. (Raufaser-)Tapeten geeignet sein.
Q3	**Für erhöhte optische Anforderungen an die gespachtelte Oberfläche** Breitere Ausspachtelung der Fugen und scharfes Abziehen bis zum Porenverschluss. Die Oberfläche kann bspw. für feinstrukturierte Wandbekleidungen oder matte, feinstrukturierte Anstriche/Beschichtungen geeignet sein.
Q4	**Für höchste Anforderungen an Wand und Decke** Zusätzlich vollflächiges Überziehen und Glätten der gesamten Oberfläche (Schichtdicke > 1 mm). Diese Oberfläche kann bspw. für glatte oder strukturierte Wandbekleidungen mit Glanz, wie z. B. Metall- oder Vinyltapeten, Lasuren, Anstriche, Beschichtungen bis zu mittlerem Glanz und hochwertige Glätt-Techniken geeignet sein.

[1)] Gemäß Merkblatt Nr. 2 der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband der Gips- und Gipsplattenindustrie e.V.

USW 941



UniversalSpachtel weiss

Schnell erhärtende, **weiße**, zementäre, **standfeste Spachtelmasse zum universellen Ausbessern**, Füllen, Spachteln, Glätten, Formen und Modellieren im Innen- und Außenbereich. **Ideal für Arbeiten im Renovierungs- und Sanierungsbereich**.

- Innen und außen, Boden, Wand und Decke
- **Schichtdicke: 1–10 mm**
- Wasser- und temperaturbeständig
- Verarbeitungszeit: 30–45 Minuten
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
941-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

Soprodur 900



Soprodur®

MicroHohlraumSchlämme

Einkomponentiger, mineralischer Feinstzement mit besonderen Additiven. **Zum nachträglichen Verfüllen von Hohllagen** im Wand- und Bodenbereich, unter Fliesen- und Feinsteinzeug- sowie verfärbungsunempfindlichen Naturwerkstein- und Rüttelböden. Verfestigt nachträglich poröse Verlegemörtel. Zur Verarbeitung im Tränk-, Spritz- oder Injektionsverfahren.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Einfache und schnelle Sanierung von Hohllagen**
- Dringt in kleinste Ritzen und Hohlräume ein
- Erhalt der vorhandenen Belagsoptik
- **Zur nachträglichen Verfestigung hohlliegender Fliesenbeläge**
- Verarbeitungszeit: mindestens 60 Minuten
- Kein Ausbruchmaterial, keine Schuttentsorgung
- **Geringe Staub- und Schmutzentwicklung bei der Sanierung**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Bitte beachten Sie das für die Misch- und Verarbeitungstechnik relevante Werkzeug (siehe Seiten 123–124).

Verbrauch
variiert je nach Anwendungsfall

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
900-30	Karton (6 Beutel à 5 kg)	15	450 kg
900-48	Eimer (12 Beutel à 0,5 kg; inkl. Messbecher)	52	312 kg

GH 564



mit 10 Estrichklammern

Gießharz

Zweikomponentiges, **schnell erhärtendes**, fließfähiges Acrylharzsystem **zum kraftschlüssigen Verfüllen von Estrichrissen**. Mit Quarzsand abgemagert zum Füllen von Fugen und Fehlstellen sowie zum Spachteln von Unebenheiten. **Auch zum Einbetten und Befestigen von Stoßleisten, Winkelschienen, Abschlussprofilen etc**.

- Innen und außen, Boden
- Wasser-, witterungs- und chemikalienbeständig
- **Topfzeit variabel einstellbar** (je nach Härtermenge): 10–20 Minuten
- **Begehbar: nach ca. 1 Stunde**
- Für Fußbodenheizung geeignet
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Verbrauch
ca. 1,0 kg/dm³

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
564-75	Dose	**0,75 kg**	360	270 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Sopro Schüttelharz

Geschüttelt – nicht gerührt.





- Schüttelbares Riss- und Reparaturharz
- Schnelle, einfache und saubere Anwendung
- Ohne Mischwerkzeug verarbeitbar
- Geruchsarm

SH 649



mit 10 Estrichklammern

SchüttelHarz

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Geruchsarmes, schnell erhärtendes Silikatharz zum **kraftschlüssigen Schließen von Estrichrissen und Scheinfugen** sowie zum Einbetten und Befestigen von Stoßleisten, Winkelschienen, Abschlussprofilen etc. Zum Kleben von Beton, Keramik, Naturwerkstein, Holz, Metall etc. im Innen- und Außenbereich. Auch bei kleinen Reparaturen verwendbar. **Schnelle, einfache und saubere Anwendung durch Schüttelflaschen**.

- Innen und außen, Boden
- **Schnelle, einfache und saubere Anwendung**
- **Ohne Mischwerkzeug verarbeitbar**
- Lösemittelfrei
- **Sehr gutes Eindringverhalten**
- Schnellerhärtend
- Topfzeit: 10 – 12 Minuten
- Überarbeitbar: nach ca. 45 Minuten
- **Geruchsarm**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
je nach Rauigkeit des Untergrundes und der Verarbeitungsmethode

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
649-01	Kombigebinde (Abgabe nur zu 3 Stück im Karton)	**600 ml**	198 (66 Kartons)	188 kg

Estrichklammern



Estrichklammern aus Edelstahl zum kraftschlüssigen Schließen von Estrichrissen und -fugen.

Best.-Nr.	Lieferform
097-01	Karton à 200 Stück
097-02	Karton (10 Beutel à 200 Stück)

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Spachtelmassen/Putze

mm 5 10 15 20 25 30 35 40 45 50 55 60 65 70 80 … 150

Fließspachtelmassen



0,5–5 mm

FS 5®
Als Dünnschicht- und Kratzspachtelung, ideal für nachfolgende elastische Beläge, Parkett und Keramik



3–15 mm

NivellierSpachtel Classic
Zur Herstellung glatter, ansatzfreier Flächen in dünnen Schichten für nachfolgende Belagsarbeiten



3–25 mm

ObjektFließSpachtel
Zur Herstellung glatter, ansatzfreier Flächen in dünnen und mittleren Schichten für nachfolgende Belagsarbeiten



2–150 mm [1)]

FS 15® plus
Optimale Verlaufseigenschaften plus hohe Sicherheit in dünnen Schichtstärken durch Kunststoffvergütung; Universalspachtel für dünne und dicke Schichten



3–70 mm [1)]

VarioFließSpachtel
Faserarmierte, selbstnivellierende und modellierbare Spachtelmasse zum gleichzeitigen Ausgleichen, Glätten und Ausbilden eines Gefälles



4–40 mm

FließSpachtel hochfest
Hoch belastbare Fließspachtelmasse zur Herstellung direkt nutzbarer Flächen im Gewerbe- und Industriebereich, für Garagen und Nutzböden



20–70 mm

Rapidur® FließEstrich
Fließestrich zur Herstellung von Heiz- und Verbundestrichen sowie Estrichen auf Trenn- und Dämmschicht



1–30 mm

AnhydritFließSpachtel
Fließspachtelmasse auf Alpha-Halbhydrat-Basis zum Ausgleichen von Calciumsulfat- und Gussasphaltestrichen

[1)] Bis 70 mm (VarioFließSpachtel) bzw. 150 mm (FS 15® plus) im Verbund.

mm 5 10 15 20 25 30 35 40 45 50 55 60 65 70 75 80



5–15 mm

ambiento® floor
Hoch belastbare Fließspachtelmasse zur Herstellung von direkt nutzbaren Flächen mit dekorativem Unikatcharakter in 3 Farben



30–70 mm

FließEstrich weiss
Weißer Fließestrich zur Erstellung einer hochwertigen Terrazzo-Optik

Standfeste Spachtelmassen



1–10 mm

ReparaturSpachtel
Spachtelmasse zum Glätten, Füllen, Ausgleichen und Reparieren von Oberflächen aus Beton, Putz, Mauerwerk und Estrichen



3–60 mm [2)]

Reparatur- & AusgleichsMörtel
Universal einsetzbarer Putz- und Spachtelmörtel zum schnellen Verputzen, Glätten und Ausbessern von Wand- und Bodenflächen, ideal für Renovierung und Sanierung, als Gefälle-Spachtelmasse, Ausgleichsputz, Sockelputz und Hohlkehlspachtel



2–20 mm

Renovier- & AusgleichsPutz
Zementputz zum Verputzen, Glätten und Ausbessern von Wandflächen, optimal für Renovierungs- und Sanierungsarbeiten



3–30 mm

SchwimmBadPutz
PCC-Mörtel ohne Zusatz von Kalkhydrat, zum Verputzen, Glätten und Ausbessern von Wand- und Bodenflächen insbesondere im Schwimmbad- und -beckenbau



2–30 mm

SpachtelMörtel leicht
Kunststoffvergüteter, schnell erhärtender Universalspachtelmörtel mit Leichtzuschlägen für den schnellen Baufortschritt im Renovierungsbau

[2)] Bei einmaligem und vollflächigem Auftrag.

Anwendungsmatrix Spachtelmassen und Putze















	FS 5®	NSC 587	OFS 543	FS 15® plus	VS 582	FE 678	HF-S 563
Allgemeines							
	Selbstnivellierend						
Basis/Bindemittel	Zement	Zement	Zement	Zement	Zement	Zement	Zement
EMICODE	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS
Schichtdicke (mm)	0,5–5	3–15	3–25	2–150 [11]	3–70 [11]	20–70 [1]	4–40
Druckfestigkeit (N/mm²)	30	20	25	35	35 [8]	25	45
Biegezugfestigkeit (N/mm²)	7	5	6	9	7 [8]	5	11
Anwendungsgebiet							
Innen	●	●	●	●	●	●	●
Außen					● [4]		● [4]
Boden	●	●	●	●	●	●	●
Wand							
Decke							
Verarbeitungszeit	30–40 Minuten	30–40 Minuten	30–40 Minuten	30–40 Minuten	30–40 Minuten	60–90 Minuten	30–40 Minuten
Begehbar	2–3 Stunden	2–3 Stunden	2–3 Stunden	2–3 Stunden	2–3 Stunden	ca. 3 Stunden	2–3 Stunden
Belegereif mit Keramik	2–3 Stunden	ca. 12 Stunden	ca. 12 Stunden	2–3 Stunden	2–3 Stunden	ca. 24 Stunden	2–3 Stunden
Eigenschaften							
Stuhlrollen	●		●	●	●	●	●
Fußbodenheizung	●	●	●	●	●	●	●
Dünnschichtige Fußbodenheizung			●	●			
Hohe kristalline Wasserbindung	●	●	●	●	●	●	●
Pumpfähig	●	●	●	●	●	●	●
Direkt nutzbar						●	●
Belagsmaterial							
Teppich/Parkett/Linoleum/ PVC/Vinyl/LVT [5]	●	●	●	●	●	●	●
Keramik	●	●	●	●	●	●	●
Natur-/Betonwerkstein	●	●	●	●	●	●	●
Untergründe [2]							
Betonflächen/Zementestriche	●	●	●	●	●	●	●
Magnesiaestriche [7]	●	●	●	●	●		●
Gussasphaltestriche	○ bis 5 mm	○ bis 5 mm	○ bis 5 mm	○ bis 5 mm	○ bis 5 mm		
Holz [2]				●	●	●	
Alte Fliesen-/Terrazzo-/Natur-/ Betonwerksteinbeläge	●	●	●	●	●	●	●
Calciumsulfatestriche [6]	●	●	●	●	●	●	●
Mauerwerk/Mischmauerwerk							

[1] 20–70 mm im Verbund; 35–70 mm auf Trennschicht; 35–70 mm auf Dämmung. [2] Bitte beachten Sie die Technischen Produktinformationen zur Untergrundvorbehandlung, die aktuell gültigen Normen und Merkblätter sowie ggf. Abdichtungs- und Entkopplungsmaßnahmen oder halten Sie Rücksprache mit der Sopro Anwendungstechnik. [3] CM-Messung und Anschliff erforderlich. Restfeuchte muss bei unbeheizten Böden ≤ 0,5 CM-% und bei beheizten Systemen ≤ 0,3 CM-% betragen. [4] Beschichtung Sopro VarioFließSpachtel und Sopro FließSpachtel hochfest als direkt nutzbare Fläche mit SoproDur® HF-L EpoxiLack

								
	AFS 561	DFS	FEW 698	RS 462	RAM 3®	RAP 2®	SBP 474	SP 466
	Selbstnivellierend			Standfest				
Alpha-Halbhydrat	Zement	Zement	Zement	Zement	Zement	Zement	Zement	
EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS		EC1 PLUS		EC1 PLUS		
1–30	5–15	30–70	1–10	3–60 [9]	2–20 [10]	3–30	2–30	
25	40	25		≥ 20		≥ 20		
7	10	5						
●	●	●	●	●	●	●	●	
			●	●	●	●	●	
●	●	●	●	●		●	●	
			●	●	●	●	●	
			●	●	●	●	●	
ca. 40 Minuten	30–40 Minuten	40–60 Minuten	ca. 30 Minuten	ca. 20 Minuten	ca. 20 Minuten	ca. 20 Minuten	ca. 30 Minuten	
ca. 3 Stunden	2–3 Stunden	ca. 3 Stunden		ca. 1,5 Stunden		ca. 4 Stunden	ca. 2 Stunden	
24–36 Stunden [3]		ca. 24 Stunden	ca. 6 Stunden	ca. 2 Stunden	6–8 Stunden	ca. 4 Stunden	ca. 2 Stunden	
●	●							
●	●	●	●	●		●	●	
	●	●		●	●	●		
●	●	●		●	●	●		
	●	●						
●		●						
●		●	●	●	●	●	●	
●		●	●	●	●	●	●	
●	●	●	●	●	●	●	●	
●								
●								
		●	●	●	●	●	●	
●	●			●		●		
			●	●	●	●	●	

hochfest. Bei anschließender Fliesenverlegung ist eine Abdichtung notwendig. [5] Restfeuchte-Grenzwerte beachten! [6] Bitte halten Sie Rücksprache mit der Sopro Anwendungstechnik. [7] Zweifache Grundierung mit Sopro Epoxi-Grundierung und anschließendem Absanden. [8] Als Gefällespachtel. [9] Bei einmaligem und vollflächigem Auftrag. [10] Kleinflächig bis 40 mm. [11] Bis 70 mm (VarioFließSpachtel) bzw. 150 mm (FS 15® plus) im Verbund.

● Geeignet
○ Bedingt geeignet

GD 749



Grundierung

Schnell trocknend ca. 10 min

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

ETA DANMARK

Lösemittelfreie, hochkonzentrierte, schnell trocknende Kunstharz-Grundierung für stark und unterschiedlich saugende Untergründe. Zur Vorbehandlung von Zementestrichen, Calciumsulfatestrichen, Trockenestrichen, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Kalkzement- und Gipsputzen. Für den nachfolgenden Auftrag von mineralischen Klebern, Spachtelmassen und Verbundabdichtungen. Je nach Anwendungsfall **mit Wasser verdünnbar**. Bei gipsgebundenen Untergründen unverdünnt verwenden.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Belegereif: nach ca. 10 Minuten bei +23 °C** [1)]
- Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen
- Lösemittelfrei
- GISCODE D1
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) als Systemprüfung in Kombination mit DSF 423/523/623, TDS 823, FDF 525/527 und entsprechenden Fliesenklebern sowie weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) in Kombination mit TDS 823 und ZR 618
- **DIN EN 14891:** GD 749 in Verbindung mit DSF 423/523/623, TDS 823 und entsprechenden Fliesenklebern erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
- **ETAG:** Europäisch Technische Zulassung ETZ: Systemkomponente der ETA-Nr. 13/0154 gemäß ETAG 022 T.2
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

[1)] Auf gips- und calciumsulfatgebundenen Untergründen nach ca. 12 Stunden.

Verbrauch
100 – 200 g/m²
bei unverdünnter Anwendung

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
749-99	Container	**1.000 kg**	Lieferung auf Anfrage	
749-91	Fass	**200 kg**	Lieferung auf Anfrage	
749-85	Kanister	**25 kg**	24	600 kg
749-44	Kanister	**10 kg**	60	600 kg
749-83	Kanister	**5 kg**	90	450 kg
749-81	Flasche	**1 kg**	384	384 kg

Kanister 5 kg und 10 kg auch als Leergebinde erhältlich

SG 602



SperrGrund

Konzentrat 1:1 mit Wasser auf Calciumsulfatestrich

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Einkomponentige, lösemittelfreie Spezial-Kunstharzgrundierung für **stark und unterschiedlich saugende Untergründe**. Je nach Anwendung mit Wasser verdünnbar. **Speziell für Calciumsulfatestriche in Verbindung mit großformatigem Feinsteinzeug**. Besonders für den nachfolgenden Auftrag von mineralischen Klebern, Spachtelmassen und Verbundabdichtungen geeignet.

- Innen, Wand und Boden
- **Speziell für Calciumsulfatestriche in Verbindung mit großformatigem Feinsteinzeug bis ≤ 1 m²**
- Überarbeitbar: nach 2 – 5 Stunden
- **Mit absperrender Wirkung** gegen in den Estrich eindringende Mörtelfeuchtigkeit
- Geeignet auf Fußbodenheizungen
- Lösemittelfrei
- GISCODE D1
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
50 – 150 g/m²
je nach Untergrund

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
602-20	Kanister	**20 kg**	24	480 kg
602-10	Kanister	**10 kg**	60	600 kg
602-05	Kanister	**5 kg**	90	450 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Siehe auch Anwendungsmatrix Grundierungen und Haftbrücken auf der Seite 81.

HPS 673

HaftPrimer S



Lösemittelfreie, hellgraue, mit Quarzsand modifizierte Spezialgrundierung auf Polymerdispersionsbasis zur Herstellung von Haftbrücken auf **dichten, glatten und nicht saugfähigen Untergründen** bei nachfolgenden Spachtel- und Verlegearbeiten. Besonders für die Verlegung auf **vorhandenen keramischen Belägen** geeignet. Als Haftprimer auf Holz, Gussasphalt- und Magnesiaestrichen und bei alten, fest anhaftenden Klebstoffresten, Lacken sowie PVC-Belägen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Hohe Ergiebigkeit**
- Trocknungszeit: 1 – 2 Stunden
- Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen
- **Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272 – 275)**
- **Wasser- und lösemittelfrei**
- GISCODE D1
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit FKM XL 444 und FEP: MED-Zulassungs-Nr. 118222-02 (Wand) und 124096-02 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118222-02 (Wand) und 164.117/ EC0736/124096-02 (Boden)
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit FKM XL 444 und FEP plus: MED-Zulassungs-Nr. 118.405 (Wand) und 124.126 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118.405 (Wand) und 164.117/ EC0736/124.126 (Boden)
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit FAS 551, FKM XL 444 und TF+: MED-Zulassungs-Nr. 124.125 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.117/ EC0736/124.125 (Boden)
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 150 g/m²
je nach Untergrund

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
673-10	Eimer	**10 kg**	64	640 kg
673-05	Eimer	**5 kg**	80	400 kg
673-03	Eimer	**3 kg**	147	441 kg
673-01	Dose	**1 kg**	270	270 kg

MGR 637

MultiGrund



Schnell trocknende, einkomponentige, lösemittelfreie Reaktionsharzgrundierung. Insbesondere auf Calciumsulfatestrichen bei der **Verlegung von großformatigem Feinsteinzeug** sowie zur Verfestigung von allen saugfähigen und nicht saugfähigen Untergründen. Zum Auftragen der Grundierung eignet sich die Sopro KurzflorRolle. Das nachfolgende Abstreuen der frischen Grundierung erfolgt mit Sopro Quarzsand grob oder durch Aufbringen eines Anstrichs mit Sopro Haft-Primer S.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Speziell für Calciumsulfatestriche in Verbindung mit großformatigem Feinsteinzeug**
- Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen
- **Gebrauchsfertig**
- Belegereif: nach 30 – 40 Minuten
- **Wasser- und lösemittelfrei**
- GISCODE RU 1
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 175 g/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
637-10	Kanister	**10 kg**	45	450 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Siehe auch Anwendungsmatrix Grundierungen und Haftbrücken auf der Seite 81.

EPG 522



Epoxi-Grundierung

Unpigmentiertes, zweikomponentiges Epoxid-Flüssigharz. Als Grundierung zum Verfestigen von sandenden, mineralischen Untergründen sowie **als Haftvermittler auf glatten Untergründen** wie z. B. Metall, Gussasphalt und alten Anstrichen. Als Grundierung von Calciumsulfatestrichen bei der **Verlegung von großformatigen Platten**. Das Abstreuen der frischen Grundierung erfolgt je nach nachfolgendem Auftrag mit Sopro Quarzsand fein oder Sopro Quarzsand grob.
Zum Versiegeln und kapillaren Abdichten von zementgebundenen Untergründen, zur Rissverharzung, zum Vergießen von Fugen bei Rinnen und Bodenabläufen, zur Herstellung kapillarbrechender Fugen. **Wasser-, seewasser-, abwasserfest** sowie beständig gegen Laugen, verdünnte Säuren, Salzlösungen, Mineralöle, Schmier- und Treibstoffe (Bitte anwendungstechnische Beratung einholen). Als Kapillarversiegelung von feuchten, zementären Untergründen zur schnellen Verlegung von Parkett, PVC o. Ä.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten
- Belegereif: nach ca. 24 Stunden
- **Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272 – 275)**
- GISCODE RE30
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) im Verbundsystem mit PU-FD 570/571, Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 404, VF HF 420 (nur PU-FD 571), DBE 500, FEP, FEP plus und weiteren Sopro-Komponenten
– **DIN EN 14891:** EPG 522 in Verbindung mit PU-FD 570/571 und entsprechenden Fliesenklebern erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit QS 507, PU-FD 570/571, QS 511, Sopro's No.1 400 und TFb: MED-Zulassungs-Nr. 118.316 (Wand) und 124.115 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118.316 (Wand) und 164.117/EC0736/124.115 (Boden)

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
	Eimer 10 kg (Abgabe nur im Kombigebinde)	28	280 kg
522-44	Eimer (Komponente A) **7,5 kg**		
522-45	Eimer (Komponente B) **2,5 kg**		
	Eimer 4 kg (Abgabe nur im Kombigebinde)	42	168 kg
522-83	Eimer (Komponente A) **3,0 kg**		
522-84	Eimer (Komponente B) **1,0 kg**		

Verbrauch
300 – 500 g/m² je nach Untergrund

ESG 868



EpoxiSperrGrund

Lösemittelfreie, zweikomponentige Epoxidharz-Sperrschicht zur Untergrundvorbereitung besonders **auf jungen und/oder feuchten Estrichen**. Auf verölten, aber vorher gereinigten Betonuntergründen. Zeichnet sich durch hervorragende Benetzungs- und Haftungseigenschaften auf feuchten Beton-/Estrichuntergründen aus und **vermindert das Risiko osmotischer Blasenbildung**. Als Sperrschicht gegen aufsteigende Feuchtigkeit. Wasser-, seewasser- und abwasserfest. Beständig gegenüber verdünnten Säuren, Laugen, Mineralölen, Schmier- und Treibstoffen (Bitte anwendungstechnische Beratung einholen).

- Innen und außen, Boden
- **Hochverschleißfest und chemikalienbeständig**
- Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten
- GISCODE RE1
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
	Eimer **18 kg** (Abgabe nur im Kombigebinde)	24	432 kg
868-41	Eimer (Komponente A) **15,8 kg**		
868-42	Eimer (Komponente B) **2,2 kg**		
	Eimer **9 kg** (Abgabe nur im Kombigebinde)	48	432 kg
868-31	Eimer (Komponente A) **7,9 kg**		
868-32	Eimer (Komponente B) **1,1 kg**		

Verbrauch
2 Arbeitsgänge je 0,6 – 0,9 kg/m²
= 1,2 – 1,8 kg/m²

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Siehe auch Anwendungsmatrix Grundierungen und Haftbrücken auf der Seite 81.

HE 449

Haftemulsion



Kunstharzdispersion als Haftbrücke für mineralische Putze und Spachtelmassen (z. B. Sopro FS 15® plus). Für die **„frisch-in-frisch"-Verarbeitung. Zum Vergüten von Mörteln, Estrichen und Schlämmen**.

- Innen und außen, Boden
- Einfache Verarbeitung
- **Hohe Haftwirkung**
- Verhindert Blasenbildung in der Spachtelmasse
- GISCODE D1

Verbrauch
100 – 200 g/m² als Voranstrich

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
449-44	Kanister	**10 kg**	60	600 kg
449-43	Kanister	**5 kg**	90	450 kg
449-81	Flasche	**1 kg**	384	384 kg

RS 648

RüttelSchlämme



Einkomponentige, **besonders ergiebige, flexible, kunststoffvergütete, trasshaltige Haft- und Kontaktschlämme** für die Herstellung von Stein- und keramischen Belägen im **Rüttelverfahren** oder in der konventionellen Methode. Besonders geeignet für die Verarbeitung im **Schlämmverfahren**. Auch für die Verlegung von Fliesen mit geringer Wasseraufnahme (Feinsteinzeug). Für die Verlegung von **Großformaten (30 × 60 cm) im Rüttelverfahren**. Als schlämmfähige Haftbrücke zum Bettungsmörtel und zum Untergrund. Als Haftbrücke für Verbundestriche. Als Haftbrücke in Verbindung mit Sopro DrainageMörtel, Sopro Drainage-Mörtel eXtra, bauseits hergestellten Monokornestrichen sowie Sopro TrassVerlegeMörtel.

- Innen und außen, Boden
- **Besonders für das Rüttelverfahren konzipiert und hervorragend geeignet**
- Sicherer Haftverbund bei Verlegearbeiten
- **Für Großformate (30 × 60 cm) im Rüttelverfahren**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Verbrauch
0,8 – 0,9 kg/m² je mm Schichtdicke im Schlämmverfahren

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
648-20	Sack	**15 kg**	40	600 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Siehe auch Anwendungsmatrix Grundierungen und Haftbrücken auf der Seite 81.

HS 448



HaftSchlämme

Einkomponentige, trasshaltige Haft- und Kontaktschlämme für konventionelle Verlegearbeiten im Dickbettverfahren.

- Innen und außen, Boden
- Als Haftbrücke für Verbundestriche zwischen Beton und Estrich
- Als Haftschlämme bei Dickbettverlegungen zwischen erdfeuchtem Mörtelbett und Fliesen-/Naturwerksteinbelag
- Als Haftbrücke in Verbindung mit Sopro DrainageMörtel, Sopro DrainageMörtel eXtra und bauseits hergestellten Monokornestrichen
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **Prüfzeugnis:** Untersuchungs-Nr.: 1783/84: Verbundfestigkeit von Fliesen und Platten unter Einsatz von HS 448

Verbrauch
ca. 1,4 kg/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
448-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

HSF 748



HaftSchlämme Flex

Einkomponentige, **kunststoffmodifizierte, trasshaltige Haft- und Kontaktschlämme** für die Verlegung von keramischen Fliesen und Platten, Beton- und Naturwerksteinen sowie Pflastersteinen.

- Innen und außen, Boden
- **Sicherer Haftverbund bei Verlegearbeiten**
- Als Haftbrücke zum mineralischen, zementären Bettungsmörtel und zum mineralischen, zementären Untergrund
- Als Haftbrücke für mineralische, zementäre Verbundestriche
- Als Haftbrücke in Verbindung mit Sopro DrainageMörtel, Sopro DrainageMörtel eXtra und bauseits hergestellten mineralischen, zementären Monokornestrichen
- Als Haftbrücke für Sopro TrassVerlegeMörtel
- Geeignet auf Fußbodenheizungen
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **Prüfzeugnis:** Untersuchungs-Nr.: 7885/1/96; 7885/2/96: Verbundfestigkeit von Fliesen und Platten mit niedriger Wasseraufnahme unter Einsatz von HSF 748

Verbrauch
1,0–1,5 kg/m² im Puderverfahren;
1,5–2,0 kg/m² im Schlämmverfahren

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
748-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg








	Sopro Grundierung	Sopro SperrGrund	Sopro HaftPrimer S	Sopro MultiGrund (abgesandet)	Sopro Epoxi-Grundierung (abgesandet)	Sopro Haftemulsion [1]
Allgemeines						
Fliesenkleber	●	●	●	●	●	
Spachtelmassen	●	●	●	●	●	●
EMICODE	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS		
DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 8 (siehe Seite 260)	●	●	●	●		
Untergründe						
Zementestriche	●	●		●	●	● [3]
Calciumsulfatestriche	● [2]	● [2]		●	●	
Gussasphaltestriche			●		●	
Putze, P II – P III	●	●		●	●	● [3]
Gips- und Anhydritputze, P IV – P V	●	●		●	●	
Beton saugend	●	●		●	●	● [3]
Beton nicht saugend			●	●	●	●
Alte keramische Beläge		● [2]	●	●	●	●
Terrazzo		● [2]	●	●	●	●
Natur- und Betonwerkstein		●	●	●	●	●
Trockenbauplatten	●	●		●	●	
Holzuntergründe		● [2]	●	●	●	
Feste Klebstoffreste			●	●	●	
Feste Betonlacke			●	●	●	●
Metall			● [2]		●	

[1] Für die „frisch-in-frisch"-Untergrundvorbehandlung (nach einer kurzen Ablüftzeit von 10 – 15 Minuten, maximal 30 Minuten) von Sopro Spachtelmassen außer Sopro FS 5® und Sopro AnhydritFließ-Spachtel. Sopro Haftemulsion darf nicht mehr in flüssiger Form vorliegen, bereits getrocknete Filme müssen entfernt werden. Weitere Angaben entnehmen Sie bitte der Technischen Produktinformation Sopro Haftemulsion.
[2] Bitte Technische Produktinformation beachten.
[3] Auch verdünnt anwendbar.

Sopro DSF RS

Die 1-K-Dichtschlämme der Zukunft



DSF RS 623

NEU



Neue Rezeptur für höchste Verarbeitungsansprüche!

DichtSchlämme Flex RS















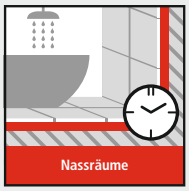


Reaktive und standfeste, schnelle 1-K-Dichtungsschlämme zum Erstellen von flexiblen und rissüberbrückenden Verbundabdichtungen, auch bei niedrigen Temperaturen. **Extra cremige Konsistenz, beste Verarbeitungseigenschaften** bei der Abdichtung von Duschen, Waschräumen, WC-Anlagen, Schwimmbecken, Balkonen und Terrassen. **Die DichtSchlämme Flex RS ermöglicht eine reaktive Durchtrocknung zwischen Bändern und Formteilen bei der wasserdichten Verklebung der Stöße und Überlappungen.**

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen gemäß DIN 18531 Teil 5**
- Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I gemäß DIN 18534
- Wassereinwirkungsklassen W1-E [2] und W4-E [2] gemäß DIN 18533, in Anlehnung an W2.1-E [3] und W3-E [3]
- Wassereinwirkungsklasse W1-B gemäß DIN 18535
- **Reaktive Durchtrocknung zwischen Bändern und Formteilen**
- **Standfest**
- **Lange Verarbeitungszeit und schnelle Trocknungszeit**
- **Sehr cremige Verarbeitungseigenschaften**
- **Geprüfte Kälteflexibilität bis -5 °C: Klasse CMO1P gemäß DIN EN 14891**
- Verarbeitungszeit: ca. 40 Minuten
- Schnell trocknend (2 – 3 Stunden je Schicht)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 403, Sopro's No.1 404, FKM XL 444, FKM 600, MEG 665, MEG 666; **Sonstiges:** WDB 811, WDE 812, WDM 813 und weiteren Sopro-Komponenten [4]
- **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung als mineralische Dichtungsschlämme für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176 DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** DEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645, DWF 089, DMB 091, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174 [4]
- **DIN EN 14891:** In Verbindung mit entsprechenden Sopro Fliesenklebern und GD 749 – Klasse CMO1P (Rissüberbrückungsvermögen bei niedrigen Temperaturen (-5 °C) und beständig gegen Kontakt mit Chlorwasser)
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS [4]

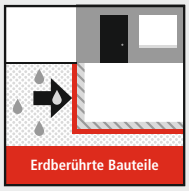


Schnelle Durchtrocknung



Kälteflexibilität bis –5°C







Reaktive Durchtrocknung

[2] Mineralische Dichtungsschlämme (MDS) gemäß DIN 18533-3 nur Rissklasse R1-E sowie Raumnutzungsklasse RN1-E bis RN2-E. Untergründe der Rissklasse R2-E als Sonderkonstruktion.

[3] Als Sonderkonstruktion mit abP.

[4] Prüfzeugnis in Bearbeitung.

CE

Verbrauch
ca. 1,3 kg/m²
je mm Trocken-Schichtdicke [1]

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
623-42	Sack	**20 kg**	50	1.000 kg
623-41	Sack	**10 kg**	70	700 kg
623-02	Beutel	**10 kg**	400	800 kg

[1] Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte.

TDS 823



Kombigebinde



Einzelgebinde

TurboDichtSchlämme 2-K

















Schnell abbindende, zweikomponentige, flexible, mineralische Hochleistungsdichtschlämme zum Erstellen von rissüberbrückenden Abdichtungen. **Im Nassbereich, auf Balkonen und Terrassen sowie im Schwimmbadbereich. Zur Bauwerksabdichtung sowie Innenbeschichtung für Brauchwasserbehälter.**

- Innen und außen, Wand und Boden
- Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen gemäß DIN 18531 Teil 5
- Wassereinwirkungsklassen W1-E [2] und W4-E [2] gemäß DIN 18533, in Anlehnung an W2.1-E [3] und W3-E [3]
- Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I gemäß DIN 18534
- Wassereinwirkungsklasse W1-B und W2-B [4] gemäß DIN 18535
- **Schnell abbindend (ca. 2 Stunden je Schicht)**
- **Bereits nach ca. 2 Stunden regenfest**
- **Bereits nach ca. 6 Stunden 3 bar druckwasserdicht**
- **Bereits nach ca. 6 Stunden rissüberbrückend**
- Auch für die kalte Jahreszeit
- Hochflexibel
- Wasserdampfdurchlässig
- Roll-, spachtel-, streich- und spritzfähig
- **Geprüfte Kälteflexibilität bis -20 °C: Klasse CMO2P gemäß DIN EN 14891**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, DWF 089, DMB 091, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 404, FKM XL 444, FKM 600, VF 419, VF XL 413, VF HF 420, MEG 665, MEG 666, MEG 679, FF 450; **Sonstiges:** WDB 811, WDE 812, WDM 813 und weiteren Sopro-Komponenten

– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639, AEB HD 958 und weiteren Sopro-Komponenten

– **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung als mineralische Dichtungsschlämme für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** DB 438, DBF 638; FDB 524; **Dichtecken:** DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** DWF 089, DMB 091; **Grundierung:** GD 749

– **DIN EN 14891:** In Verbindung mit entsprechenden Sopro Fliesenklebern und GD 749 – Klasse CMO2P (Rissüberbrückungsvermögen bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 °C) und beständig gegen Kontakt mit Chlorwasser)

– **DIN 4030-1:** Prüfung der Wasserundurchlässigkeit nach Lagerung für 3 Monate in stark betonangreifendem Wasser der Klasse XA2 bei 40 °C. Prüfung der Wasserundurchlässigkeit nach Lagerung für 3 Monate in stark betonangreifendem Wasser der Klasse XA2 bei 40 °C in Kombination mit: **Fliesenkleber:** MEG 667; **Fugenmassen:** TF+ 592 grau

– **Rückseitige Wasserbeanspruchung gemäß WTA-Merkblatt 4–6:** Erfüllt die Anforderung bezüglich der Prüfung der Wasserundurchlässigkeit bei 0,75 bar

– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS



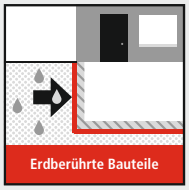
Schnelle Durchtrocknung

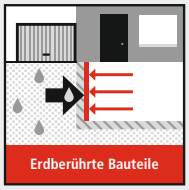


Kälteflexibilität bis –20°C



Probebefüllung bereits nach 2 Tagen





Rückseitige Wasserbeanspruchung



Reaktive Durchtrocknung

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
823-10	Sack (Pulverkomponente A)	**10 kg**	63	630 kg
823-44	Kanister (Flüssigkomponente B)	**10 kg**	60	600 kg
823-01	Beutel (Pulverkomponente A)	**4,5 kg**	200	900 kg
823-02	Kanister (Flüssigkomponente B)	**4,5 kg**	90	405 kg
823-20	Kombigebinde	**20 kg**	18	360 kg
823-09	Kombigebinde	**9 kg**	30	270 kg

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m²
je mm Trocken-Schichtdicke [1]

[2] Mineralische Dichtungsschlämme (MDS) gemäß DIN 18533-3 nur Rissklasse R1-E sowie Raumnutzungsklasse RN1-E bis RN2-E. Untergründe der Rissklasse R2-E als Sonderkonstruktion.

[3] Als Sonderkonstruktion mit abP.

[4] Prüfzeugnis in Bearbeitung.

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

[1] Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte.

DSF 423



DichtSchlämme Flex 2-K

Zweikomponentige, flexible, faserarmierte, mineralische Dichtungsschlämme. Geeignet zur Verbundabdichtung von Balkonen, Terrassen, Duschen, Waschräumen, WC-Anlagen, Schwimmbecken. Zur Abdichtung alter, fester, tragfähiger Fliesenbeläge auf Balkonen und Terrassen (Fliese auf Fliese). **Zur Innenbeschichtung für Brauchwasserbehälter.**

- Innen und außen, Wand und Boden
- Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen gemäß DIN 18531 Teil 5
- Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I gemäß DIN 18534
- Wassereinwirkungsklassen W1-B und W2-B gemäß DIN 18535
- Wasserdampfdurchlässig
- **Faserarmiert**
- Roll-, spachtel-, streich- und spritzfähig
- **Geprüfte Kälteflexibilität bis -20 °C: Klasse CMO2P gemäß DIN EN 14891**
- **Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272 – 275)**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, DWF 089, DMB 091, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 403, Sopro's No.1 404, FKM XL 444, FKM 600, VF XL 413, FF 450; **Sonstiges:** WDB 811, WDE 812, WDM 813 und weiteren Sopro-Komponenten
- **DIN EN 14891:** In Verbindung mit entsprechenden Sopro Fliesenklebern und GD 749 – Klasse CMO2P (Rissüberbrückungsvermögen bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 °C) und beständig gegen Kontakt mit Chlorwasser)
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit M&M 446 und FEP: MED-Zulassungs-Nr. 118223-02 (Wand) und 124097-02 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118223-02 (Wand) und 164.117/EC0736/124097-02 (Boden)
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit M&M 446 und FEP plus: MED-Zulassungs-Nr. 118406-02 (Wand) und 124127-02 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/ EC0736/118406-02 (Wand) und 164.117/EC0736/124127-02 (Boden)

Verbrauch
ca. 2,0 kg/m²
je mm Trocken-Schichtdicke [1)]

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
423-23	Sack (Pulverkomponente A)	**24 kg**	40	960 kg
423-43	Kanister (Flüssigkomponente B)	**8 kg**	60	480 kg

DSF 523



DichtSchlämme Flex 1-K

Einkomponentige, flexible, mineralische Dichtungsschlämme zum Erstellen von rissüberbrückenden Abdichtungen. Geeignet zur **Verbundabdichtung von Duschen, Waschräumen, WC-Anlagen, Schwimmbecken, Balkonen und Terrassen. Zur Innenbeschichtung für Brauchwasserbehälter.**

- Innen und außen, Wand und Boden
- Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen in Anlehnung an DIN 18531 Teil 5
- Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I gemäß DIN 18534
- Wassereinwirkungsklasse W1-B gemäß DIN 18535
- **Lange Verarbeitungszeit: ca. 2 Stunden**
- Trocknungszeit: ca. 4 Stunden je Schicht
- Wasserdampfdurchlässig
- Roll-, spachtel-, streich- und spritzfähig
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645, DWF 089, DMB 091, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 403, Sopro's No.1 404, Sopro's No.1 996, FKM XL 444, VF XL 413, VF HF 420, MEG 665, MEG 666, FF 450, M&M 446; **Sonstiges:** WDB 811, WDE 812, WDM 813 und weiteren Sopro-Komponenten
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,4 kg/m²
je mm Trocken-Schichtdicke [1)]

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
523-20	Sack	**20 kg**	50	1.000 kg
523-10	Sack	**10 kg**	70	700 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

[1)] Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte.

ZR 618



eXXtra Light!
extrem ergiebig

ZR Turbo XXL





















Zementäre, zweikomponentige, schnell durchtrocknende, flexible und hoch ergiebige Reaktivabdichtung. Für die **Abdichtung von Balkonen und Terrassen**. Zur Abdichtung alter, fester, tragfähiger Fliesenbeläge auf Balkonen und Terrassen (Fliese auf Fliese). Auch geeignet zur **Abdichtung von Kelleraußenwänden**, auf alten Bitumenabdichtungen, als horizontale Abdichtung auf Bodenplatten, als Negativabdichtung, zur Bauwerkssanierung, Sockelabdichtung und Horizontalsperre, für die **Innenabdichtung von Behältern und Becken** bis 10 m Wassertiefe. **Optimale Standfestigkeit zur leichteren Verarbeitung. Höchste Flexibilität durch MicroGum®-Technologie. Sehr niedriger Verbrauch und sehr gute Verarbeitung auch bei ungünstigen Witterungsverhältnissen**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen gemäß DIN 18531 Teil 5
- Wassereinwirkungsklassen W1-E [2] und W4-E [2] gemäß DIN 18533, in Anlehnung an W2.1-E [3] und W3-E [3]
- Wassereinwirkungsklassen W1-B und W2-B gemäß DIN 18535
- **Radondicht** [4]
- **Sehr hohe Ergiebigkeit**
- Zuverlässige, schnelle Durchtrocknung
- **Hoch flexibel und bitumenfrei**
- Bereits nach ca. 6 Stunden 2,5 bar druckwasserdicht
- **Bereits nach ca. 3 Stunden regenfest**
- Bereits nach ca. 6 Stunden rissüberbrückend
- Wasserdampfdurchlässig
- **Optische Durchtrocknungskontrolle durch Farbwechsel**
- Roll-, spachtel-, streich- und spritzfähig
- **Überstreich- und überputzbar**
- **Geprüfte Kälteflexibilität bis -20 °C: Klasse CMO2P gemäß DIN EN 14891**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645, DMB 091, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 403, Sopro's No.1 404, FKM XL 444, FKM 600, VF HF 420, MEG 665, MEG 666, MEG 667 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung als mineralische Dichtungsschlämme für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 641, AEB 148, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645, DMB 091; **Grundierung:** GD 749
- **PG-ÜBB:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Übergänge von Bauwerksabdichtungen auf Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand
- **DIN EN 14891:** In Verbindung mit entsprechenden Sopro Fliesenklebern und GD 749 – Klasse CMO2P (Rissüberbrückungsvermögen bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 °C) und beständig gegen Kontakt mit Chlorwasser)
- **UV-Beständigkeit:** Erfüllt die Anforderungen der PG-AIV-B für das Verhalten nach Bewitterung in Geräten
- **DIN EN 15812:** Prüfung der rissüberbrückenden Eigenschaften gemäß DIN EN 15812 „Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen zur Bauwerksabdichtung – Bestimmung des Rissüberbrückungsvermögens" mit einer Schichtdicke ≥ 4 mm, bei 4 °C und maximaler Rissaufweitung von 2 mm in Kombination mit KDA 662
- **Prüfbericht Radondichtigkeit:** Bestimmung des Radondiffusionskoeffizienten und der Radondiffusionslänge [4]
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

[2] Mineralische Dichtungsschlämme (MDS) gemäß DIN 18533-3 nur Rissklasse R1-E sowie Raumnutzungsklasse RN1-E bis RN2-E. Untergründe der Rissklasse R2-E als Sonderkonstruktion.

[3] Als Sonderkonstruktion mit abP.

[4] Prüfzeugnis in Bearbeitung.

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m²
je mm Trocken-Schichtdicke [1]

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
618-20	Kombigebinde 20 kg	18	360 kg
618-09	Kombigebinde 9 kg	30	270 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

[1] Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte.


Sopro ZR Turbo XXL
Bitumenfreie Reaktivabdichtung
Die Überall-Abdichtung
eXXtra Light!
extrem ergiebig
Sopro
2K
Sopro ZR Turbo XXL
Hohe Flächenleistung
Hohe Ergiebigkeit
MicroGum®-Technologie
HOHE KRISTALLINE WASSERBINDUNG
Schnellzement – Ternäres System SZ-T
Kälteflexibel bis -20 °C
Klasse CM02P nach DIN EN 14891
Radondicht
Radondicht
UV-beständig
UV-beständig
Wasserdichte Verklebung Stöße und Überlappungen
Sopro Bauchemie GmbH
GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm
Bitumenfreie, radondichte Reaktivabdichtung mit geprüfter Kälteflexibilität bis -20 °C
Auch geeignet bei ungünstigen Witterungsverhältnissen, kalten oder feuchten Untergründen
Bereits nach 3 Stunden regenfest, nach 6 Stunden 2,5 bar druckwasserdicht und rissüberbrückend

FDF 525/527

FlächenDicht flexibel





Hochelastische, rissüberbrückende, einkomponentige, lösemittelfreie **Flüssigkunststoffabdichtung**. Für **Verbundabdichtungen an Wand und Boden mit Fliesen und Platten** in feuchtigkeitsbelasteten Bereichen, z. B. in Bädern, Duschen, Waschräumen, Sanitäranlagen.

- Innen, Wand und Boden
- Wassereinwirkungsklassen W0-I und W1-I (Boden/Wand) sowie W2-I (Wand) gemäß DIN 18534
- **Gebrauchsfertig**
- Schnell trocknend (1. Schicht: 1,5 – 2,5 Stunden, 2. Schicht: 3 – 5 Stunden)
- **Kontrastfarbe zur besseren Unterscheidung der Auftragsschichten**
- Für Fußbodenheizung geeignet
- Roll-, spachtel-, streich- und spritzfähig
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645, DWF 089, DMB 091, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; **Stoßverklebung:** RMK 818, MKS 819, WB 588, TDS 823; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 403, Sopro's No.1 404, Sopro's No.1 996, FKM XL 444, FKM 600, VF 419, VF 413, VF HF 420, MEG 665, MEG 666, MEG 667, MG 669, MG 679, FF 450, FF 451, M&M 446, SC 808, SC 809, SC 810; **Sonstiges:** WDB 811, WDE 812, WDM 813 und weiteren Sopro-Komponenten

– **ETAG:** Europäisch technische Zulassung ETZ: ETA-Nr. 13/0155 gemäß ETAG 022 T. 1; Brandverhaltensklasse: E/Efl. in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 641, AEB 148, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645; **Stoßverklebung:** MKS 819; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 403, Sopro's No.1 404, FKM XL 444, FF 450, SC 808, M&M 446 und weiteren Sopro-Komponenten

– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Standardfarbe FDF 525

Kontrastfarbe FDF 527

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
525-20	grau	Eimer	**20 kg**	30	600 kg
527-20	hellgrau	Eimer	**20 kg**	30	600 kg
525-45	grau	Eimer	**15 kg**	40	600 kg
527-15	hellgrau	Eimer	**15 kg**	40	600 kg
525-43	grau	Eimer	**5 kg**	80	400 kg
527-05	hellgrau	Eimer	**5 kg**	80	400 kg
525-46	grau	Eimer	**3 kg**	147	441 kg
527-03	hellgrau	Eimer	**3 kg**	147	441 kg

Verbrauch
ca. 0,6 kg/m² je Schicht [1)]

FDF-KM 027

FlächenDicht flexibel KontrastMittel



Flüssiges Zusatzmittel zur Einfärbung von Sopro FlächenDicht flexibel in eine Kontrastfarbe vor Auftrag der zweiten Abdichtungsschicht. Zur besseren Unterscheidbarkeit und Kontrolle der verschiedenen Abdichtungsschichten.

- Kontrastmittel in Spritzen zur einfachen Dosierung
- **Zur Herstellung einer Kontrastfarbe gemäß DIN 18534**
- **Im System geprüft mit FDF 525/527**
- Einfaches Unterrühren ohne technische Hilfsmittel möglich
- Zur Verwendung mit FlächenDicht flexibel 525 oder FlächenDicht flexibel 527
- 1 ml Kontrastmittel je 1 kg FlächenDicht flexibel

FDF 525 mit FDF-KM 027

FDF 527 mit FDF-KM 027

Best.-Nr.	Lieferform
027-01	Karton (6 Spritzen à 10 ml)

Verbrauch
1 ml/1 kg Sopro FDF

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

[1)] Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte.

ADS 630

Abdicht-Set



Komplettes **Abdicht-Set** mit allen erforderlichen, aufeinander abgestimmten Produkten zur Herstellung wasserundurchlässiger Systeme unter Fliesen und Platten, **speziell für Dusche und Bad**.

- Wirtschaftliche Systemlösung
- **Gebrauchsfertige Produkte**
- Einfache Verarbeitung
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4** (siehe Seite 260):
  Gilt für Sopro Grundierung, Sopro FlächenDicht flexibel, Sopro Dichtmanschette Wand Flex und Sopro Dichtband

Bestehend aus:
– 1 l Sopro Grundierung
– 5 kg Sopro FlächenDicht flexibel
– 5 m Sopro Dichtband (120 mm breit)
– 2 x Sopro Dichtmanschette Wand Flex
– 1 × Universalroller zum Auftragen der Grundierung und Abdichtung

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
630-01	Eimer	30	ca. 220 kg

FDB 524-30

FlexDichtBand



Selbstklebend

GEV-EMICODE EC1 PLUS sehr emissionsarm

Einseitig vlieskaschiertes, selbstklebendes Dichtband aus Butylkautschuk. Zur flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen in Verbindung mit Verbundabdichtungen und dem Sopro PU-FlächenDicht-System, z. B. in Großküchen und Schwimmbädern.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Optimaler Haftverbund**
- **Selbstklebend**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit TDS 823 und weiteren Sopro Komponenten
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,1 m/m

Best.-Nr.	Lieferform	
524-30	Rolle (100 mm breit)	**30 m**

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

PU-FD 570/571



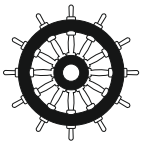
PU-FlächenDicht

570 **Wand**
571 **Boden**









Lösemittelfreies, weißpigmentiertes, zweikomponentiges **Polyurethan-Flüssigharz** zur Herstellung von Verbundabdichtungen unter keramischen Belägen. Als standfeste Konsistenz für Wandbereiche (PU-FD 570) und selbstverlaufende Konsistenz für Bodenflächen (PU-FD 571).
Für Anwendungen, die hohen Belastungen ausgesetzt sind, wie z. B. **Schwimmbäder, Großküchen, gewerbliche und industrielle Bereiche, auf Balkonen und Terrassen**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen gemäß DIN 18531 Teil 5
- Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I gemäß DIN 18534, auch bei chemischer Belastung
- Wassereinwirkungsklassen W1-B und W2-B gemäß DIN 18535
- **Wasser-, abwasser-, seewasserfest**
- Beständig gegen wässrige Säuren und Laugen, Salzlösungen, Chlor-, Kalk- und Thermalwasser
- Rissüberbrückend
- Kälteflexibel
- **Dauerbelastbar trocken bis +70 °C, nass bis +40 °C**
- Witterungs- und alterungsbeständig
- **Geprüfte Kälteflexibilität bis -20 °C: Klasse CMO2P gemäß DIN EN 14891**
- **Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272 – 275)**
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, DWF 089, DMB 091, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 403, Sopro's No.1 404, VF HF 420 (Boden), FF 450, FEP plus, FEP, DBE 500; **Sonstiges:** WDB 811, WDE 812, WDM 813 und weiteren Sopro-Komponenten
– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB HD 958 und weiteren Sopro-Komponenten
– **DIN EN 14891:** In Verbindung mit entsprechenden Sopro Fliesenklebern und EPG 522 als Grundierung – Klasse CMO2P (Rissüberbrückungsvermögen bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 °C) und beständig gegen Kontakt mit Chlorwasser)
– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit EPG 522, QS 507, QS 511, Sopro's No.1 400 und TFb: MED-Zulassungs-Nr. 118.316 (Wand) und 124.115 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118.316 (Wand) und 164.117/EC0736/124.115 (Boden)



Verbrauch
1,6 – 2,0 kg/m² [1)]

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
571-26	Eimer (Komponente A – Boden)	**26 kg**	12	312 kg
571-04	Eimer (Komponente B – Boden)	**4 kg**	12	48 kg
571-44	Eimer (Kombigebinde Boden)	**10 kg**	28	280 kg
570-83	Eimer (Kombigebinde Wand)	**5 kg**	42	210 kg

PU-FD KF 572



PU-FlächenDicht Kontrastfarbe

Flüssiges Zusatzmittel zur Einfärbung von Sopro PU-FlächenDicht in eine Kontrastfarbe vor Auftrag der zweiten Abdichtungsschicht. Zur besseren Unterscheidbarkeit und Kontrolle der verschiedenen Abdichtungsschichten.

- Kontrastfarbe in Spritzen zur einfachen Dosierung
- **Zur Herstellung einer Kontrastfarbe**
- Zur Verwendung mit PU-FlächenDicht 570 oder PU-FlächenDicht 571



Verbrauch
5 ml/5 kg Sopro PU-FD

Best.-Nr.	Lieferform
572-01	Karton (6 Spritzen à 5 ml)

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

[1)] Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte.

DB 438



Dichtband

Systemgeprüftes Sicherheitsdichtband, vlieskaschiert, dehnfähig, **alkalibeständig**. Zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen. Durch die **flexible Dehnzone** wird das Einbetten des Dichtbandes erleichtert. **Zur Verwendung mit flüssig zu verarbeitenden Sopro Abdichtungsstoffen**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Optimaler Haftverbund zu Sopro Abdichtungssystemen
- **Mit praktischer Meterskalierung**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit TDS 823, ZR 618 und weiteren Sopro-Komponenten
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
438-04	Rolle (150 mm breit)	**50 m**	100	ca. 252 kg
438-01	Rolle (120 mm breit)	**50 m**	100	ca. 192 kg
438-02	Rolle (120 mm breit)	**10 m**	392	ca. 150 kg
438-03	Rolle (100 mm breit)	**50 m**	100	ca. 172 kg

DBF 638



Dichtband mit Falz

Systemgeprüftes Sicherheitsdichtband, vlieskaschiert, **vorgefalzt**, dehnfähig, **alkalibeständig**. Zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen. Durch den **mittigen Falz** wird das Einbetten des Dichtbandes erleichtert. **Zur Verwendung mit flüssig zu verarbeitenden Sopro Abdichtungsstoffen**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Vorgefalzt für eine problemlose Einbettung**
- **Mit praktischer Meterskalierung**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit TDS 823, ZR 618 und weiteren Sopro-Komponenten
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
638-01	Rolle (120 mm breit)	**50 m**	100	ca. 190 kg
638-02	Rolle (120 mm breit)	**10 m**	392	ca. 165 kg

014/015





Dichtecke innen/außen

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Systemgeprüfte, alkalibeständige, vorgeformte Fertigecken. Zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen in Innen- und Außenecken. Die Verlegung erfolgt in Kombination mit Sopro Dichtband oder Sopro Dichtband mit Falz. **Zur Verwendung mit flüssig zu verarbeitenden Sopro Abdichtungsstoffen**.

- Innen und außen
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit TDS 823, ZR 618 und weiteren Sopro-Komponenten
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform
014-01	Stück (innen)
015-01	Stück (außen)

DWF 089



Dichtmanschette Wand Flex

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Flexible, alkalibeständige Wandmanschette zum Abdichten von Rohrdurchführungen von 14–38 mm unterhalb von Fliesen und Platten bei der Herstellung wasserundurchlässiger Systeme. **Optimaler Haftverbund** zu Sopro Abdichtungssystemen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Mit flexibler Dehnzone**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF 423, TDS 823, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit TDS 823 und weiteren Sopro-Komponenten
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform	Abmessungen	Rohraußendurchmesser
089-01	Stück	ca. 150×150 mm	14–38 mm

DMB 091



Dichtmanschette Boden

Systemgeprüfte, alkalibeständige Bodenmanschette zum sicheren Abdichten von Bodenabläufen unterhalb von Fliesen und Platten bei der Herstellung wasserundurchlässiger Systeme. **Optimaler Haftverbund zu Sopro Abdichtungssystemen**.

- Innen und außen, Boden
- Alkalibeständig
- Wasser- und witterungsbeständig

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit TDS 823, ZR 618 und weiteren Sopro-Komponenten.

Best.-Nr.	Lieferform	Abmessungen
091-71	Stück	ca. 400×400 mm

AEB 640



Jetzt auch im XL-Format (150 cm Breite)

AEB® Abdichtungs- und Entkopplungs-Bahn

Dünnschichtige, wasserundurchlässige und rissüberbrückende Abdichtungs- und Entkopplungsbahn aus hochwertigem Polypropylen, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtet. Das Vliesgewebe bewirkt einen optimalen Haftverbund zwischen Abdichtungs- und Entkopplungsbahn und zementärem Fliesenkleber. Geeignet zum sicheren und flexiblen **Abdichten von Wand- und Bodenflächen unter keramischen Fliesen und Platten sowie Naturwerksteinbelägen in Bädern, Duschen und Nassräumen. Besonders geeignet als schnelle Abdichtungsmaßnahme auf Terminbaustellen und in der Sanierung.**

- Innen, Wand und Boden
- Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W2-I gemäß DIN 18534, in Anlehnung an W3-I (auch bei chemischer Belastung in allen Wassereinwirkungsklassen)
- Kategorie EK-W-AIV, EK-G-AIV und EK-H-AIV (Holzuntergründe in Verbindung mit Sopro VarioFließSpachtel) gemäß ZDB-/euroFEN-Merkblatt „Verlegung von Fliesen und Platten auf Entkopplungssysteme im Innenbereich"
- Dünnschichtiger Aufbau: 0,4 mm Dicke
- **Auch in 150 cm Breite für weniger Stöße und flachere Oberflächen**
- Alkalibeständig, tensidbeständig
- **Flexibel und rissüberbrückend**
- Alterungsbeständig und unverrottbar
- Beständig gegen Mikroorganismen
- **Gebrauchsfertig, leichte und schnelle Verarbeitung**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176, AEB 641; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645, DWF 089, DMB 091, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; **Stoßverklebung:** RMK 818, MKS 819, TDS 823, FDK 415; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 403, Sopro's No.1 404, FKM XL 444, FKM 600, VF 419, FF 450; **Sonstiges:** WDB 811, WDE 812, WDM 813 und weiteren Sopro-Komponenten
– **ETAG:** Europäisch technische Zulassung ETZ: ETA-Nr. 13/0154 gemäß ETAG 022 T. 2; Brandverhaltensklasse: E/Efl. In Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 641; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645; **Stoßverklebung:** MKS 819; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 404, FKM XL 444, SC 808; **Grundierung:** GD 749 und weiteren Sopro-Komponenten
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform			Gebinde/Palette	Palettengewicht
640-01	Rolle (100 cm breit)		**30 m**	35	ca. 267 kg
640-02	Rolle (100 cm breit)		**10 m**	96	ca. 233 kg
640-03	Rolle (150 cm breit)	**NEU**	**30 m**	40	ca. 410 kg
641-30	Rolle (300 mm breit)		**25 m**		

Verbrauch
1,00 – 1,05 m²/m²

AEB 641



AEB® Dichtband

Beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtetes Dichtband zum sicheren und wasserundurchlässigen Überkleben der Stoßbereiche der Sopro Abdichtungsbahnen. **Zum Anarbeiten der Abdichtung an Balkonrandprofile und sonstige Bauteile**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Besonders für die Stoßverklebung der AEB® Abdichtungsbahnen geeignet
- **In 300 mm Breite auch als Abdichtungsbahn verwendbar**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639 und weiteren Sopro-Komponenten
– **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit ZR 618 und weiteren Sopro-Komponenten
– **ETAG:** Systemkomponente der ETA-Nr. 13/0155 gemäß ETAG 022 T. 1 sowie ETA-Nr. 13/0154 gemäß ETAG 022 T. 2
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform	
641-01	Rolle (120 mm breit)	**25 m**
641-30	Rolle (300 mm breit)	**25 m**

Siehe auch Übersicht Trittschall- und Entkopplungssysteme auf den Seiten 114 – 115.

AEB 148



AEB® Dichtband Flex

Flexibles Dichtband, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtet, zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen in Kombination mit flüssig zu verarbeitenden und bahnenförmigen Sopro Abdichtungsstoffen unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie von Naturwerksteinbelägen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Flexibel**
- **Geprüft für alle Sopro Abdichtungssysteme**
- Keine Schlaufenausbildung beim Einbau notwendig
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten
– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639 und weiteren Sopro-Komponenten
– **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit ZR 618 und weiteren Sopro-Komponenten
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform	
148-02	Rolle (120 mm breit)	**50 m**
148-01	Rolle (120 mm breit)	**10 m**

AEB 1176

NEU



AEB® Dichtband Flex mit Falz

Flexibles Dichtband mit Falz, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtet, zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen in Kombination mit flüssig zu verarbeitenden und bahnenförmigen Sopro Abdichtungsstoffen unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie von Naturwerksteinbelägen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Vorgefalzt für eine problemlose Einbettung**
- Flexibel
- Keine Schlaufenausbildung beim Einbau notwendig
- DGNB: Hochste Qualitatsstufe 4, Zeile 9 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten
– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639 und weiteren Sopro-Komponenten
– **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit ZR 618 und weiteren Sopro-Komponenten
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform	
1176-02	Rolle (120 mm breit)	**50 m**
1176-01	Rolle (120 mm breit)	**10 m**

AEB 642/643





AEB® Dichtecke innen/außen

Vorgeformte Dichtecken, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtet, **zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen in Innen- und Außenecken**. Die Verlegung erfolgt in Kombination mit Sopro AEB®-Dichtbändern.

- Innen und außen
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit ZR 618 und weiteren Sopro-Komponenten
- **ETAG:** Systemkomponente der ETA-Nr. 13/0155 gemäß ETAG 022 T. 1 sowie ETA-Nr. 13/0154 gemäß ETAG 022 T. 2
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform	Abmessungen
642-01	Stück (innen)	ca. 120×120 mm
643-01	Stück (außen)	ca. 110×110 mm

AEB 176/177





AEB® Höhen-Pass-Stück links/rechts

20 mm/28 mm

Vorgeformte, flexible Passstücke zur sicheren **Abdichtung der Ecken eines Gefälleestrichs** in bodengleichen Duschen. Die Verlegung erfolgt in Kombination mit Sopro AEB®-Dichtbändern.

- Innen und außen, Boden
- Speziell für den Einsatz in bodengleichen Duschen
- Erhältlich in 20 mm und 28 mm Höhe
- **Einsetzbar zur sicheren Abdichtung aller gängigen Höhenunterschiede**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform
176-20	Stück (links) Höhe 20 mm
176-28	Stück (links) Höhe 28 mm
177-20	Stück (rechts) Höhe 20 mm
177-28	Stück (rechts) Höhe 28 mm

AEB®


AEB 129


AEB 130


AEB 112


AEB 133


AEB 131


AEB 132

AEB® Wandmanschetten

Wandmanschetten mit flexibler Dehnzone, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtet, **zum sicheren Abdichten von allen gängigen Rohrdurchführungen** oder **Bodenabläufen** unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie Naturwerksteinbelägen. Für die Abdichtung mit flüssig zu verarbeitenden Abdichtungen und bahnenförmigen Abdichtungen von Sopro.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Alle Wandmanschetten mit flexibler Dehnzone**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639, AEB HD 958 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit ZR 618 und weiteren Sopro-Komponenten
- **ETAG:** Systemkomponente der ETA-Nr. 13/0155 gemäß ETAG 022 T. 1 sowie ETA-Nr. 13/0154 gemäß ETAG 022 T. 2
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform	Abmessungen	Rohraußendurchmesser
129-01	Stück	ca. 150×150 mm	10–30 mm
130-01	Stück	ca. 170×170 mm	32–55 mm
112-01	Stück	ca. 200×200 mm	50–75 mm
133-01	Stück	ca. 250×250 mm	75–128 mm
131-01	Stück (doppelt gestanzt) Lochmittenabstand: 40 mm	ca. 175×140 mm	je 10–16 mm
132-01	Stück (doppelt gestanzt) Lochmittenabstand: 150 mm	ca. 300×150 mm	je 10–30 mm

AEB 645



AEB® Bodenmanschette

Bodenmanschette, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtet, **zum sicheren Abdichten von allen gängigen Bodenabläufen** unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie Naturwerksteinbelägen. Für die Abdichtung mit flüssig zu verarbeitenden Abdichtungen und bahnenförmigen Abdichtungen von Sopro.

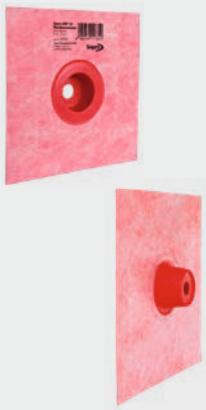
- Innen und außen, Boden
- DGNB: Hochste Qualitatsstufe 4, Zeile 9 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit ZR 618 und weiteren Sopro-Komponenten
- **ETAG:** Systemkomponente der ETA-Nr. 13/0155 gemäß ETAG 022 T. 1 sowie ETA-Nr. 13/0154 gemäß ETAG 022 T. 2
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform	Abmessungen	Rohraußendurchmesser
645-01	Stück	ca. 450×450 mm	10–350 mm

AEB 1172/1173



AEB® 3D Wandmanschetten

Patentierte, innovative, dreidimensionale, beidseitig mit einem Vliesgewebe beschichtete Spezial-Wandmanschetten zum sicheren Abdichten von nicht aus der Wand herausragenden Rohrdurchführungen. Die 3D Wandmanschetten verlagern die Abdichtungsebene in die Wand hinein. Dies bietet bei der späteren Installation der Armaturen mehr Montagefreiheit und eine Vereinfachung der Baustopfen-Situation. Für die Abdichtung mit flüssig zu verarbeitenden Abdichtungen und bahnenförmigen Abdichtungsstoffen von Sopro.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Dreidimensional Ausbildung der flexiblen Dehnzone**
- **Verlagerung der Abdichtungsebene 20–25 mm nach hinten innerhalb der Wandkonstruktion oder des Wandaufbaus**
- Gebrauchsfertig
- Einfache Installation
- Ermöglicht eine einfache Endmontage der Armaturen

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten
– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639, AEB HD 958 und weiteren Sopro-Komponenten
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform	Abmessungen	Rohraußendurchmesser
1172-01	Stück	ca. 150×150 mm	12–20 mm
1173-01	Stück	ca. 160×160 mm	15–25 mm

AEB 1174



AEB® WC Wandmanschette

Patentierte, innovative, beidseitig mit einem Vliesgewebe beschichtete Spezial-Wandmanschette zum sicheren Abdichten der Rohrdurchführungen von WC-Anlagen. Die Wandmanschette mit vier flexiblen Dehnzonen ist speziell für hoch belastete WC-Anlagen konzipiert (z. B. auf Bahnhöfen, Einkaufszentren, Stadien), bei denen die Toilette im Abdichtungskonzept volle Berücksichtigung finden muss. Für die Abdichtung mit flüssig zu verarbeitenden Abdichtungen und bahnenförmigen Abdichtungsstoffen von Sopro.

- Innen und außen, Wand
- **Vier flexible Dehnzonen für Zufluss, Abfluss und Wandhalterungen**
- **Gleichzeitiges Abdichten aller Durchdringungen der Anschlussfläche mit einer Dichtmanschette**
- Gebrauchsfertig
- Einfache Montage

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten
– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639, AEB HD 958 und weiteren Sopro-Komponenten
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform	Abmessungen	Rohraußendurchmesser
1174-01	Stück	ca. 360×345 mm	oben: 50–60 mm unten: 90–105 mm

WDB 811



WannenDichtBand

Flexibles, selbstklebendes, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtetes Wannendichtband aus hochwertigem Polypropylen. Zur wasserdichten Anbindung von Dusch- und Badewannen in die Flächenabdichtung. Mit dem Sopro WannenDicht-System lassen sich eine Vielzahl von anspruchsvollen Einbausituationen, wie barrierefreie oder aufliegende Duschwannen sowie Badewannen, leicht realisieren.

- **Normkonform gemäß DIN 18534**
- Gebrauchsfertig, leichte und schnelle Verarbeitung
- **Mit butylfreien Selbstklebestreifen**
- Wasserdichte Einbindung der Dusch- oder Badewanne in die Flächenabdichtung
- Dünnschichtiger Aufbau
- Alkalibeständig
- Alterungsbeständig und unverrottbar

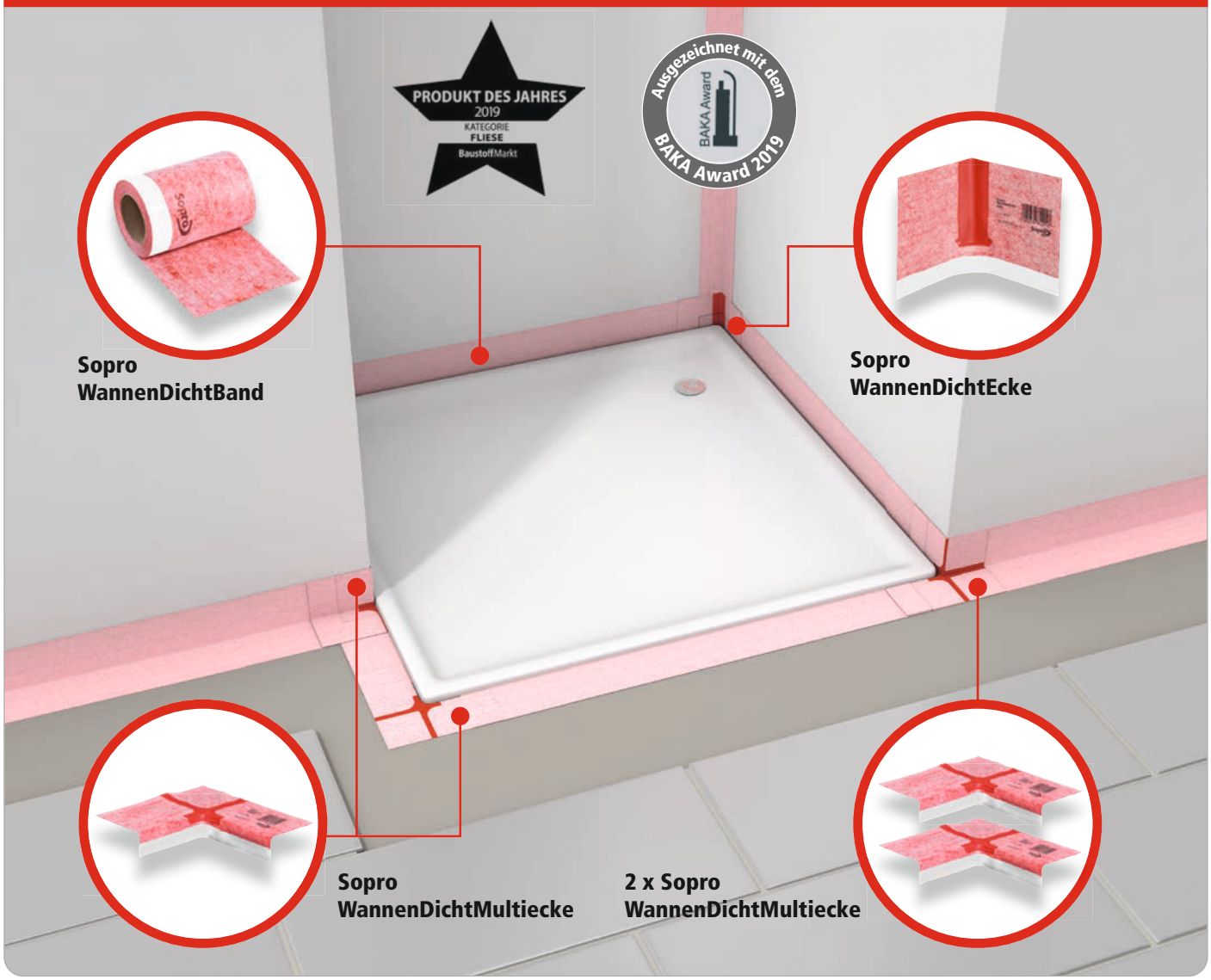
Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, TDS 823, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten

– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640 und weiteren Sopro-Komponenten

Best.-Nr.	Lieferform	
811-02	Rolle (120 mm breit)	**25 m**
811-01	Rolle (120 mm breit)	**5 m**

Einbau einer barrierefreien Duschwanne mittels Sopro WannenDicht-System



WDE 812



WannenDichtEcke

Flexible, selbstklebende, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtete Wannendichtecke aus hochwertigem Polypropylen. Innenecke mit flexibler Dehnzone. **Zur wasserdichten Anbindung von Dusch- und Badewannen in die Flächenabdichtung**. Mit dem Sopro WannenDicht-System lassen sich eine Vielzahl von anspruchsvollen Einbausituationen, wie barrierefreie oder aufliegende Duschwannen sowie Badewannen, leicht realisieren.

- **Normkonform gemäß DIN 18534**
- Gebrauchsfertig, leichte und schnelle Verarbeitung
- **Mit butylfreien Selbstklebestreifen**
- Für alle gängigen Wannenradien geeignet
- **Innenecke mit flexibler Dehnzone**
- Alkalibeständig
- Silikon- und acrylverträglich, alterungsbeständig und unverrottbar

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, TDS 823, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten

– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640 und weiteren Sopro-Komponenten

Best.-Nr.	Lieferform
812-01	Stück
812-02	Karton à 10 Stück

WDM 813



WannenDicht-Multiecke

Flexible, selbstklebende, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtete, multifunktionale Wannendichtecke aus hochwertigem Polypropylen. Mit flexibler Dehnzone. **Zur wasserdichten Anbindung von Dusch- und Badewannen in die Flächenabdichtung**. Mit dem Sopro WannenDicht-System lassen sich eine Vielzahl von anspruchsvollen Einbausituationen, wie barrierefreie oder aufliegende Duschwannen sowie Badewannen, leicht realisieren.

- **Normkonform gemäß DIN 18534**
- Gebrauchsfertig, leichte und schnelle Verarbeitung
- **Mit butylfreien Selbstklebestreifen**
- Für alle gängigen Wannenradien geeignet
- **Multifunktionales Formteil mit flexibler Dehnzone**
- Alkalibeständig
- Silikon- und acrylverträglich, alterungsbeständig und unverrottbar

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **PG-AIV-F:**Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, TDS 823, FDF 525/527, PU-FD 570/571 und weiteren Sopro-Komponenten

– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640 und weiteren Sopro-Komponenten

Best.-Nr.	Lieferform
813-01	Stück
813-02	Karton à 10 Stück

WDS 814



WannenDicht-Schallschutz

Körperschallentkoppelndes, selbstklebendes Wannenschallschutzband für Dusch- und Badewannen. Schalldämmung und Vermeidung von Schallbrücken zwischen Wannenrand und Baukörper. Das Schallschutzband wird auf das zuvor angebrachte WannenDichtBand als zusätzliche Schalldämmung angebracht.

- **Reduzierung des Schallpegels**
- Einfaches Anbringen durch selbstklebende Rückseite
- Weiches, flexibles Material
- **Dicke**: 3 mm

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **Technische Stellungnahme zum Schallschutz:** Ausschluss negativer Einflüsse des WannenDicht-Systems auf schallschutztechnisches Verhalten der gesamten Installation

Best.-Nr.	Lieferform	
814-01	Karton 10 Rollen (30 mm breit) à 5 m	
814-02	Rolle (30 mm breit)	**5 m**

AEB plus 639



AEB® Abdichtungs- und Entkopplungs-Bahn plus

Flexible, wasserundurchlässige, rissüberbrückende und spannungsabbauende Abdichtungs- und Entkopplungsbahn aus hochwertigem Polypropylen. Bewirkt aufgrund der beidseitigen Spezialvliesbeschichtung einen optimalen Haftverbund zum zementären Fliesenkleber. Besonders geeignet zum sicheren und **flexiblen Abdichten und Entkoppeln im Außenbereich auf Balkonen und Terrassen** unter keramischen Fliesen und Platten sowie Naturwerksteinbelägen. Die Spezialbahn bewirkt einen verbesserten Spannungsausgleich bei abrupten Temperaturwechseln. **Die Verlegung von Keramik- oder Naturwerksteinbelägen kann ohne lange Wartezeiten erfolgen.**

- Innen und außen, Wand und Boden
- Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen in Anlehnung an DIN 18531 Teil 5
- Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W2-I gemäß DIN 18534, in Anlehnung an W3-I (auch bei chemischer Belastung in allen Wassereinwirkungsklassen)
- Kategorie EK-W-AIV, EK-G-AIV und EK-H-AIV (Holzuntergründe in Verbindung mit Sopro VarioFließSpachtel) gemäß ZDB-/euroFEN-Merkblatt "Verlegung von Fliesen und Platten auf Entkopplungssysteme im Innenbereich"
- **Speziell für Balkone und Terrassen**
- Wasserundurchlässig, alkalibeständig
- **Für die Verlegung von großformatigem Feinsteinzeug im Außenbereich**
- Leichte und schnelle Verarbeitung
- **Beständig gegen Mikroorganismen**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**
- **Dicke**: ca. 1,1 mm

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 641, AEB 148, AEB 1176; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; **Stoßverklebung:** RMK 818, TDS 823, FDK 415; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 403, Sopro's No.1 404, MEG 665, MEG 666 und weiteren Sopro-Komponenten

– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,00 m²/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
639-01	Rolle (100 cm breit)	**15 m**	35	ca. 232 kg

Siehe auch Übersicht Trittschall- und Entkopplungssysteme auf den Seiten 114–115.

Sopro AEB®Abdichtungs- und EntkopplungsBahn HD

Heavy Duty: Entwickelt für höchste Beanspruchungen durch Wasser, Chemikalien und mechanische Kräfte



- Bis zu 5 x bessere Haftzugswerte als bei herkömmlichen Abdichtungsbahnen
- Erfüllt die Anforderungen der DIN 18534 hinsichtlich mechanischer und chemischer Belastung in W3-I
- Optimaler Schutz vor kapillarer Wasserwanderung aufgrund der einzigartigen Oberflächenstruktur

AEB HD 958

NEU



Für höchste Beanspruchungen, optimiert für die gewerbliche Nutzung!

AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn HD

Hohe Belastbarkeit

Entkopplungssystem EK-W-AIV gemäß ZDB / euroFEN

Entkopplungssystem EK-G-AIV gemäß ZDB / euroFEN

Entkopplungssystem EK-M-AIV gemäß ZDB / euroFEN

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Innovative, sehr dünnschichtige und hochdichte Premium-Abdichtungs- und Entkopplungsbahn ohne äußere Vliesbeschichtung zum sicheren und flexiblen Abdichten von Wand- und Bodenflächen unter keramischen Fliesen und Platten sowie Naturwerksteinfliesen. **Besonders geeignet in kritischen Bereichen mit sehr hoher Wassereinwirkung, chemischer Beanspruchung oder hohen mechanischen Einwirkungen**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen in Anlehnung an DIN 18531 Teil 5
- Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I in Anlehnung an DIN 18534
- **Erfüllt die Anforderungen der DIN 18534 hinsichtlich mechanischer und chemischer Beanspruchung**
- Kategorie EK-W-AIV, EK-G-AIV und EK-M-AIV gemäß ZDB-/euroFEN-Merkblatt „Verlegung von Fliesen und Platten auf Entkopplungssysteme im Innenbereich"
- **Bis zu 5x bessere Haftzugswerte als herkömmliche Abdichtungsbahnen**
- **Optimaler Schutz gegen Kapillarität aufgrund der einzigartigen Oberflächenstruktur**
- **Für höchste chemische Beanspruchungen**
- **Für höchste mechanische Beanspruchungen**
- Entkoppelnd und spannungsabbauend
- Flexibel und rissüberbrückend
- Besonders geeignet als schnelle Abdichtungsmaßnahme bei Terminbaustellen und in der Sanierung

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

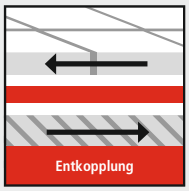
– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB HD 1161; **Dichtecken:** AEB HD 1162, AEB 1163; **Dichtmanschetten:** AEB HD 1164, AEB HD 1165, AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132; **Stoßverklebung:** FDK 415, PU-FD 570/571, RMK 818, TDS 823; **Fliesenkleber:** MEG 665, MEG 666, MEG 667, VF HF 420, DBE 500 und weiteren Sopro Komponenten

– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS





Dauerbeanspruchung



Begehung und Befahrung innen und außen



Hohe chemische Beanspruchung



Hohe mechanische Beanspruchung



Schneller Arbeitsfortschritt

Verbrauch
1,00 – 1,05 m²/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
958-01	Rolle (100 cm breit)	**30 m**	35	ca. 260 kg

AEB HD 1161

NEU



AEB® HD Dichtband

Innovatives, chemisch und mechanisch hoch beanspruchbares Premium-Dichtband ohne äußere Vliesbeschichtung zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und BewegungsfugenBahn in Kombination mit Sopro AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn HD unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie von Naturwerksteinfliesen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Für höchste mechanische Beanspruchungen**
- Geprüft im System mit Sopro AEB® HD
- **Optimaler Schutz gegen Kapillarität aufgrund der einzigartigen Oberflächenstruktur**
- **Für höchste chemische Beanspruchungen**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß PG-AIV-B als Systemprüfung mit Sopro AEB® HD 958 und weiteren Sopro Komponenten
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
1161-01	Rolle (120 mm breit)	**25 m**	392	ca. 165 kg

AEB HD 1162/1163

NEU



AEB® HD Dichtecke innen/außen

Innovative, chemisch und mechanisch hoch beanspruchbare Premium-Dichtecken ohne äußere Vliesbeschichtung zur dauerhaften Abdichtung von Innenecken und Außenecken in Kombination mit Sopro AEB®AbdichtungsBahn HD unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie von Naturwerksteinfliesen.

- Innen und außen
- **Für höchste mechanische Beanspruchungen**
- Geprüft im System mit Sopro AEB® HD
- **Optimaler Schutz gegen Kapillarität aufgrund der einzigartigen Oberflächenstruktur**
- **Für höchste chemische Beanspruchungen**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß PG-AIV-B als Systemprüfung mit Sopro AEB® HD 958 und weiteren Sopro Komponenten
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform	Abmessungen
1162-01	Stück (innen)	ca. 120×120 mm
1163-01	Stück (außen)	ca. 120×120 mm

AEB HD 1164/1165

NEU



AEB HD 1164



AEB HD 1165

AEB® HD Dichtmanschetten

Innovative, chemisch und mechanisch hoch beanspruchbare Premium-Dichtmanschetten mit flexibler Dehnzone, einseitig ohne äußere Vliesbeschichtung, zur sicheren Abdichtung aller gängigen Rohrdurchführungen in Kombination mit Sopro AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn HD unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie von Naturwerksteinfliesen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Für höchste mechanische Beanspruchungen**
- Geprüft im System mit Sopro AEB® HD
- Flexible Dehnzone mit speziellem O-Ring für noch mehr Sicherheit
- **Optimaler Schutz gegen Kapillarität aufgrund der einzigartigen Oberflächenstruktur**
- **Für höchste chemische Beanspruchungen**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß PG-AIV-B als Systemprüfung mit Sopro AEB® HD 958 und weiteren Sopro Komponenten
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform	Abmessungen	Rohraußendurchmesser
1164-01	Stück	ca. 145×145 mm	10–18 mm
1165-01	Stück	ca. 155×155 mm	18–25 mm

FDK 415



Fixier- & DichtKleber

Roll- und streichfähiger, zweikomponentiger, zementärer Reaktivkleber, zur **Verklebung und Fixierung von Sopro AEB® Abdichtungsbahnen** auf allen üblichen Untergründen sowie für die **wasserdichte Verklebung der Überlappungen** von Sopro Dichtbändern, Dichtmanschetten und weiteren Formteilen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Rollbar, streich- und spachtelfähig**
- **Reaktive Durchtrocknung**
- Schnelle Arbeitsfortschritte beim Auftrag mittels Rolle
- Lange offene Zeit
- Leichte und sahnige Verarbeitung im Roll- und Streichverfahren
- **Geeignet in Kombination mit Sopro AEB® Abdichtungsbahnen**
- **Geeignet in Kombination mit Sopro Dichtbändern**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639, AEB HD 958 und weiteren Sopro-Komponenten
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
0,5 – 0,9 kg/m²
(je nach Auftragsart und Untergrundbeschaffenheit);
35 – 55 g/lfdm bei Verklebung von Überlappungen
(6 cm bei AEB 640/AEB HD 958);
80 – 120 g/lfdm bei der Stoßverklebung
(14 cm mit AEB 641)

Best.-Nr.	Lieferform			Gebinde/Palette	Palettengewicht
415-95	Kombigebinde	**NEU**	**19,95 kg**	18	359 kg
415-85	Kombigebinde		**6,65 kg**	48	355 kg

TDS 823



Kombigebinde



Einzelgebinde

TurboDichtSchlämme 2-K

Zweikomponentige Dichtungsschlämme zur **wasserdichten Verklebung der Stöße und Überlappungen der Sopro Abdichtungsbahnen** sowie für die **wasserdichte Verklebung der Überlappungen von Sopro Dichtbändern, Dichtmanschetten und weiteren Formteilen**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, DWF 089, DMB 091; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 403, Sopro's No.1 404, FKM XL 444, FKM 600, VF 419, VF XL 413, VF HF 420, MEG 665, MEG 666, MEG 679, FF 450; **Sonstiges:** WDB 811, WDE 812, WDM 813 und weiteren Sopro-Komponenten
– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639, AEB HD 958 und weiteren Sopro-Komponenten
– **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung als mineralische Dichtungsschlämme für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** DWF 089, DMB 091; **Grundierung:** GD 749
– **DIN EN 14891:** In Verbindung mit entsprechenden Sopro Fliesenklebern und GD 749 – Klasse CMO2P (Rissüberbrückungsvermögen bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 °C) und beständig gegen Kontakt mit Chlorwasser)
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m²
je mm Trocken-Schichtdicke;
70 – 100 g/lfdm bei Verklebung von Überlappungen
(6 cm bei AEB 640/AEB HD 958);
180 – 240 g/lfdm bei der Stoßverklebung (14 cm bei AEB 641)

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
823-10	Sack (Pulverkomponente A)	**10 kg**	63	630 kg
823-44	Kanister (Flüssigkomponente B)	**10 kg**	60	600 kg
823-01	Beutel (Pulverkomponente A)	**4,5 kg**	200	900 kg
823-02	Kanister (Flüssigkomponente B)	**4,5 kg**	90	405 kg
823-20	Kombigebinde	**20 kg**	18	360 kg
823-09	Kombigebinde	**9 kg**	30	270 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

RMK 818



Racofix® Montagekleber

Einkomponentiger, gebrauchsfertiger Universal-Klebstoff auf Polymerbasis. **Zur wasserdichten Verklebung der Stöße und Überlappungen von Sopro Abdichtungsbahnen** sowie für die **wasserdichte Verklebung der Überlappungen von Sopro Dichtbändern, Dichtmanschetten und weiteren Formteilen**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 11 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639, AEB HD 958 und weiteren Sopro-Komponenten

Verbrauch
ca. 1,4 kg/m² je mm Schichtdicke;
30–40 g/lfdm bei Verklebung von Überlappungen (6 cm bei AEB 640);
70–95 g/lfdm bei der Stoßverklebung (14 cm bei AEB 641)

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
818-71	Kartusche (431 g)	**310 ml**	1.080	465 kg

MKS 819



Racofix® Montagekleber S

Einkomponentiger, gebrauchsfertiger Klebstoff auf Polymerbasis. **Zur wasserdichten Verklebung der Stöße und Überlappungen von Sopro Abdichtungsbahnen** sowie für die **wasserdichte Verklebung der Überlappungen von Sopro Dichtbändern, Dichtmanschetten und weiteren Formteilen**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Speziell zum Streichen und Rollen**
- Witterungs- und alterungsbeständig
- Geruchsneutral

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640 und weiteren Sopro-Komponenten
- **ETAG:** Systemkomponente der ETA-Nr. 13/0155 gemäß ETAG 022 T. 1 sowie ETA-Nr. 13/0154 gemäß ETAG 022 T. 2

Verbrauch
ca. 1,4 kg/m² je mm Schichtdicke;
35–45 g/lfdm bei Verklebung von Überlappungen (6 cm bei AEB 640);
80–105 g/lfdm bei der Stoßverklebung (14 cm bei AEB 641)

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
819-01	Dose	**1,4 kg**	524	734 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

WB 588

Racofix® WaterBlock

Hybrid-Abdichtung 1-K



Einkomponentige, hoch flexible, lösemittelfreie und gebrauchsfertige Universalabdichtung auf Polymerbasis. **Zur wasserdichten Verklebung der Stöße und Überlappungen von Sopro Abdichtungsbahnen** sowie für die **wasserdichte Verklebung der Überlappungen von Sopro Dichtbändern, Dichtmanschetten und weiteren Formteilen**. Für unterschiedlichste Anwendungsgebiete rund ums Haus.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Gebrauchsfertig**
- Hoch flexibel
- Kurze Trocknungszeit
- **Bereits nach ca. 2 Stunden regenfest**
- Überstreichbar
- **UV-beständig**
- **Auch auf feuchten Oberflächen einsetzbar**
- Wasserdampfdurchlässig

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, FDF 525/527 und weiteren Sopro Komponenten
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,4 kg/m² je mm Trocken-Schichtdicke;
ca. 35 – 45 g/lfdm bei Verklebung von Überlappungen (6 cm);
ca. 80 – 100 g/lfdm bei der Stoß-verklebung (14 cm)

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
588-03	Dose	**3 kg**	210	ca. 732 kg
588-01	Dose	**1 kg**	648	ca. 684 kg
588-71	Kartusche	**438 g**	1200	ca. 648 kg

SB 113

SchnittSchutzBand





Schützendes, flexibles Gewebeband aus rostfreiem Edelstahl. Zum langfristigen und sicheren **Schutz von Anschluss- und Bewegungsfugen** in Verbundabdichtungen beim Herausschneiden und Erneuern von Siliconfugen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Schutz der Abdichtung gemäß DIN 18534**
- Geeignet für hoch belastete Bereiche wie Schwimmbäder und Großküchen
- **Aus rostfreiem Edelstahl: V4A**
- Säure- und chlorwasserbeständig
- **Verzicht auf organische Bestandteile: Minimierung der Schimmelpilzbildung**
- **Flexibel**
- Im praktischen Kartonspender
- **Universell für alle Abdichtungsarten einsetzbar**
- **Maschenweite**: 1,1 x 1,1 mm

Verbrauch
ca. 1,05 m/m

Best.-Nr.	Lieferform	
113-01	Rolle (50 mm breit)	**10 m**
113-02	Rolle (30 mm breit)	**20 m**

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Anwendungsmatrix Abdichtungen

DIN-Norm	DIN 18531-5 Abdichtung von Balkonen, Loggien und Laubengängen (Nutzbare Plattformen über nicht genutzten Räumen)		DIN 18534 Abdichtung von Innenräumen				DIN 18535 Abdichtung von Behältern und Becken	
(Wasser)-Einwirkungsklasse	CMO1P / RMO1P Rissüberbrückungsvermögen bei niedrigen Temperaturen (-5 °C)	CMO2P / RMO2P *Rissüberbrückungsvermögen bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 °C)*	W0-I Geringe Wassereinwirkung	W1-I Mäßige Wassereinwirkung	W2-I Hohe Wassereinwirkung	W3-I Sehr hohe Wassereinwirkung	W1-B ≤ 5 m Füllhöhe	W2-B ≤ 10 m Füllhöhe
DichtSchlämme Flex 2-K **DSF 423**	●	●	●	●	●	●	●	● [1]
DichtSchlämme Flex 1-K **DSF 523**			●	●	●	●	● [3]	
DichtSchlämme Flex RS **DSF RS 623**	●		●	●	●	●	● [3]	
TurboDichtSchlämme 2-K **TDS 823**	●	●	●	●	●	●	●	● [2]
ZR Turbo XXL **ZR 618**	●	●					●	●
FlächenDicht flexibel **FDF 525/527**			●	●	● [4]			
PU-FlächenDicht **PU-FD 570/571**	●	●	● [5]	● [5]	● [5]	● [5]	●	●
AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn **AEB 640**			● [5]	● [5]	● [5]	○ [5]		
AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn plus **AEB plus 639**	○		● [5]	● [5]	● [5]	○ [5]		
AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn HD **AEB HD 958**	○		○ [5]	○ [5]	○ [5]	○ [5]		

● Gemäß DIN-Norm ○ Als Sonderkonstruktion

[1] Bis max. 6 m Füllhöhe. [2] Prüfzeugnis in Bearbeitung. [3] Bis max. 4 m Füllhöhe. [4] W2-I nur an Wänden. [5] Zusätzlich auch bei chemischer Einwirkung in allen Wassereinwirkungsklassen.

Regalmodul Rollenware

Sopro Dichtband
Sopro Dichtband mit Falz
Sopro AEB® Dichtband
Sopro AEB® Dichtband Flex
Sopro AEB® Dichtband Flex mit Falz
Sopro AEB® HD Dichtband
Sopro FlexDichtBand

Sopro AEB®

Sopro AEB® plus

Sopro AEB® HD

Sopro PanzerGewebe eXtra



FDP 558



FliesenDämmPlatte

Entkopplungsplatte 2 mm und 4 mm

Universal Dämm- und Verlegeplatte 7 mm und 9 mm

Komfortdämmplatte 12 mm

Kunstharzgebundene, gepresste Polyesterfaserplatte in den Dicken 2 mm, 4 mm, 7 mm, 9 mm und 12 mm zur **Trittschall- und Wärmedämmung** im Verbund mit Keramik- und Naturwerksteinbelägen sowie zur Spannungsentkopplung auf **kritischen oder verformungsfähigen Untergründen**. Auch geeignet unter Teppichböden, Parkett, elastischen Bodenbelägen aus PVC, Kautschuk, Linoleum etc.

- Innen, Boden
- Kategorie EK-W-S, EK-G-S, EK-M-S (nur 2 mm und 4 mm Platte) und EK-H-S gemäß ZDB-/euroFEN-Merkblatt „Verlegung von Fliesen und Platten auf Entkopplungssysteme im Innenbereich"
- **Mit trittschalldämmender Wirkung**
- Erhöhung der Biegesteifigkeit, Wärmedämmung und **Spannungsentkopplung** bei der Sanierung von Holzböden
- Verbesserung der Wärmedämmung bei schlecht gedämmten, schwimmenden Estrichen bzw. auf Verbundestrichen
- Spannungsentkopplung auf jungen, schwindungsgefährdeten Betonflächen sowie auf **rissgefährdeten Estrichen** oder auf **Mischuntergründen**
- Zum Ausgleichen des Fliesenspiegels bei der Verlegung Fliese auf Fliese
- **Als Dämmung unter nachträglich verlegten Elektrofußbodenheizungen oder Dünnschichtheizungen zur Beschleunigung des Wärmeaufbaus und zur Dämmung nach unten**
- Je nach Bodenkonstruktion bis zu 10 dB [1] Trittschallminderung unter keramischen Fliesen und Platten
- In Kombination mit alternativen Abdichtungen bei der Sanierung von Badezimmern
- Schnelle und einfache Verarbeitung
- **Hoher Geh- und Wohnkomfort**
- Entspricht Wärmeleitfähigkeitsgruppe 095 für Wärmedämmstoffe
- **Für Verkehrslasten bis zu 5 kN/m²**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 40, 41 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**
- **Maße**: 60 × 100 cm

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Licenzen:

– DIN EN 12667: Bestimmung des Wärmedurchlasswiderstandes R nach DIN EN 12667: FDP 558 (2 mm): 0,039 m² K/W, FDP 558 (4 mm): 0,042 m² K/W, FDP 558 (7 mm): 0,088 m² K/W, FDP 558 (9 mm): 0,095 m² K/W, FDP 558 (12 mm): 0,127 m² K/W
In Anlehnung an DIN EN ISO 140-8: Bestimmung der Trittschallminderung:FDP 558 (2 mm): bis zu 8 dB [1], FDP 558 (4 mm/7 mm/9 mm/12 mm): bis zu 10 dB [1] im verklebten Zustand mit keramischen Fliesen und Platten
– EMICODE gemäß GEV: EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Wärmedurchlasswiderstand:	
FDP 558 (2 mm)	**0,039 m² K/W**
FDP 558 (4 mm)	**0,042 m² K/W**
FDP 558 (7 mm)	**0,088 m² K/W**
FDP 558 (9 mm)	**0,095 m² K/W**
FDP 558 (12 mm)	**0,127 m² K/W**

Wärmeleitfähigkeit:	
FDP 558 (2 mm)	**0,0511 W/mK**
FDP 558 (4 mm)	**0,0954 W/mK**
FDP 558 (7 mm)	**0,0793 W/mK**
FDP 558 (9 mm)	**0,0950 W/mK**
FDP 558 (12 mm)	**0,0944 W/mK**

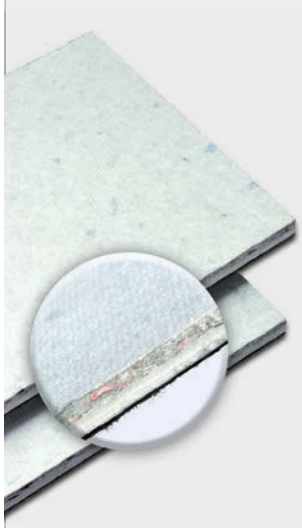
Trittschallminderung:	
FDP 558 (2 mm)	**bis zu 8 dB** [1]
FDP 558 (4 mm)	**bis zu 10 dB** [1]
FDP 558 (7 mm)	**bis zu 10 dB** [1]
FDP 558 (9 mm)	**bis zu 10 dB** [1]
FDP 558 (12 mm)	**bis zu 10 dB** [1]

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
	Entkopplungsplatte 2 mm:			
558-02	Karton (30 Platten)	**18 m²**	10	ca. 144 kg
558-92	Palettenware lose	**240 m²**	400	ca. 192 kg
	Entkopplungsplatte 4 mm:			
558-04	Karton (15 Platten)	**9 m²**	10	ca. 261 kg
558-94	Palettenware lose	**120 m²**	200	ca. 348 kg
	Universal Dämm- und Verlegeplatte 7 mm:			
558-07	Karton (12 Platten)	**7,2 m²**	10	ca. 324 kg
558-97	Palettenware lose	**72 m²**	120	ca. 324 kg
	Universal Dämm- und Verlegeplatte 9 mm:			
558-05	Karton (10 Platten)	**6 m²**	10	ca. 378 kg
558-95	Palettenware lose	**60 m²**	100	ca. 378 kg
	Komfortdämmplatte 12 mm:			
558-12	Karton (7 Platten)	**4,2 m²**	10	ca. 353 kg
558-98	Palettenware lose	**48 m²**	80	ca. 404 kg

[1] Prüfstandswert nach DIN EN ISO 140-8, der zur Orientierung dient. Das sich tatsächlich am Objekt zu realisierende Trittschallverbesserungsmaß ist durch eine Probeverlegung und Probemessung festzustellen.

Siehe auch Übersicht Trittschall- und Entkopplungssysteme auf den Seiten 114 – 115.

TDP 565



TrittschallDämmPlatte

8 mm

Kunstharzgebundene, gepresste Polyesterfaserplatte mit spezieller Vlies-Sandwichbeschichtung für besonders hohe Anforderungen an die **Trittschalldämmung** in Verbindung mit Keramik- und Naturwerkstein-belägen. Für Treppenkonstruktionen im mehrgeschossigen Wohnungsbau und auf schlecht gedämmten Bodenflächen. Als **aussteifende und entkoppelnde Zwischenschicht** zur Sanierung alter **Holzdielenböden** sowie zur Wärmedämmung bei Sanierung und Renovierung im Innenbereich.

- Innen, Boden
- Kategorie EK-W-S, EK-G-S und EK-H-S gemäß ZDB-/euroFEN-Merkblatt „Verlegung von Fliesen und Platten auf Entkopplungssysteme im Innenbereich"
- **Je nach Bodenkonstruktion bis zu 16 dB [1] Trittschallminderung unter keramischen Fliesen und Platten**
- **Spannungsentkopplung** auf jungen, schwindungsgefährdeten Betonflächen sowie auf rissgefährdeten Estrichen oder auf Mischuntergründen
- **Verbesserung der Wärmedämmung bei schlecht gedämmten Estrichen bzw. auf Verbundestrichen**
- **Für Verkehrslasten bis zu 3 kN/m²**
- **Geringe Aufbauhöhe: 8 mm**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 40,41 (siehe Seite 260)
- **Maße**: 60 cm × 100 cm

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– DIN EN ISO 140: Bestimmung der Trittschallminderung in Anlehnung an DIN EN ISO 140-8: bis zu 16 dB [1] im verklebten Zustand mit keramischen Fliesen und Platten
– EMICODE gemäß GEV: EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

[1] Prüfstandswert nach DIN EN ISO 140-8, der zur Orientierung dient. Das sich tatsächlich am Objekt zu realisierende Trittschallverbesserungsmaß ist durch eine Probeverlegung und Probemessung festzustellen.

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
565-08	Karton (5 Platten)	**3 m²**	20	ca. 253 kg

TEB 664



Trittschall- und EntkopplungsBahn

3 mm

Gummigranulat-Bahn auf Recyclingbasis zur **Verbesserung des Trittschalldämmwertes bei sehr geringer Aufbauhöhe** unter keramischen Fliesen und Platten. Die Verlegung erfolgt Stoß an Stoß mit flexiblen Sopro Dünn- oder Fließbettmörteln auf den vorhandenen Untergrund. Auch als entkoppelnde Zwischenschicht bei Sanierungen und im Neubau sowie auf Warmwasserfußbodenheizungen einsetzbar.

- Innen, Boden
- Kategorie EK-W-S und EK-G-S gemäß ZDB-/euroFEN-Merkblatt „Verlegung von Fliesen und Platten auf Entkopplungssysteme im Innenbereich"
- **Je nach Bodenkonstruktion bis zu 17 dB [1] Trittschallminderung unter keramischen Fliesen und Platten**
- **Spannungsentkopplung** auf jungen, schwindungsgefährdeten Betonflächen sowie auf rissgefährdeten Estrichen oder auf Mischuntergründen
- **Verbesserung der Wärmedämmung bei schlecht gedämmten Estrichen bzw. auf Verbundestrichen**
- Alkalibeständig
- **Für Verkehrslasten bis zu 3 kN/m²**
- **Sehr geringe Aufbauhöhe: 3 mm**
- Geringes Flächengewicht: ca. 3,1 kg/m²

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– DIN EN ISO 140: Bestimmung der Trittschallminderung in Anlehnung an DIN EN ISO 140-8: bis zu 17 dB [1] im verklebten Zustand mit keramischen Fliesen und Platten
– EMICODE gemäß GEV: EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

[1] Prüfstandswert nach DIN EN ISO 140-8, der zur Orientierung dient. Das sich tatsächlich am Objekt zu realisierende Trittschallverbesserungsmaß ist durch eine Probeverlegung und Probemessung festzustellen.

Verbrauch
ca. 1,0 m²/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
664-01	Rolle (100 mm breit)	**10 m**	20	ca. 630 kg

Siehe auch Übersicht Trittschall- und Entkopplungssysteme auf den Seiten 114–115.

AR 562

Armierung



Alkalibeständiges, kunststoffummanteltes Glasseidengewebe zum Einbetten in Putze, Spachtelmassen, Dünnbettmörtel und Dichtschlämmen. **Zum Verstärken und zur Erhöhung der Rissstabilität und dynamischen Steifigkeit bei kritischen Untergründen**. Beim Einsatz von Sopro FliesenDämmPlatten, Sopro TrittschallDämmPlatte oder Sopro Trittschall- und EntkopplungsBahn zum Verstärken der Platten- und Bahnenstöße bzw. zum Anschluss an Bauteile.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Maschenweite**: 4 mm × 4 mm

Verbrauch
ca. 1,1 m²/m²

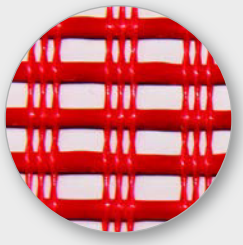
Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
562-01	Rolle (100 cm breit)	**50 m**	30	ca. 244 kg
562-03	Rolle (20 cm breit)	**50 m**	150	ca. 244 kg

PG-X 1188

NEU

PanzerGewebe eXtra





Extra zug- und reißfestes, rissüberbrückendes Spezial-Glasfasergewebe als zusätzliche Armierung für Sopro Fließestriche, Fliesenkleber, Abdichtungen, Spachtelmassen und Putze. Geeignet für Renovierung, Sanierung und Neubau. **Teil des Sopro SMART®-Systems**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Zusatzarmierung für extra Stoß- und Verschiebefestigkeit**
- **Für ein Extra an Rissüberbrückung und Spannungsabbau**
- **Bestandteil des Sopro SMART® Systems**
- Hohe Verbundhaftung mit weiteren Sopro Produkten
- Dauerhaft alkalibeständig
- Hoch temperaturbeständig
- **Maschenweite**: ca. 6,8 (Kette) x 3 (Schuss) mm

Verbrauch
ca. 1,05 m²/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
1188-01	Rolle (100 cm breit)	**25 m**	24	ca. 348 kg

SoproTex 568



SoproTex®

Fließspachtel-Gewebe

Verbrauch
ca. 1,1 m²/m²

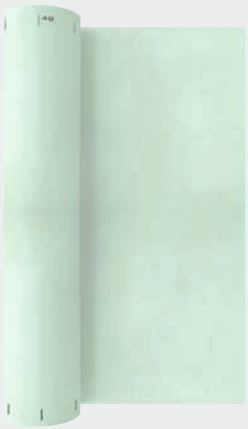
Ungerichtete, alkalibeständige, **hochfeste** Glasfasern, AR-Glas gemäß DIN 1259-1, **zur Verstärkung von Spachtelmassen**. Zur dauerhaften Stabilisierung **schwingungs- und rissgefährdeter Untergründe** sowie zum Abbau von Spannungen in zement- und sulfatgebundenen Ausgleichs- und Nivelliermassen. Das Glasfasergewebe beugt Rissbildungen vor, optimiert die Tragfähigkeit der Unterbodenkonstruktion und eignet sich im Sanierungs-, Renovierungs- und Neubaubereich.

- Innen und außen, Boden
- **Leichte Verarbeitung und schneller Baufortschritt**
- **Hochwirksame Verstärkung von Spachtelmassen**
- Optimierung der Biegezugfestigkeiten
- **Alkalibeständig**
- Aufnahme dynamischer Belastungen
- Kein Aufschwimmen der Glasfasern
- Hervorragend glatte Oberflächen
- Dauerhafte Bewehrung auch in feuchter Umgebung

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– EMICODE gemäß GEV: EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
568-01	Rolle (90 cm breit)	**100 m**	24	ca. 327 kg

WEV 579



WE-Vlies

Verbrauch
ca. 1,0 m²/m²

Mit **Armierungsgewebe verstärktes** Polyesterfaservlies zur Herstellung wiederaufnahmefähiger Fliesen- und Plattenbeläge sowie zur Entkopplung unterhalb von Fliesen und Platten.

Spannungsentkopplung
Besonders geeignet als entkoppelnde Zwischenschicht im Verbund auf kritischen, jungen und rissgefährdeten Untergründen. Spannungen, z. B. aus Restschwindverhalten, Haarrissen und Verformungen des Untergrundes, werden hierdurch nicht auf den Fliesenbelag übertragen.

Wiederaufnahme von Belägen
Besonders für den Bereich der Fliesenmustertafeln und Ausstellungskojen, auch im Mietwohnungsbau zum Erhalt der Altbeläge im Bodenbereich. Auf dem mit Sopro Fixier-Band befestigten Sopro WE-Vlies werden Fliesen verlegt oder angesetzt. Bei Bedarf kann der Fliesenbelag mit dem Sopro WE-Vlies schnell und sauber entfernt werden, ohne den Untergrund zu beschädigen.

- Innen, Wand und Boden
- **Zur Herstellung wiederaufnahmefähiger Fliesenbeläge**
- **Mit praktischer Meterskalierung**
- **Dicke:** ca. 0,7 mm

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– EMICODE gemäß GEV: EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
579-01	Rolle (100 cm breit)	**50 m**	24	ca. 174 kg

FIB 579



Fixier-Band

Selbstklebendes Klettband **zum sicheren Fixieren von Sopro WE-Vlies** als Wiederaufnahmevlies an Wand und Boden im Innenbereich.

Best.-Nr.	Lieferform	
579-09	Rolle (50 mm breit)	**25 m**

Siehe auch Übersicht Trittschall- und Entkopplungssysteme auf den Seiten 114–115.

Verlegung von Fliesen und Platten auf Entkopplungssysteme im Innenbereich (ZDB-Merkblatt, euroFEN Merkblatt Nr. 8)

	Kategorie				Ergänzende Beschreibung	
ZDB-/euroFEN-Merkblatt	EK-W reine Begehung Wohn- und wohnähnliche Nutzung auch mit Rollstuhlnutzung, Gehhilfen	EK-G leichte Befahrung (luftbereift) Gewerbe	EK-M Befahrung mechanisch, Innen- und Außenbereich	EK-H Holzuntergründe im Wohnraum (ohne direkte Feuchtigkeitsbelastung)	AIV Für Abdichtungen geeignet	S Für Schallverbesserung geeignet
	z. B. Wohnräume, Küchen, häusliche Bäder, Hotelbäder, Flure, Innentreppen, Stationsbad, Umkleideräume	z. B. Büroräume, Aufenthaltsräume, gewerbliche Flächen, Speisesäle, Behandlungsräume, Cafes, Restaurants, Empfangsräume, Eingangsbereiche in öffentlichen Gebäuden, Hotels	z. B. Autohäuser, Garagen, befahrbare Flächen, Werkstätten, hochbelastbare Beläge, Flächen mit erhöhten Einzellasten			
AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn AEB 640	●	●		● [1]	●	
AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn plus AEB plus 639	●	●		● [1]	●	
AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn HD AEB HD 958	●	●	●		●	
FliesenDämmPlatte FDP 558	●	●	● [2]	●		●
TrittschallDämmPlatte TDP 565	●	●		●		●
Trittschall- und EntkopplungsBahn TEB 664	●	●				●

● Gemäß ZDB-/euroFEN-Merkblatt

[1] In Verbindung mit VarioFließSpachtel VS 582 (siehe Technische Produktinformation). [2] In 2 mm und 4 mm Stärke.



AEB 640



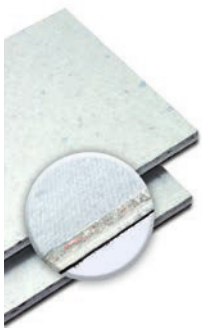
AEB plus 639



AEB HD 958



FDP 558



TDP 565



TEB 664

Übersicht Trittschall- und Entkopplungssysteme

	Eigenschaften	Untergrund
Sopro FDP 558	• Erhöhung der Biegesteifigkeit, Wärmedämmung und Spannungsentkopplung bei der Sanierung von Holzböden (nur 7 mm, 9 mm und 12 mm) • Je nach Deckenkonstruktion bis zu 10 dB [1] Trittschallminderung unter keramischen Fliesen und Platten (in Abhängigkeit von der Plattenstärke) • Spannungsentkopplung auf jungen, schwindungsgefährdeten Betonflächen sowie auf rissgefährdeten Estrichen oder auf Mischuntergründen • Als Dämmung unter nachträglich verlegten Elektrofußbodenheizungen • Für Verkehrslasten bis zu 5 kN/m²	Beton, Zementestriche, Calciumsulfatestriche (Anhydritestriche), Putze und vollfugiges Mauerwerk, Gussasphalt, alte Terrazzobeläge, Fliesen sowie Holzspanplatten und Holzdielen (nur 7 mm, 9 mm und 12 mm)
Sopro TDP 565	• Je nach Deckenkonstruktion bis zu 16 dB [1] Trittschallminderung unter keramischen Fliesen und Platten • Entkopplung kritischer Untergründe • Wärmedämmung • Geringe Aufbauhöhe • Auch unter Parkett, Laminat, Teppich und PVC • Für Verkehrslasten bis zu 3 kN/m²	Beton, Zementestriche, Calciumsulfatestriche (Anhydritestriche), Putze und vollfugiges Mauerwerk, Gussasphalt, alte Terrazzobeläge, Fliesen sowie Holzspanplatten und Holzdielen
Sopro TEB 664	• Je nach Deckenkonstruktion bis zu 17 dB [1] Trittschallminderung unter keramischen Fliesen und Platten • Entkopplung kritischer Untergründe • Wärmedämmung • Sehr geringe Aufbauhöhe • Für Verkehrslasten bis zu 3 kN/m²	Zementestriche, Calciumsulfatestriche (Anhydritestriche), Gussasphaltestriche, Trockenestriche, Beton, Poren- und Leichtbeton, Hohlraumböden, alte Terrazzo-, Keramik-, Naturwerkstein- und Betonwerksteinbeläge, beheizte Bodenkonstruktionen, Parkett, Holzspanplatten und Holzdielen sowie PVC und Linoleum im Innenbereich. Holzuntergründe müssen formstabil und schwingungsfrei sein
Sopro WEV 579	• Zur Herstellung wiederaufnahmefähiger Fliesenbeläge • Mit praktischer Skalierung	Estriche, Putze, Gipskarton, Porenbeton, Parkett, Holzdielen, Holzspanplatten, Keramik, Naturwerksteinbelägen, PVC und Linoleum im Innenbereich
Sopro AEB 640	• Wasserundurchlässig • Entkoppelnd • Flexibel und rissüberbrückend • Alkalibeständig, alterungsbeständig und unverrottbar • Leichte und schnelle Verarbeitung • Mit praktischer Skalierung • Sehr geringe Aufbauhöhe	Beton und Leichtbeton, mind. 3 Monate alt, Zementestriche, Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche), Gussasphaltestriche, Trockenestriche, beheizte Bodenkonstruktionen (Zement- und Calciumsulfatestriche), alte, feste Keramik-, Naturwerkstein-, Terrazzo- oder Betonwerksteinbeläge, Gipsbauplatten, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, vollfugiges Mauerwerk (kein Mischmauerwerk), Putz- und Mauerbinder, Zementputz, Kalkzementputz, Gipsputz, Hartschaumplatten
Sopro AEB plus 639	• Wasserundurchlässig • Entkoppelnd, spannungsabbauend und hochbelastbar • Flexibel und rissüberbrückend • Speziell für Balkone und Terrassen und für die Verlegung von großformatigem Feinsteinzeug • Alkalibeständig, alterungsbeständig und unverrottbar • Leichte und schnelle Verarbeitung • Sehr geringe Aufbauhöhe	Beton und Leichtbeton, mind. 3 Monate alt, Zementestriche, Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche), Gussasphaltestriche, Trockenestriche, beheizte Bodenkonstruktionen (Zement- und Calciumsulfatestriche), alte, feste Keramik-, Naturwerkstein-, Terrazzo- oder Betonwerksteinbeläge, Gipsbauplatten, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, vollfugiges Mauerwerk (kein Mischmauerwerk), Putz- und Mauerbinder, Zementputz, Kalkzementputz, Gipsputz, Hartschaumplatten
Sopro AEB HD 958	• Bis zu 5 × bessere Haftzugswerte als bei herkömmlichen Abdichtungsbahnen • Für höchste chemische Beanspruchungen • Für höchste mechanische Beanspruchungen • Sehr gute spannungsabbauende Eigenschaften • Flexibel und rissüberbrückend • Gebrauchsfertig • Leichte und schnelle Verarbeitung	Beton und Leichtbeton, mind. 3 Monate alt, Zementestriche, Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche), Gussasphaltestriche, Trockenestriche, beheizte Bodenkonstruktionen (Zement- und Calciumsulfatestriche), alte, feste Keramik-, Naturstein-, Terrazzo- oder Betonwerksteinbelage, Gipsbauplatten, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, vollfugiges Mauerwerk (kein Mischmauerwerk), Putz- und Mauerbinder, Zementputz, Kalkzementputz, Gipsputz, Hartschaumplatten.

[1] Prüfstandswert nach DIN EN ISO 140-8, der zur Orientierung dient. Das sich tatsächlich am Objekt zu realisierende Trittschallverbesserungsmaß ist durch eine Probeverlegung und Probemessung festzustellen.

Dicke	Anwendung	Format	Gewicht	Trittschall-minderung	Wärmeleit-fähigkeit	Wärmedurch-lasswiderstand
2 mm	• Innen • Wand, Boden	60 cm × 100 cm	Ca. 0,8 kg/m²	Bis zu 8 dB [1)]	0,0511 W/mK	0,039 m² K/W
4 mm		60 cm × 100 cm	Ca. 2,9 kg/m²	Bis zu 10 dB [1)]	0,0954 W/mK	0,042 m² K/W
7 mm		60 cm × 100 cm	Ca. 4,5 kg/m²	Bis zu 10 dB [1)]	0,0793 W/mK	0,088 m² K/W
9 mm		60 cm × 100 cm	Ca. 6,3 kg/m²	Bis zu 10 dB [1)]	0,0950 W/mK	0,095 m² K/W
12 mm		60 cm × 100 cm	Ca. 8,4 kg/m²	Bis zu 10 dB [1)]	0,0944 W/mK	0,127 m² K/W
8 mm	• Innen • Wand, Boden	60 cm × 100 cm	Ca. 4,2 kg/m²	Bis zu 16 dB [1)]	0,0850 W/mK	0,100 m² K/W
3 mm	• Innen • Wand, Boden	1 m × 10 m	Ca. 3,1 kg/m²	Bis zu 17 dB [1)]	0,0750 W/mK	0,040 m² K/W
0,7 mm	• Innen • Wand, Boden	1 m × 50 m	Ca. 0,145 kg/m²	–	–	–
0,4 mm	• Innen • Wand, Boden	1 m × 30 m 1 m × 10 m 1,5 m × 30 m	Ca. 0,25 kg/m²	–	–	–
1,1 mm	• Innen, außen • Wand, Boden	1 m × 15 m	Ca. 0,43 kg/m²	–	–	–
0,3 mm	• Innen, außen • Wand, Boden	1 m × 30 m	Ca. 0,27 kg/m²	–	–	–

GR 701



Grundreiniger

Vielfältig einsetzbares, wasserverdünnbares Reinigungskonzentrat für die Grundreinigung stark verschmutzter und zum gelegentlichen Zwischenreinigen stark beanspruchter Beläge.

- Innen und außen
- Entfernt Öl- und Fettschmutz, Wachs, Teer, Pflegemittelreste etc.
- Für Keramik-, Naturwerkstein- und Betonwerksteinbeläge
- **Zum Vorreinigen bei der Verlegung von Fliese auf Fliese**

Verbrauch
10 – 50 m²/l

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
701-83	Kanister	**5 l**	96	ca. 524 kg
701-01	Flasche (Abgabe nur zu 4 Stück im Karton)	**1 l**	480 (120 Kartons)	ca. 564 kg

BR 711



Bio-Intensiv-Reiniger

Phosphat- und lösemittelfreier, **biologisch abbaubarer Universalreiniger** für Verschmutzungen aller Art auf keramischen Belägen, Metall, Kunststoffen aller Art etc.

- Innen und außen
- **Kraftvoll schmutzlösend**
- Biologisch abbaubar
- **Empfohlenes Reinigungs-Produkt in den Listen RK und R**

Verbrauch
ca. 20 m²/l

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
711-83	Kanister	**5 l**	96	ca. 507 kg
711-81	Sprühflasche (Abgabe nur zu 4 Stück im Karton)	**1 l**	360 (90 Kartons)	ca. 397 kg

ESE 548



Epoxi-Schleierentferner

Zum Entfernen von angetrocknetem oder gehärtetem Epoxidharzschleier auf Fliesen.

- Innen und außen
- **Konzentrat**
- Zur Schleierentfernung auf glatten und strukturierten Fliesenoberflächen
- Zur Nachreinigung von mit Epoxidharz verfugten Beläge
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Verbrauch
200 – 300 ml auf 10 l Wasser

Best.-Nr.	Lieferform	
548-81	Flasche	**1 l**
548-70	Flasche (Abgabe nur zu 4 Stück im Karton)	**250 ml**

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

NFS 704



Naturstein-Fleckstopp

Transparente Imprägnierung speziell für Marmor-, Natur- und Betonwerksteinbeläge. Bietet lang anhaltenden Schutz vor Öl-, Fett- und Wasserflecken.

- Innen und außen
- **Zum Schutz vor Fleckenbildung und zur Pflegeerleichterung**
- UV-beständig, vergilbungsfrei

Hinweis: Beläge erst nach vollständiger Trocknung behandeln (in der Regel 4 – 6 Wochen nach der Verlegung)!

Verbrauch
5 – 15 m²/l

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
704-01	Flasche (Abgabe nur zu 4 Stück im Karton)	**1 l**	480 (120 Kartons)	ca. 540 kg

NFV 705



Naturstein-Farbvertiefer

Spezialprodukt zur Vertiefung der natürlichen Farbe und Struktur von Naturwerksteinbelägen, die zu blass und farblos erscheinen oder die farblich einer polierten Fläche angepasst werden sollen.

- Innen und außen
- Für saugfähige, poröse Natur- sowie Betonwerksteine und Marmor
- **Belebt die natürliche Farbe und Struktur**
- **Macht Oberflächen wasser- und schmutzabweisend**
- Bildet keinen Glanz

Hinweis: Beläge erst nach vollständiger Trocknung behandeln (in der Regel 4 – 6 Wochen nach der Verlegung)!

Verbrauch
ca. 10 m²/l

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
705-83	Kanister	**5 l**	96	ca. 480 kg
705-01	Flasche (Abgabe nur zu 4 Stück im Karton)	**1 l**	480 (120 Kartons)	ca. 480 kg

ZE 718

Zementschleier-Entferner Innen



Konzentrierter, **hochaktiver, saurer Reiniger zum Entfernen von Zementschleierresten**, Rost- und Kalkablagerungen, Fett- und Seifenresten, allgemeinen Verschmutzungen und Ablagerungen sowie Ausblühungen verschiedenster Art auf allen säureunempfindlichen Oberflächen wie Fliesen, Klinker-, Ziegel-, Ton- und Cottoplatten, Waschbeton, Naturwerksteinen (Granite), Kunststoffen, kunstharzgebundenen Fliesen und Platten, Chrom und Edelstahl etc.

- Innen und außen
- **Insbesondere zur Bauendreinigung bei normaler Verschmutzung**
- Bevorzugt im Innenbereich einsetzbar
- Salzsäurefrei, verursacht keine korrosiven Dämpfe

Verbrauch
10–15 m²/l

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
718-81	Flasche (Abgabe nur zu 4 Stück im Karton)	**1 l**	480 (120 Kartons)	ca. 564 kg

ZA 703

Zementschleier-Entferner Außen



Konzentrierter, **extra starker, saurer Reiniger zum Entfernen von Zementschleiern**, Kalk- und Mörtelresten sowie Ausblühungen und hartnäckigem Schmutz auf allen säureunempfindlichen Oberflächen wie keramischen Fliesen und Platten, Klinkern, Mosaik, Granit, Cotto sowie Natur- und Kunststein. Zur Verwendung im Außenbereich. Im Innenbereich empfehlen wir Sopro Zementschleier-Entferner Innen.

- **Nur für Außenanwendungen**
- **Extra stark und schnell wirksam**
- Für die Erstreinigung neu verlegter Wand- und Bodenbeläge auf der Baustelle

Hinweis: Entstehende Dämpfe können korrosiv wirken. Auf Anwendungskonzentration achten.

Verbrauch
5–15 m²/l

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
703-01	Flasche (Abgabe nur zu 4 Stück im Karton)	**1 l**	480 (120 Kartons)	ca. 558 kg

Standardprogramm



Anmischeimer
30 l

Anmischeimer zum Anmischen von Sopro Fliesenklebern, Fugenmassen, Spachtelmassen, Estrichen etc. aus formstabilem Kunststoff mit Fassungsvermögen von 30 l.

Best.-Nr.	Lieferform
012-01	Stück



Beispielhafte Darstellung

Messeimer
10 l

Messeimer, inklusive 10 l Skala zum Ablitern der Wassermenge, in diversen Motiven.

Best.-Nr.	Lieferform
093-01	Stück



Turbo-Rührquirl

Rührquirl zum Anmischen von Sopro Fließspachtelmassen. Für Rühr- und Bohrmaschinen mit Gewinde M 14.

Best.-Nr.	Lieferform
081-01	Stück



Schwammbrett

Schwammbrett mit besonders saugfähigem Hydroschwamm zum Vor- und Sauberwaschen von zementären Sopro Fugenmassen.

Best.-Nr.	Lieferform
076-01	Stück



Universal-Handschwamm

Universalschwamm zur Reinigung von Fliesen und Werkzeugen etc.

Best.-Nr.	Lieferform
087-01	Stück

NEU

Reinigungswanne mit Tragegriff



Reinigungswanne mit Tragegriff, komplett inklusive hochwertigem 3-Rollenaufsatz aus Metall.

- Fassungsvermögen: 22 l

Best.-Nr.	Lieferform
092-01	Stück

Stachelwalze



Stachelwalze zur Entlüftung von Spachtelmassen.

Breite 25 cm, Stachellänge 60 mm

Best.-Nr.	Lieferform
011-01	Stück

KurzflorRolle



Kurzflorige, lösemittelbeständige Walze zum Auftragen von Sopro Multi-Grund und Sopro Epoxidharz-Grundierungen.

Breite 25 cm, Flor 8 mm

Best.-Nr.	Lieferform
004-01	Stück

Großformat-Nivelliersystem



Sopro Großformat-Nivelliersystem zum planebenen, überzahnfreien Verlegen ohne weitere Werkzeuge. Für unterschiedliche Plattenstärken von 3 – 12 mm und Fugenbreiten von 2 – 12 mm. Für Wand und Boden – zu Erstellung eines perfekten Fugenbildes und letzten Quäntchen Perfektion. Besonders in der Anwendung mit Sopro VarioFlex® Silver Großformat-Flexkleber geeignet.

Best.-Nr.	Lieferform
086-01	Eimer (50 Zughauben, 250 Laschen, 100 Unterlegscheiben)
086-02	Karton (150 Zughauben)
086-03	Karton (250 Laschen + 100 Unterlegscheiben)

Fugenabwaschtuch



Feines, thermofixiertes Vliestuch, speziell geeignet für rektifizierte Großformatfliesen und schmale Fugenbreiten. Durch die Anwendung wird das Auswaschen der Fuge verhindert.

Best.-Nr.	Lieferform
013-01	Karton à 5 Stück

Kupferband



Selbstklebendes Kupferband zur Ableitung von elektrostatischen Aufladungen und zum Anschluss an den Potenzialausgleich (Erdung).

- Selbstklebend
- Leitfähig

Best.-Nr.	Lieferform	
017-01	Rolle (10 mm breit)	**16,5 m**

Schwabbelstange



Schwabbelstange aus Aluminium, klappbar, mit zwei Griffen und einer Breite von 150 cm. Ideal für Fließestriche und Fließspachtelmassen wie z. B. Sopro FS 15® plus.

Best.-Nr.	Lieferform
095-01	Stück

Trapezspachtel

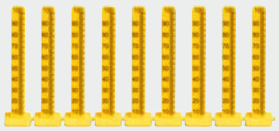


Flexibler Trapezspachtel mit Holzgriff und Stahlblatt von 18 cm Breite. Für alle gängigen Spachtelarbeiten geeignet.

- A1: besonders geeignet für alle Spachtelarbeiten bei der waserdichten Verklebung von Dichtbändern und Formteilen
- A2: besonders geeignet für Spachtelarbeiten von Vinylbodenklebern zur Verklebung von PVC-/Designbelägen
- A3: besonders geeignet für Spachtelarbeiten der letzten Lage PU-FlächenDicht

Best.-Nr.	Lieferform
010-08	Stück, TKB-Zahnung A1
010-09	Stück, TKB-Zahnung A2
010-10	Stück, TKB-Zahnung A3

Höhenmesspunkt-Nivellierpin



Selbstklebende Nivellierpins für das exakte Einmessen bei höheren Schichtdicken von Spachtelmassen und Estrichen bis zu einer Höhe von 10 cm. Ideal zur Messpunktmarkierung.

Best.-Nr.	Lieferform
008-01	Karton mit 18 Stück
008-02	Karton (10 Beutel à 18 Stück)

Nagelschuhe



Zum Begehen von beschichteten und gespachtelten Unterböden und Flächen, passend für alle Schuhgrößen.

1 Paar mit Ersatzriemen

Best.-Nr.	Lieferform
005-01	Stück

Fliesenlegerwerkzeug

NEU

Siliconspritze



Geeignet für alle Kartuschen 310 ml und Alu-Schlauchbeutel 400 ml.

- Drehbares Aluminiumgehäuse
- Gummierter Griff und Abzug
- Ermöglicht gleichmäßiges und müheloses Ziehen für eine saubere Ausführung
- Übersetzungsverhältnis 17 : 1

Best.-Nr.	Lieferform
003-01	Stück

Estrichklammern



Estrichklammern aus Edelstahl zum kraftschlüssigen Schließen von Estrichrissen und -fugen.

Best.-Nr.	Lieferform
097-01	Karton à 200 Stück
097-02	Karton (10 Beutel à 200 Stück)

NEU

Handreinigungstücher



Sopro Handreinigungstücher sind schnell und leicht zu handhabende Tücher zur Handreinigung für unterwegs. Zur Reinigung von noch nicht ausgehärteten Resten von Fliesenklebern und zementären Fugenmassen oder Epoxidharzen, Silikon und Acrylat-Dichtmassen jeglicher Art auf Händen und verschiedenen Untergründen wie z. B. Steinzeug, Feinsteinzeug, Beton- und Naturwerkstein etc. Auch für die Reinigung von Werkzeugen geeignet.

Best.-Nr.	Lieferform
096-01	Dose (80 Tücher à 20 × 30 cm)

Epoxi-Spezialprogramm

Epoxi-Stachelwalze



Stachelwalze zur Entlüftung von Epoxi- und PU-FlächenDicht-Beschichtungen. Kunststoff mit Metallbügel.

Breite 25 cm, Stachellänge 11 mm

Best.-Nr.	Lieferform
016-01	Stück

Spezialfugscheibe für Epoxi



Spezialfugscheibe zum Verfugen von Epoxidharzfugenmörteln.

Best.-Nr.	Lieferform
075-01	Stück



Padbrett mit Klettverschluss

Best.-Nr.	Lieferform
080-01	Stück

Abwaschpad grob

blau

Best.-Nr.	Lieferform
088-01	Stück (Abgabe nur zu 5 Stück)

Abwaschpad fein

weiß

Best.-Nr.	Lieferform
083-01	Stück (Abgabe nur zu 5 Stück)



Viskose-Schwamm

Stark saugfähiger Viskose-Schwamm zum Vor- und Sauberwaschen von Sopro Epoxidharzfugen, wie z. B. Sopro FugenEpoxi.

Best.-Nr.	Lieferform
084-01	Stück

NEU



Messbecher

Hochwertig ausgearbeiteter Sopro Messbecher zum genauen Abmessen der Wassermenge beim Anmischen von Sopro-Produkten.

- Fassungsvermögen: 3 l
- Skaliert
- Hochwertiger PP-Kunststoff

Best.-Nr.	Lieferform
094-01	Stück

Soprodur®-Gerätetechnik



Profi-Anmischvorrichtung

Profi-Anmischvorrichtung

- Zum Anmischen von 2 – 6 kg Soprodur® MicroHohlraumSchlämme
- Mit Fixierkralle zum Aufsetzen auf den Soprodur®-Eimer
- Mit Spezial-Misch-Scheibe
- Benötigt wird eine Bohrmaschine 1/2" 20 UNF mit Spindelhals 43 mm Europanorm, Mindestdrehzahl > 2000 U/min

Best.-Nr.	Lieferform
909-01	Stück



Handspritze

Zum Einbringen von Soprodur® MicroHohlraumSchlämme in Bohrlöcher von 2 – 6 mm.

Best.-Nr.	Lieferform
903-01	Stück

Verschleißteilset für Handspritze

Set bestehend aus 2 Pressstutzen, 1 Ansaugstutzen, 2 Schläuchen, 2 Adaptern, 1 Verschlussstück

Best.-Nr.	Lieferform
904-01	Set



Injektionspresse

Zum Verpressen der Soprodur® MicroHohlraumSchlämme im Niederdruckverfahren für Bohrlöcher von 6 – 8 mm.

Best.-Nr.	Lieferform
905-01	Stück

Verschleißteilset für Injektionspresse

Set bestehend aus einem Einlass-Dichtungskolben, einem Auslass-Dichtungskolben, Dichtringen und O-Ringen.

Best.-Nr.	Lieferform
908-01	Set

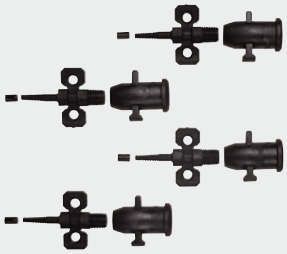


FliesenPacker

6 mm

Set bestehend aus 10 Packern, 10 Verschlussstücken, 20 Dübeln.

Best.-Nr.	Lieferform
906-01	Set



MörtelPacker

6 mm

Set bestehend aus 10 Packern, 10 Verschlussstücken, 20 Dübeln.

Best.-Nr.	Lieferform
907-01	Set

MörtelPacker

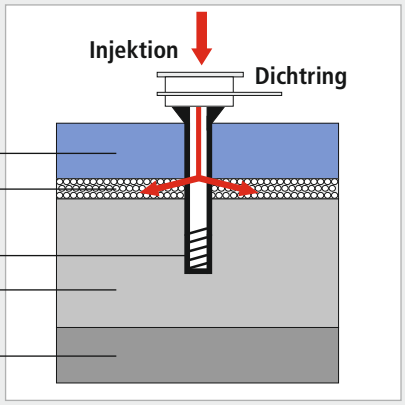
8 mm

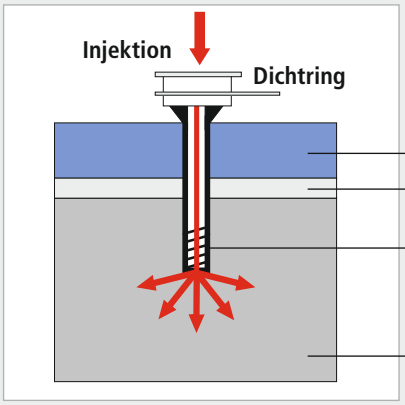
Set bestehend aus 10 Packern, 10 Verschlussstücken, 20 Dübeln.

Best.-Nr.	Lieferform
907-02	Set

Die Wahl des richtigen Packers

Sopro FliesenPacker





Sopro MörtelPacker

Universelle Anwendung (Dünnbett-, Fließbett-, Mittelbettverlegung und Ausgleichsspachtelung)



Untergrund

Alter Fliesenbelag	formstabiler Holzuntergrund [1]

Untergrundvorbehandlung

HaftPrimer S HPS 673



Kontaktschicht und Kammbett

MultiFlexKleber eXtra Light FKM 444



Verfugung

DesignFuge Flex DF 10® *oder* FlexFuge plus FL plus





Kontaktschicht und Kammbett

MultiFlexKleber eXtra Light FKM 444



Untergrundvorbehandlung

Grundierung GD 749



Untergrund

Beton	Ausgleichsspachtelung mit MultiFlexKleber eXtra Light FKM 444

[1] Holzuntergründe sind mit Sopro FliesenDämmPlatte (≥ 7 mm) vor der Fliesenverlegung zu entkoppeln. .

Universelle Anwendung mit schneller Erhärtung für alle Arten von Keramik und Naturwerkstein



Untergrund

Calciumsulfatestrich	Zementestrich

Untergrundvorbehandlung

SperrGrund SG 602	Grundierung GD 749




Kontaktschicht und Kammbett

MultiFlexKleber Silver FKM 600 *oder* Sopro's No.1 Silver 403 *oder* VarioFlex® Silver 419



Verfugung

DesignFuge Flex DF 10® *oder* FlexFuge plus FL plus



Kontaktschicht und Kammbett

FKM® Silver 600 *oder* No.1 Silver 403 *oder* VarioFlex® Silver 419 (Mittel- bzw. Dünnbettverlegung)



Untergrundvorbehandlung

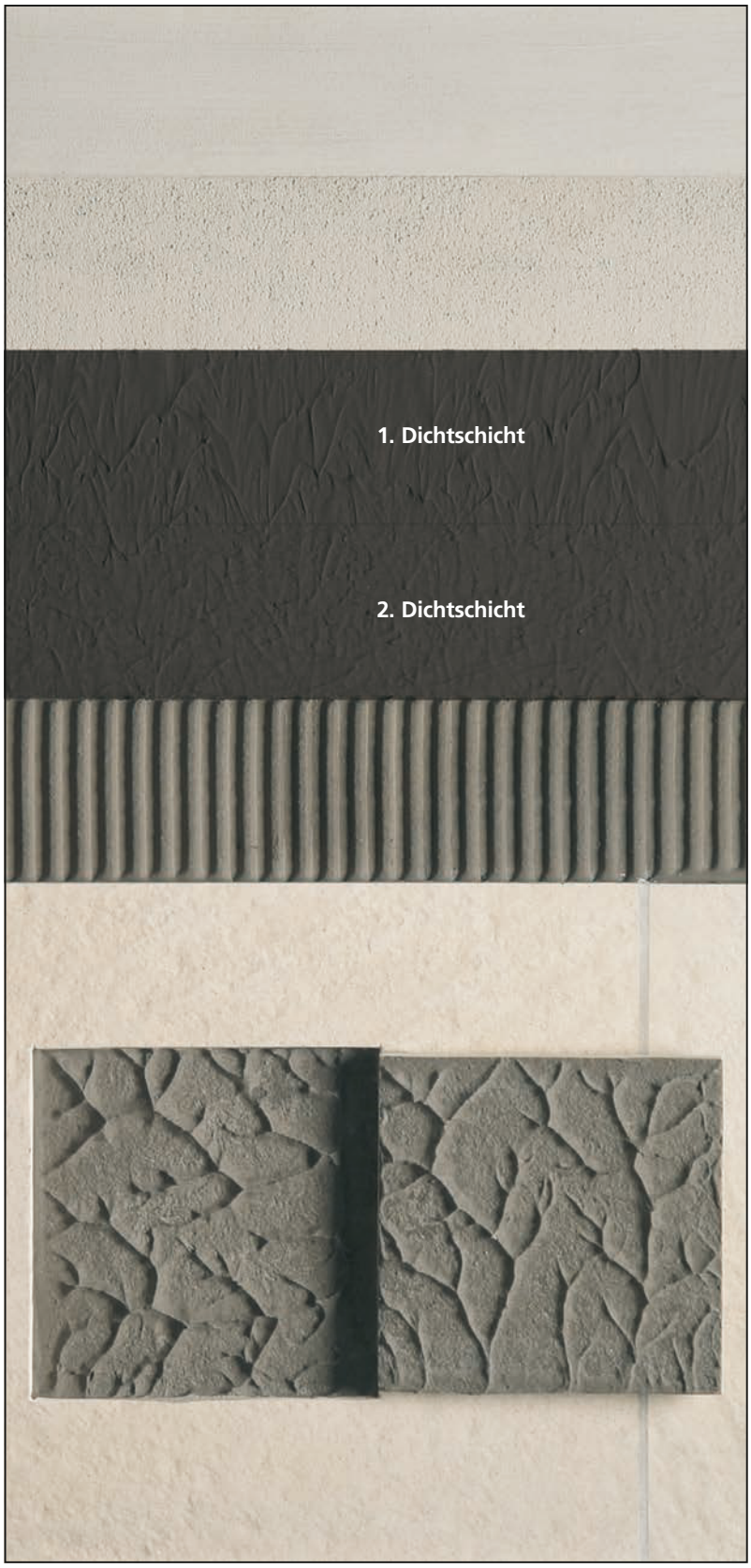
Grundierung GD 749



Untergrund

Zementestrich

Verlegen von Fliesen auf Balkon und Terrasse an der kritischen Temperaturgrenze von +5 °C



Untergrund

Betonflächen im Außenbereich (grundiert mit Sopro Grundierung GD 749 und anschließendem Ausbilden eines Gefälles mit VarioFließSpachtel VS 582 oder RAM 3 454)






Abdichtung

TurboDichtSchlämme 2-K TDS 823 *oder* DichtSchlämme Flex RS DSF RS 623





Kontaktschicht und Kammbett

megaFlex S2 turbo MEG 666

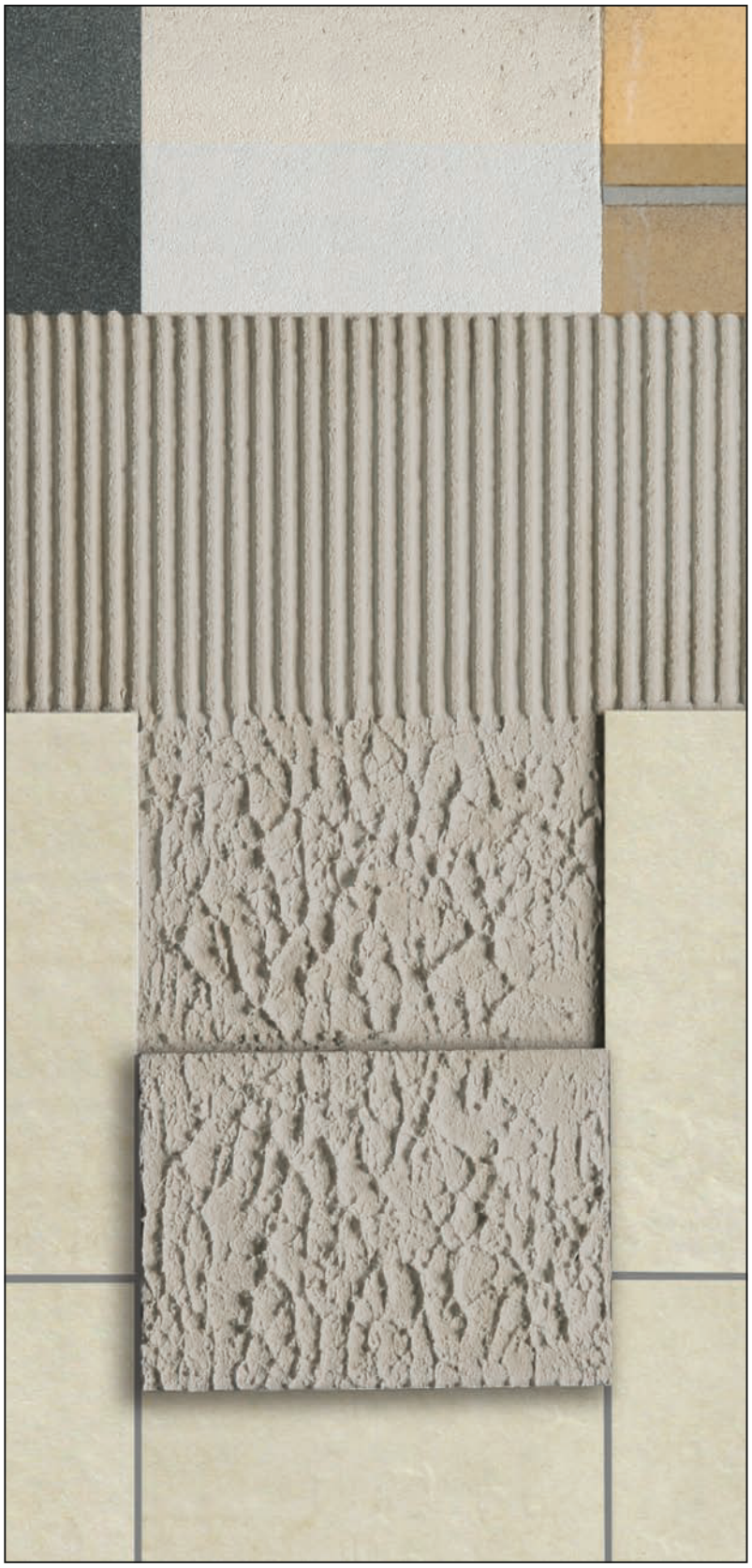


Verfugung

FlexFuge plus FL plus



Spannungsentkoppelnde Verlegung auf kritischen Untergründen



Untergrund

Gussasphalt	Junger Zementestrich	Alter Fliesenbelag

Untergrundvorbehandlung

HaftPrimer S HPS 673	Grundierung GD 749	HaftPrimer S HPS 673



Kontaktschicht und Kammbett

megaFlex S2 MEG 665



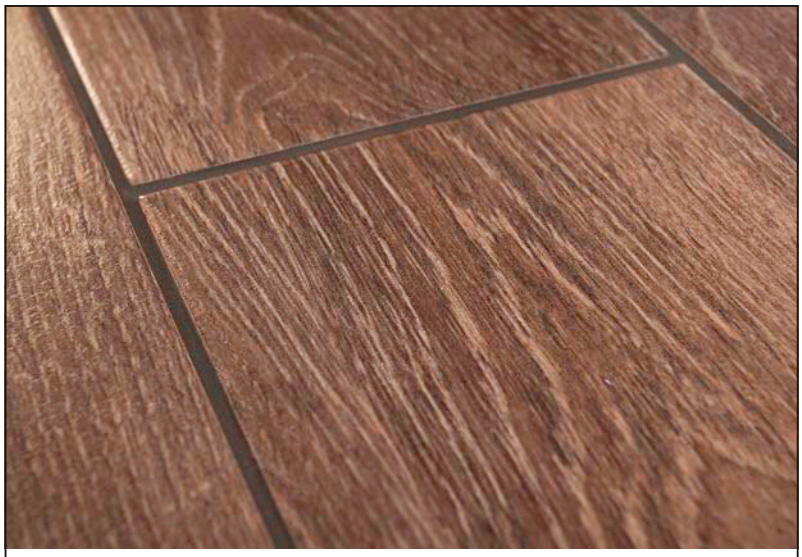
Verfugung

DesignFuge Flex DF 10® *oder* FlexFuge plus FL plus





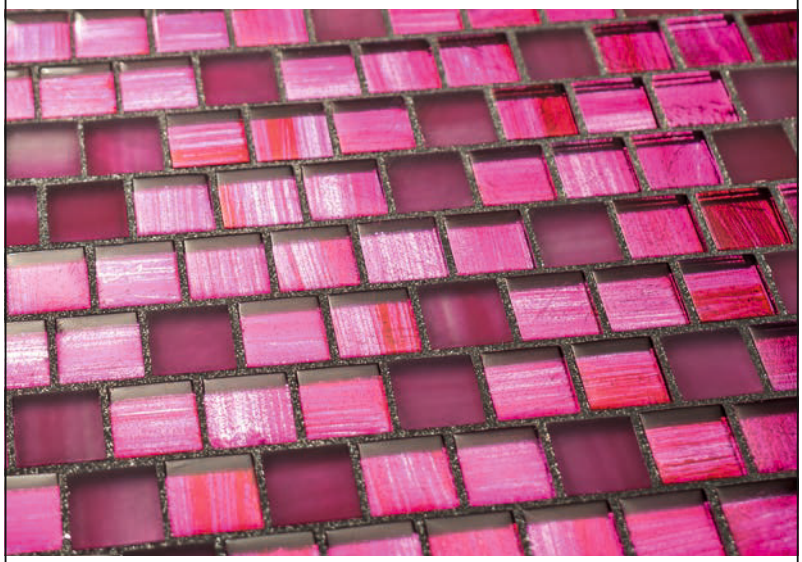
Farbbrillante, zementäre Fugenmörtel für die edle Gestaltung



Verfugung

DesignFuge Flex DF 10® balibraun





Verfugung

DesignFuge Flex DF 10® anthrazit mit Sopro Glitter silber





Verfugung

FlexFuge plus FL plus bahamabeige



Spannungsabbauende und hoch flexible Verlegung von Großformaten



Untergrund

Junger Beton (mind. 28 Tage alt)	formstabiler Holzuntergrund [1]

Untergrundvorbehandlung

Grundierung GD 749	HaftPrimer S HPS 673





Kontaktschicht und Kammbett

MicroGum® Flexkleber S2 MG 669 *oder* MicroGum® Flexkleber S2 schnell MG 679





Verfugung

DesignFuge Flex DF 10® *oder* FlexFuge plus FL plus





Kontaktschicht und Kammbett

MG-Flex® 669 *oder* MG-Flex® XXL schnell 679





Untergrundvorbehandlung

HaftPrimer S HPS 673	Grundierung GD 749

Untergrund

Alter Fliesenbelag	Junger Zementestrich

[1] Holzuntergründe sind mit Sopro FliesenDämmPlatte (≥ 7 mm) vor der Fliesenverlegung zu entkoppeln.

Sichere Verlegung von verschüsselungsempfindlichen Belägen in hoch frequentierten Bereichen



Untergrund

Beton

Untergrundvorbehandlung

Grundierung GD 749



Spachtelung

FließSpachtel hochfest HF-S 563



Kontaktschicht und Kammbett

VarioFlex® HF® 420 *oder* FKM® Silver 600





Verfugung

TitecFuge® plus



Elektrisches Fehlstellenmesssystem zur Überprüfung der Verbundabdichtung



Untergrund

SchwimmBadPutz SBP 474



Untergrundvorbehandlung

Grundierung GD 749



Erdung

Sopro Kupferband

Leitfähige Spachtelung

Sopro's No.1 Flexkleber 400 und Electra Leitdispersion ELD 458



Abdichtung

TurboDichtSchlämme 2-K TDS 823



Kontaktschicht und Kammbett

Sopro's No.1 Flexkleber 400 *oder* megaFlex TX MEG 667





Verfugung

TitecFuge® plus *oder* TitecFuge® breit TFb *oder* FugenEpoxi plus FEP plus







Verfärbungsempfindliche Beläge im Mittel- und Dickbett sicher verlegen



Untergrund

Beton

Untergrundvorbehandlung

Grundierung GD 749



Kontaktschicht und Kammbett

MittelDickbettMörtel weiss MDM 885

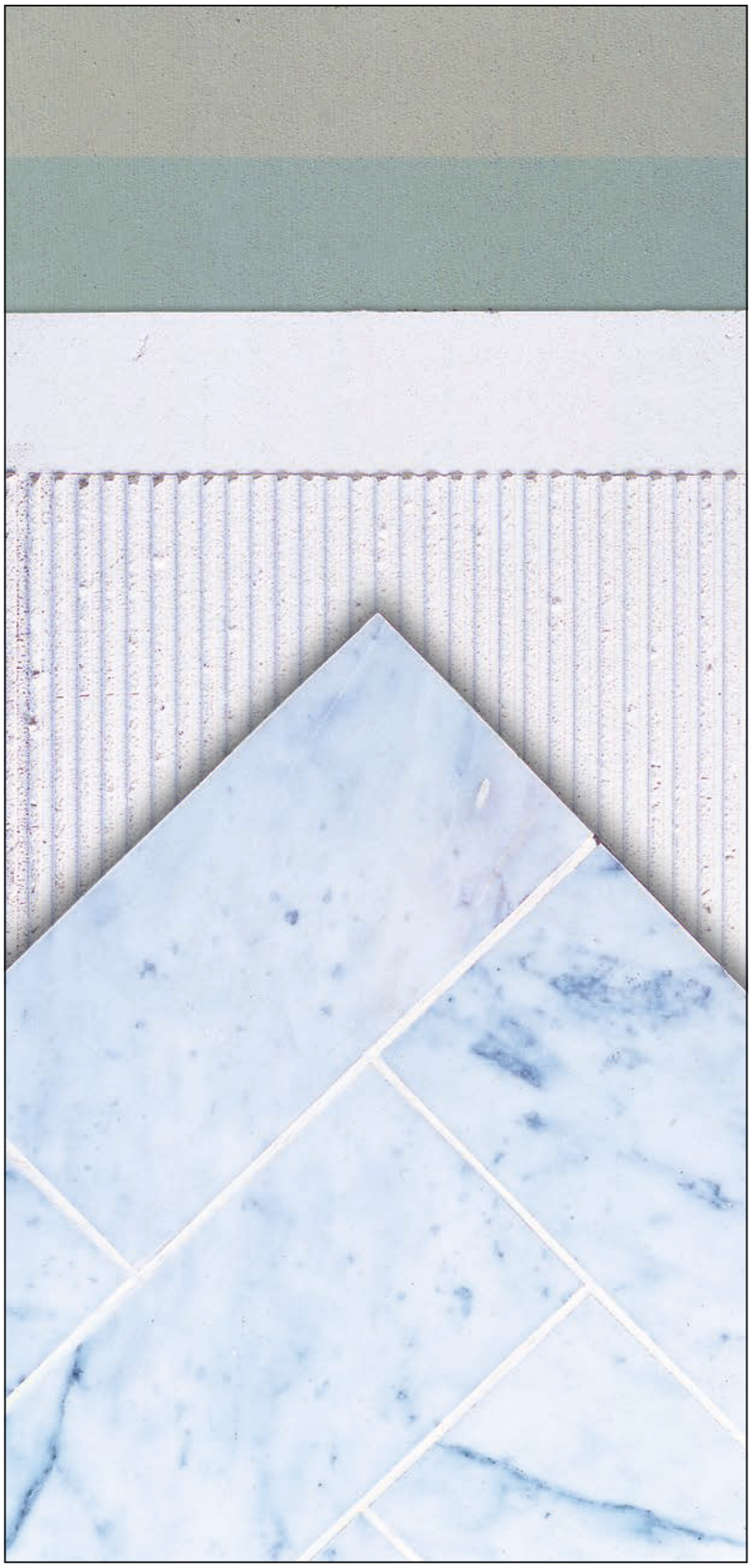


Verfugung

DesignFuge Flex DF 10®



Naturwerksteine mit höchster Sicherheit vor Verfärbungen verlegen



Untergrund

Estrich

Untergrundvorbehandlung

Grundierung GD 749



Kontaktschicht und Kammbett

Marmor- & Mosaik-FlexKleber M&M 446 *oder* FKM® Silver 600 *oder* VarioFlex® Silver 419 *oder* No. 1 Silver 403









Verfugung

DesignFuge Flex DF 10®	MarmorSilicon MSI





Fliesenbeläge in Bädern/Nassräumen dauerhaft vor Durchfeuchtung schützen gemäß DIN 18534



Untergrund

Zementputz

Untergrundvorbehandlung

Grundierung GD 749



Abdichtung Wand

FlächenDicht flexibel FDF 525 + FlächenDicht flexibel KontrastMittel FDF-KM 027	FlächenDicht flexibel FDF 527 + FlächenDicht flexibel KontrastMittel FDF-KM 027





Kontaktschicht und Kammbett

Sopro's No.1 Silver 403

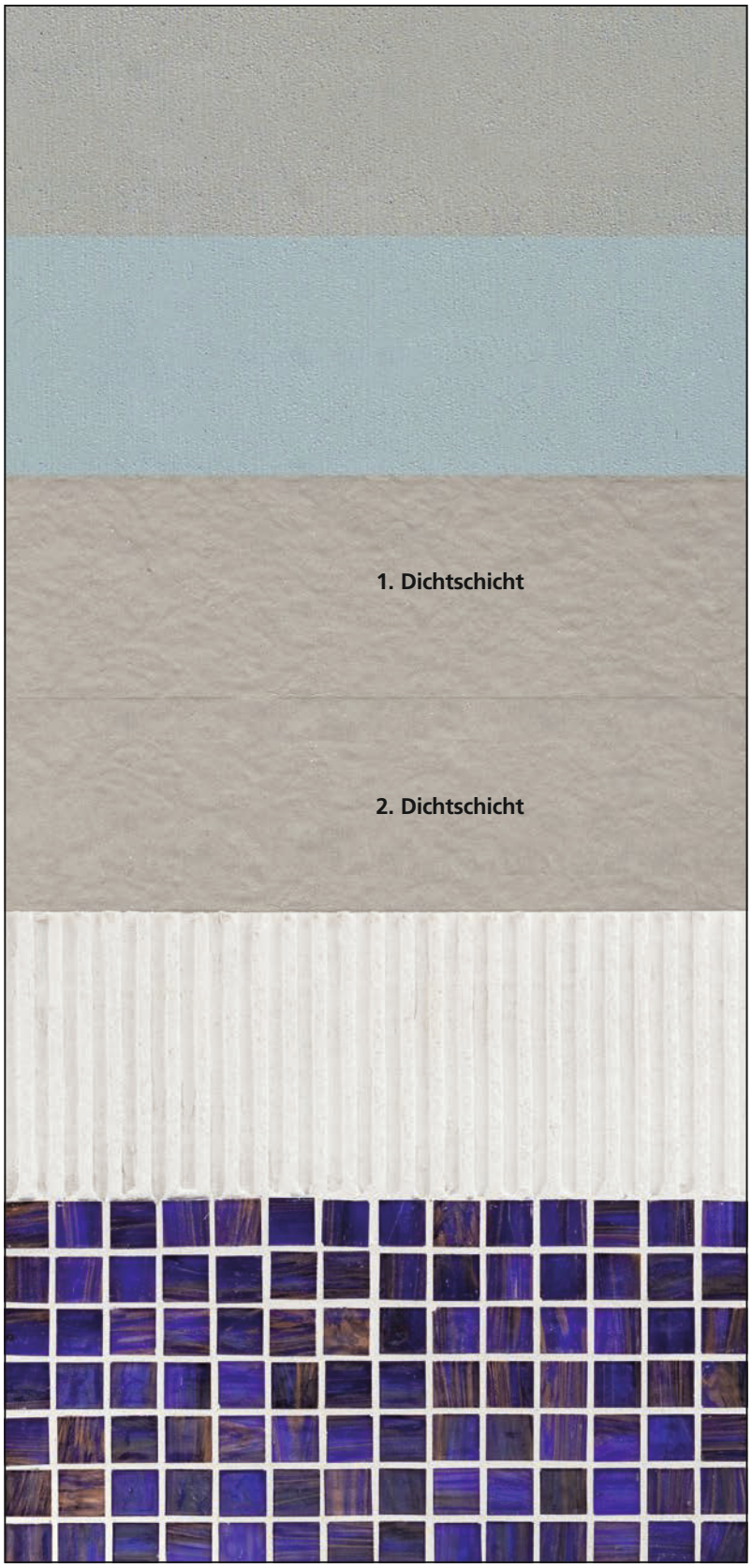


Verfugung

DesignFuge Flex DF 10®



Verlegen und Verfugen von Glasmosaik in der bodengleichen Dusche



Untergrund

Gefälleestrich

Untergrundvorbehandlung

Grundierung GD 749



Abdichtung

DichtSchlämme Flex 1-K DSF 523



Kontaktschicht und Kammbett

Marmor- & Mosaik-FlexKleber M&M 446
+ 10 % FlexDispersion FD 447



Verfugung

TitecFuge® plus *oder* FugenEpoxi plus FEP plus





[1] Wassereinwirkungsklasse W0-I und W1-I (Boden/Wand) sowie W2-I (Wand).

Sicheres Verlegen von Fliesen auf bestehenden Fliesenbelägen



Untergrund

Alter Fliesenbelag

Untergrundvorbehandlung

HaftPrimer S HPS 673



Kontaktschicht und Kammbett

Sopro's No.1 Flexkleber 400 *oder* MultiFlexKleber eXtra Light FKM 444





Verfugung

DesignFuge Flex DF 10® *oder* FlexFuge plus FL plus





Naturwerksteine und Feinsteinzeug auf Metalluntergründen sicher verlegen



Untergrund

Metall (biegesteif, fettfrei, korrosionsgeschützt)

Kontaktschicht und Kammbett

PU-Kleber PUK 503 *oder* megaFlex S2 turbo MEG 666

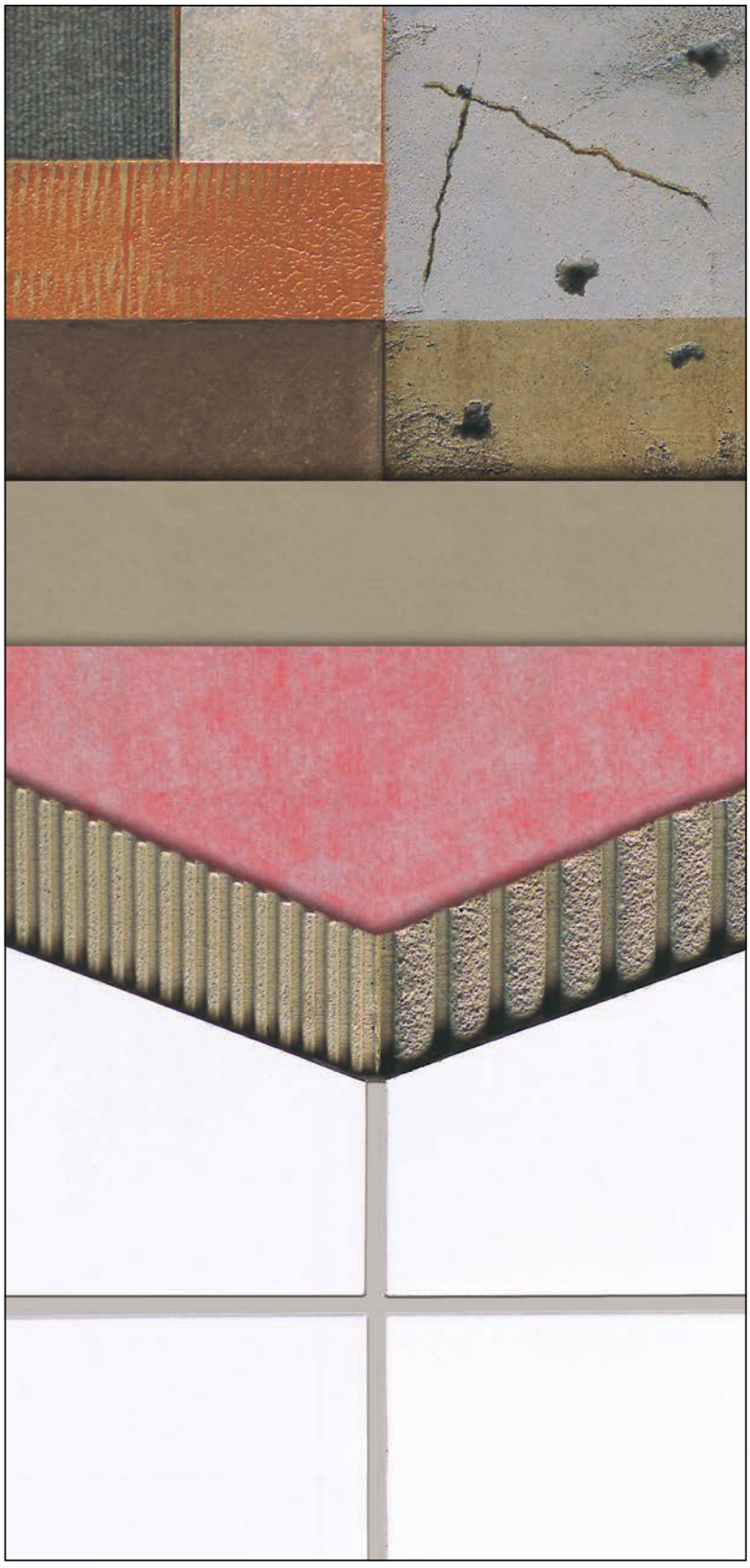


Verfugung

DesignFuge Flex DF 10® *oder* FlexFuge plus FL plus



Fliesen und Platten auf alten/schadhaften Untergründen sicher verlegen



Untergrund

Alte Klebstoffreste von Textil- bzw. PVC-Belägen

Estrichrisse vergossen mit Gießharz GH 564 *oder* SchüttelHarz SH 649





Untergrundvorbehandlung

HaftPrimer S HPS 673

Grundierung GD 749





Spachtelung

FließSpachtel FS 15® plus 550



Abdichtung/Entkopplung

AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn AEB 640 *oder* AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn plus AEB plus 639 *oder* AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn HD AEB HD 958

Kontaktschicht und Kammbett

Sopro's No.1 Flexkleber 400

VarioFlex® XL 413





Verfugung

DesignFuge Flex DF 10®
oder FlexFuge plus FL plus

SanitärSilicon SSI







Selbstnivellierendes Ausgleichen von unebenen Untergründen



Untergrund

Altes Kammbett	Alter Fliesenbelag

Untergrundvorbehandlung

Grundierung GD 749	HaftPrimer S HPS 673





Spachtelung

FließEstrich FE 678 *oder* FließSpachtel FS 15® plus 550





Kontaktschicht und Kammbett

VarioFlex® XL 413 *oder* MultiFlexKleber eXtra Light FKM 444





Verfugung

DesignFuge Flex DF 10® *oder* FlexFuge plus FL plus





Schwimmbecken verputzen und abdichten gemäß DIN 18535



Untergrund

Beton

Untergrundvorbehandlung

Grundierung GD 749

Haftbrücke

Sopro's No.1 Flexkleber 400



Ausgleichen

SchwimmBadPutz SBP 474, grundiert mit Grundierung GD 749



Abdichtung

DichtSchlämme Flex 2-K DSF 423 *oder* DichtSchlämme Flex 1-K DSF 523 *oder* DichtSchlämme Flex RS DSF RS 623 *oder* TurboDichtSchlämme 2-K TDS 823 *oder* ZR Turbo XXL ZR 618



Kontaktschicht und Kammbett

Sopro's No.1 Flexkleber 400 *oder* megaFlex TX MEG 667





Verfugung

TitecFuge® plus *oder* TitecFuge® breit TFb





Abdichten unter keramischen Belägen in chemisch und mechanisch hoch beanspruchten Bereichen (gewerbliche Flächen)



Untergrund

Zementestrich

Untergrundvorbehandlung

Grundierung GD 749



Verklebung

Fixier- & DichtKleber FDK 415



Abdichtung

AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn HD AEB HD 958
Fixier- & DichtKleber FDK 415 (zur wasserdichten Verklebung von Stößen und Überlappungen)





Kontaktschicht und Kammbett

megaFlex S2 turbo MEG 666 *oder* DünnBettEpoxi DBE 500





Verfugung

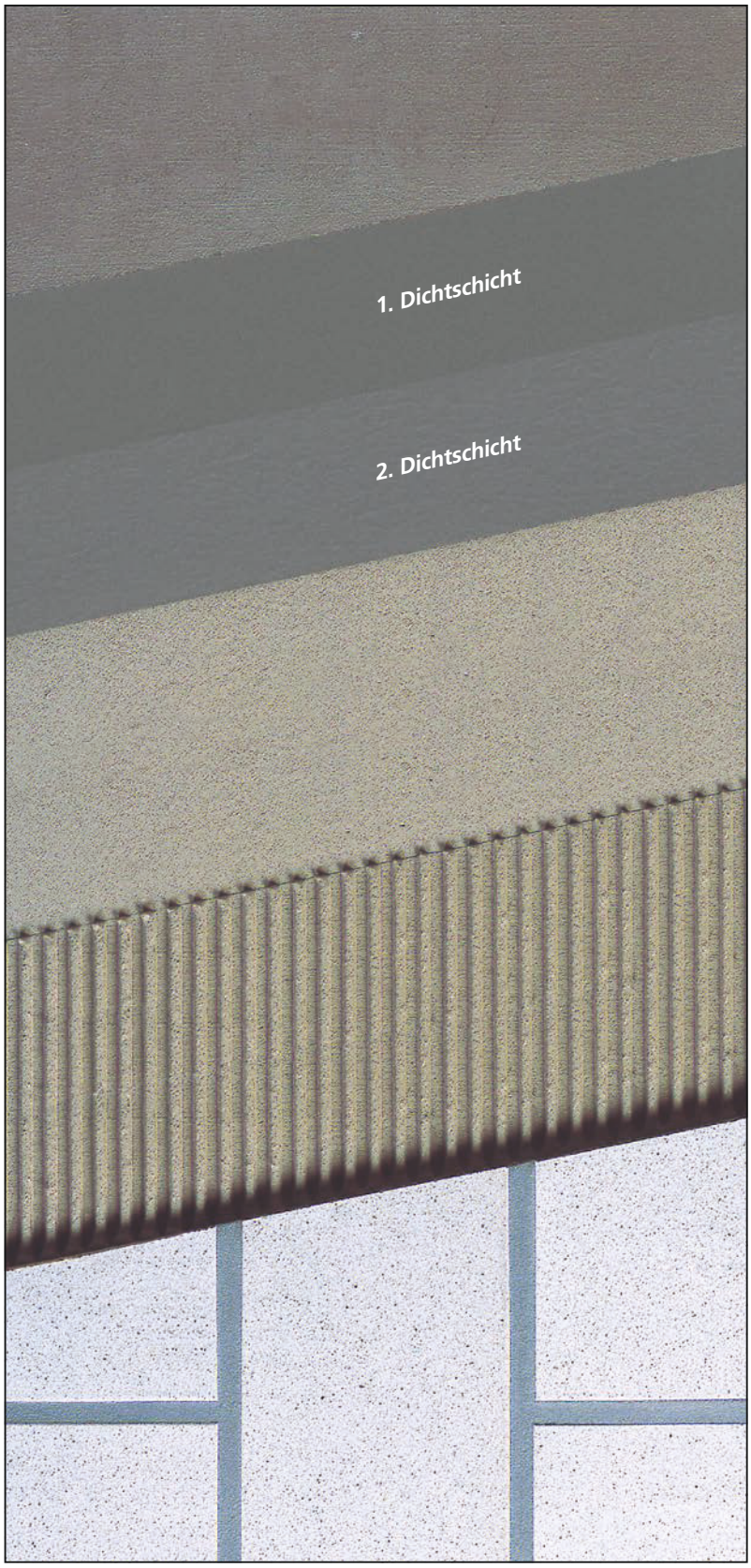
TitecFuge® breit TFb	FugenEpoxi FEP





[1] Wassereinwirkungsklasse W0-I und W1-I (Boden/Wand) sowie W2-I (Wand).

Balkone, Loggien und Laubengänge sicher abdichten und mit Fliesen und Platten belegen gemäß DIN 18531 Teil 5



Untergrund

Betonflächen im Außenbereich (gegebenenfalls Gefälle mit VarioFließSpachtel VS 582 *oder* RAM 3 454 und Haftemulsion HE 449 „frisch-in-frisch" aufspachteln)



Abdichtung

DichtSchlämme Flex RS DSF RS 623 *oder* DichtSchlämme Flex 2-K DSF 423 *oder* TurboDichtSchlämme 2-K TDS 823 *oder* ZR Turbo XXL ZR 618



Zubehör

Dichtband DB 438
Dichtband mit Falz DBF 638
Dichtecke innen/außen DE 014/015
Dichtmanschette Boden DMB 091

Kontaktschicht und Kammbett

megaFlex S2 MEG 665 *oder* megaFlex S2 turbo MEG 666

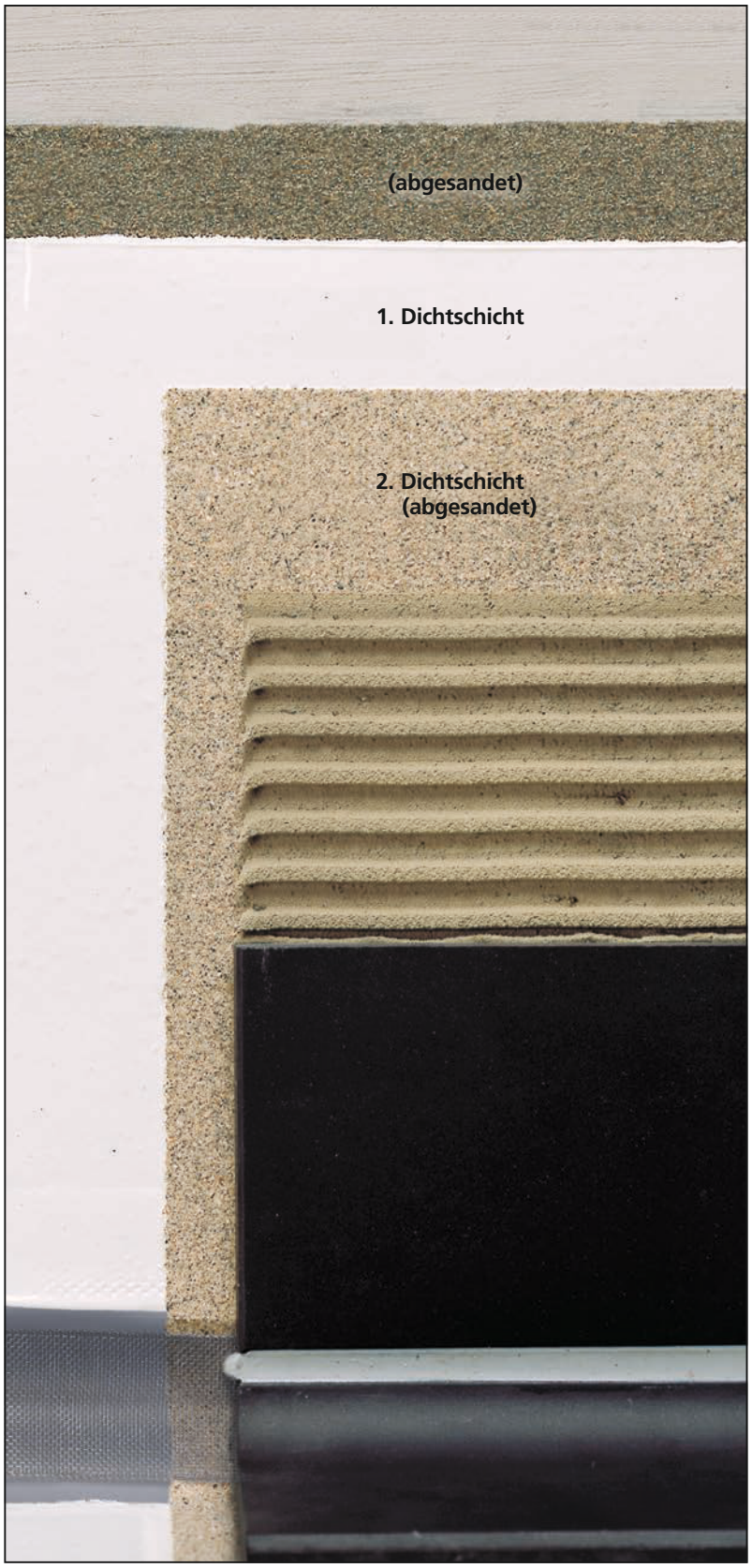


Verfugung

FlexFuge plus FL plus	KeramikSilicon KSI



Chemisch beständige Abdichtung unter keramischen Belägen, wie z. B. in gewerblichen Küchen oder Schwimmbädern, gemäß DIN 18534 und DIN 18535



Untergrund

Kalkzementputz oder Zementestrich

Grundierung

Epoxi-Grundierung EPG 522
(abgesandet mit Quarzsand fein QS 507 0,1 – 0,3 mm)



Abdichtung

PU-FlächenDicht
PU-FD 570/571
(abgesandet mit Quarzsand grob QS 511 0,4 – 0,8 mm)



Zubehör

Dichtband DB 438
Dichtband mit Falz DBF 638
Dichtecke innen/außen DE 014/015
Dichtmanschette Wand Flex DWF 089
Dichtmanschette Boden DMB 091
FlexDichtBand FDB 524
SchnittSchutzBand SB 113

Kammbett

DünnBettEpoxi DBE 500



Verfugung

FugenEpoxi schlank FEP 604 *oder* FugenEpoxi FEP	SoproDur® HF-D 817 (Lebensmittelbereich)	SanitärSilicon SSI (Nass- und Unterwasserbereich)









Abdichten und Entkoppeln auf kritischen Untergründen im Innenbereich gemäß DIN 18534



Untergrund

Gipskarton-Platte

Untergrundvorbehandlung

Grundierung GD 749



Verklebung

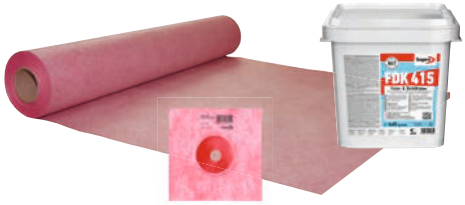
Fixier- & DichtKleber FDK 415



Abdichtung

AEB® Abdichtungs- und EntkopplungsBahn AEB 640
AEB® Dichtmanschetten Wand AEB 112/129–133

Fixier- & DichtKleber FDK 415 (zur wasserdichten Verklebung von Stößen und Überlappungen)



Kontaktschicht und Kammbett

Sopro's No.1 Flexkleber 400 *oder* FKM® XL 444





Verfugung

Sopro Saphir® 5 *oder*
DesignFuge Flex DF 10®

FlexFuge plus FL plus *oder*
DesignFuge Flex DF 10®



Abdichten und Entkoppeln im Außenbereich auf Balkon und Terrasse bei der Verlegung von Großformaten



Untergrund

Estrich	Alter Fliesenbelag

Untergrundvorbehandlung

Grundierung GD 749	HaftPrimer S HPS 673





Kontaktschicht und Kammbett

megaFlex S2 MEG 665 *oder* megaFlex S2 turbo MEG 666





Abdichtung

AEB® plus Abdichtungs- und EntkopplungsBahn plus
AEB plus 639
AEB® Dichtband AEB 641
Racofix® Montage-kleber (S) 818/819
oder
Fixier- & DichtKleber FDK 415
(zur wasser-dichten Verklebung der Stöße)



Kontaktschicht und Kammbett

megaFlex S2 MEG 665 *oder* megaFlex S2 turbo MEG 666





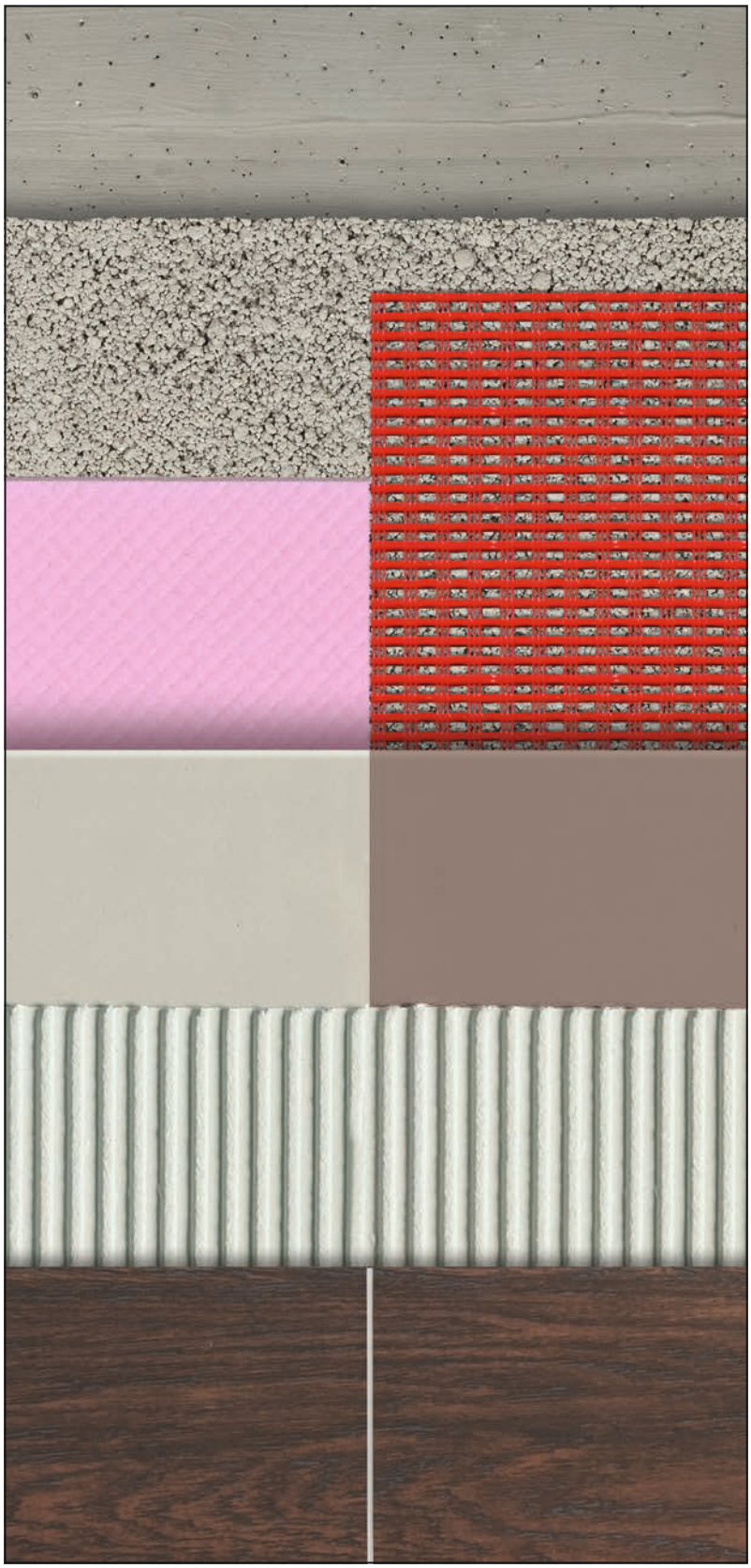
Verfugung

DesignFuge Flex DF 10®	FlexFuge plus FL plus





Zeitsparendes Renoviersystem mit geringer Flächenlast als Alternative zu Trockenestrich-Systemen



Untergrund

Beton

Gebundene Leichtausgleichsschüttung

Sopro SMART® LeichtZuschlag LZ 987 mit Rapidur® B5 SEB 767 *oder* Rapidur® B3 SEB 768



Dämmung

Z. B. Styrodur

PanzerGewebe eXtra
PG-X 1188



Estrich

FließEstrich FE 678

VarioFließSpachtel VS 582



Kammbett

MultiFlexKleber eXtra Light FKM 444

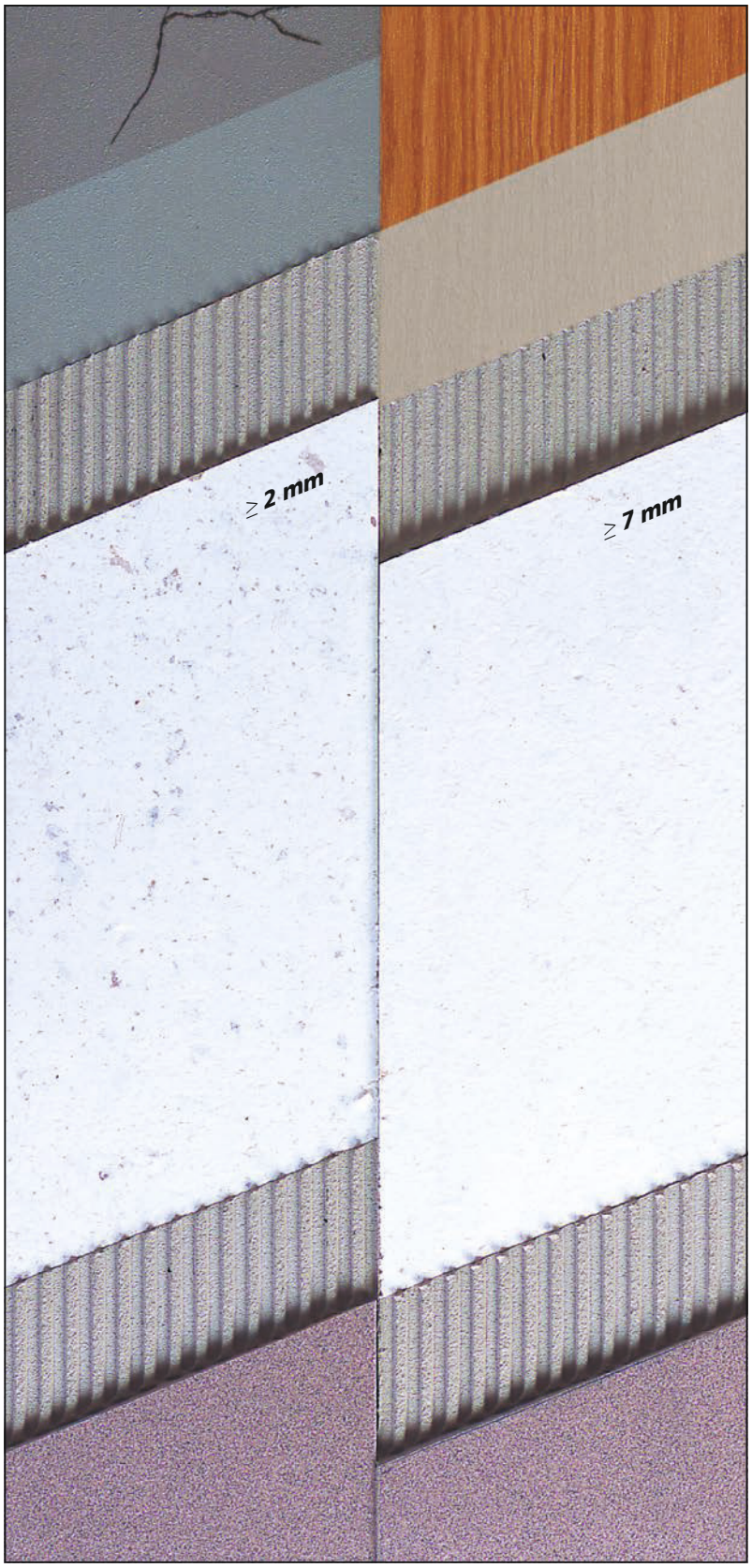


Verfugung

FlexFuge plus FL plus



Fliesen und Platten auf kritischen Untergründen sicher verlegen



Untergrund

Zementestrich mit Rissen	Holzdielenboden

Untergrundvorbehandlung

Grundierung GD 749	HaftPrimer S HPS 673





Kontaktschicht und Kammbett

Sopro's No.1 Flexkleber 400



Entkopplungsschicht

FliesenDämmPlatte FDP 558 2 mm, 4 mm, 7 mm, 9 mm,12 mm



Kammbett

Sopro's No.1 Flexkleber 400



Verfugung

FlexFuge plus FL plus



Vorteile der FliesenDämmPlatte FDP 558

- **Als spannungsfreie, aussteifende Zwischenschicht**
- **Auf verformungsempfindlichen Untergründen trittschalldämmend und wärmeisolierend**
- **Sehr emissionsarmer Verlegewerkstoff**

[1] Prüfstandswert nach DIN EN ISO 140-8, der zur Orientierung dient. Das sich tatsächlich am Objekt zu realisierende Trittschallverbesserungsmaß ist durch eine Probeverlegung und Probemessung festzustellen.

Trittschalldämmung und Entkopplung unter Keramik- und Naturwerksteinbelägen



Untergrund

Alter Fliesenbelag	Beton

Untergrundvorbehandlung

HaftPrimer S HPS 673	Grundierung GD 749





Spachtelung

	FließSpachtel FS 15® plus 550



Kontaktschicht und Kammbett

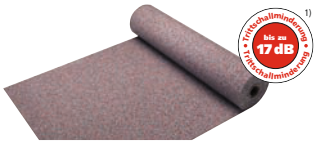
Sopro's No.1 Flexkleber 400 *oder* Sopro's No.1 schnell 404





Trittschalldämmung/Entkopplung

Trittschall- und EntkopplungsBahn TEB 664



Kontaktschicht und Kammbett

Sopro's No.1 Silver 403	Sopro's No.1 schnell 404





Verfugung

DesignFuge Flex DF 10® *oder* FlexFuge plus FL plus





[1] Prüfstandswert nach DIN EN ISO 140-8, der zur Orientierung dient. Das sich tatsächlich am Objekt zu realisierende Trittschallverbesserungsmaß ist durch eine Probeverlegung und Probemessung festzustellen.

Trittschalldämmung und Entkopplung unter Keramik- und Naturwerksteinbelägen



Untergrund

Holzfußboden

Untergrundvorbehandlung

HaftPrimer S HPS 673



Kontaktschicht und Kammbett

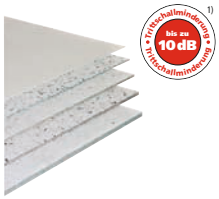
Sopro's No.1 schnell 404



Trittschalldämmung/Entkopplung

TrittschallDämmPlatte TDP 565	FliesenDämmPlatte FDP 558





Kontaktschicht und Kammbett

Sopro's No.1 schnell 404



Verfugung

DesignFuge Flex DF 10® *oder* FlexFuge plus FL plus





[1] Prüfstandswert nach DIN EN ISO 140-8, der zur Orientierung dient. Das sich tatsächlich am Objekt zu realisierende Trittschallverbesserungsmaß ist durch eine Probeverlegung und Probemessung festzustellen.

Verlegung von großformatigem Feinsteinzeug auf Calciumsulfat-Untergründen



Untergrund

Calciumsulfatestrich (CM-Messung und Anschliff erforderlich. Restfeuchte muss bei unbeheizten Böden ≤ 0,5 CM-% und bei beheizten Systemen ≤ 0,3 CM-% betragen)

Untergrundvorbehandlung

SperrGrund SG 602 *oder* MultiGrund MGR 637 *oder* Epoxi-Grundierung EPG 522, jeweils abgesandet mit Quarzsand grob QS 511 [1)]



Spachtelung

Optional bei unebenem Untergrund FließSpachtel FS 15® plus 550 *oder* FließSpachtel FS 5® 549



Kontaktschicht und Kammbett

FKM® Silver 600 *oder* Sopro's No.1 Silver 403 *oder* VarioFlex® Silver 419	VarioFlex® XL 413



Verfugung

DesignFuge Flex DF 10® *oder* FlexFuge plus FL plus



[1)] Bis zu einer Plattengröße von 1 m² SperrGrund SG 602 verwenden. Bei größeren Formaten MultiGrund MGR 637 oder Epoxi-Grundierung EPG 522 verwenden.

Verlegung auf feuchten Verbundestrichen oder Bodenplatten



Untergrund

Beton

Estrich

Zementärer Verbundestrich

Untergrundvorbehandlung

EpoxiSperrGrund ESG 868
(abgesandet mit Quarzsand grob QS 511 0,4 – 0,8 mm)





Kontaktschicht und Kammbett

MittelDickbettMörtel MDM 888 | VarioFlex® HF® 420





Verfugung

DesignFuge Flex DF 10®



Dünnschichtiger, beheizter Bodenaufbau mit optimaler Wärmeleitfähigkeit



Untergrund

Holz

Untergrundvorbehandlung

HaftPrimer S HPS 673



Spachtelung

FließSpachtel FS 15® plus 550 *oder* ObjektFließSpachtel OFS 543 (optional bei unebenem Untergrund)



Kammbett

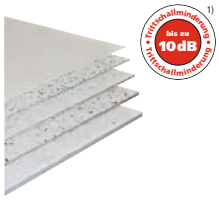
Sopro's No.1 schnell 404



Trittschalldämmung/Entkopplung

TrittschallDämmPlatte TDP 565 *oder* FliesenDämmPlatte FDP 558





Dünnschichtiges Fußbodenheizungs-System

Z.B. KERMI x-net C15

Spachtelung

FließSpachtel FS 15® plus 550 *oder* FließEstrich FE 678





Kammbett

Sopro's No.1 schnell 404



Verfugung

FlexFuge plus FL plus



[1] Prüfstandswert nach DIN EN ISO 140-8, der zur Orientierung dient. Das sich tatsächlich am Objekt zu realisierende Trittschallverbesserungsmaß ist durch eine Probeverlegung und Probemessung festzustellen.

Programmübersicht

Fliesentechnik	Fliesen- und Natursteinkleber	**4**
	– Verbrauchstabelle Fliesen- und Natursteinkleber	23
	– Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber	26
	Fugenmassen und Silicone	**30**
	– Verbrauchstabelle Fugenmassen	43
	– Anwendungsmatrix Dichtstoffe	49
	– Anwendungsmatrix Fugenmassen	50
	Spachtelmassen, Estriche und Putze	**52**
	– Anwendungsmatrix Spachtelmassen und Putze	74
	Grundierungen und Haftbrücken	**76**
	– Anwendungsmatrix Grundierungen und Haftbrücken	81
	Abdichtungen	**82**
	– Anwendungsmatrix Abdichtungen	107
	Zubehör	**109**
	– Anwendungsmatrix Entkopplungssysteme	113
	– Übersicht Trittschall- und Entkopplungssysteme	114
	Reiniger	**116**
	Fliesenlegerwerkzeug	**119**
	Produkt-Systeme Fliesentechnik	**125**
Baustoffe	Bitumen und Bauwerksabdichtungen	**156**
	– Anwendungsmatrix Bauwerksabdichtungen	165
	Estriche, Bindemittel und Bauharze	**174**
	– Anwendungsmatrix Estriche und Drainagemörtel	186
	Estrich- und Mörtelzusätze, Estrichzubehör	**188**
	Tiefbau und Schachtsanierung, Vergussmörtel	**191**
	Spachtelmassen, Putze, Blitzzement und Montagekleber	**193**
	Betoninstandsetzung	**206**
	Grundierungen, Haftbrücken, Zementfarbe und Quarzsande	**208**
	Produkt-Systeme Baustoffe	**215**
GaLaBau	Drainage- und Verlegemörtel	**222**
	Pflasterfugen	**227**
	– Verbrauchstabelle Pflasterfugenmörtel	234
	Abdichtungen	**236**
	Gefällespachtel und Blitzzement	**242**
	Reiniger	**245**
	Produkt-Systeme GaLaBau	**247**
Information	Verkaufs- und Lieferungsbedingungen	**255**
	Sopro International	**259**
	Nachhaltigkeit, Qualitätsmanagement und Entsorgung	**260**
	Europäische Normen für Fliesenkleber, Fugenmörtel, Estriche und Abdichtungen	**264**
	Sopro Schiffbausysteme	**272**
	Stichwortverzeichnis	**276**
	Alphabetische Produktübersicht	**281**
	Farbtabelle Sopro Fugenfarben	**Klappseite**


Sopro
feinste Bauchemie
Baustoffe
Baustoffe
Baustoffe
767
SEB 767

ZR 618



eXXtra Light!
extrem ergiebig

ZR Turbo XXL





















Zementäre, zweikomponentige, schnell durchtrocknende, flexible und hoch ergiebige Reaktivabdichtung. Für die **Abdichtung von Balkonen und Terrassen**. Zur Abdichtung alter, fester, tragfähiger Fliesenbeläge auf Balkonen und Terrassen (Fliese auf Fliese). Auch geeignet zur **Abdichtung von Kelleraußenwänden**, auf alten Bitumenabdichtungen, als horizontale Abdichtung auf Bodenplatten, als Negativabdichtung, zur Bauwerkssanierung, Sockelabdichtung und Horizontalsperre, für die **Innenabdichtung von Behältern und Becken** bis 10 m Wassertiefe. **Optimale Standfestigkeit zur leichteren Verarbeitung. Höchste Flexibilität durch MicroGum®-Technologie. Sehr niedriger Verbrauch und sehr gute Verarbeitung auch bei ungünstigen Witterungsverhältnissen**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen gemäß DIN 18531 Teil 5
- Wassereinwirkungsklassen W1-E [2] und W4-E [2] gemäß DIN 18533, in Anlehnung an W2.1-E [3] und W3-E [3]
- Wassereinwirkungsklassen W1-B und W2-B gemäß DIN 18535
- **Radondicht** [4]
- **Sehr hohe Ergiebigkeit**
- Zuverlässige, schnelle Durchtrocknung
- **Hoch flexibel und bitumenfrei**
- Bereits nach ca. 6 Stunden 2,5 bar druckwasserdicht
- **Bereits nach ca. 3 Stunden regenfest**
- Bereits nach ca. 6 Stunden rissüberbrückend
- Wasserdampfdurchlässig
- **Optische Durchtrocknungskontrolle durch Farbwechsel**
- Roll-, spachtel-, streich- und spritzfähig
- **Überstreich- und überputzbar**
- **Geprüfte Kälteflexibilität bis -20 °C: Klasse CMO2P gemäß DIN EN 14891**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645, DMB 091, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 403, Sopro's No.1 404, FKM XL 444, FKM 600, VF HF 420, MEG 665, MEG 666, MEG 667 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung als mineralische Dichtungsschlämme für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 641, AEB 148, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645, DMB 091; Grundierung: GD 749
- **PG-ÜBB:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Übergänge von Bauwerksabdichtungen auf Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand
- **DIN EN 14891:** In Verbindung mit entsprechenden Sopro Fliesenklebern und GD 749 – Klasse CMO2P (Rissüberbrückungsvermögen bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 °C) und beständig gegen Kontakt mit Chlorwasser)
- **UV-Beständigkeit:** Erfüllt die Anforderungen der PG-AIV-B für das Verhalten nach Bewitterung in Geräten
- **DIN EN 15812:** Prüfung der rissüberbrückenden Eigenschaften gemäß DIN EN 15812 „Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen zur Bauwerksabdichtung – Bestimmung des Rissüberbrückungsvermögens" mit einer Schichtdicke ≥ 4 mm, bei 4 °C und maximaler Rissaufweitung von 2 mm in Kombination mit KDA 662
- **Prüfbericht Radondichtigkeit:** Bestimmung des Radondiffusionskoeffizienten und der Radondiffusionslänge [4]
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

[2] Mineralische Dichtungsschlämme (MDS) gemäß DIN 18533-3 nur Rissklasse R1-E sowie Raumnutzungsklasse RN1-E bis RN2-E. Untergründe der Rissklasse R2-E als Sonderkonstruktion.
[3] Als Sonderkonstruktion mit abP.
[4] Prüfzeugnis in Bearbeitung.

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m²
je mm Trocken-Schichtdicke [1]

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
618-20	Kombigebinde 20 kg	18	360 kg
618-09	Kombigebinde 9 kg	30	270 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

[1] Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte.

TDS 823

TurboDichtSchlämme 2-K



Kombigebinde



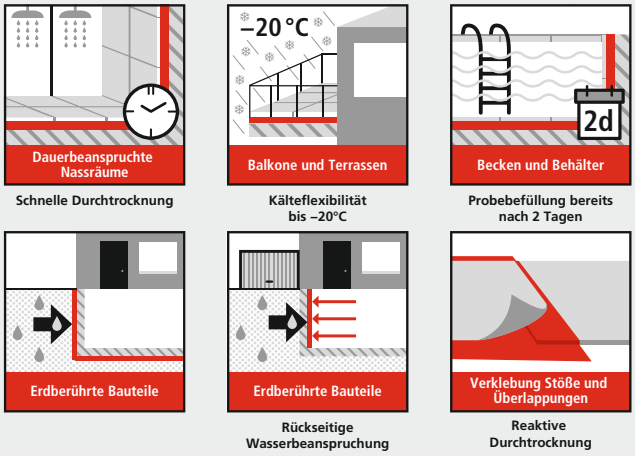
Einzelgebinde

Schnell abbindende, zweikomponentige, flexible, mineralische Hochleistungsdichtschlämme zum Erstellen von rissüberbrückenden Abdichtungen. **Im Nassbereich, auf Balkonen und Terrassen sowie im Schwimmbadbereich. Zur Bauwerksabdichtung sowie Innenbeschichtung für Brauchwasserbehälter**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen gemäß DIN 18531 Teil 5
- Wassereinwirkungsklassen W1-E [2] und W4-E [2] gemäß DIN 18533, in Anlehnung an W2.1-E [3] und W3-E [3]
- Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I gemäß DIN 18534
- Wassereinwirkungsklasse W1-B und W2-B [4] gemäß DIN 18535
- **Schnell abbindend (ca. 2 Stunden je Schicht)**
- **Bereits nach ca. 2 Stunden regenfest**
- **Bereits nach ca. 6 Stunden 3 bar druckwasserdicht**
- **Bereits nach ca. 6 Stunden rissüberbrückend**
- Auch für die kalte Jahreszeit
- Hochflexibel
- Wasserdampfdurchlässig
- Roll-, spachtel-, streich- und spritzfähig
- **Geprüfte Kälteflexibilität bis -20 °C: Klasse CMO2P gemäß DIN EN 14891**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, DWF 089, DMB 091, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 404, FKM XL 444, FKM 600, VF 419, VF XL 413, VF HF 420, MEG 665, MEG 666, MEG 679, FF 450; **Sonstiges:** WDB 811, WDE 812, WDM 813 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639, AEB HD 958 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung als mineralische Dichtungsschlämme für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** DB 438, DBF 638; FDB 524; **Dichtecken:** DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** DWF 089, DMB 091; Grundierung: GD 749
- **DIN EN 14891:** In Verbindung mit entsprechenden Sopro Fliesenklebern und GD 749 – Klasse CMO2P (Rissüberbrückungsvermögen bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 °C) und beständig gegen Kontakt mit Chlorwasser)
- **DIN 4030-1:** Prüfung der Wasserundurchlässigkeit nach Lagerung für 3 Monate in stark betonangreifendem Wasser der Klasse XA2 bei 40 °C. Prüfung der Wasserundurchlässigkeit nach Lagerung für 3 Monate in stark betonangreifendem Wasser der Klasse XA2 bei 40 °C **in Kombination mit: Fliesenkleber:** MEG 667; Fugenmassen: TF+ 592 grau
- **Rückseitige Wasserbeanspruchung gemäß WTA-Merkblatt 4–6:** Erfüllt die Anforderung bezüglich der Prüfung der Wasserundurchlässigkeit bei 0,75 bar
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS



Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
823-10	Sack (Pulverkomponente A)	**10 kg**	63	630 kg
823-44	Kanister (Flüssigkomponente B)	**10 kg**	60	600 kg
823-01	Beutel (Pulverkomponente A)	**4,5 kg**	200	900 kg
823-02	Kanister (Flüssigkomponente B)	**4,5 kg**	90	405 kg
823-20	Kombigebinde	**20 kg**	18	360 kg
823-09	Kombigebinde	**9 kg**	30	270 kg

[2] Mineralische Dichtungsschlämme (MDS) gemäß DIN 18533-3 nur Rissklasse R1-E sowie Raumnutzungsklasse RN1-E bis RN2-E. Untergründe der Rissklasse R2-E als Sonderkonstruktion.
[3] Als Sonderkonstruktion mit abP.
[4] Prüfzeugnis in Bearbeitung.

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m²
je mm Trocken-Schichtdicke [1]

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

[1] Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte.

Bitumen und Bauwerksabdichtungen

KSP 652

KellerDicht Super+



Einkomponentige, schnell durchtrocknende, lösemittelfreie, **polystyrolgefüllte**, kunststoffmodifizierte **Bitumen-Dickbeschichtung** zur Herstellung von flexiblen, rissüberbrückenden Bauwerksabdichtungen sowie zur Abdichtung von Bodenplatten. Auch zur Abdichtung von Arbeits- und Stoßfugen im Übergang der Bauwerksabdichtung zu Bauteilen aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand. Als Kleber für Schutz-, Drain- und Dämmplatten im erdberührten Bereich.

- Wassereinwirkungsklassen W1-E, W2.1-E [3], W3-E [3] und W4-E [2] gemäß DIN 18533
- **Schnell regenfest: nach 3–4 Stunden**
- Sehr kurze Trocknungszeit
- **Geringe Schichtdickenabnahme bei Durchtrocknung**
- **Geringe Stauchung durch Erddruck**
- Sehr hohe Flächenleistung
- Kälte- und wärmebeständig
- **Einfache Verarbeitung**
- **Gebrauchsfertig**
- Spachtel- und spritzfähig
- Beständig gegen alle allgemein am Bauwerk vorkommenden natürlichen Aggressivstoffe
- **Radondicht**

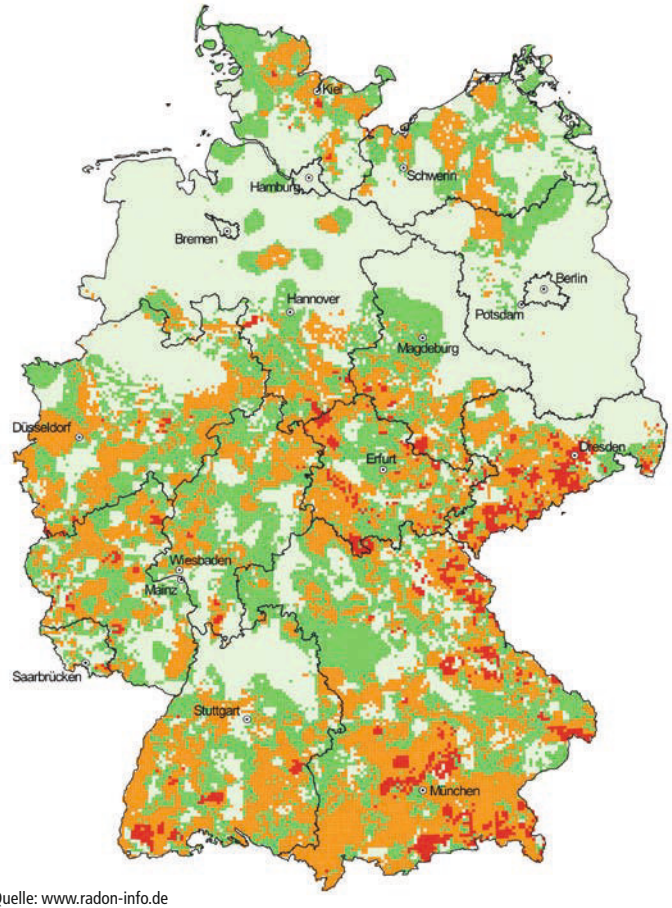
Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **PG-KMB:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für normalentflammbare, kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen für Bauwerksabdichtungen
- **PG-ÜBB:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Übergänge von Bauwerksabdichtungen auf Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand
- **Prüfbericht Radondichtigkeit:** Bestimmung des Radondiffusionskoeffizienten und der Radondiffusionslänge

[2] Nicht als Querschnittsabdichtung.
[3] Einbettung der Sopro KellerDicht-Armierung ist erforderlich.

Verbrauch
3,5–4,6 l/m²
je nach Wassereinwirkungsklasse [1]

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
652-30	Hobbock	**30 l**	18	400 kg

Radonkarte Deutschland: Radonaktivitätskonzentration in der Bodenluft



Quelle: www.radon-info.de

> 100.000 Bq/m³
40.000 – 100.000 Bq/m³
20.000 – 40.000 Bq/m³
< 20.000 Bq/m³

Radon ist ein im Erdreich vorkommendes, radioaktives Element, welches einen bedeutsamen Anteil an der natürlichen Strahlenbelastung eines Bewohners in Deutschland darstellt. Radon kann in Form von Gas aus dem Untergrund in Bauwerke eindringen. Die Zerfallsprodukte vom Radon lagern sich in dem in Wohnräumen vorhandenen Feinstaub ab und verschlechtern dadurch die Qualität der Raumluft.

Betroffen sind vor allem Bewohner von Bauwerken, die auf Gebieten mit geologisch bedingt erhöhter Radonkonzentration errichtet wurden. Die Radonkonzentration in der Bodenluft wird in Deutschland im Rahmen von bundesweiten Übersichtserhebungen ermittelt, welche die Basis für die flächendeckende Schätzung der Radonkonzentration darstellen. Gemessen wird die Radonaktivitätskonzentration in Becquerel je Kubikmeter (Bq/m³).

Die Belastung durch Radon ist regional sehr unterschiedlich. Die Radonkarte stellt eine Orientierungshilfe dar, um Schwerpunktgebiete erkennen zu können.

Die Europäische Kommission empfiehlt, die maximale Radonkonzentration in Innenräumen zu begrenzen. Bei Gebäuden kann der Radonschutz mit Hilfe einer radondichten Ausführung der Bodenplatte und der erdberührenden Wände in Form einer sogenannten „Schwarzen Wanne" realisiert werden. Viele der Sopro Bitumen-Dickbeschichtungen sowie die Bitumen Abdichtungsbahn SoproThene® stellen hierbei eine geprüfte, passive Radondiffusionssperre dar.

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

[1] Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte.

KD 752

KellerDicht 1-K



Einkomponentige, lösemittelfreie, **polystyrolgefüllte**, kunststoffmodifizierte **Bitumen-Dickbeschichtung** zur Herstellung von flexiblen, rissüberbrückenden Bauwerksabdichtungen sowie zur Abdichtung von Bodenplatten. Als Kleber für Schutz-, Drain- und Dämmplatten im erdberührten Bereich.

- Wassereinwirkungsklassen W1-E, W3-E [3] und W4-E [2] gemäß DIN 18533
- **Regenfest: nach ca. 5 Stunden**
- Schnell durchtrocknend
- **Geringe Schichtdickenabnahme bei Durchtrocknung**
- Kälte- und wärmebeständig
- **Gebrauchsfertig**
- Spachtel- und spritzfähig
- Beständig gegen alle allgemein am Bauwerk vorkommenden natürlichen Aggressivstoffe
- **Radondicht**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 25 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **Prüfbericht Radondichtigkeit:** Bestimmung des Radondiffusionskoeffizienten und der Radondiffusionslänge

[2] Nicht als Querschnittsabdichtung.
[3] Einbettung der Sopro KellerDicht-Armierung ist erforderlich.

Verbrauch
3,7 – 4,9 l/m²
je nach Wassereinwirkungsklasse [1]

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
752-30	Hobbock	**30 l**	18	400 kg
752-11	Eimer	**11 l**	44	358 kg

KD 754

KellerDicht 2-K



Pulverkomponente in Innenschale beiliegend

Zweikomponentige, lösemittelfreie, **polystyrolgefüllte**, kunststoffmodifizierte, radondichte **Bitumen-Dickbeschichtung** zur Herstellung von flexiblen, rissüberbrückenden Bauwerksabdichtungen sowie zur Abdichtung von Bodenplatten. Auch zur Abdichtung von Arbeits- und Stoßfugen im Übergang der Bauwerksabdichtung zu Bauteilen aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand. Als Kleber für Schutz-, Drain- und Dämmplatten im erdberührten Bereich.

- Wassereinwirkungsklassen W1-E, W2.1-E [3], W3-E [3] und W4-E [2] gemäß DIN 18533
- Optimale Standfestigkeit
- **Regenfest: nach 3 – 4 Stunden**
- Schnell durchtrocknend
- **Geringe Schichtdickenabnahme bei Durchtrocknung**
- Kälte- und wärmebeständig
- Spachtel- und spritzfähig
- Beständig gegen alle allgemein am Bauwerk vorkommenden natürlichen Aggressivstoffe
- **Radondicht**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 25 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **PG-KMB:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für normalentflammbare, kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen für Bauwerksabdichtungen
– **PG-ÜBB:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Übergänge von Bauwerksabdichtungen auf Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand
– **Prüfbericht Radondichtigkeit:** Bestimmung des Radondiffusionskoeffizienten und der Radondiffusionslänge

[2] Nicht als Querschnittsabdichtung.
[3] Einbettung der Sopro KellerDicht-Armierung ist erforderlich.

Verbrauch
3,5 – 4,7 l/m²
je nach Wassereinwirkungsklasse [1]

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
754-30	Kombigebinde	**30 l**	18	440 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

[1] Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte.

Bitumen und Bauwerksabdichtungen

KMB 650

KMB Flex 1-K



Einkomponentige, lösemittelfreie, **polystyrolgefüllte**, kunststoffmodifizierte **Bitumen-Dickbeschichtung** zur Herstellung von flexiblen, rissüberbrückenden Bauwerksabdichtungen sowie zur Abdichtung von Bodenplatten. Als Kleber für Schutz-, Drain- und Dämmplatten im erdberührten Bereich.

- Wassereinwirkungsklassen W1-E, W3-E [3] und W4-E [2] gemäß DIN 18533
- **Regenfest: nach ca. 7 Stunden**
- Kälte- und wärmebeständig
- Gebrauchsfertig
- Spachtel- und spritzfähig
- Beständig gegen alle allgemein am Bauwerk vorkommenden natürlichen Aggressivstoffe
- **Radondicht**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 25 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **Prüfbericht Radondichtigkeit:** Bestimmung des Radondiffusionskoeffizienten und der Radondiffusionslänge

[2] Nicht als Querschnittsabdichtung.
[3] Einbettung der Sopro KellerDicht-Armierung ist erforderlich.

Verbrauch
3,9 – 5,1 l/m²
je nach Wassereinwirkungsklasse [1]

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
650-31	Hobbock	**30 l**	18	400 kg

KMB 651

KMB Flex 2-K



Zweikomponentige, lösemittelfreie, **faserverstärkte**, kunststoffmodifizierte **Bitumen-Dickbeschichtung** zur Herstellung von flexiblen, rissüberbrückenden Bauwerksabdichtungen sowie zur Abdichtung von Bodenplatten. Auch zur Abdichtung von Arbeits- und Stoßfugen im Übergang der Bauwerksabdichtung zu Bauteilen aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand. Als Kleber für Schutz-, Drain- und Dämmplatten im erdberührten Bereich.

- Wassereinwirkungsklassen W1-E, W2.1-E [3], W3-E [3] und W4-E [2] gemäß DIN 18533
- Optimale Standfestigkeit
- **Regenfest: nach ca. 4 Stunden**
- Schnell durchtrocknend
- Kälte- und wärmebeständig
- Spachtel- und spritzfähig
- Beständig gegen alle allgemein am Bauwerk vorkommenden natürlichen Aggressivstoffe
- **Radondicht**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 25 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **PG-KMB:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für normalentflammbare, kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen für Bauwerksabdichtungen
– **PG-ÜBB:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Übergänge von Bauwerksabdichtungen auf Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand
– **Prüfbericht Radondichtigkeit:** Bestimmung des Radondiffusionskoeffizienten und der Radondiffusionslänge

[2] Nicht als Querschnittsabdichtung.
[3] Einbettung der Sopro KellerDicht-Armierung ist erforderlich.

Verbrauch
4,3 – 5,8 kg/m²
je nach Wassereinwirkungsklasse [1]

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
651-30	Kombigebinde	**30 kg**	18	585 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

[1] Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte.

ISA 755



Isolier- & Schutz-Anstrich

Gebrauchsfertige, lösemittelfreie Bitumenemulsion als **Isolier- und Schutzanstrich** für Beton, Putz, Mauerwerk aus Ziegel, Leicht- und Porenbeton gegen natürliche, aggressive Stoffe im erdberührten Bereich. Geeignet für trockene und schwach feuchte Untergründe.

- Schnell trocknend
- **Gebrauchsfertig**
- Einfache Verarbeitung
- Spritz-, roll- oder streichbar
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 25 (siehe Seite 260)

Verbrauch
150 – 200 g/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
755-11	Eimer	**10 kg**	40	400 kg
755-43	Eimer	**5 kg**	80	400 kg

KDG 751



KellerDicht-Grundierung

Konzentrat 1:10 • 1 : 10 mit Wasser zu verdünnen! •

Lösemittelfreies, **mit Wasser zu verdünnendes Voranstrich-Konzentrat** auf Bitumen-Emulsionsbasis. Als Grundierung von saugfähigen und mineralischen Untergründen für nachfolgende Abdichtungen mit Sopro Bitumen-Dickbeschichtungen. Verbessert die Haftung zum Untergrund. Keine brennbaren oder gesundheitsschädlichen Dämpfe bei der Verarbeitung.

- Schnell trocknend
- **Muss auf der Baustelle im Verhältnis 1 : 10 mit Wasser verdünnt werden**
- Einfache Verarbeitung
- **Zur Haftungsverbesserung**
- Spritz-, roll- oder streichbar
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 25 (siehe Seite 260)

Verbrauch
200 – 300 g/m²
(mit Wasser verdünntes Konzentrat)

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
751-43	Eimer	**5 kg**	80	400 kg

KDV 681



KellerDichtVoranstrich

Gebrauchsfertiger, lösemittelfreier und geruchsarmer **Voranstrich** auf Bitumen-Emulsionsbasis. Zur Vorbehandlung von saugfähigen und mineralischen Untergründen für nachfolgende Abdichtungen mit Sopro Bitumen-Dickbeschichtungen. Keine brennbaren oder gesundheitsschädlichen Dämpfe bei der Verarbeitung.

- Schnell trocknend
- **Gebrauchsfertig**
- Einfache Verarbeitung
- **Zur Haftungsverbesserung**
- Spritz-, roll- oder streichbar
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 25 (siehe Seite 260)

Verbrauch
100 – 200 ml/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
681-10	Kanister	**10 l**	60	600 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Bitumen und Bauwerksabdichtungen

BVA 759

BitumenVoranstrich



Einkomponentiger, lösemittelfreier, schnell trocknender, **gebrauchsfertiger Bitumen-Voranstrich** als Untergrundvorbereitung für die anschließende **Verarbeitung von Bitumen-, Dach- und Schweißbahnen**. Auch als Voranstrich zur Haftungsverbesserung für den nachfolgenden Auftrag von Sopro BitumenSpachtel, Sopro Bitumen-KaltKleber und Sopro BitumenDachLack geeignet. Besonders geeignet auf alten Bitumenbeschichtungen und -abdichtungsbahnen, ebenso auf Beton, voll und bündig verfugtem Mauerwerk sowie Putz.

- **Trocknungszeit: ca. 15 Minuten**
- Zur Haftungsverbesserung
- Kalt verarbeitbar
- **Gebrauchsfertig**
- Einfache Verarbeitung
- Streich-, roll- und spritzfähig
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 25 (siehe Seite 260)

Verbrauch
150 – 200 ml/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
759-10	Kanister	**10 l**	60	600 kg

Rührquirl für Bitumen



Rührquirl mit Sechskantstange zum Anrühren und Durchrühren von Bitumen-Dickbeschichtungen, wie z. B. Sopro KellerDicht 2-K und Sopro KMB Flex 2-K.

- Für den Anschluss an eine Bohrmaschine geeignet
- **Maße**: 160 × 160 × 600 mm

Best.-Nr.	Lieferform
018-01	Stück

STV 879

SoproThene® Voranstrich



Hochwertiger, schnell trocknender, **lösemittelfreier, gebrauchsfertiger und geruchsarmer Voranstrich auf Bitumen-Kautschukbasis**. Zur Vorbehandlung von mineralischen Untergründen für die nachfolgende Abdichtung mit **SoproThene® Bitumen-Abdichtungsbahn**. Verbessert die Haftung zum Untergrund.

- **Trocknungszeit: ca. 45 Minuten**
- Für trockene und leicht feuchte Untergründe
- **Zur Haftungsverbesserung**
- **Gebrauchsfertig**
- Einfache Verarbeitung
- Streich-, roll- und spritzfähig
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 25 (siehe Seite 260)

Verbrauch
100 – 150 ml/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
879-10	Eimer	**10 l**	32	320 kg
879-05	Eimer	**5 l**	60	300 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

BIS 766



BitumenSpachtel

Gebrauchsfertige, lösemittelfreie Reparatur- und Abdichtungsmasse zum Ausbessern und Abdichten von Rissen und Löchern bei Bitumen-Dachbahnen, Fehlstellen bei Durchbrüchen, Abschlüssen und Rohrdurchführungen sowie zur Erhaltung von bituminösen Dacheindeckungen. Einsetzbar für waagerechte und senkrechte Flächen. Geeignete Untergründe sind: Beton, Mauerwerk, Putz, Metall, Holz, Flächen mit alten Bitumenanstrichen sowie bituminöse Dachdichtungsbahnen.

- **Wasserundurchlässig und witterungsbeständig**
- Alterungsbeständig
- UV-beständig
- **Faserarmiert, standfest, hohe Haftung**
- Kalt verarbeitbar
- Leicht zu verarbeiten
- **Gebrauchsfertig, spachtelbar**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 25 (siehe Seite 260)

Verbrauch
ca. 1,0 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
766-05	Eimer	**5 kg**	60	300 kg
766-81	Dose	**1 kg**	384	384 kg

BKK 660



BitumenKaltKleber

Gebrauchsfertiger, lösemittelfreier Bitumen-Kaltkleber zum Verkleben von Bitumen-Dach- und -Dichtungsbahnen auf Flach- oder leicht geneigten Dächern sowohl aufeinander als auch auf Dachflächen aus Mineralbaustoffen. Streichbar auf Beton, Putz sowie hitze- und kältebeständigen bituminösen Dachbahnen. Sopro BitumenKaltKleber ist ohne Erhitzung spachtelbar und zähplastisch. **Nur bei Flachdächern mit einer Dachneigung von maximal 5 Grad anzuwenden**.

- **Wasserundurchlässig und witterungsbeständig**
- Alterungsbeständig
- Kalt verarbeitbar
- **Leicht zu verarbeiten**
- Streich- und spachtelbar
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 25 (siehe Seite 260)

Verbrauch
300 – 500 g/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
660-05	Eimer	**5 kg**	60	300 kg

BDL 661



BitumenDachLack

Gebrauchsfertiger, lösemittelfreier, schnell trocknender Isolier- und Schutzanstrich für neue und alte Dacheindeckungen aus Bitumen-Dachbahnen, Bitumen-Schweißbahnen, Bitumen-Schindeln sowie für mineralische Dächer, Dächer aus Holz und Metall sowie alte Bitumenanstriche und -beschichtungen.

- **Wasserundurchlässig und witterungsbeständig**
- Alterungsbeständig
- **Trocknungszeit: ca. 20 Minuten**
- Kalt verarbeitbar
- **Leicht zu verarbeiten**
- Streich-, roll- und spritzfähig
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 25 (siehe Seite 260)

Verbrauch
400 – 500 ml/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
661-05	Eimer	**5 l**	60	300 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Bitumen und Bauwerksabdichtungen

ST 878



SoproThene®

Bitumen-Abdichtungsbahn

Radondicht Radondicht

Mit Vulkanisierungsstreifen aus reiner Bitumenmasse (25 mm breit)

Kaltselbstklebende, flexible, rissüberbrückende, radondichte Bitumenabdichtungsbahn aus kunststoffmodifiziertem Bitumen, das auf einer reißfesten Trägerfolie aufgebracht ist. **Zur Herstellung von flexiblen Bauwerksabdichtungen** sowie zur Abdichtung von Bodenplatten. Zum Abdichten von Kelleraußenwänden, Balkonen und Terrassen.

- Außen, Wand und Boden
- Wassereinwirkungsklassen W1-E und W4-E gemäß DIN 18533
- Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen gemäß DIN 18531 Teil 5
- Hervorragende Klebekraft auch bei niedrigen Temperaturen
- Zur Herstellung von Z- und L-Abdichtung bei zweischaligem Mauerwerk
- **Mit Vulkanisierungsstreifen aus einer Bitumenmasse (25 mm breit)**
- Saubere und einfache Verarbeitung, von -5 °C bis +30 °C
- Sofort wasser- und schlagregendicht
- **Radondicht**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 25 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **Mauersperrbahn nach DIN EN 14967:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Anwendungsbestimmungen für eine Bitumen-Mauersperrbahn nach DIN EN 14967 für Bauwerksabdichtungen gemäß Bauregelliste A Teil 3, lfd. Nr. 1.2, die von den Anforderungen der DIN V 20 000-202, Abschnitt 5.2 abweicht
– **Bauwerksabdichtung nach DIN EN 13969:** Prüfung einer Abdichtungsbahn (Typ T) für die Bauwerksabdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit und Wasser: Bitumenbahn mit Grundwassersperre
– **PG-ÜBB:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Übergänge von Bauwerksabdichtungen auf Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand
– **Prüfbericht Radondichtigkeit:** Bestimmung des Radondiffusionskoeffizienten und der Radondiffusionslänge

CE

Verbrauch
ca. 1,1 m²/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
878-01	Rolle (100 cm breit)	**15 m**	15	ca. 397 kg
878-02	Rolle (100 cm breit)	**5 m**	24	ca. 226 kg
878-04	Rolle (30 cm breit)	**15 m**	45	ca. 359 kg
878-03	Rolle (15 cm breit)	**15m**	90	ca. 359 kg



SoproThene®

Eckband

Selbstklebendes, flexibles, rissüberbrückendes Eckband aus kunststoffmodifiziertem Bitumen, das auf einer reißfesten Trägerfolie aufgebracht ist. Beschichtet mit zwei 25 mm breiten **Vulkanisierungsstreifen** aus einer reinen Bitumenmasse. Zur sicheren Abdichtung von Eckbereichen und Kanten sowie in Bereichen der Hohlkehlen und Übergängen Bodenplatte-Kellerwand in Verbindung mit SoproThene® Bitumen-Abdichtungsbahn.

- **Dicke:** ca. 1,5 mm

CE

Best.-Nr.	Lieferform	
878-09	Rolle (300 mm breit)	**15 m**



SoproThene®

Klebeband

Doppelseitiges, selbstklebendes, selbstverschweißendes, reißfestes Klebeband aus einer stark klebenden Bitumen-Kautschukmasse für den waagerechten Überlappungs- und Stoßbereich sowie zur sicheren Abdichtung von komplizierten Details, wie z. B. Rohrdurchführungen und Bodeneinläufe in Verbindung mit SoproThene® Bitumen-Abdichtungsbahn. Auch zur Befestigung von Dämm- oder Drainagematten auf SoproThene® Bitumen-Abdichtungsbahn geeignet.

- **Dicke:** ca. 1,0 mm

Best.-Nr.	Lieferform	
878-08	Rolle (100 mm breit)	**15 m**



SoproThene®

Abschlussband Vlies

Selbstklebendes, rissüberbrückendes Universal-Dichtband auf Butyl-Kautschukbasis für den oberen Bahnenabschluss bei senkrechten Flächen sowie dem Bahnenabschluss bei waagerechten Flächen der Abdichtung mit SoproThene® Bitumen-Abdichtungsbahn. Auf der Oberseite mit **synthetischer Vlieskaschierung** zum einfachen, kraftschlüssigen Überputzen bzw. Überkleben.

- **Dicke:** ca. 1,5 mm

Best.-Nr.	Lieferform	
878-06	Rolle (100 mm breit)	**25 m**



SoproThene®

Abschlussband Aluminium

Selbstklebendes, UV-beständiges Aluminium-Abschlussband, beschichtet mit einer stark klebenden Bitumen-Kautschukmasse für den oberen Bahnenabschluss bei senkrechten Flächen sowie dem Bahnenabschluss bei waagerechten Flächen der Abdichtung mit SoproThene® Bitumen-Abdichtungsbahn.

- **Dicke:** ca. 1,5 mm

Best.-Nr.	Lieferform	
878-07	Rolle (100 mm breit)	**15 m**

Anwendungsmatrix Bauwerksabdichtungen

DIN-Norm	DIN 18533 Abdichtung von erdberührten Bauteilen				
(Wasser)-Einwirkungsklasse	W1.1-E Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden	W1.2-E Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden mit Drainung	W2.1-E Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser ≤ 3 m Eintauchtiefe	W3-E Nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken	W4-E Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden
KMB Flex 1-K KMB 650	●	●		● 3)	● 1)
KMB Flex 2-K KMB 651	●	●	● 3)	● 3)	● 1)
KellerDicht 1-K KD 752	●	●		● 3)	● 1)
KellerDicht 2-K KD 754	●	●	● 3)	● 3)	● 1)
KellerDicht Super+ KSP 652	●	●	● 3)	● 3)	● 1)
SoproThene® 878	●	●			●
ZR Turbo XXL ZR 618	● 2)	● 2),4)	◯ 2), 4)	◯ 2)	● 2)
TurboDichtSchlämme 2-K TDS 823	● 2)	● 2), 4)	◯ 2), 4)	◯ 2)	● 2)
DichtSchlämme Flex RS DSF RS 623	● 2)	● 2), 4)	◯ 2), 4)	◯ 2)	● 2)

● Gemäß DIN-Norm ◯ Als Sonderkonstruktion

[1] Nicht als Querschnittsabdichtung. [2] Mineralische Dichtungsschlämme (MDS) gemäß DIN 18533-3 nur Rissklasse R1-E sowie Raumnutzungsklasse RN1-E bis RN2-E. Untergründe der Rissklasse R2-E als Sonderkonstruktion.
[3] Einbettung der Sopro KellerDicht-Armierung ist erforderlich. [4] Als Sonderkonstruktion mit abP.

KDA 662

KellerDichtArmierung



Bitumen- und alkalibeständiges, kunststoffummanteltes Glasseidengewebe zur Verstärkung und Schichtdickenkontrolle von Bitumen-Dickbeschichtungen bei der Herstellung von flexiblen und rissüberbrückenden Bauwerksabdichtungen. Auch zur Armierung von Beschichtungen in rissgefährdeten Bereichen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Armierung gemäß DIN 18533**
- **Wasser- und witterungsbeständig**
- **Als Verstärkungseinlage an Hohlkehlen und Kanten**
- Leicht zu verarbeiten
- **Zur Erhöhung der Rissüberbrückung**
- **Maschenweite**: 4 × 4 mm

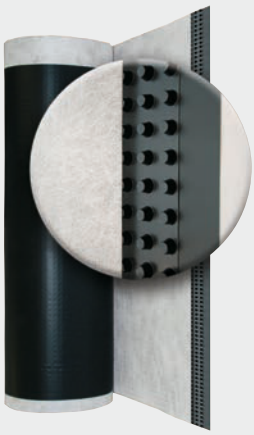
Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **PG-ÜBB:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Übergänge von Bauwerksabdichtungen auf Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand in Kombination mit KSP 652, KMB 651, KD 754 und weiteren Sopro-Komponenten

Verbrauch
ca. 1,1 m²/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
662-01	Rolle (100 cm breit)	**50 m**	30	ca. 256 kg
662-02	Rolle (50 cm breit)	**50 m**	60	ca. 242 kg

KDS 663

KellerDrainSystem



Bitumenverträgliche Drainage- und Schutzmatte aus Polystyrol **mit rückseitig aufkaschierter, druckverteilender Folie und einem druckstabilen Polypropylen-Filtervlies**. Die rückseitige druckverteilende Folie gewährleistet einen sicheren Schutz auch bei späteren Bodenbewegungen oder Setzerscheinungen.

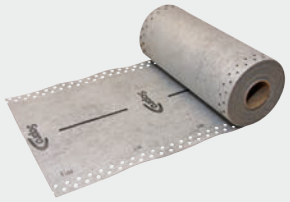
- Außen, Wand
- **Schutzschicht gemäß DIN 18533**
- **Dränung zum Schutz von baulichen Anlagen gemäß DIN 4095**
- **Hoch druckbelastbar**
- Schutz vor schädigenden Einflüssen
- **Sichere Vertikaldrainage**
- Kein Zuschlämmen
- **Verrottungsfest**
- Beständig gegen üblicherweise im Erdreich vorkommende Chemikalien
- **Noppenhöhe**: ca. 6 mm
- **Format**: 1,25 × 14 m (17,5 m²)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **DIN 4095:** Dränung zum Schutz von baulichen Anlagen nach DIN 4095
– **DIN EN 13252:** CE-Zeichen nach DIN EN 13252

Verbrauch
ca. 1,1 m²/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
663-01	Rolle (125 cm breit)	**14 m**	6	ca. 75 kg

KDB 756



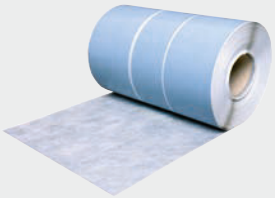
KellerDichtBand

Abdichtungsband aus Polypropylen (flexibles Polyolefin) zur Überbrückung von Bauwerksfugen bei Abdichtungen mit Sopro Bitumen-Dickbeschichtungen und Sopro Dichtungsschlämmen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Flexibel**
- **Für Bewegungs- und Gebäudetrennfugen**
- Leicht zu verarbeiten

Best.-Nr.	Lieferform	
756-01	Rolle (240 mm breit)	**10 m**

FDB 524-35



Selbstklebend

FlexDichtBand Bau-fuge

GEV-EMICODE EC1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
ca. 1,1 m/m

Zur flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen zwischen Bodenplatte und Mauerwerksschichten, zwischen Kelleroberkante/Bodenplatte und nachfolgendem Fertighausbau und für Bewegungsfugen allgemeiner Art. Zum Überbrücken von Anschlüssen bei Materialwechseln z. B. Mauerwerk auf Holz oder Trockenbau.

- **Optimaler Haftverbund**
- Selbstklebend
- Mit dreiteiliger Schutzfolie

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit TDS 823 und weiteren Sopro Komponenten
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform	
524-35	Rolle (350 mm breit)	**25 m**

BDR 1175



Selbstklebend

Butyl-Dicht- und Reparaturband

Verbrauch
ca. 1,1 m/m

Selbstklebendes, universell einsetzbares Butyl-Dicht- und Reparaturband zum schnellen und sicheren Überbrücken von Anschluss- und Bewegungsfugen sowie zum Abdichten von Rissen oder Fehlstellen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Butylklebefläche mit zweigeteilter Schutzfolie**
- Einfache Verarbeitung
- **Optimaler Haftverbund auf vielen Untergründen**
- **Wasserdicht**

Best.-Nr.	Lieferform	
1175-01	Rolle (75 mm breit)	**30 m**

Bitumen und Bauwerksabdichtungen

ÖS 635 / 636

Ölstopp



Standardfarbe ÖS 635

Kontrastfarbe ÖS 636

Verbrauch
ca. 0,9 l/m²

Gebrauchsfertige, schnell trocknende, lösemittelfreie Kunstharz-Spezialfarbe zum Abdichten und Beschichten von Auffangwannen und Auffangräumen für Heizöl EL und Dieselkraftstoffe sowie für ungebrauchte Motoren- und Getriebeöle, in privaten sowie allen gewerblichen Bereichen. Ermöglicht ein müheloses Absaugen oder Abwischen ausgelaufener Stoffe von der beschichteten Oberfläche.

- Innen, Wand und Boden
- **Hoch deckend**
- Rissüberbrückend
- **Schnell trocknend**
- **Gebrauchsfertig**
- Einkomponentig
- **Optische Kontrolle der Anstrichlagen durch Kontrastfarben**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis:** Beschichtungsstoff zum Beschichten von Beton-, Putz- und Estrichflächen in Auffangwannen und Auffangräumen

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
635-08	grau	Eimer	**5 l**	64	416 kg
636-08	rotbraun	Eimer	**5 l**	64	416 kg

WB 588

Racofix® WaterBlock

Hybrid-Abdichtung 1-K



Verbrauch
ca. 1,4 kg/m² je mm Trocken-Schichtdicke;
ca. 35 – 45 g/lfdm bei Verklebung von Überlappungen (6 cm);
ca. 80 – 100 g/lfdm bei der Stoßverklebung (14 cm)

Einkomponentige, hoch flexible, lösemittelfreie und gebrauchsfertige Universalabdichtung auf Polymerbasis. **Zur wasserdichten Verklebung der Stöße und Überlappungen von Sopro Abdichtungsbahnen** sowie für die **wasserdichte Verklebung der Überlappungen von Sopro Dichtbändern, Dichtmanschetten und weiteren Formteilen**. Für unterschiedlichste Anwendungsgebiete rund ums Haus.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Gebrauchsfertig**
- Hoch flexibel
- Kurze Trocknungszeit
- **Bereits nach ca. 2 Stunden regenfest**
- Überstreichbar
- **UV-beständig**
- **Auch auf feuchten Oberflächen einsetzbar**
- Wasserdampfdurchlässig

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, FDF 525/527 und weiteren Sopro Komponenten
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
588-03	Dose	**3 kg**	210	ca. 732 kg
588-01	Dose	**1 kg**	648	ca. 684 kg
588-71	Kartusche	**438 g**	1200	ca. 648 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

Sopro hält dicht!



Das Komplettregal für Bauwerksabdichtungen

Dichtungsschlämmen

DSF RS 623

NEU



Neue Rezeptur für höchste Verarbeitungsansprüche!

DichtSchlämme Flex RS



Reaktive und standfeste, schnelle 1-K-Dichtungsschlämme zum Erstellen von flexiblen und rissüberbrückenden Verbundabdichtungen, auch bei niedrigen Temperaturen. **Extra cremige Konsistenz, beste Verarbeitungseigenschaften** bei der Abdichtung von Duschen, Waschräumen, WC-Anlagen, Schwimmbecken, Balkonen und Terrassen. **Die DichtSchlämme Flex RS ermöglicht eine reaktive Durchtrocknung zwischen Bändern und Formteilen bei der wasserdichten Verklebung der Stöße und Überlappungen.**

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen gemäß DIN 18531 Teil 5**
- Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I gemäß DIN 18534
- Wassereinwirkungsklassen W1-E [2] und W4-E [2] gemäß DIN 18533, in Anlehnung an W2.1-E [3] und W3-E [3]
- Wassereinwirkungsklasse W1-B gemäß DIN 18535
- **Reaktive Durchtrocknung zwischen Bändern und Formteilen**
- **Standfest**
- **Lange Verarbeitungszeit und schnelle Trocknungszeit**
- **Sehr cremige Verarbeitungseigenschaften**
- **Geprüfte Kälteflexibilität bis -5 °C: Klasse CMO1P gemäß DIN EN 14891**
- Verarbeitungszeit: ca. 40 Minuten
- Schnell trocknend (2 – 3 Stunden je Schicht)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

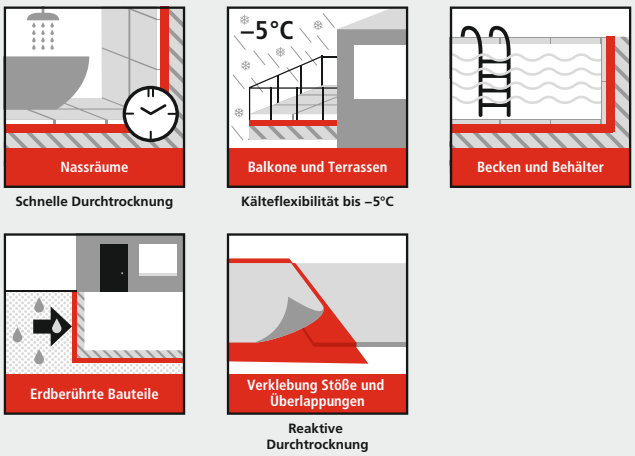
Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 403, Sopro's No.1 404, FKM XL 444, FKM 600, MEG 665, MEG 666; **Sonstiges:** WDB 811, WDE 812, WDM 813 und weiteren Sopro-Komponenten [4]

– **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung als mineralische Dichtungsschlämme für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176 DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** DEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645, DWF 089, DMB 091, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174 [4]

– **DIN EN 14891:** In Verbindung mit entsprechenden Sopro Fliesenklebern und GD 749 – Klasse CMO1P (Rissüberbrückungsvermögen bei niedrigen Temperaturen (-5 °C) und beständig gegen Kontakt mit Chlorwasser)

– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS [4]



Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
623-42	Sack	**20 kg**	50	1.000 kg
623-41	Sack	**10 kg**	70	700 kg
623-02	Beutel	**10 kg**	400	800 kg

Verbrauch
ca. 1,3 kg/m²
je mm Trocken-Schichtdicke [1]

[1] Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte.

DSF 423

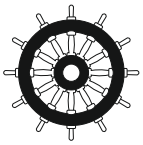


DichtSchlämme Flex 2-K









Zweikomponentige, flexible, faserarmierte, mineralische Dichtungsschlämme. Geeignet zur Verbundabdichtung von Balkonen, Terrassen, Duschen, Waschräumen, WC-Anlagen, Schwimmbecken. Zur Abdichtung alter, fester, tragfähiger Fliesenbeläge auf Balkonen und Terrassen (Fliese auf Fliese). **Zur Innenbeschichtung für Brauchwasserbehälter**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen gemäß DIN 18531 Teil 5
- Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I gemäß DIN 18534
- Wassereinwirkungsklassen W1-B und W2-B gemäß DIN 18535
- Wasserdampfdurchlässig
- **Faserarmiert**
- Roll-, spachtel-, streich- und spritzfähig
- **Geprüfte Kälteflexibilität bis -20 °C: Klasse CM02P gemäß DIN EN 14891**
- **Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272–275)**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, DWF 089, DMB 091, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 403, Sopro's No.1 404, FKM XL 444, FKM 600, VF XL 413, FF 450; **Sonstiges:** WDB 811, WDE 812, WDM 813 und weiteren Sopro-Komponenten

– **DIN EN 14891:** In Verbindung mit entsprechenden Sopro Fliesenklebern und GD 749 – Klasse CM02P (Rissüberbrückungsvermögen bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 °C) und beständig gegen Kontakt mit Chlorwasser)

– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit M&M 446 und FEP: MED-Zulassungs-Nr. 118223-02 (Wand) und 124097-02 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118223-02 (Wand) und 164.117/EC0736/124097-02 (Boden)

– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit M&M 446 und FEP plus: MED-Zulassungs-Nr. 118406-02 (Wand) und 124127-02 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/ EC0736/118406-02 (Wand) und 164.117/EC0736/124127-02 (Boden)

Verbrauch
ca. 2,0 kg/m²
je mm Trocken-Schichtdicke [1)]

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
423-23	Sack (Pulverkomponente A)	**24 kg**	40	960 kg
423-43	Kanister (Flüssigkomponente B)	**8 kg**	60	480 kg

DS 422



DichtSchlämme

Zementäre Dichtungsschlämme zum Erstellen wasserundurchlässiger Beschichtungen gegen nicht drückendes Oberflächen- und Sickerwasser auf Mauerwerk, Beton- und Putzflächen. Im Neu- und Altbau, Hoch- und Tiefbau sowie für Brauchwasserbehälter bis 5 m Wassertiefe.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Gegen rückwärtig wirkendes Wasser**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– Rückseitige Wasserbeanspruchung gemäß WTA-Merkblatt 4–6:
Erfüllt die Anforderung bezüglich der Prüfung der Wasserundurchlässigkeit bei 0,75 bar

Verbrauch
3–6 kg/m²
je nach Anwendungsbereich

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
422-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

[1)] Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte.

Verkieselung

VK 690



Verkieselung

Lösemittelfreie, einkomponentige **Verkieselungslösung** auf der Basis spezieller Silikate und hydrophobierender Zusätze. Im Bohrlochverfahren nachträglich einzubringende, verkieselnd und hydrophobierend wirkende **Horizontalsperre gegen aufsteigende Feuchtigkeit im Mauerwerk. Zur dauerhaften Trockenlegung von feuchten Wänden**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Gegen aufsteigende Feuchtigkeit**
- Gegen Salzausblühungen
- Gegen feuchtes Mauerwerk
- Als Grundierung für nachfolgende Anstriche
- Verfestigt absandende Putze

Verbrauch
je nach Aufnahmefähigkeit des Mauerwerkes ca. 2,5 kg/lfdm je 10 cm Wanddicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
690-30	Kanister	**30 kg**	16	480 kg
690-10	Kanister	**10 kg**	60	600 kg
690-03	Kanister	**3 kg**	90	270 kg

VKT 020



Verkieselungstrichter

Injektionstrichter zum Injizieren von Sopro Verkieselung als nachträglich einzubringende, verkieselnd und hydrophobierend wirkende Horizontalsperre **gegen aufsteigende Feuchtigkeit** im Mauerwerk. In Verbindung mit Sopro Verkieselung **zur dauerhaften Trockenlegung feuchter Wände** in Kellern, Schächten, Tiefgaragen, Wasserbehältern und Kanalisationen. Für Mauerwerk, Beton, Stein und Fels. Verfestigt und erhält die ursprüngliche Bausubstanz und vermeidet dauerhaft Salzausblühungen und Schimmelpilze.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Gegen aufsteigende Feuchtigkeit**
- Gegen Salzausblühungen
- Gegen feuchtes Mauerwerk

Verbrauch
je nach Wandstärke
ca. 7 – 24 Trichter pro lfdm Wand

Best.-Nr.	Lieferform
020-01	Karton à 20 Stück

BLS 689



BohrLochSchlämme

Horizontalsperre gegen Feuchtigkeit in Verbindung mit Sopro Verkieselung. Zur Verfüllung von Hohlräumen und Zerklüftungen im Untergrund. Außerdem **als Reaktionskatalysator für Sopro Verkieselung** und zum abschließenden Verfüllen der Bohrlöcher. Für alle mineralischen Baukörper aus Mauerwerk, Beton, Stein oder auch Fels geeignet.

- Innen und außen
- In Verbindung mit Sopro Verkieselung:
  gegen aufsteigende Feuchtigkeit, Salzausblühungen und feuchtes Mauerwerk

Verbrauch
ca. 1,0 kg/l Hohlraum

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
689-30	Karton (6 Beutel à 5 kg)	**30 kg**	15	450 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

WSM 680



Racofix® WSM

WasserStoppMörtel

Zementärer **Schnellstopfmörtel** zum Schließen von **Wassereinbruchstellen** z. B. in Kellern und Schächten sowie Rohrdurchbrüchen. Wirkt insbesondere bei Druckwassereinbrüchen. Racofix® WasserStoppMörtel mit Wasser vermischt ergibt einen plastischen, thixotropen, leicht zu verarbeitenden Stopfmörtel. **Insbesondere zum Verstopfen von Bohrlöchern im Anschluss an die Behandlung mit Sopro Verkieselung**.

- **Dichtet Wassereinbrüche in Sekunden**
- Hohe Wasserundurchlässigkeit
- **Erhärtet innerhalb von 90 Sekunden**
- Chloridfrei
- Frei von korrosionsfördernden Stoffen
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Verbrauch
ca. 1,8 kg/l Hohlraum

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
680-05	Eimer	**5 kg**	45	225 kg

FAD 712



FassadenDicht

Lösemittelhaltige, **wasserabweisende, einkomponentige Siloxan-Imprägnierung** zum wasserdampfdurchlässigen Imprägnieren von mineralischen Fassadenbaustoffen, Putzen, Kalksandsteinen, Ziegeln, unglasierten Klinkern, Faserzementprodukten, Mineralfarbenanstrichen sowie **gegen Schlagregen**.

- Anwendung nur im Außenbereich
- **Schützt vor Schmutz und Durchfeuchtung**
- Schnell trocknend
- **Wasserdampfdiffusionsoffen**
- **Gebrauchsfertig**
- Spritz-, roll- oder streichbar

Verbrauch
0,1 – 0,5 l/m² bei Beton;
0,5 – 1,2 l/m² bei mineralischen Untergründen

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
712-83	Kanister	**6 l**	84	446 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

SEB 760



Bindemittel

[1] Mischungsverhältnis: 1 : 4 (25 kg Rapidur® B1 turbo : 100 kg Estrichsand Körnung 0–8 mm, gemäß DIN EN 12620)

Rapidur® B1 turbo

SchnellEstrichBinder

Geprüft nach CT-C50-F6 DIN EN 13813 [1]

Hohe kristalline Wasserbindung

Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung

Schnellzement – Ternäres System SZ-T

Schwindarm

Hohe Belastbarkeit

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch (MV 1 : 4)
ca. 4,0 kg/m² je cm Schichtdicke;
ca. 400 kg/m³

Kunststoffvergütetes, **ternäres Spezialbindemittel** zur Herstellung **sehr schnell erhärtender**, hochfester und **früh belegereifer Zementestriche** in Anlehnung an DIN 18560. Erreicht die Güteklasse CT-C50-F6 nach 28 Tagen [1]. Für Heizestriche, Verbundestriche, schwimmende Estriche und Estriche auf Trennschicht. **Insbesondere für zeitsparende bzw. termingebundene Estricharbeiten**. Wird an der Baustelle mit Estrichkiessand in geeigneter Sieblinie (z. B. 0–8 mm) gemäß DIN EN 12620 gemischt. Im Mischungsverhältnis (MV) 1 : 4 und 1 : 5 verarbeitbar.

- Innen und außen, Boden
- **Belegereif mit Fliesen: nach 6 – 12 Stunden** (bei sehr dichten Belägen wie Linoleum, PVC sowie Holzbelägen Restfeuchte beachten)
- **Turbo-schnell trocknend**
- **Extra schwindarm**
- **Sehr schneller Baufortschritt**
- Schnell belastbar
- **Hervorragende Verarbeitungseigenschaften**
- Verarbeitungszeit: 30–45 Minuten [1]
- Begehbar: nach 2–3 Stunden [1]
- **Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung**
- Geeignet für Fußbodenheizungen
- **Estrichfeldgrößen bis zu 144 m² (max. Kantenlänge 12 m)**
- Pumpfähig
- **Funktionsheizen: nach ca. 1 Tag**
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
760-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg



SEB 768



Bindemittel

Rapidur® B3

SchnellEstrichBinder

Kunststoffvergütetes, **ternäres Spezialbindemittel** zur besonders wirtschaftlichen Herstellung schnell erhärtender, hochfester und **früh belegereifer Zementestriche** in Anlehnung an DIN 18560. Erreicht die Güteklasse CT-C40-F6 nach 28 Tagen. Für Heizestriche, Verbundestriche, schwimmende Estriche und Estriche auf Trennschicht. Insbesondere für zeitsparende bzw. termingebundene Estricharbeiten. Wird an der Baustelle mit Estrichkiessand in geeigneter Sieblinie (z. B. 0 – 8 mm) gemäß DIN EN 12620 gemischt. Im Mischungsverhältnis (MV) 1 : 4 verarbeitbar. **Teil des Sopro SMART®-Systems**.

- Innen und außen, Boden
- **Belegereif mit Fliesen: nach 24 – 48 Stunden** (bei sehr dichten Belägen wie Linoleum, PVC sowie Holzbelägen Restfeuchte beachten)
- Sehr schnell trocknend
- **Extra schwindarm**
- Verarbeitungszeit: 40 – 60 Minuten
- Begehbar: nach 3 – 4 Stunden
- **Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung**
- Geeignet für Fußbodenheizungen
- **Systemkomponente für Sopro SMART®-System**
- **Estrichfeldgrößen bis zu 144 m² (max. Kantenlänge 12 m)**
- Pumpfähig
- **Funktionsheizen: nach ca. 2 Tagen**
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch (MV 1 : 4)
ca. 4,0 kg/m² je cm Schichtdicke;
ca. 400 kg/m³

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
768-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

SEB 767



Bindemittel

Rapidur® B5

SchnellEstrichBinder

Kunststoffvergütetes **Spezialbindemittel** zur besonders wirtschaftlichen Herstellung schnell erhärtender, hochfester und **früh belegereifer Zementestriche** in Anlehnung an DIN 18560. Erreicht die Güteklasse CT-C45-F7 nach 28 Tagen. Für Heizestriche, Verbundestriche, schwimmende Estriche und Estriche auf Trennschicht. Insbesondere für zeitsparende bzw. termingebundene Estricharbeiten. Wird an der Baustelle mit Estrichkiessand in geeigneter Sieblinie (z. B. 0 – 8 mm) gemäß DIN EN 12620 gemischt. Im Mischungsverhältnis (MV) 1 : 5 verarbeitbar. **Teil des Sopro SMART®-Systems**.

- Innen und außen, Boden
- **Belegereif mit Fliesen: nach ca. 3 Tagen** (bei sehr dichten Belägen wie Linoleum, PVC sowie Holzbelägen Restfeuchte beachten)
- **Schnell trocknend**
- Lange Verarbeitungszeit: 2 – 3 Stunden
- Begehbar: nach 7 – 8 Stunden
- **Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung**
- Geeignet für Fußbodenheizungen
- **Systemkomponente für Sopro SMART®-System**
- Pumpfähig
- **Funktionsheizen: nach ca. 3 Tagen**
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch (MV 1 : 5)
ca. 3,5 kg/m² je cm Schichtdicke;
ca. 350 kg/m³

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
767-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Estriche, Bindemittel und Bauharze

LZ 987



Sopro SMART® LZ

LeichtZuschlag



Verbrauch
ca. 10 l/m² (1,6 kg/m²)
je cm Schichtdicke;
ca. 1.000 l/m³ (160 kg/m³)

Mineralischer Leichtzuschlag aus Blähglasgranulat zur Herstellung **schnell überarbeitbarer, hoch wärmedämmender Leichtausgleichsschichten** in Verbindung mit Sopro Rapidur® B3 oder Sopro Rapidur® B5. Geeignet für alle Schichtdicken ab 20 mm im Verbund. **Als Alternative zu Trockenestrichsystemen**. Zum Verfüllen von Rohrdurchführungen, großen Hohlräumen und Sanitärblöcken. Insbesondere geeignet **im Sanierungs- und Renovierungsbau**. Auch als lose Schüttung verwendbar. **Teil des Sopro SMART®-Systems** in Verbindung mit Sopro PanzerGewebe eXtra und Sopro VarioFließSpachtel.

- Innen, Boden
- **Mineralisch**
- Korngröße: 4–6 mm
- Hohe Druckfestigkeit
- **Für geringe Flächenlasten**
- Im Sanierungs- und Renovierungsbau
- **Als Alternative zu Trockenestrichsystemen**
- **Baustoffklasse nach DIN 4102: A1 (nicht brennbar)**
- Feuchteresistent und dauerhaft formstabil
- **Systemkomponente für Sopro SMART®-System**
- Wärme- und schalldämmend
- Zum Ausgleich zwischen Rohrleitungen
- Überarbeitbar: nach ca. 12 Stunden (mit Sopro Rapidur® B5)
- Geringe Trockenrohdichte von ca. 0,33 kg/l (mit Sopro Rapidur® B5)
- **Pumpbar**

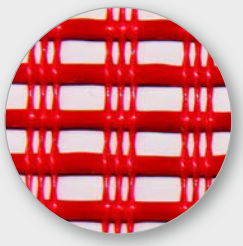
Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **DIN 4102:** Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)
– **Prüfbericht:** Trittschallminderung nach DIN EN ISO 10140-1: bis zu 10 dB
– **Prüfbericht:** Wärmeleitfähigkeit ca. 0,075 W/mk

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
987-10	Sack	**9 kg**	30	270 kg

PG-X 1188

NEU





PanzerGewebe eXtra



Verbrauch
ca. 1,05 m²/m²

Extra zug- und reißfestes, rissüberbrückendes Spezial-Glasfasergewebe als zusätzliche Armierung für Sopro Fließestriche, Fliesenkleber, Abdichtungen, Spachtelmassen und Putze. Geeignet für Renovierung, Sanierung und Neubau. **Teil des Sopro SMART®-Systems**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Zusatzarmierung für extra Stoß- und Verschiebefestigkeit**
- **Für ein Extra an Rissüberbrückung und Spannungsabbau**
- **Bestandteil des Sopro SMART® Systems**
- Hohe Verbundhaftung mit weiteren Sopro Produkten
- Dauerhaft alkalibeständig
- Hoch temperaturbeständig
- **Maschenweite**: ca. 6,8 (Kette) x 3 (Schuss) mm

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
1188-01	Rolle (100 cm breit)	**25 m**	24	ca. 348 kg

SEM 769



Estrich-Fertigmischung

Rapidur® M1

SchnellEstrichMörtel

Geprüft nach CT-C50-F7-A12 DIN EN 13813 · Hohe kristalline Wasserbindung · Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung · Schnellzement – Ternäres System SZ-T · Schwindarm · Hohe Belastbarkeit · GEV-EMICODE EC1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
18 – 20 kg/m² je cm Schichtdicke;
1.800 – 2.000 kg/m³

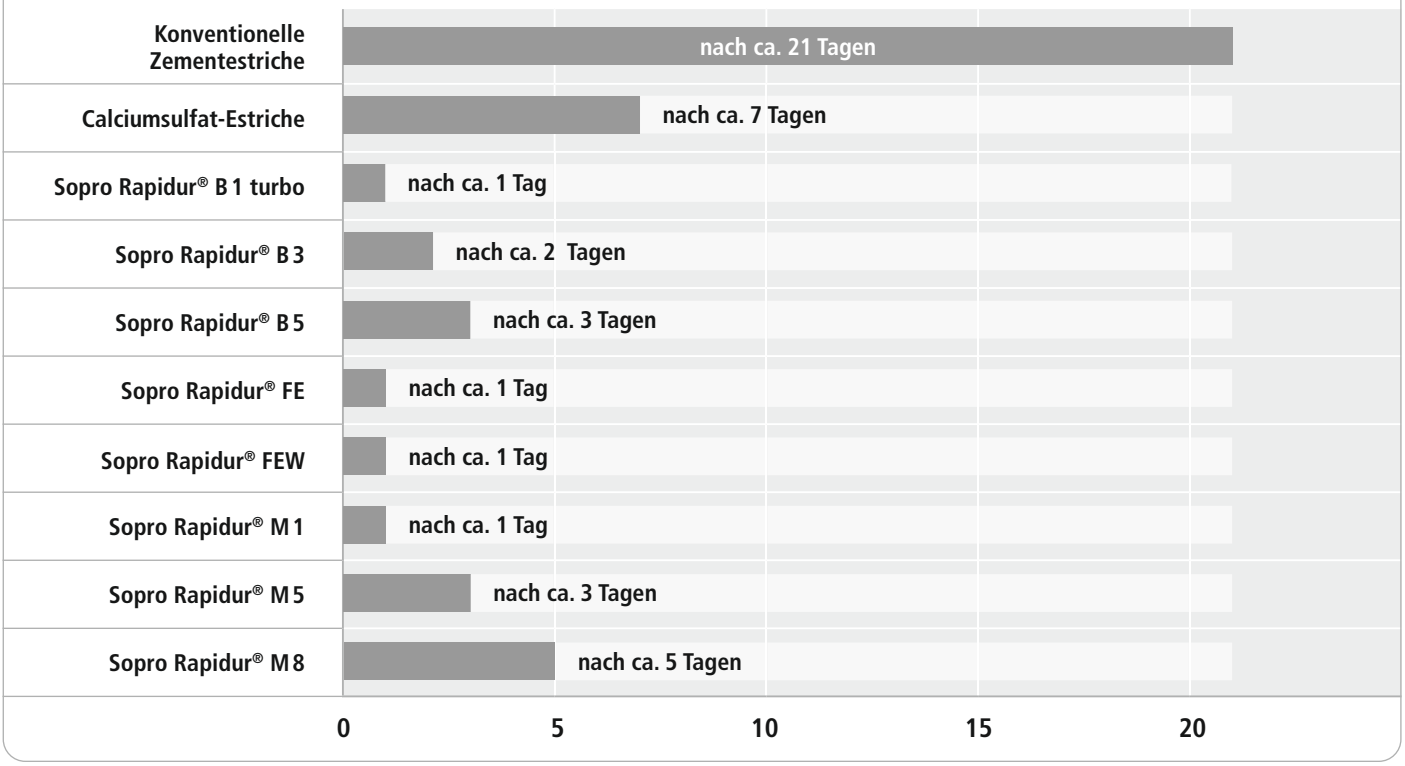
Kunststoffvergütete **Estrich-Fertigmischung** mit einem speziellen **ternären Bindemittelsystem** zur Herstellung **sehr schnell erhärtender, schwindarmer (formstabiler) und früh belegereifer Zementestriche**. Erreicht die Güteklasse CT-C40-F6 nach DIN EN 13813 bereits nach 24 Stunden, die Güteklasse CT-C50-F7 nach 28 Tagen. **Keine zusätzliche Sandzugabe erforderlich**. Geeignet für Heizestriche, Verbundestriche, schwimmende Estriche und Estriche auf Trennschicht. Auch als direkte Nutzschicht geeignet. **Insbesondere für zeitsparende bzw. termingebundene Estricharbeiten**.

- Innen und außen, Boden
- **Belegereif mit Fliesen: nach ca. 4 Stunden** (bei sehr dichten Belägen wie Linoleum, PVC sowie Holzbelägen Restfeuchte beachten)
- **Sehr schnell trocknend**
- **Keine zusätzliche Sandzugabe erforderlich**
- Verarbeitungszeit: 45 – 60 Minuten
- Begehbar: nach ca. 3 Stunden
- Schichtdicke: 12 – 80 mm
- **Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung**
- Geeignet für Fußbodenheizungen
- **Estrichfeldgrößen bis zu 144 m² (max. Kantenlänge 12 m)**
- **Sehr schneller Baufortschritt**
- Pumpfähig
- **Extra schwindarm**
- **Funktionsheizen: nach ca. 1 Tag**
- Körnung: 0 – 4 mm
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **Prüfbericht:** Erreichen der Güteklasse CT-C40-F6 nach DIN EN 13813 bereits nach 24 Stunden, die Güteklasse CT-C50-F7 nach 28 Tagen
- **Prüfbericht:** Feuchtigkeitsgehalt nach 1 Tag ≤ 2 CM-%
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
769-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Beginn Funktionsheizen



Estriche, Bindemittel und Bauharze

SEM 747



Estrich-Fertigmischung

CE

Rapidur® M5

SchnellEstrichMörtel

Geprüft nach CT-C40-F6-A9 DIN EN 13813

Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
18–20 kg/m² je cm Estrichdicke;
1.800–2.000 kg/m³

Kunststoffvergütete **Estrich-Fertigmischung** zur besonders wirtschaftlichen Herstellung **schnell erhärtender und früh belegereifer Zementestriche**. Erreicht die Güteklasse CT-C35-F5 nach DIN EN 13813 nach 7 Tagen, die Güteklasse CT-C40-F6 nach 28 Tagen. **Keine zusätzliche Sandzugabe erforderlich**. Geeignet für Heizestriche, Verbundestriche, schwimmende Estriche und Estriche auf Trennschicht. Auch als direkte Nutzschicht geeignet. Insbesondere für zeitsparende bzw. termingebundene Estricharbeiten. Auch als Zaunpfahlmörtel geeignet.

- Innen und außen, Boden
- **Belegereif mit Fliesen: nach ca. 24 Stunden** (bei sehr dichten Belägen wie Linoleum, PVC sowie Holzbelägen Restfeuchte beachten)
- **Schnell trocknend**
- **Keine zusätzliche Sandzugabe erforderlich**
- Verarbeitungszeit: 3–4 Stunden
- Begehbar: nach ca. 12 Stunden
- **Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung**
- **Schichtdicke: 10–100 mm**
- Geeignet für Fußbodenheizungen
- Pumpfähig
- **Funktionsheizen: nach ca. 3 Tagen**
- Körnung: 0–4 mm
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272–275)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit Sopro MEG 665: MED-Zulassungs-Nr. 124164-00, USCG-Zulassungs-Nr. 164.117/EC0736/124164-00
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
747-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

SEM 601



Estrich-Fertigmischung

CE

Rapidur® M8

SchnellEstrichMörtel

Geprüft nach CT-C25-F4-A12 DIN EN 13813

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
19–21 kg/m² je cm Estrichdicke;
1.900–2.100 kg/m³

Kunststoffvergütete **Estrich-Fertigmischung** zur besonders wirtschaftlichen Herstellung **schnell erhärtender und früh belegereifer Zementestriche**. Erreicht die Güteklasse CT-C25-F4 nach DIN EN 13813 nach 28 Tagen. **Keine zusätzliche Sandzugabe erforderlich**. Geeignet für Heizestriche, Verbundestriche, schwimmende Estriche und Estriche auf Trennschicht. Auch als direkte Nutzschicht geeignet.

- Innen und außen, Boden
- **Belegereif mit Fliesen: nach 48 – 72 Stunden** (bei sehr dichten Belägen wie Linoleum, PVC sowie Holzbelägen Restfeuchte beachten)
- Verarbeitungszeit: 4–5 Stunden
- Begehbar: nach ca. 24 Stunden
- Schichtdicke: 20–100 mm
- Geeignet für Fußbodenheizungen
- Pumpfähig
- **Funktionsheizen: nach ca. 5 Tagen**
- Körnung: 0–4 mm
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
601-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Sopro Rapidur® M5 SchnellEstrichMörtel

Hammerstark!



- Belegereif: nach ca. 24 Stunden mit Fliesen belegbar
- Schnell trocknend
- Innen und außen
- Verarbeitungszeit: 3–4 Stunden
- Begehbar: nach ca. 12 Stunden
- Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung
- Schichtdicke: 10–100 mm
- Geeignet für Fußbodenheizungen
- Funktionsheizen: nach ca. 3 Tagen
- Pumpfähig
- Körnung: 0–4 mm

Geprüft nach CT-C40-F6-A9 DIN EN 13813 · Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung · GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Estriche, Bindemittel und Bauharze

FE 678



Estrich-Fertigmischung

[1] Als Sonderkonstruktion gemäß Merkblatt „Zementfließestrich" des IWM Industrieverband WerkMörtel e.V. bei einer lotrechten Nutzlast ≤ 2 kN/m².

CE

Rapidur® FE

FließEstrich

Geprüft nach CT-C25-F5-A12 DIN EN 13813 · Mikrodur Technologie · Hohe kristalline Wasserbindung · Schnellzement – Ternäres System SZ-T · Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung · Schwindarm · GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
19–20 kg/m² je cm Estrichdicke;
1.900–2.000 kg/m³ Fertigestrich

Trockenfertigmischung mit einem **ternären Bindemittelsystem** und Additiven zur Herstellung **schnell erhärtender und früh belegereifer Zementfließestriche**. Güteklasse CT-C25-F5 nach DIN EN 13813. Geeignet für Heizestriche, Verbundestriche sowie Estriche auf Trenn- und Dämmschicht. Für die nachfolgende Verlegung von Bodenbelagsbaustoffen aller Art, wie keramische Beläge, Naturwerksteinbeläge, textile und elastische Beläge. Auch als direkt nutzbare Fläche, z. B. in Kellerräumen, einsetzbar. **Schnell schleifbar**. Sehr gute Verarbeitungs- und Festmörteleigenschaften durch Mikrodur®-Technologie. **Insbesondere für zeitsparende bzw. termingebundene Estricharbeiten**.

- Innen, Boden
- **Belegereif mit Fliesen: nach ca. 24 Stunden** (bei sehr dichten Belägen wie Linoleum, PVC sowie Holzbelägen Restfeuchte beachten)
- **Sehr schnell trocknend**
- Sehr gute Verarbeitungs- und Verlaufseigenschaften
- **Planebene Oberfläche, optimal für Großformate**
- Ideal für Renovierung und Sanierung
- **Schichtdicke im Verbund: 20–70 mm**
- **Schichtdicke auf Trennschicht: 35–70 mm**
- **Schichtdicke auf Dämmung: 35 [1]–70 mm**
- Für eine Vielzahl dünnschichtiger und konventioneller Heizsysteme
- Lange Verarbeitungszeit: 60–90 Minuten
- Begehbar: nach ca. 3 Stunden
- Schnell schleifbar
- **Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung**
- **Estrichfeldgrößen bis zu 144 m² (max. Kantenlänge 12 m)**
- **Pumpfähig, effizienter Einsatz auch auf Großbaustellen**
- **Funktionsheizen: nach ca. 1 Tag**
- Körnung: 0–4 mm
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
678-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

FEW 698



Weiße Estrich-Fertigmischung

CE

Rapidur® FEW

FließEstrich weiss

Geprüft nach CT-C25-F5-A12 DIN EN 13813 · Mikrodur Technologie · Hohe kristalline Wasserbindung · Schnellzement – Ternäres System SZ-T · Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung · Schwindarm · GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
19–20 kg/m² je cm Estrichdicke;
1.900–2.000 kg/m³ Fertigestrich

Trockenfertigmischung mit einem **weißen, ternären Bindemittelsystem** und Additiven zur Herstellung schnell erhärtender, **schleifbarer Zementfließestriche**. Güteklasse CT-C25-F5 nach DIN EN 13813. Geeignet für Heizestriche, Verbundestriche sowie Estriche auf Trenn- und Dämmschicht. Für das nachfolgende Abschleifen **zur Erstellung einer hochwertigen Terrazzo-Optik**. Auch als **direkt nutzbare Fläche** einsetzbar. Sehr gute Verarbeitungs- und Festmörteleigenschaften durch **Mikrodur®-Technologie**. Insbesondere für **zeitsparende bzw. termingebundene Estricharbeiten**.

- Innen, Boden
- **Schnell schleifbar**
- **Hochwertige Terrazzo-Optik**
- Sehr gute Verarbeitungs- und Verlaufseigenschaften
- **Schichtdicke im Verbund: 30–70 mm**
- **Schichtdicke auf Trennschicht: 45–70 mm**
- **Schichtdicke auf Dämmung: 45–70 mm**
- Für Fußbodenheizungen geeignet
- Verarbeitungszeit: 40–60 Minuten
- Begehbar: nach ca. 3 Stunden
- Hoher Schutz gegen Rückdurchfeuchtung
- Pumpfähig
- **Funktionsheizen: nach ca. 1 Tag**
- Körnung: 0–4 mm
- **Estrichfeldgrößen bis zu 144 m² (max. Kantenlänge 12 m)**
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
698-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

DMX 619

DrainageMörtel eXtra



eXtra-Schutz für Balkone und Terrassen

Geprüft nach CT-C25-F4 DIN EN 13813 · rheinischer Trass Original · Hohe kristalline Wasserbindung · Schnellzement – Ternäres System SZ-T · Schwindarm

Spezialzementgebundener, schnell erhärtender Trockenfertigmörtel mit **ternärem Bindemittelsystem** sowie ausgewählter Monokornsieblinie und **schneller Festigkeitsentwicklung** zur Verlegung von Fliesen und Naturwerksteinen im Innen- und Außenbereich, **besonders auf Balkonen und Terrassen**. Extra sicher: Das hoch wasserdurchlässige, weitestgehend ausblühfreie Mörtelbett verhindert zuverlässig Wasserschäden, wie z.B. Gefügezerstörungen durch Frosteinwirkung. Die Drainagewirkung sowie die zuverlässige Ableitung des eingedrungenen Wassers wird durch den Einbau von Sopro DrainageMatte deutlich erhöht. Die nachfolgende Verlegung der Belagsbaustoffe erfolgt „frisch-in-frisch" mit Sopro HaftSchlämme Flex.

- Innen und außen, Boden
- **Belegereif: nach ca. 24 Stunden**
- **Extra schnell: hohe Frühfestigkeit – CT-C20-F4 bereits nach 3 Tagen**
- **Extra sicher: sehr hohe Wasserdurchlässigkeit, weitestgehend ausblühfrei**
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 25 N/mm²
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 4 N/mm²
- Pumpfähig
- **Sehr gute Verarbeitungseigenschaften**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **Prüfbericht:** Wasserdurchlässigkeit senkrecht zur Ebene, drucklos geprüft in 60 mm Schichtdicke: ca. 3,27 l/(m² × s)

Verbrauch
ca. 16 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
619-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

DM 610

DrainageMörtel



Geprüft nach CT-C25-F4 DIN EN 13813 · rheinischer Trass Original

Trasszementgebundener Trockenfertigmörtel **als wasserdurchlässiger Bettungsmörtel, als Tragschicht und zur Verlegung von Beton- und Naturwerksteinplatten sowie Pflastersteinen im Außenbereich**. Durch die besondere Sieblinie wird ein hoch wasserdurchlässiges Mörtelbett erreicht. Dies verhindert zuverlässig Wasserschäden, wie z. B. Ausblühungen und Gefügezerstörungen durch Frosteinwirkung. Der Einbau von Sopro DrainageMörtel erfolgt „frisch-in-frisch" mit Sopro HaftSchlämme Flex. Die nachfolgende Verlegung der Belagsbaustoffe erfolgt ebenfalls „frisch-in-frisch" mit Sopro HaftSchlämme Flex.

- Innen und außen, Boden
- **Belegereif: nach ca. 3 Tagen**
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 25 N/mm²
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 4 N/mm²
- **Sehr hohe Wasserdurchlässigkeit**
- Sehr gute Verarbeitungseigenschaften
- Pumpfähig
- Für die Dickbettverlegung (im Verbund)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **Prüfbericht:** Wasserdurchlässigkeit senkrecht zur Ebene, drucklos geprüft in 60 mm Schichtdicke: ca. 5,77 l/(m² × s)

Verbrauch
ca. 16 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
610-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Estriche, Bindemittel und Bauharze

TRB 421



Bindemittel

[1] Mischungsverhältnis: 1 : 4 (25 kg TrassBinder : 100 kg EpoxiEstrichKorn)

[2] Mischungsverhältnis: 1 : 4 (25 kg TrassBinder : 100 kg DrainageEstrichKorn)

TrassBinder

Geprüft nach CT-C35-F5 DIN EN 13813 [1]
Geprüft nach CT-C20-F3 DIN EN 13813 [2]
rheinischer Trass Original
GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
3,5–4,0 kg/m² je cm Schichtdicke; bzw. 350–400 kg/m³

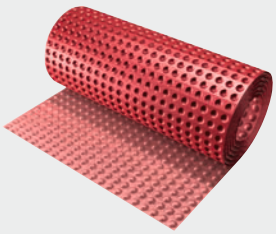
Zementäres, **trasshaltiges Spezialbindemittel** zur **Herstellung von Dickbett-, Ansetz- und Monokornmörteln**. Ergibt einen geschmeidigen, gut verarbeitbaren, sehr widerstandsfähigen und dichten Mörtel für den Außen- und Innenbereich, insbesondere **für die Verlegung von empfindlichen und verfärbungsgefährdeten Naturwerksteinbelägen**. Für keramische Bodenbeläge und Platten sowie Cotto und Betonwerksteine. Mit hohem Trassanteil zur erheblichen Minderung der Gefahr von Kalkausblühungen und Verfärbungen. Für eine noch bessere Drainagewirkung sowie die zuverlässige Ableitung des eingedrungenen Wassers empfehlen wir den Einbau der Sopro DrainageMatte. Kann auf der Baustelle mit Sand (Körnung 0–4 mm) oder Estrichsand (Körnung 0–8 mm) angemischt werden. Die Herstellung von Drainagemörtel ist mit Edelsplitt der Körnungen 2–5 mm, 5–8 mm oder 8–12 mm sowie mit Rundkornabsiebungen von 4–8 mm möglich. **Auch geeignet zur Herstellung von zementären Dickbett- und Ansetzmörteln in Verbindung mit Sopro EpoxiEstrichKorn sowie Drainagemörteln in Verbindung mit Sopro DrainageEstrichKorn**.

- Innen und außen, Boden
- Für Mörtelbettdicken ab 15 mm
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
421-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

DRM 653



DrainageMatte

8 mm

Optimales Wasserableitungsvermögen

Verbrauch
ca. 1,05 m²/m²

Drainagematte aus HD-Polyethylen und einem **speziellen Glasgittergewebe** führt in **Verbindung mit Sopro Drainagemörteln** zu einer Aufstelzung des Belags und somit zu einer schnellen und zuverlässigen horizontalen Entwässerung nach allen Seiten von Balkonen, Terrassen und Treppenanlagen. Die Sopro DrainageMatte wird lose auf flexiblen Dichtungsschlämmen oder Dichtungsbahnen nach DIN 18195, wie z. B. SoproThene® Bitumen-Abdichtungsbahn, verlegt. **Auch unter drainagefähigen Kunstharzmörteln gemischt aus Sopro BauHarz und Sopro DrainageEstrichKorn oder Drainagemörteln aus Sopro TrassBinder und Sopro DrainageEstrichKorn einsetzbar**.

- Außen, Boden
- **Zuverlässige und schnelle Entwässerung unter Sopro Drainagemörteln**
- Unter Keramik- und Naturwerksteinbelägen
- **Hoch druckbelastbar**
- Geringe Aufbauhöhe: ca. 8 mm
- Leichte Verarbeitung
- **Alterungs- und formbeständig**

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
653-12	Rolle (100 cm breit)	**12,5 m**	6	ca. 60,5 kg

BH 869

BauHarz



Verbrauch
250 – 350 g/m² als Grundierung;
170 – 210 g/m² je mm Schichtdicke und verwendeter Sandsieblinie als Mörtelharz ca. 70 g/m²

Zweikomponentiges **Bauharz** auf Epoxidharzbasis. Als **Grundierung** und **Haftvermittler** auf allen glatten Untergründen. Zur Herstellung von **hochverschleißfesten und chemikalienbeständigen Mörteln** auf Betonböden und Zementestrichen. Für Industrie- und Hallenböden, Werkstätten sowie Räume mit **hoher mechanischer und chemischer Belastung**. Zur Herstellung von wasserdurchlässigen Monokornmörteln. Zur Reparatur von Betonböden und -bauteilen. Zum Erstellen **kapillarbrechender Fugenvergussmörtel** im Schwimmbadbau. Je nach Anwendungsfall mit Sopro Quarzsanden abmischbar. **Zur Herstellung von dünnschichtigen Kunstharz- oder Drainagemörteln** in Verbindung mit Sopro EpoxiEstrichKorn bzw. Sopro DrainageEstrichKorn.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Verarbeitungszeit (als Bauharz): ca. 50 Minuten
- Begehbar/bearbeitbar (als Bauharz): nach ca. 12 Stunden
- GISCODE RE1
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
869-16	Eimer Komponente A	**16 kg**	22	352 kg
869-08	Eimer Komponente B	**8 kg**	45	360 kg
869-12	Eimer (Kombigebinde)	**12 kg**	30	360 kg
869-05	Eimer (Kombigebinde)	**5 kg**	45	225 kg
869-01	Dose (Kombigebinde)	**1 kg**	240	240 kg

EEK 871

EpoxiEstrichKorn



[1] In Verbindung mit Sopro BauHarz.

Geprüft nach SR-C25-F7 DIN EN 13813 [1]

Schwindarm Schwindarm [1]

Verbrauch:
ca. 17 kg/m² je cm Schichtdicke

Sopro EpoxiEstrichKorn mit speziell abgestufter Sieblinie ergibt **in Verbindung mit Sopro BauHarz** einen schnell abbindenden und **früh belegereifen Kunstharzmörtel** der Güteklasse SR-C25-F7 in Anlehnung an DIN EN 13813. **Hohe Abrieb-, Druck-, Biegezug- und Abreißfestigkeiten**. **Für dünne Ausgleichsschichten ≥ 15 mm** im Verbund. Auch auf Trennlage sowie für die schwimmende Verlegung geeignet. **Ideal im Sanierungsbau**. Auch geeignet zur Herstellung von Dickbett- und Ansetzmörteln in Verbindung mit Sopro TrassBinder.

- Innen und außen
- **Besonders wirtschaftliches Mischungsverhältnis**:
  25 kg Sopro EpoxiEstrichKorn : 1 kg Sopro BauHarz
- Hohe mechanische und thermische Beständigkeit
- **Güteklasse SR-C25-F7 bereits nach 3 Tagen** [1]
- Verarbeitungszeit: ca. 1 Stunde
- Begehbar: nach ca. 8 Stunden, belegereif: nach ca. 24 Stunden
- Feuergetrocknet
- **Wasserfrei aushärtend**

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
871-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

DEK 872

DrainageEstrichKorn



[1] In Verbindung mit Sopro BauHarz.

Geprüft nach SR-C20-F6 DIN EN 13813 [1]

Schwindarm Schwindarm [1]

Verbrauch:
ca. 16 kg/m² je cm Schichtdicke

Sopro DrainageEstrichKorn ergibt **in Verbindung mit Sopro BauHarz einen drainagefähigen Kunstharzmörtel** der Güteklasse SR-C20-F6 in Anlehnung an DIN EN 13813. Zur Herstellung eines **dünnschichtigen Drainagemörtelbetts** für die nachfolgende Verlegung keramischer Beläge, Beton- und Naturwerksteinplatten. Zur Herstellung eines **wasserdurchlässigen, ausblühfreien** Mörtelbetts. Die Drainagewirkung wird durch den Einbau von Sopro DrainageMatte deutlich erhöht. Sehr gute Verarbeitungseigenschaften und **lange Verarbeitungszeit, ideal für die Anwendung im Außenbereich**. Auch geeignet zur Herstellung von Drainagemörteln in Verbindung mit Sopro TrassBinder.

- Innen und außen
- **Besonders wirtschaftliches Mischungsverhältnis**:
  25 kg Sopro DrainageEstrichKorn : 1 kg Sopro BauHarz
- **Güteklasse SR-C20-F6 bereits nach 7 Tagen** [1]
- Verarbeitungszeit: ca. 100 Minuten
- Begehbar/Belegereif: nach ca. 12 Stunden
- Feuergetrocknet
- **Wasserfrei aushärtend**

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
872-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Estriche, Bindemittel und Bauharze

EE 771

EpoxiMörtel



[1] Bei Anwendung im Außenbereich bitte anwendungstechnische Beratung einholen.

Geprüft nach SR-C60-F15 DIN EN 13813

Schwindarm

Hohe Belastbarkeit

Verbrauch
ca. 1,7 kg/m²
je mm Schichtdicke

Lösemittelfreier, pigmentierter, **schnell erhärtender Zweikomponenten-Reaktionsharzmörtel auf Epoxidharzbasis. Höchste Abrieb-, Druck-, Biegezug- und Abreißfestigkeiten**. Insbesondere zur Herstellung von **dünnschichtigen Spachtelschichten** im Verbund und auf Trennlage sowie Gefällespachtelungen mit großen Dickendifferenzen. Als **Reparaturmörtel** geeignet für die schnelle Reparatur von Wand- und Bodenflächen.

- Innen und außen [1], Wand und Boden
- **Belegereif: nach ca. 24 Stunden**
- Thermisch beständig
- **Erreicht SR-C60-F15 bereits nach 3 Tagen**
- Verarbeitungszeit: ca. 60 Minuten
- Begehbar/bearbeitbar: nach 12–24 Stunden
- GISCODE RE1
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
771-25	Eimer	**25 kg**	27	675 kg
771-10	Eimer	**10 kg**	42	420 kg

HF-L 513

SoproDur® HF-L

EpoxiLack hochfest



Hohe Belastbarkeit

steingrau RAL 7030

Verbrauch
300–400 g/m² pro Anstrich;
2 Anstriche notwendig

Zweikomponentige **Epoxidharz-Schutzbeschichtung** auf Basis eines speziellen, pigmentierten Bauharzsystems. Zum Schutz von zementgebundenen Untergründen, wie z. B. Estrich- und Betonflächen sowie mit Sopro FließSpachtel hochfest hergestellten direkt nutzbaren Flächen gegen mechanische und chemische Belastungen. **Erhärtet zu einer wasserdampfundurchlässigen Oberflächenschutzschicht**. Daher auch als Nachbehandlungsmaßnahme für junge Estriche geeignet.

- Innen und außen, Boden
- **Hoch abriebfest**
- Lösemittelfrei
- **Chemikalienbeständig**
- Kann im Spritz-, Streich- oder Rollverfahren aufgebracht werden
- **Für rutschhemmende Oberflächen mit Sopro Quarzsand grob abstreuen**
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **Prüfbericht:** SoproDur® HF-L erfüllt abgestreut mit QS 511 die Kriterien für die Bewertungsgruppe der Rutschhemmung R 11

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
	Doppelgebinde 5 kg:			
513-04	Eimer (Komponente A)	**4 kg**	60	240 kg
513-01	Flasche (Komponente B)	**1 kg**	60	60 kg

RH 646

RissHarz



mit 10 Estrichklammern

Verbrauch
je nach Rauigkeit des Untergrundes und der Verarbeitungsmethode

Zweikomponentiges, fließfähiges Polyesterharz zum kraftschlüssigen Schließen von Estrichrissen und zur Herstellung von Reaktionsharzmörteln für Kleinreparaturen.

- Innen und außen, Boden
- **Sehr schnell erhärtend**
- Wasser- und witterungsbeständig
- **Hohe mechanische Festigkeiten**
- Gute Hafteigenschaften auf Beton und Stahl

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
646-06	Karton (6 Dosen à 508 g)	100	305 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

Unterliegt der ChemVerbotsV

SH 649

SchüttelHarz



Geruchsarmes, schnell erhärtendes Silikatharz zum **kraftschlüssigen Schließen von Estrichrissen und Scheinfugen** sowie zum Einbetten und Befestigen von Stoßleisten, Winkelschienen, Abschlussprofilen etc. Zum Kleben von Beton, Keramik, Naturwerkstein, Holz, Metall etc. im Innen- und Außenbereich. Auch bei kleinen Reparaturen verwendbar. **Schnelle, einfache und saubere Anwendung durch Schüttelflaschen**.

- Innen und außen, Boden
- **Schnelle, einfache und saubere Anwendung**
- **Ohne Mischwerkzeug verarbeitbar**
- Lösemittelfrei
- **Sehr gutes Eindringverhalten**
- Schnellerhärtend
- Topfzeit: 10 – 12 Minuten
- Überarbeitbar: nach ca. 45 Minuten
- **Geruchsarm**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

mit 10 Estrichklammern

Verbrauch
je nach Rauigkeit des Untergrundes und der Verarbeitungsmethode

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
649-01	Kombigebinde (Abgabe nur zu 3 Stück im Karton)	**600 ml**	198 (66 Kartons)	188 kg

Estrichklammern



Estrichklammern aus Edelstahl zum kraftschlüssigen Schließen von Estrichrissen und -fugen.

Best.-Nr.	Lieferform
097-01	Karton à 200 Stück
097-02	Karton (10 Beutel à 200 Stück)

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Anwendungsmatrix Estriche und Drainagemörtel

	 Rapidur® B1 turbo	 Rapidur® B3	 Rapidur® B5	 Rapidur® M1	 Rapidur® M5	 Rapidur® M8
Allgemeines						
Art	Binder	Binder	Binder	Estrich-Fertigmörtel	Estrich-Fertigmörtel	Estrich-Fertigmörtel
Bindemittel	Zement	Zement	Zement	Zement	Zement	Zement
Ternäres System	●	●		●		
Körnung				0–4 mm	0–4 mm	0–4 mm
Schichtdicke				12–80 mm	10–100 mm	20–100 mm
DIN EN 13813	CT-C50-F6 [1]	CT-C40-F6 [1]	CT-C45-F7 [2]	CT-C50-F7	CT-C40-F6	CT-C25-F4
Verschleißwiderstand nach Böhme				A12	A9	A12
EMICODE	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS	EC1 PLUS
Anwendungsgebiet						
Innen und außen	●	●	●	●	●	●
Fußbodenheizung	●	●	●	●	●	●
Eigenschaften						
Mischungsverhältnisse	1 : 4 und 1 : 5	1 : 4	1 : 4 und 1 : 5			
Belegereife mit Keramik	6–12 Stunden [1]	24–48 Stunden	ca. 3 Tage [2]	ca. 4 Stunden	ca. 24 Stunden	48–72 Stunden
Begehbar	2–3 Stunden [1]	3–4 Stunden	7–8 Stunden [2]	ca. 3 Stunden	ca. 12 Stunden	ca. 24 Stunden
Verarbeitungszeit	30–45 Minuten [1]	40–60 Minuten	2–3 Stunden [2]	45–60 Minuten	3–4 Stunden	4–5 Stunden
Funktionsheizen nach	1 Tag	2 Tage	3 Tage	1 Tag	3 Tage	5 Tage
Extra schwindarm	●	●		●		
Hohe kristalline Wasserbindung	●	●		●		
Schutz vor Rückdurchfeuchtung	●	●	●	●	●	
Pumpfähig	●	●	●	●	●	●
Dünnschichtiger Aufbau						
Drainagefähig						

● Geeignet

[1] Mischungsverhältnis: 1 : 4 (25 kg Binder : 100 kg Estrichsand Körnung 0–8 mm, gemäß DIN EN 12620)
[2] Mischungsverhältnis: 1 : 5 (25 kg Binder : 125 kg Estrichsand Körnung 0–8 mm, gemäß DIN EN 12620)

								
	Rapidur® FE	**Rapidur® FEW**	**Sopro EpoxiMörtel**	**Sopro BauHarz und EpoxiEstrichKorn**	**Sopro DrainageMörtel extra**	**Sopro Drainage-Mörtel**	**Sopro TrassBinder und Drainage-EstrichKorn**	**Sopro BauHarz und DrainageEstrichKorn**
	Estrich-Fertigmörtel	Estrich-Fertigmörtel	Kunstharz mit Zuschlag	Kunstharz mit Zuschlag	Estrich-Fertigmörtel	Estrich-Fertigmörtel	Binder mit Zuschlag	Kunstharz mit Zuschlag
	Zement	Zement	Kunstharz	Kunstharz	Zement	Zement	Zement	Kunstharz
	●	●			●			
	0–4 mm	0–4 mm			1–8 mm	1–8 mm		
	20–70 mm	30–70 mm	4–20 mm	ab 15 mm	20–100 mm	20–100 mm		20–80 mm
	CT-C25-F5	CT-C25-F5	SR-C60-F15	SR-C25-F7 [3]	CT-C25-F4	CT-C25-F4	CT-C20-F3 [4]	SR-C20-F6 [3]
	A12	A12						
	EC1 PLUS	EC1 PLUS						
	nur innen	nur innen	●	●	●	●	●	●
	●	●	●	●				
				1 : 25			1 : 4	1 : 25
	ca. 24 Stunden	ca. 24 Stunden	ca. 24 Stunden	ca. 24 Stunden [3]	ca. 24 Stunden	ca. 3 Tage		ca. 12 Stunden [3]
	ca. 3 Stunden	ca. 3 Stunden	12–24 Stunden	ca. 8 Stunden [3]	ca. 8 Stunden	ca. 24 Stunden	ca. 8 Stunden [4]	ca. 8 Stunden [3]
	60–90 Minuten	40–60 Minuten	ca. 60 Minuten	ca. 1 Stunde [3]	45–60 Minuten	1–2 Stunden	ca. 65 Minuten [4]	ca. 100 Minuten [3]
	1 Tag	1 Tag						
	●	●	●	●	●			●
	●	●			●			
	●	●						
	●	●			●	●		
			●	●				●
					●	●	●	●

● Geeignet

[3] Mischungsverhältnis: 1 : 25 (1 kg Sopro BauHarz : 25 kg Sopro EpoxiEstrichKorn bzw. Sopro DrainageEstrichKorn)
[4] Mischungsverhältnis: 1 : 4 (25 kg Sopro TrassBinder : 100 kg Sopro DrainageEstrichKorn)

EB 647



Rapidur® EB 5

EstrichBeschleuniger

Verbrauch
1 PE-Beutel (1,25 kg)
pro 25 kg-Sack Zement

Pulveraktivkonzentrat zur **Herstellung von früh belegereifen Schnellestrichen**. Zur Beschleunigung von Estrichen hergestellt aus Portlandzement (CEM I), Portlandhüttenzement (CEM II) sowie Portlandkalksteinzement (CEM II) der Festigkeitsklassen 32,5 oder 42,5.

- Innen und außen
- **Belegereif: nach 3–5 Tagen bei anschließender Verlegung von Fliesen**
- Verarbeitungszeit: ca. 45 Minuten
- Begehbar: nach 6–10 Stunden
- Auch für Heizestriche
- Funktionsheizen: nach ca. 5 Tagen
- **Sehr wirtschaftlich**
- Leicht verarbeitbar

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
647-10	Karton (8 PE-Beutel à 1,25 kg)	48	480 kg

EPZ 764



EstrichPlastifizierer

Verbrauch
120 ml (1 Tube)
auf 200 l Anmachwasser

Stark plastifizierender, hochkonzentrierter **Spezialwirkstoff zur Herstellung von baustellengemischten Estrichen** (Estriche auf Trennschicht, Verbundestriche, Industrieestriche).
Auch für Heizestriche geeignet.

- Innen und außen
- **Erleichtert das Abziehen, Abreiben und Glätten**
- Verbessert das Wasserrückhaltevermögen
- **Verbessert die Druck- und Biegezugfestigkeiten**
- Chloridfrei

Best.-Nr.	Lieferform	
764-01	Tube	**120 ml**

EVZ 634



EstrichVerZögerer

Verbrauch
0,2–0,8 % (max. 1,2 %)
des Zementgewichts bzw.
50–200 ml/25 kg Zement
(max. 300 ml/25 kg Zement)

Flüssiges Mörtel- und Estrichzusatzmittel zur **Verlängerung der Verarbeitungszeit und zur Verzögerung der Anfangserhärtung** von Zementmörteln und Estrichen. Ideal **zur Herstellung großer Flächen und zur Überbrückung von Einbaupausen** auf der Baustelle. Auch für Transportestriche mit langer Anfahrtszeit, besonders in der warmen Jahreszeit.

- Innen und außen
- Verzögerungsdauer über Dosierung einstellbar
- **Erhöhung der Estrichendfestigkeit**
- Chloridfrei

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
634-99	Container	**1.000 kg**	Lieferung auf Anfrage	
634-25	Kanister	**25 kg**	24	600 kg

MÖ 772



Mischöl

Verbrauch
50–125 ml auf 50 kg Zement

Chloridfreier Luftporenbildner zur Herstellung baustellengemischter, plastischer, leicht zu verarbeitender Putz- und Mauermörtel, Betone und Estriche.
Zur Erhöhung der Frostbeständigkeit und Verminderung der Wasserdurchlässigkeit.

- Innen und außen
- **Verbessert die Verarbeitbarkeit**
- Reduziert den Anmachwasserbedarf
- Vermindert das Saugvermögen
- **Erhöht die Witterungsbeständigkeit**

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
772-83	Kanister	**5 l**	90	477 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

BSO 762

Schalöl



Verbrauch
je nach Art und Zustand des Schalmaterials sowie der Aufbringungsmethode: 20 – 40 ml/m² (Mittelwert)

Beton-Trennmittel für saugfähige, nicht saugende und glatte Schalungsarten zur Herstellung von Sichtbeton, glatten und strukturierten Wand- und Deckenelementen.

- **Ermöglicht glatte und verfärbungsfreie Betonflächen**
- Hinterlässt eine saubere Schalung
- **Mit rost- und fäulnishemmenden Additiven für Stahl- bzw. Holzschalungen**
- Spritzfähig
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
762-44	Kanister	**10 l**	60	528 kg

MFS 761

Mörtel-Frostschutz



Verbrauch
1 – 2 % des Zementgewichtes bzw. 250 – 500 g pro 25 kg-Sack Zement

Chloridfreies, flüssiges Mörtelzusatzmittel zur Herabsetzung des Gefrierpunktes des Anmachwassers und zur Beschleunigung des Hydratationsverlaufes von Mörteln und Putzen. Wirkt verflüssigend und reduziert den Anmachwasserbedarf. Ermöglicht den Einbau von an Baustellen gemischten zementären Mörteln **bis zu Lufttemperaturen von -10 °C**. Alle genormten Zementsorten können verwendet werden. Sopro Mörtel-Frostschutz wird dem Anmachwasser zugemischt.

- **Setzt den Gefrierpunkt des Anmachwassers herab**
- Beschleunigt den Hydratationsverlauf
- **Erleichtert die Verarbeitung, wirkt plastifizierend**
- Verbesserte Verdichtungswilligkeit
- Reduziert den Anmachwasserbedarf um 7 – 9 %
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
761-06	Kanister	**6 kg**	128	768 kg

DM 763

Dichtungsmittel



Verbrauch
0,5 – 1,0 % bezogen auf Zement- bzw. Zementfüllergewicht

Flüssiges, chloridfreies Zusatzmittel zur Herstellung von baustellengemischten Zement- und Kalkzementmörteln sowie Putzen mit erhöhter Dichtigkeit bei gleichzeitig verbesserten Verarbeitungseigenschaften. Zur Erhöhung der Beständigkeit gegenüber mörtelangreifenden Wässern.

- Reduziert den Anmachwasserbedarf
- Vermindert die Ausblühneigung
- Erhöhte Frost-Tau-Wechselbeständigkeit
- **Erhöht die Witterungsbeständigkeit**
- Wasserdampfdiffusion bleibt bestehen
- Reduziert die Neigung des Mörtels zum Entmischen

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
763-83	Kanister	**5 kg**	90	450 kg
763-81	Dose	**1 kg**	480	480 kg

HE 449

Haftemulsion



Verbrauch
100 – 200 g/m² als Voranstrich

Kunstharzdispersion als Haftbrücke für mineralische Putze und Spachtelmassen (z. B. Sopro FS 15® plus). Für die **„frisch-in-frisch"-Verarbeitung. Zum Vergüten von Mörteln, Estrichen und Schlämmen**.

- Innen und außen, Boden
- Einfache Verarbeitung
- **Hohe Haftwirkung**
- Verhindert Blasenbildung in der Spachtelmasse
- GISCODE D1

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
449-44	Kanister	**10 kg**	60	600 kg
449-43	Kanister	**5 kg**	90	450 kg
449-81	Flasche	**1 kg**	384	384 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

ERS 961



EstrichRanddämm-Streifen

Höhe 100 mm

Selbstklebender Randdämmstreifen aus geschlossenzelligem, unverrottbarem, vlieskaschiertem Polyethylenschaumstoff. Einfache und sichere Verarbeitung. Für den Anschlussbereich Boden/Wand zur Vermeidung von Mörtelbrücken. **Für alle Arten von Zement- und Calciumsulfatestrichen. Besonders in Verbindung mit Sopro Rapidur® FließEstrich einsetzbar**.

- **Innen und außen**
- **Selbstklebend**
- Einfache und sichere Verarbeitung
- Verhindert Schallbrücken und Zwangsspannungen bei Boden-/Wandanschlussfugen
- **Einfache und sichere Eckausbildung**
- Hohe Anhaftung auf sauberen Untergründen
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 40 (siehe Seite 260)

Maße: Höhe 100 mm, Dicke 8 mm, 40 mm Klebevlies

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
961-01	Karton (5 Rollen à 20 m)	12	ca. 45 kg

EDD 152

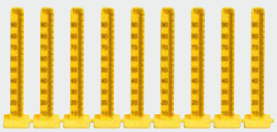


EstrichDehnDübel

Edelstahlverstärkter, kunststoffummantelter, **flexibler Spezialdübel**. **Zum nachträglichen Verbinden von Estrichtrenn- und Bewegungsfugen**. Auch als **Höhenversatzeisen/Anschlussverdübelung** zum Einbau in frische Estriche.

- Innen und außen, Boden
- **Für sämtliche Arten mineralisch gebundener Estriche**
- Keine Beeinträchtigung des Dehn- und Schwindverhaltens der Estriche

Best.-Nr.	Lieferform
152-03	Karton(10 Stück)



Höhenmesspunkt-Nivellierpin

Selbstklebende Nivellierpins für das exakte Einmessen bei höheren Schichtdicken von Spachtelmassen und Estrichen bis zu einer Höhe von 10 cm. Ideal zur Messpunktmarkierung.

Best.-Nr.	Lieferform
008-01	Karton mit 18 Stück
008-02	Karton (10 Beutel à 18 Stück)

KM 743



CE

KellenMörtel schnell

Systemprodukt Schachtsanierung

HOHE KRISTALLINE WASSERBINDUNG

Hohe Belastbarkeit

Schwindarm

Verbrauch
ca. 1,8 kg Trockenmörtel
pro dm³ Frischmörtel

Zementärer, **standfester**, schnell erhärtender, schwindkompensierter Reparatur- und Montagemörtel **zur Schnellmontage im Hoch- und Tiefbau**. **Sehr schnelle Festigkeitsentwicklung und hohe Frühfestigkeit**. Als Kellen- und Kanalbaumörtel, **zum Setzen, Heben und Montieren von Schachtringen**, zum Versetzen von Kanalbausteinen (Klinker), **zum füllenden Stopfen von Fugen** sowie zur schnellen Erstellung von festen, hoch belastbaren Mörtelverbindungen im Beton- und Sanierungsbau. **Zur schnellen Reprofilierung von Trägern, Stützen und Balkonbrüstungen**.

- Innen und außen
- **Sehr schnelle Festigkeitsentwicklung**
- **Hohe mechanische Druck- und Biegezugfestigkeiten**
- Schwindarm
- Erstarrungsbeginn: nach ca. 15 Minuten
- Erstarrungsende: nach ca. 20 Minuten
- Begehbar: nach ca. 2 Stunden
- Körnung 0–0,5 mm
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
743-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

KA 655



KaltAsphalt

Systemprodukt Schachtsanierung

Hohe Belastbarkeit

Verbrauch
ca. 25 kg/m²
je cm Schichtdicke

Einkomponentiger, lösemittelfreier, **gebrauchsfertiger, kalt einzubauender Reaktivasphalt**. **Zur schnellen und dauerhaften Instandsetzung von Schadstellen** wie Schlaglöchern und Frostausbrüchen. **Zur Reparatur von Straßenbelägen, bei der Sanierung von Kanaldeckeln und Straßenablaufschächten**, zur Instandsetzung von Fußwegen, Parkplätzen und Industrieböden aus Beton oder Asphalt. Hoch belastbar, auch bei hohen Temperaturen. Beständig gegen Frost und Regen.

- Außen, Boden
- **Bereits nach 30 Minuten belastbar**
- Hohe Festigkeiten
- **Gebrauchsfertig**
- **Für Schichtdicken von 1–5 cm in einer Schicht**
- Befahrbar: sofort nach mechanischer Verdichtung
- GISCODE BBP10

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
655-25	Eimer (vakuumverpackt)	**25 kg**	24	600 kg

Einfache Verarbeitung von Sopro KaltAsphalt



1 Reinigen der Schadstelle



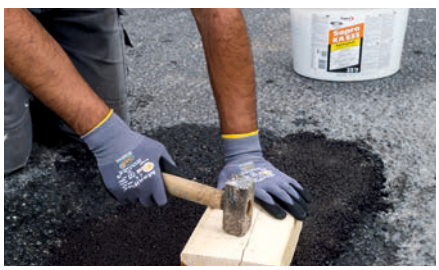
2 Sopro KaltAsphalt einbringen



3 Verteilen



4 Befeuchten



5 Verdichten



6 Bereits nach 30 Minuten belastbar

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

VMS 744



VM S

VergussMörtel schnell











Verbrauch
ca. 2,1 kg Trockenmörtel
pro dm³ Frischmörtel

Zementärer, schnell erhärtender, schwindkompensierter, **hoch fließfähiger Vergussmörtel mit schneller Festigkeitsentwicklung und hoher Frühfestigkeit**. Für Vergusshöhen bis 15 cm. **Zum Vergießen von Schachtrahmen und Ausgleichsringen**, zum Fixieren von Schildern, Pfosten, Masten o. Ä. Zur Anwendung im Beton- und Sanierungsbau, für Industrieböden und Verkehrsflächen, die nach kurzer Zeit wieder für den Verkehr freigegeben werden sollen.

- Innen und außen, Boden
- **Sehr schnelle Festigkeitsentwicklung**
- Körnung 0–2,5 mm
- **Vergusshöhe: bis 15 cm**; bei kleinflächigen Anwendungen (z. B. in der Schachtsanierung) bis 20 cm unverschnitten
- Schwindarm
- **Besonders lange fließfähig**
- Erstarrungsbeginn: nach ca. 15 Minuten
- Erstarrungsende: nach ca. 30 Minuten
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
744-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

VM 745



VM 12

VergussMörtel





Verbrauch
ca. 2,1 kg Trockenmörtel
pro dm³ Frischmörtel

Zementärer, schwindkompensierter **Vergussmörtel mit besonders langer Fließfähigkeit** und hohem Festigkeitsprofil. Variable Vergusshöhe von 2–12 cm. Zum **hohlraumfreien Ver- und Unterguss von Stahlkonstruktionen**, Ankern, Stützen, Maschinenfundamentplatten, Stellkeilen und Laufschienen, Köcherfundamenten, Hochregalstützen, Betonfertigteilverbindungen, starren Mauerfugen.

- Innen und außen, Boden
- Körnung 0–5 mm
- **Vergusshöhe: 2–12 cm**
- Schwindarm
- **Besonders lange fließfähig**
- Erstarrungsbeginn: nach ca. 11 Stunden
- Erstarrungsende: nach ca. 12 Stunden
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **Prüfbericht:** Prüfung nach DAfStb-Richtlinie, Ausgabe Juni 2006: Herstellung und Verwendung von zementgebundenem Vergussbeton und Vergussmörtel
- **Prüfbericht:** Prüfung auf Frost-Tausalz-Widerstandsfähigkeit nach dem vorläufigen Merkblatt des Bundesverbandes der Deutschen Beton- und Fertigteilindustrie e.V. Bonn
- **Prüfbericht:** Keine korrosionsfördernde Wirkung auf Betonstahl

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
745-25	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

FS 15 550



[1] Bis 150 mm im Verbund.

CE

FS 15® plus

FließSpachtel 15 plus

Geprüft nach CT-C35-F9 DIN EN 13813 · Mikrodur Technologie · Hohe kristalline Wasserbindung · Stuhlrollengeeignet ab 2 mm Schichtdicke · Bereits nach 2–3 Std. mit Keramik belegbar (bei +23 °C/50 % rel. Luftfeuchte) · Schnellzement – Ternäres System SZ-T · Besonders für dünnschichtige Fußbodenheizungen · GEV-EMICODE EC1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m² je mm Schichtdicke

Selbstnivellierende, pumpfähige, schnell erhärtende, zementäre **Universalspachtelmasse** mit **optimalen Verlaufseigenschaften**. Zum Ausgleichen mineralischer Unterböden und zum Herstellen von ebenflächigen, glatten und ansatzfreien Untergründen **in dünnen und dicken Schichten**. Für die nachfolgende Verlegung von Bodenbelagsbaustoffen aller Art, wie keramische Beläge, Naturwerksteinbeläge, textile und elastische Beläge sowie Parkett. Geeignet für Stuhlrollenbelastung sowie für **Fußbodenheizung**. Sehr gute Verarbeitungs- und Festmörteleigenschaften durch Mikrodur®-Technologie. **Optimale Verlaufseigenschaften durch Hochleistungsverflüssiger**.

- **Schichtdicke: 2–150 mm** [1]
- Innen, Boden
- Schnell trocknend
- **Lange Reaktivierbarkeit: ca. 25 Minuten**
- **Besonders riss- und spannungsarm**
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 35 N/mm²
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 9 N/mm²
- **Besonders geeignet für Dünnschichtheizungen**
- Lange Verarbeitungszeit: 30–40 Minuten
- **Begehbar/belegbar mit Keramik: nach 2–3 Stunden**
- Pumpfähig
- **Ebenflächig glatt für anschließende Bodenbelagsarbeiten**
- **Optimale Wärmeleitfähigkeit nach 28 Tagen: 1,1 W/mk**
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
550-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

FS 5 549



CE

FS 5®

FließSpachtel 5

Geprüft nach CT-C30-F7 DIN EN 13813 · Mikrodur Technologie · Hohe kristalline Wasserbindung · Stuhlrollengeeignet ab 2 mm Schichtdicke · Schnellzement – Ternäres System SZ-T · Bereits nach 2–3 Std. mit Keramik belegbar (bei +23 °C/50 % rel. Luftfeuchte) · GEV-EMICODE EC1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
ca. 1,5 kg/m² je mm Schichtdicke

Selbstnivellierende, schnell erhärtende, zementäre **Fließspachtelmasse**. Zur Herstellung von besonders glatten Flächen in dünnen Schichten und **zur Kratzspachtelung**. Ideal für nachfolgende **textile und elastische Beläge, Parkett sowie Keramik**. Geeignet für **Stuhlrollenbelastung** ab 2 mm Schichtdicke. Geeignet für **Fußbodenheizung**. Sehr gute Verarbeitungs- und Festmörteleigenschaften durch Mikrodur®-Technologie. **Optimale Verlaufseigenschaften durch Hochleistungsverflüssiger**.

- **Schichtdicke: 0,5–5 mm**
- Innen, Boden
- Schnell trocknend
- **Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 30 N/mm²**
- **Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 7 N/mm²**
- Lange Verarbeitungszeit: 30–40 Minuten
- Begehbar/belegbar mit Keramik: nach 2–3 Stunden
- **Ebenflächig glatt für anschließende Bodenbelagsarbeiten**
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
549-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Siehe Anwendungsmatrix Spachtelmassen/Putze auf den Seiten 74–75.

VS 582

VarioFließSpachtel



Auch für Holzfußböden

[1] Außenanwendung ausschließlich mit entsprechender Abdichtung oder bei direkter Nutzung mit einer Beschichtung aus SoproDur® HF-L EpoxiLack hochfest.

[2] Als Fließspachtel werden aufgrund des höheren Anmachwasserbedarfs niedrigere Festigkeiten erreicht.

[3] Bis 70 mm im Verbund.

Selbstnivellierende und modellierbare, schnell erhärtende, faserarmierte, flexible, zementäre Spachtelmasse, mit 2-in-1-Rezeptur **zum gleichzeitigen Ausgleichen und Ausbilden eines Gefälles**. Sehr gute Verarbeitungseigenschaften und Modellierbarkeit durch flexible Wasserzugabe. **Bodenspachtelmasse** zur Herstellung glatter, ansatzfreier Flächen für die nachfolgende Verlegung von Bodenbelägen aller Art, wie z. B. keramische Fliesen und Platten, Naturwerksteinbeläge, textile und elastische Beläge sowie Parkett. Als **Gefällespachtel** zum Herstellen einer Gefälle-Ausgleichsschicht von bis zu 4 %, von flucht- und lotrechten sowie ebenflächigen Untergründen für das anschließende Verlegen keramischer Belagsbaustoffe sowie Natur- und Betonwerksteine. **Teil des Sopro SMART®-Systems. Einsetzbar in Feucht- und Nassräumen sowie auf Balkonen und Terrassen.** [1]

- **Schichtdicke von 3–70 mm** [3]
- Innen und **außen** [1], Boden
- **2-in-1-Rezeptur: geeignet als Nivellier- und Gefällespachtel**
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 35 N/mm² (als Gefällespachtel)
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 7 N/mm² (als Gefällespachtel)
- **Selbstnivellierend**
- Nach 2–3 Stunden mit Keramik belegbar
- **Hervorragend im Gefälle modellierbar**
- Schnell trocknend
- **Systemkomponente für Sopro SMART®-System**
- **Hochflexibel durch Faserarmierung**
- **Für Holzfußböden**
- Pumpfähig
- Für Fußbodenheizung geeignet
- **Lange Verarbeitungszeit: 30–40 Minuten**
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
582-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Verbrauch
ca. 1,7 kg/m²
je mm Schichtdicke

HF-S 563

FließSpachtel hochfest



Selbstnivellierende, pumpfähige, schnell erhärtende, zementäre, **hochbelastbare Fließspachtelmasse zur Herstellung direkt nutzbarer Flächen**, z. B. in Werkstätten, Fabrikhallen, Lagerräumen (insbesondere für Flurförderfahrzeuge und Gabelstapler), Garagen, Kellern etc. **Darüber hinaus für die nachfolgende Verlegung hochbelasteter Fliesen- und Naturwerksteinbeläge einsetzbar.** Geeignet für Stuhlrollenbelastung sowie für Fußbodenheizung. Mit Mikrodur®-Technologie **für besonders hohe Festigkeit**. Optimale Verlaufseigenschaften durch Hochleistungsverflüssiger.
Im Außenbereich ist Sopro FließSpachtel hochfest bei direkter Nutzung mit SoproDur® HF-L EpoxiLack hochfest zu beschichten.

- **Schichtdicke: 4–40 mm**, ab 10 mm kann mit Sand z. B. Körnung 0–4 mm oder 0–8 mm verschnitten werden
- **Innen und außen, Boden**
- Schnell trocknend
- **Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 45 N/mm²**
- **Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 11 N/mm²**
- **Verschleißwiderstandsklasse nach Böhme: A 12**
- Lange Verarbeitungszeit: 30–40 Minuten
- Begehbar: nach 2–3 Stunden
- **Belastbar als direkt nutzbare Fläche: nach ca. 24 Stunden je cm Schichtdicke**
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
563-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Verbrauch
ca. 1,7 kg/m²
je mm Schichtdicke

Siehe Anwendungsmatrix Spachtelmassen/Putze auf den Seiten 74–75.

AFS 561



AnhydritFließSpachtel

Weiße, selbstnivellierende, pumpfähige, schnell erhärtende **Fließspachtelmasse auf Alpha-Halbhydrat-Basis** zum Ausgleichen von Gips-, Calciumsulfatestrichen (Anhydrit- und Anhydritfließestriche) und Trockenunterböden sowie zum Herstellen von ebenflächigen, glatten, ansatzfreien Untergründen für die nachfolgende Verlegung von Bodenbelagsbaustoffen aller Art, wie keramische Beläge, Naturwerksteinbeläge, textile und elastische Beläge. **Besonders für Gussasphaltestriche**. Geeignet auf Fußbodenheizung. Optimale Verlaufeigenschaften durch Hochleistungsverflüssiger.

- **Schichtdicke: 1–30 mm**, ab 10 mm kann mit Sand z. B. Körnung 0–2 mm verschnitten werden
- Innen, Boden
- **Ideal für calciumsulfat- und gipsgebundene Untergründe sowie für Gussasphaltestriche**
- Schnell trocknend
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 25 N/mm²
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 7 N/mm²
- Lange Verarbeitungszeit: ca. 40 Minuten
- **Begehbar: nach ca. 3 Stunden**
- **Pumpfähig**
- **Schwindfrei**
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,5 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
561-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

FAS 551



FaserFließSpachtel

Selbstnivellierende, pumpfähige, schnell erhärtende, zementäre, **faserarmierte, flexible Fließspachtelmasse** zur Egalisierung von Holz- und mineralischen Untergründen besonders im Renovierungs- und Sanierungsbau. Geeignet für Stuhlrollenbelastung sowie für Fußbodenheizung.

- **Für Holzfußböden**
- **Schichtdicke: 3–40 mm**, ab 20 mm muss mit Sand, z. B. Körnung 0–4 mm, verschnitten werden
- Innen, Boden
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 30 N/mm²
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 7 N/mm²
- **Flexibel**
- Verarbeitungszeit: 20–30 Minuten
- Nach 2–3 Stunden mit Keramik belegbar
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Im System und als Einzelprodukt zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272–275)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit HPS 673, FKM XL 444 und TF+: MED-Zulassungs-Nr. 124.125, USCG-Zulassungs-Nr. 164.117/EC0736/124.125 (Boden)
– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Einzelprodukt: MED-Zulassungs-Nr. 124095-02, USCG-Zulassungs-Nr. 164.117/EC0736/124095-02 (Boden)
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
551-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Siehe Anwendungsmatrix Spachtelmassen/Putze auf den Seiten 74–75.

OFS 543



ObjektFließSpachtel

Selbstnivellierende, pumpfähige, schnell erhärtende, zementäre **Fließspachtelmasse** zur Herstellung glatter, ansatzfreier Flächen für nachfolgende Belagsarbeiten aller Art. **Geeignet für Fußbodenheizungen**.

- **Schichtdicke: 3–25 mm**
- Innen, Boden
- **Schnelle Trocknung und Belegereife für Terminbaustellen**
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 25 N/mm²
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 6 N/mm²
- **Besonders geeignet für Dünnschichtheizungen**
- Lange Verarbeitungszeit: 30–40 Minuten
- Begehbar: nach 2–3 Stunden
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
543-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

NSC 587



NivellierSpachtel Classic

Selbstnivellierende, pumpfähige, schnell erhärtende, zementäre **Nivellierspachtelmasse** zur Herstellung glatter, ansatzfreier Flächen für nachfolgende Belagsarbeiten. **Geeignet für Fußbodenheizungen**.

- **Schichtdicke: 3–15 mm**
- Innen, Boden
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 20 N/mm²
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 5 N/mm²
- Lange Verarbeitungszeit: 30–40 Minuten
- Begehbar: nach 2–3 Stunden
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
587-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Siehe Anwendungsmatrix Spachtelmassen/Putze auf den Seiten 74–75.

DFS

Sopro ambiento® floor



DesignFließSpachtel

Geprüft nach CT-C40-F10-A12 DIN EN 13813 · Hohe kristalline Wasserbindung · Mikrodur Technologie · Schnellzement – Ternäres System SZ-T · Hohe Belastbarkeit · GEV-EMICODE EC1 PLUS sehr emissionsarm

Dekorative, **hochbelastbare, zementäre, selbstnivellierende, einkomponentige und schnell erhärtende Design-Fließspachtelmasse** zur Herstellung von direkt nutzbaren Flächen bei Gewerbeflächen, im Ladenbau sowie im privaten Bereich. Für den Einsatz in Verkaufs- und Lagerräumen, Boutiquen, Büroräumen, Ladengeschäften, Salons, Arztpraxen, Lofts, Autohäusern, Gaststätten, Diskotheken, Wohnzimmern, Garagen, Kellerräumen etc. geeignet.

Nur für die professionelle Bodenspachtelung durch fachkundige Verarbeiter geeignet!

- **Schichtdicke: 5 – 15 mm**
- Innen, Boden
- **Direkt nutzbar**
- Schnell trocknend
- **Individueller Unikatboden**
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 40 N/mm²
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 10 N/mm²
- Verschleißwiderstandsklasse nach Böhme: A 12
- Lange Verarbeitungszeit: 30 – 40 Minuten
- Begehbar: nach 2 – 3 Stunden
- **Belastbar als direkt nutzbare Fläche: nach ca. 24 Stunden je cm Schichtdicke**
- Für Fußbodenheizung geeignet
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,7 kg/m²
je mm Schichtdicke

CE

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
963-21	weiß	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
964-21	silver	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
965-21	flanellgrau	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Sopro ambiento® floor DesignFließSpachtel Farben



weiß · silver · flanellgrau

RDS 960



RandDämmStreifen

Höhe 50 mm

Selbstklebender Randdämmstreifen aus geschlossenzelligem, unverrottbarem, vlieskaschiertem Polyethylenschaumstoff. Einfache und sichere Verarbeitung. Für den Anschlussbereich Boden/Wand zur Vermeidung von Mörtelbrücken. Einsatz in Verbindung mit Sopro Fliesenklebern und **selbstnivellierenden Sopro Fließspachtelmassen** sowie dem Einbau von Sopro FliesenDämmPlatten, Sopro TrittschallDämmPlatte und Sopro Trittschall- und EntkopplungsBahn.

- **Innen und außen**
- **Selbstklebend**
- Einfache und sichere Verarbeitung
- Verhindert Schallbrücken und Zwangsspannungen bei Boden-/Wandanschlussfugen
- **Einfache und sichere Eckausbildung**
- Hohe Anhaftung auf sauberen Untergründen
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 40 (siehe Seite 260)

Maße: Höhe 50 mm, Dicke 5 mm, 40 mm Klebevlies

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
960-01	Karton (5 Rollen à 20 m)	12	ca. 35 kg

Siehe Anwendungsmatrix Spachtelmassen/Putze auf den Seiten 74 – 75.

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

RAM 3 454



Bis 60 mm [1)]

[1)] Bei einmaligem und vollflächigem Auftrag.

RAM 3®

Renovier- & AusgleichsMörtel

Bereits nach 2 Stunden mit Keramik belegbar – Bei +23 °C/50% rel. Luftfeuchte

HOHE KRISTALLINE WASSERBINDUNG

Leichtgängige Gefällespachtelung

Hohlkehlen / Dichtkehlen – Kapillarpassiv gemäß DIN EN 1062-1

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Zementärer, **schnell erhärtender**, faserarmierter, **universell einsetzbarer, standfester Putz- und Spachtelmörtel** der Mörtelgruppe MG III nach DIN 1053-1 zum schnellen Verputzen, Glätten und Ausbessern von Wand-, Boden- und Deckenflächen. Auf mineralischen Untergründen wie z. B. Beton und Mauerwerk. **Sehr gute Verarbeitungseigenschaften und Modellierbarkeit. Ideal für Sanierung und Renovierung**. Bereits nach ca. 2 Stunden mit Fliesen belegbar. **Geeignet als Sockelputz und Hohlkehlspachtel und zum Ausbilden von Gefällen**, in Feucht- und Nassräumen sowie **auf Balkonen, Terrassen und Treppenanlagen**. Durch die schnelle Festigkeitsentwicklung lassen sich Spachtelunebenheiten bereits frühzeitig mittels Gipserhobel (Rabot) entfernen.

- **Schichtdicke: 3–60 mm** [1)]
- Innen und außen, Boden, Wand und Decke
- **Hervorragende Standfestigkeit auch bei hoher Schichtdicke**
- Sehr geschmeidig und leicht verarbeitbar
- Druckfestigkeit ≥ 20 N/mm²
- Verarbeitungszeit: ca. 20 Minuten
- **Hohl-/Dichtkehlenausbildung: Kapillarpassiv gemäß DIN EN 1062-1**
- Begehbar: nach ca. 1,5 Stunden
- **Belegereif mit Keramik: nach ca. 2 Stunden**
- Geeignet für Gefällespachtelungen
- **Optimale Modellierbarkeit**
- Für den schnellen Baufortschritt
- **Entspricht DIN EN 998-1, Festigkeitsklasse CS IV**
- Brandverhalten: Klasse A1/A1$_{fl}$
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **DIN 1053-1:** Entspricht MG III
– **DIN EN 998-1:** Entspricht Festigkeitsklasse CS IV
– **DIN EN 13501-1:** Brandverhalten Klasse A1/A1$_{fl}$
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1^{PLUS} sehr emissionsarm^{PLUS}

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m² je mm Schichtdicke
als Hohl- bzw. Dichtkehle
0,4–0,5 kg/lfm

CE

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
454-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
454-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

SP 466



SpachtelMörtel leicht

rheinischer Trass Original

Kunststoffvergüteter, grauer, zementärer, standfester, **ergiebiger, schnell erhärtender Universalspachtelmörtel mit Leichtzuschlägen**. Als Schnellputz zum Glätten und Ausbessern von **Wandflächen** aus Beton, Putz und Mauerwerk. Darüber hinaus auch als Gefällespachtel und auf **beheizten Bodenflächen** einsetzbar. **Ideal für den schnellen Baufortschritt im Renovierungsbau**. Besonders einfache Verarbeitung.

- **Schichtdicke: 2–30 mm**
- Innen und außen, Wand, Boden und Decke
- **Flexibel**
- Trasshaltig
- **Besonders spannungsarm**
- Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten
- Begehbar: nach ca. 2 Stunden
- **Belegereif mit Keramik: nach ca. 2 Stunden**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
466-21	Sack	**25 kg**	42	1.050 kg

Siehe Anwendungsmatrix Spachtelmassen/Putze auf den Seiten 74–75.

RAP 2 434



CE

RAP 2®

Renovier- & AusgleichsPutz

HOHE KRISTALLINE WASSERBINDUNG

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m²
je mm Schichtdicke

Schnell erhärtender Zementputz nach DIN EN 998-1 (GP) der Festigkeitsklasse CS IV zum Verputzen, Glätten und Ausbessern von Wandflächen. Auf mineralischen Untergründen, im Innen- und Außenbereich. Sehr gute Verarbeitungseigenschaften und frühe Belegereife, **optimal für Renovierungs- und Sanierungsarbeiten**.

- **Schichtdicke: 2–20 mm (kleinflächig bis 40 mm)**
- Innen und außen, Wand und Decke
- Verarbeitungszeit: ca. 20 Minuten
- **Belegereif mit Keramik: nach ca. 6 Stunden**
- Zur Hand- und maschinellen Verarbeitung
- **Hervorragende Standfestigkeit**
- Sehr gute Verarbeitungseigenschaften
- **Optimale Modellierbarkeit**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **DIN EN 998-1:** Entspricht Festigkeitsklasse CS IV

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
434-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

RS 462



ReparaturSpachtel

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m²
je mm Schichtdicke

Schnell erhärtende, graue, zementäre, **standfeste Spachtelmasse** zum Glätten, Füllen, Ausgleichen und **Reparieren von Oberflächen** aus Beton, Putz, Mauerwerk und Estrichen.

- **Schichtdicke: 1–10 mm**, für größere Schichtdicken mit Sand (0–2 mm oder 0–4 mm) und Zement im Verhältnis 1 : 1 : 1 streckbar
- Innen und außen, Boden, Wand und Decke
- Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **Prüfbericht:** Keine korrosionsfördernde Wirkung auf Betonstahl

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
462-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
462-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

BS 467



BetonSpachtel

Verbrauch
ca. 1,3 kg/m²
je mm Schichtdicke

Sehr feinkörnige, graue, schnell erhärtende, zementäre, **besonders standfeste Spachtelmasse** zum Glätten, Ausbessern und Beschichten von Wand- und Deckenflächen aus Sicht-Beton, Beton-Fertigteilen und Zementputz sowie zum Schließen von feinen Rissen und Poren in Betonoberflächen.

- **Schichtdicke: 1–5 mm**
- Innen und außen, Wand, Boden und Decke
- **Wasser- und witterungsbeständig**
- Hervorragende Standfestigkeit
- **Bis auf dünnste Schichten ausziehbar**
- Verarbeitungszeit: 20–30 Minuten
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
467-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Siehe Anwendungsmatrix Spachtelmassen/Putze auf den Seiten 74–75.

SBP 474



SchwimmBadPutz

Entspricht ZDB-Merkblatt – PCC-Mörtel ohne Zusatz von Kalkhydrat! – „Schwimmbadbau"

Leichtgängige Gefällespachtelung

Hohe kristalline Wasserbindung

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Zementärer, **standfester, schnell erhärtender**, faserarmierter, grauer Putz- und Spachtelmörtel gem. DIN EN 998-1, Tabelle 1, Festigkeitsklasse CS IV zum Verputzen, Glätten und Ausbessern von Boden-, Wand- und Deckenflächen aus Beton, Mauerwerk aus Bimsbaustoffen, Ziegel, Kalksandstein sowie Mischmauerwerk. **Insbesondere als Ausgleichsputz und Gefällespachtel im Schwimmbad- und -beckenbau**. Entspricht dem Merkblatt des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes ZDB „Schwimmbadbau – Hinweise für Planung und Ausführung keramischer Beläge im Schwimmbadbau".

- **Schichtdicke: 3–30 mm**
- **PCC-Mörtel ohne Zusatz von Kalkhydrat**
- Innen und außen, Wand, Boden und Decke
- **Für den Dauerunterwasserbereich**
- **Druckfestigkeit ≥ 20 N/mm²**
- Verarbeitungszeit: ca. 20 Minuten
- Belegereif mit Keramik: nach ca. 4 Stunden
- **Sehr gute Modellierbarkeit**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **DIN EN 998-1:** Entspricht Festigkeitsklasse CS IV
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

CE

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
474-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

SM 976



SchlitzMörtel

Wärme- und schalldämmender Leichtmörtel zum Verfüllen von Wandschlitzen und Installationsschächten. Als zementgebundene Ausgleichsschicht, z. B. zum **Auffüllen** bei Rohren auf der Rohbetondecke unter schwimmenden Estrichkonstruktionen. Mit der Putzmaschine oder von Hand verarbeitbar.

- Innen
- **Sehr ergiebig**
- Maschinell verarbeitbar
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **Prüfbericht:** Keine korrosionsfördernde Wirkung auf Betonstahl

Verbrauch
1 Sack füllt 75 l Hohlraum

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
976-13	Sack (ca. 13,5 kg)	**75 l**	24	324 kg

Soprodur 900



Soprodur®

MicroHohlraumSchlämme

Einkomponentiger, mineralischer Feinstzement mit besonderen Additiven. **Zum nachträglichen Verfüllen von Hohllagen** im Wand- und Bodenbereich, unter Fliesen- und Feinsteinzeug- sowie verfärbungsunempfindlichen Naturwerkstein- und Rüttelböden. Verfestigt nachträglich poröse Verlegemörtel. Zur Verarbeitung im Tränk-, Spritz- oder Injektionsverfahren.

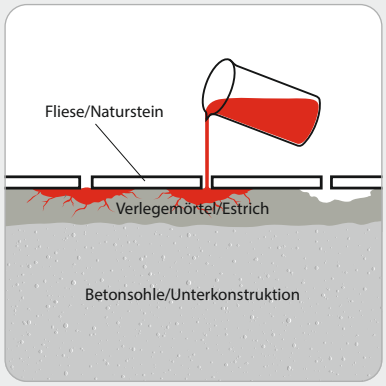
- Innen und außen, Wand und Boden
- **Einfache und schnelle Sanierung von Hohllagen**
- Dringt in kleinste Ritzen und Hohlräume ein
- Erhalt der vorhandenen Belagsoptik
- **Zur nachträglichen Verfestigung hohlliegender Fliesenbeläge**
- Verarbeitungszeit: mindestens 60 Minuten
- Kein Ausbruchmaterial, keine Schuttentsorgung
- **Geringe Staub- und Schmutzentwicklung bei der Sanierung**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

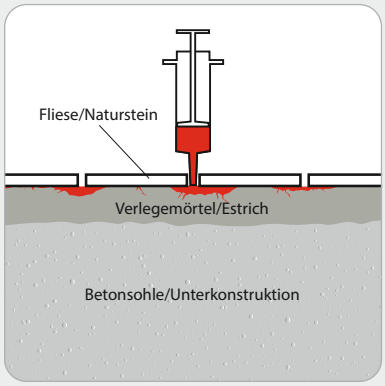
Bitte beachten Sie das für die Misch- und Verarbeitungstechnik relevante Werkzeug (siehe Seiten 123–124).

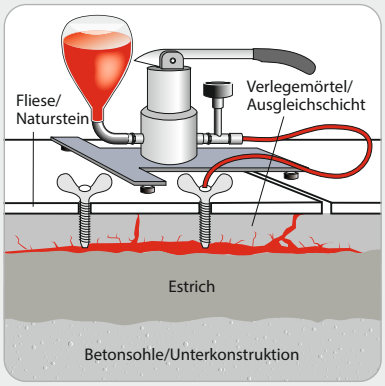
Verbrauch
variiert je nach Anwendungsfall

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
900-30	Karton (6 Beutel à 5 kg)	15	450 kg
900-48	Eimer (12 Beutel à 0,5 kg; inkl. Messbecher)	52	312 kg

Soprodur® 900 – schnelle und kostengünstige Sanierung hohlliegender Fliesen und Platten









Profi-Anmischvorrichtung



Handspritze



Injektionspresse

USW 941



UniversalSpachtel weiss

Schnell erhärtende, **weiße**, zementäre, **standfeste Spachtelmasse zum universellen Ausbessern**, Füllen, Spachteln, Glätten, Formen und Modellieren im Innen- und Außenbereich. **Ideal für Arbeiten im Renovierungs- und Sanierungsbereich**.

- Innen und außen, Boden, Wand und Decke
- **Schichtdicke: 1 – 10 mm**
- Wasser- und temperaturbeständig
- Verarbeitungszeit: 30 – 45 Minuten
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
941-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

EG 828



Elektriker-Gips

Schnell erhärtender Baugips für Ausbesserungs- und Installationsarbeiten. Zum Dübeln, Glätten und Fixieren im Innenbereich. Ideal zum Montieren und Setzen von Unterputzdosen und zur Verlegung von elektrischen Leitungen. Auch für Form- und Modellierarbeiten sehr gut geeignet. Nach ca. 10 Minuten fest.

- Innen, Wand und Decke
- **Naturgips nach DIN 1168**
- Faser- und zementfrei
- **Schnell erhärtend**
- Nicht mit Zement mischbar!

Verbrauch
variiert je nach Anwendungsfall

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
828-10	Eimer (2 Beutel à 5 kg)	**10 kg**	33	330 kg
828-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

G 620



CE

Glättspachtel weiß

Qualitätsstufen Q1-Q4 · CE · Typ 4B nach DIN EN 13963

Verbrauch
ca. 0,9 kg/m²
je mm Schichtdicke

Spannungsarme, hochweiße, feinkörnige, wasserdampfdurchlässige Spachtelmasse auf Gips-Kunststoffbasis zur Erstellung von besonders glatten Wand- und Deckenflächen auf Mauerwerk, Putz-, Beton- und Gipskartonuntergründen. Schließt Risse, Löcher und Fugen.

- Innen, Wand und Decke
- **Für Fugenverspachtelung ohne Fugendeckstreifen, Typ 4B nach DIN EN 13963**
- Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1: A1 (nicht brennbar)
- **Sehr ergiebig**
- Einfache Verarbeitung
- **Sehr glatt und auf Null ausziehbar**
- Verarbeitungszeit: ca. 45 Minuten
- **Schnelle Trocknung bei langer Verarbeitungszeit**
- Besonders leicht und cremig verarbeitbar
- Rissfrei und sehr gut schleifbar
- **Für Oberflächen in allen Qualitätsstufen von Q1 – Q4**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **DIN EN 13501-1:** Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
620-20	Sack	**20 kg**	40	800 kg
620-04	Beutel	**5 kg**	144	720 kg

F 820



CE

Füllspachtel weiß

Qualitätsstufen Q1-Q4 · CE · Typ 4B nach DIN EN 13963

Verbrauch
ca. 1,0 kg/m²
je mm Schichtdicke

Spannungsarme, weiße, wasserdampfdurchlässige Spachtelmasse auf Gips-Kunststoffbasis zum Verfüllen von großflächigen Vertiefungen auf Mauerwerk, Putz-, Beton- und Gipskartonuntergründen sowie zum Verspachteln von Fugen bei Gipskartonplatten. **Zum Füllen von Rissen, Löchern, Fugen und Schlitzen**.

- Innen, Wand und Decke
- **Für Fugenverspachtelung ohne Fugendeckstreifen, Typ 4B nach DIN EN 13963**
- Baustoffklasse nach DIN EN 13501-1: A1 (nicht brennbar)
- **Kein Absacken in höheren Schichtdicken bei hoher Füllkraft**
- Einfache Verarbeitung
- **Frühes Nacharbeiten und Modellieren durch schnelle Trocknung**
- Hohe Ergiebigkeit
- **Keine Nachspachtelung aufgrund der sehr hohen Standfestigkeit an Wand und Decke erforderlich**
- Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten
- **Für Oberflächen in allen Qualitätsstufen von Q1 – Q4**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **DIN EN 13501-1:** Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
820-20	Sack	**20 kg**	40	800 kg
820-04	Beutel	**5 kg**	144	720 kg

Erreichbare Qualitätsstufen mit Sopro Gips-Spachtelmassen [1)]

Q 1	**Für Oberflächen ohne optische Anforderungen** Grundverspachtelung, z. B. Füllen von Stoßfugen zwischen Gipsplatten und Überziehen sichtbarer Teile von Befestigungsmitteln.
Q 2	**Für übliche Anforderungen an Wand und Decke** Nachspachtelung (Feinspachtelung, Finish) bis zur Erreichung stufenloser Übergänge. Diese Oberfläche kann bspw. für mittel- und grobstrukturierte Wandbekleidungen, wie z. B. (Raufaser-)Tapeten geeignet sein.
Q 3	**Für erhöhte optische Anforderungen an die gespachtelte Oberfläche** Breitere Ausspachtelung der Fugen und scharfes Abziehen bis zum Porenverschluss. Die Oberfläche kann bspw. für feinstrukturierte Wandbekleidungen oder matte, feinstrukturierte Anstriche/Beschichtungen geeignet sein.
Q 4	**Für höchste Anforderungen an Wand und Decke** Zusätzlich vollflächiges Überziehen und Glätten der gesamten Oberfläche (Schichtdicke > 1 mm). Diese Oberfläche kann bspw. für glatte oder strukturierte Wandbekleidungen mit Glanz, wie z. B. Metall- oder Vinyltapeten, Lasuren, Anstriche, Beschichtungen bis zu mittlerem Glanz und hochwertige Glätt-Techniken geeignet sein.

[1)] Gemäß Merkblatt Nr. 2 der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband der Gips- und Gipsplattenindustrie e.V.

740



Racofix® 2000

Schnellmontagemörtel

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Nicht brennbar A1 DIN 4102

Zementärer, **sehr schnell erhärtender Montagemörtel**. Bereits nach sehr kurzer Zeit werden sehr hohe Biegezug- und Druckfestigkeiten erreicht. Für Balkon- und Treppengeländer.
Zum Befestigen von Mörtelankern.

- Innen und außen
- Wasserdichtend
- Korrossionshemmend
- **Mit sehr hoher Festigkeit**
- Keine Rissbildung
- **Verarbeitungszeit: ca. 2 Minuten**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **DIN 4102:** Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)
– **Prüfbericht:** Keine korrosionsfördernde Wirkung auf Betonstahl
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
variiert je nach Anwendungsfall

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
740-45	Eimer	**15 kg**	33	495 kg
740-43	Eimer	**5 kg**	72	360 kg
740-81	Eimer	**1 kg**	480	480 kg

741



Racofix® 8700

Schnellmontagemörtel

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Nicht brennbar A1 DIN 4102

Zementärer, **schnell erhärtender Montagemörtel**. Zur schnellen Montage von Verankerungen, Sanitärobjekten, Haken und Dübeln.
Auch als Beschleunigungsadditiv beim Setzen von Randsteinen.

- Innen und außen
- Wasserdichtend
- Korrossionshemmend
- **Mit hoher Festigkeit**
- **Verarbeitungszeit: 3–5 Minuten**
- Baustoffklasse nach DIN 4102: A1 (nicht brennbar)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **DIN 4102:** Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)
– **Prüfbericht:** Entspricht der MG III nach DIN 1053-1
– **Prüfbericht:** Keine korrosionsfördernde Wirkung auf Betonstahl
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
variiert je nach Anwendungsfall

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
741-45	Eimer	**15 kg**	33	495 kg
741-43	Eimer	**5 kg**	72	360 kg
741-81	Eimer	**1 kg**	480	480 kg

460



Rapidur®

Schnellmontagemörtel

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
variiert je nach Anwendungsfall

Zementärer, **schnell erhärtender Montagemörtel**. Zum schnellen Einsetzen von Türzargen und Montieren von Heizungsrohren. Zum Verankern von Steinschrauben sämtlicher Kaliber.

- Innen und außen
- **Verarbeitungszeit: 4–6 Minuten**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **Prüfbericht:** Keine korrosionsfördernde Wirkung auf Betonstahl
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
460-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
460-45	Eimer	**15 kg**	33	495 kg
460-43	Eimer	**5 kg**	72	360 kg

FM 436



FeuerstellenMörtel

Verbrauch
variiert je nach Anwendungsfall

Schamottemörtel aus natürlichen Rohstoffen. Bindet keramisch ab. **Zum Mauern bzw. Ausmauern von Feuerungsstellen und Heizgaszügen** in Kachelöfen, Kaminöfen, Heizeinsätzen, Herden, Backöfen, Grillanlagen sowie für Reparaturen von Fehlstellen in Schamotteauskleidungen bis 5 mm Tiefe.

- Innen- und überdachte Außenbereiche
- **Hitzebeständig und feuerfest bis +1.300 °C**
- Nimmt Temperaturspannungen auf

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
436-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
436-05	Beutel	**5 kg**	72	360 kg

RMK 818



Racofix® Montagekleber

Wasserdichte Verklebung Stöße und Überlappungen

Verbrauch
ca. 1,4 kg/m²
je mm Schichtdicke

Einkomponentiger, gebrauchsfertiger Universal-Klebstoff auf Polymerbasis. Zum Verkleben unterschiedlichster Materialien wie z. B. **Holz, Glas, Metall, Stein, Kunststoff, keramische Produkte sowie zum Kleben von Dämmmaterialien, Sockelleisten und Metallschienen**. Zum universellen Montieren sowie zum Schließen von Rohrdurchführungen u. Ä. bei Installationsarbeiten im Renovierungs- und Sanierungsbereich.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Verklebung unterschiedlichster Materialien**
- Wasserbeständig/wasserdicht
- **Gute Witterungs- und Alterungsbeständigkeit**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 11 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
818-71	Kartusche	**431 g**	1.080	465 kg

KS 850



CE

Repadur KS

Korrosionsschutzmörtel 1-K PCC

Verbrauch
ca. 120 g/lfdm Eisen ∅ = 10 mm

Zementgebundener **Korrosionsschutzmörtel** im Zuge von Betoninstandsetzungsmaßnahmen. **Geprüft nach DIN EN 1504** – „Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken" sowie **nach der ZTV-ING** und den **Instandsetzungsrichtlinien des DAfStb. Zum Beschichten der entrosteten Bewehrungseisen zur Wiederherstellung des Korrosionsschutzes**.

- Einkomponentig
- Innen und außen
- Mineralisch
- Leicht verarbeitbar
- **Streichfähig**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **PCC-System:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) mit Sopro Repadur MH, Sopro Repadur 50 und Sopro Repadur 5

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
850-05	Eimer	**5 kg**	72	360 kg
850-01	Dose	**1 kg**	480	480 kg

MH 851



Repadur MH

Mörtelhaftbrücke PCC

Verbrauch
ca. 1,65 kg/m²
je mm Schichtdicke

Zementgebundene **Mörtelhaftbrücke** für nachfolgenden Betonersatz mit Sopro Repadur 50, im Zuge von Betoninstandsetzungsmaßnahmen. **Geprüft nach DIN EN 1504** – „Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken" sowie **nach der ZTV-ING** und den **Instandsetzungsrichtlinien des DAfStb. Für beste Kontakthaftung** des nachfolgend aufzubringenden Reprofilierungsmörtels Sopro Repadur 50.

- Einkomponentig
- Innen und außen
- Zur leichten Herstellung von Verbundbelägen auf Betonuntergründen
- **Zur leichten Verarbeitung und verbesserten Anhaftung des Reprofilierungsmörtels**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **PCC-System:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) mit Sopro Repadur KS, Sopro Repadur 50 und Sopro Repadur 5

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
851-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
851-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

852



CE

Repadur 50

Betoninstandsetzungsmörtel PCC

Verbrauch
ca. 2,0 kg/m²
je mm Schichtdicke

Zementgebundener, **faservergüteter Betonersatz zur Reprofilierung** und großflächigen Beschichtung von Betonuntergründen. **Geprüft nach DIN EN 1504** – „Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken" sowie **nach der ZTV-ING** und den **Instandsetzungsrichtlinien des DAfStb. Sehr standfester Reprofilierungsmörtel**. Wird in die frische Haftbrücke aus Sopro Repadur MH eingespachtelt und lässt sich gut glätten.

- Einkomponentig
- Innen und außen
- **Schichtdicke 10–50 mm**
- Mineralisch
- **Faserverstärkt**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **PCC-System:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) mit Sopro Repadur KS, Sopro Repadur MH und Sopro Repadur 5

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
852-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
852-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

853



CE

Repadur 5

Betonfeinspachtel PCC

Verbrauch
ca. 1,75 kg/m²
je mm Schichtdicke

Zementgebundener **Feinspachtel zum Porenverschluss und zur Egalisierung von Betonuntergründen** im Zuge von Betoninstandsetzungsmaßnahmen. **Geprüft nach DIN EN 1504** – „Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken" sowie **nach der ZTV-ING** und den **Instandsetzungsrichtlinien des DAfStb**. Zur Egalisierung der zuvor aufgebrachten Schicht aus Sopro Repadur 50. Für eine glatte Oberfläche zum Auftrag eines Oberflächenschutzsystems.

- Einkomponentig
- Innen und außen
- **Schichtdicke 1–5 mm**
- Zum Schließen von Poren und Lunkern
- Untergrundvorbereitung für Anstrichsysteme und andere Beschichtungen
- **Feinspachtel für Betonkosmetik**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **PCC-System:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) mit Sopro Repadur KS, Sopro Repadur MH und Sopro Repadur 50

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
853-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
853-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

855



CE

Repadur 40S

Betoninstandsetzungsmörtel schnell

Verbrauch
ca. 1,85 kg/m²
je mm Schichtdicke

Zementärer, standfester, schwindkompensierter, **schnell abbindender Reparaturmörtel** für die Betoninstandsetzung in Schichtdicken von 1–40 mm pro Auftrag. **Besonders geeignet für die schnelle Reparatur von Betonfertigteilen und Industriebetonböden**.

- Einkomponentig
- Innen und außen
- **Schichtdicke 1–40 mm**
- Für Betonbauten und Balkone
- Für Betonfertigteile
- Für Industrieböden und Betonstraßen
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
855-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
855-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

854



CE

Repadur 10S

Betonfeinspachtel schnell

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m²
je mm Schichtdicke

Zementärer, **schnell abbindender**, hellgrau pigmentierter **Feinspachtel** für dünnschichtige Reparaturen und zum Spachteln horizontaler und vertikaler Betonoberflächen, Zement- und Kalk-Zement-Putzen. Beste Verarbeitungseigenschaften. **Zum schnellen Erstellen glatter Oberflächen für nachfolgende Anstriche**.

- Einkomponentig
- Innen und außen
- **Schichtdicke 1–10 mm**
- Feines Kornband
- **Dünnschichtspachtel**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
854-21	Sack 25 kg	40	1.000 kg
854-05	Beutel 5 kg	200	1.000 kg

GD 749



Grundierung

Schnell trocknend ca. 10 min

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

ETA DANMARK

Lösemittelfreie, hochkonzentrierte, schnell trocknende Kunstharz-Grundierung für stark und unterschiedlich saugende Untergründe. Zur Vorbehandlung von Zementestrichen, Calciumsulfatestrichen, Trockenestrichen, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Kalkzement- und Gipsputzen. Für den nachfolgenden Auftrag von mineralischen Klebern, Spachtelmassen und Verbundabdichtungen. Je nach Anwendungsfall **mit Wasser verdünnbar**. Bei gipsgebundenen Untergründen unverdünnt verwenden.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Belegereif: nach ca. 10 Minuten bei +23 °C** [1)]
- Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen
- Lösemittelfrei
- GISCODE D1
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) als Systemprüfung in Kombination mit DSF 423/523/623, TDS 823, FDF 525/527 und entsprechenden Fliesenklebern sowie weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) in Kombination mit TDS 823 und ZR 618
- **DIN EN 14891:** GD 749 in Verbindung mit DSF 423/523/623, TDS 823 und entsprechenden Fliesenklebern erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
- **ETAG:** Europäisch Technische Zulassung ETZ: Systemkomponente der ETA-Nr. 13/0154 gemäß ETAG 022 T.2
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

[1)] Auf gips- und calciumsulfatgebundenen Untergründen nach ca. 12 Stunden.

Verbrauch
100 – 200 g/m²
bei unverdünnter Anwendung

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
749-99	Container	**1.000 kg**	Lieferung auf Anfrage	
749-91	Fass	**200 kg**	Lieferung auf Anfrage	
749-85	Kanister	**25 kg**	24	600 kg
749-44	Kanister	**10 kg**	60	600 kg
749-83	Kanister	**5 kg**	90	450 kg
749-81	Flasche	**1 kg**	384	384 kg

Kanister 5 kg und 10 kg auch als Leergebinde erhältlich

SG 602



SperrGrund

Konzentrat 1:1 mit Wasser auf Calciumsulfatestrich

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Einkomponentige, lösemittelfreie Spezial-Kunstharzgrundierung für **stark und unterschiedlich saugende Untergründe**. Je nach Anwendung mit Wasser verdünnbar. **Speziell für Calciumsulfatestriche in Verbindung mit großformatigem Feinsteinzeug**. Besonders für den nachfolgenden Auftrag von mineralischen Klebern, Spachtelmassen und Verbundabdichtungen geeignet.

- Innen, Wand und Boden
- **Speziell für Calciumsulfatestriche in Verbindung mit großformatigem Feinsteinzeug bis ≤ 1 m²**
- Überarbeitbar: nach 2 – 5 Stunden
- **Mit absperrender Wirkung** gegen in den Estrich eindringende Mörtelfeuchtigkeit
- Geeignet auf Fußbodenheizungen
- Lösemittelfrei
- GISCODE D1
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
50 – 150 g/m²
je nach Untergrund

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
602-20	Kanister	**20 kg**	24	480 kg
602-10	Kanister	**10 kg**	60	600 kg
602-05	Kanister	**5 kg**	90	450 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Siehe auch Anwendungsmatrix Grundierungen und Haftbrücken auf der Seite 81.

HPS 673



HaftPrimer S

Lösemittelfreie, hellgraue, mit Quarzsand modifizierte Spezialgrundierung auf Polymerdispersionsbasis zur Herstellung von Haftbrücken auf **dichten, glatten und nicht saugfähigen Untergründen** bei nachfolgenden Spachtel- und Verlegearbeiten. Besonders für die Verlegung auf **vorhandenen keramischen Belägen** geeignet. Als Haftprimer auf Holz, Gussasphalt- und Magnesiaestrichen und bei alten, fest anhaftenden Klebstoffresten, Lacken sowie PVC-Belägen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Hohe Ergiebigkeit**
- Trocknungszeit: 1 – 2 Stunden
- Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen
- **Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272 – 275)**
- **Wasser- und lösemittelfrei**
- GISCODE D1
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit FKM XL 444 und FEP: MED-Zulassungs-Nr. 118222-02 (Wand) und 124096-02 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118222-02 (Wand) und 164.117/ EC0736/124096-02 (Boden)
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit FKM XL 444 und FEP plus: MED-Zulassungs-Nr. 118.405 (Wand) und 124.126 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118.405 (Wand) und 164.117/ EC0736/124.126 (Boden)
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit FAS 551, FKM XL 444 und TF+: MED-Zulassungs-Nr. 124.125 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.117/ EC0736/124.125 (Boden)
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 150 g/m²
je nach Untergrund

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
673-10	Eimer	**10 kg**	64	640 kg
673-05	Eimer	**5 kg**	80	400 kg
673-03	Eimer	**3 kg**	147	441 kg
673-01	Dose	**1 kg**	270	270 kg

MGR 637



MultiGrund

Schnell trocknende, einkomponentige, lösemittelfreie Reaktionsharzgrundierung. Insbesondere auf Calciumsulfatestrichen bei der **Verlegung von großformatigem Feinsteinzeug** sowie zur Verfestigung von allen saugfähigen und nicht saugfähigen Untergründen. Zum Auftragen der Grundierung eignet sich die Sopro KurzflorRolle. Das nachfolgende Abstreuen der frischen Grundierung erfolgt mit Sopro Quarzsand grob oder durch Aufbringen eines Anstrichs mit Sopro Haft-Primer S.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Speziell für Calciumsulfatestriche in Verbindung mit großformatigem Feinsteinzeug**
- Geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen
- **Gebrauchsfertig**
- Belegereif: nach 30 – 40 Minuten
- **Wasser- und lösemittelfrei**
- GISCODE RU 1
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 175 g/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
637-10	Kanister	**10 kg**	45	450 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Siehe auch Anwendungsmatrix Grundierungen und Haftbrücken auf der Seite 81.

EPG 522



Epoxi-Grundierung

Unpigmentiertes, zweikomponentiges Epoxid-Flüssigharz. Als Grundierung zum Verfestigen von sandenden, mineralischen Untergründen sowie **als Haftvermittler auf glatten Untergründen** wie z. B. Metall, Gussasphalt und alten Anstrichen. Als Grundierung von Calciumsulfatestrichen bei der **Verlegung von großformatigen Platten**. Das Abstreuen der frischen Grundierung erfolgt je nach nachfolgendem Auftrag mit Sopro Quarzsand fein oder Sopro Quarzsand grob.
Zum Versiegeln und kapillaren Abdichten von zementgebundenen Untergründen, zur Rissverharzung, zum Vergießen von Fugen bei Rinnen und Bodenabläufen, zur Herstellung kapillarbrechender Fugen. **Wasser-, seewasser-, abwasserfest** sowie beständig gegen Laugen, verdünnte Säuren, Salzlösungen, Mineralöle, Schmier- und Treibstoffe (Bitte anwendungstechnische Beratung einholen). Als Kapillarversiegelung von feuchten, zementären Untergründen zur schnellen Verlegung von Parkett, PVC o. Ä.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten
- Belegereif: nach ca. 24 Stunden
- **Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272–275)**
- GISCODE RE30
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) im Verbundsystem mit PU-FD 570/571, Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 404, VF HF 420 (nur PU-FD 571), DBE 500, FEP, FEP plus und weiteren Sopro-Komponenten
- **DIN EN 14891:** EPG 522 in Verbindung mit PU-FD 570/571 und entsprechenden Fliesenklebern erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit QS 507, PU-FD 570/571, QS 511, Sopro's No.1 400 und TFb: MED-Zulassungs-Nr. 118.316 (Wand) und 124.115 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118.316 (Wand) und 164.117/EC0736/124.115 (Boden)

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
	Eimer 10 kg (Abgabe nur im Kombigebinde)	28	280 kg
522-44	Eimer (Komponente A) **7,5 kg**		
522-45	Eimer (Komponente B) **2,5 kg**		
	Eimer 4 kg (Abgabe nur im Kombigebinde)	42	168 kg
522-83	Eimer (Komponente A) **3,0 kg**		
522-84	Eimer (Komponente B) **1,0 kg**		

Verbrauch
300–500 g/m² je nach Untergrund

ESG 868



EpoxiSperrGrund

Lösemittelfreie, zweikomponentige Epoxidharz-Sperrschicht zur Untergrundvorbereitung besonders **auf jungen und/oder feuchten Estrichen**. Auf verölten, aber vorher gereinigten Betonuntergründen. Zeichnet sich durch hervorragende Benetzungs- und Haftungseigenschaften auf feuchten Beton-/Estrichuntergründen aus und **vermindert das Risiko osmotischer Blasenbildung**. Als Sperrschicht gegen aufsteigende Feuchtigkeit. Wasser-, seewasser- und abwasserfest. Beständig gegenüber verdünnten Säuren, Laugen, Mineralölen, Schmier- und Treibstoffen (Bitte anwendungstechnische Beratung einholen).

- Innen und außen, Boden
- **Hochverschleißfest und chemikalienbeständig**
- Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten
- GISCODE RE1
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
	Eimer **18 kg** (Abgabe nur im Kombigebinde)	24	432 kg
868-41	Eimer (Komponente A) **15,8 kg**		
868-42	Eimer (Komponente B) **2,2 kg**		
	Eimer **9 kg** (Abgabe nur im Kombigebinde)	48	432 kg
868-31	Eimer (Komponente A) **7,9 kg**		
868-32	Eimer (Komponente B) **1,1 kg**		

Verbrauch
2 Arbeitsgänge je 0,6–0,9 kg/m²
= 1,2–1,8 kg/m²

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Siehe auch Anwendungsmatrix Grundierungen und Haftbrücken auf der Seite 81.

BH 869

BauHarz



Zweikomponentiges **Bauharz** auf Epoxidharzbasis. Als **Grundierung** und **Haftvermittler** auf allen glatten Untergründen. Zur Herstellung von **hochverschleißfesten und chemikalienbeständigen Mörteln** auf Betonböden und Zementestrichen. Für Industrie- und Hallenböden, Werkstätten sowie Räume mit **hoher mechanischer und chemischer Belastung**. Zur Herstellung von wasserdurchlässigen Monokornmörteln. Zur Reparatur von Betonböden und -bauteilen. Zum Erstellen **kapillarbrechender Fugenvergussmörtel** im Schwimmbadbau. Je nach Anwendungsfall mit Sopro Quarzsanden abmischbar. **Zur Herstellung von dünnschichtigen Kunstharz- oder Drainagemörteln** in Verbindung mit Sopro EpoxiEstrichKorn bzw. Sopro DrainageEstrichKorn.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Verarbeitungszeit (als Bauharz): ca. 50 Minuten
- Begehbar/bearbeitbar (als Bauharz): nach ca. 12 Stunden
- GISCODE RE1
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Verbrauch
250 – 350 g/m² als Grundierung;
170 – 210 g/m² je mm Schichtdicke und verwendeter Sandsieblinie als Mörtelharz ca. 70 g/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
869-16	Eimer Komponente A	**16 kg**	22	352 kg
869-08	Eimer Komponente B	**8 kg**	45	360 kg
869-12	Eimer (Kombigebinde)	**12 kg**	30	360 kg
869-05	Eimer (Kombigebinde)	**5 kg**	45	225 kg
869-01	Dose (Kombigebinde)	**1 kg**	240	240 kg

HE 449

Haftemulsion



Kunstharzdispersion als Haftbrücke für mineralische Putze und Spachtelmassen (z. B. Sopro FS 15® plus). Für die **„frisch-in-frisch"-Verarbeitung. Zum Vergüten von Mörteln, Estrichen und Schlämmen**.

- Innen und außen, Boden
- Einfache Verarbeitung
- **Hohe Haftwirkung**
- Verhindert Blasenbildung in der Spachtelmasse
- GISCODE D1

Verbrauch
100 – 200 g/m² als Voranstrich

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
449-44	Kanister	**10 kg**	60	600 kg
449-43	Kanister	**5 kg**	90	450 kg
449-81	Flasche	**1 kg**	384	384 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Siehe auch Anwendungsmatrix Grundierungen und Haftbrücken auf der Seite 81.

HS 448



HaftSchlämme

Einkomponentige, trasshaltige Haft- und Kontaktschlämme für konventionelle Verlegearbeiten im Dickbettverfahren.

- Innen und außen, Boden
- Als Haftbrücke für Verbundestriche zwischen Beton und Estrich
- Als Haftschlämme bei Dickbettverlegungen zwischen erdfeuchtem Mörtelbett und Fliesen-/Naturwerksteinbelag
- Als Haftbrücke in Verbindung mit Sopro DrainageMörtel, Sopro DrainageMörtel eXtra und bauseits hergestellten Monokornestrichen
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **Prüfzeugnis:** Untersuchungs-Nr.: 1783/84: Verbundfestigkeit von Fliesen und Platten unter Einsatz von HS 448

Verbrauch
ca. 1,4 kg/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
448-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

HSF 748



HaftSchlämme Flex

Einkomponentige, **kunststoffmodifizierte, trasshaltige Haft- und Kontaktschlämme** für die Verlegung von keramischen Fliesen und Platten, Beton- und Naturwerksteinen sowie Pflastersteinen.

- Innen und außen, Boden
- **Sicherer Haftverbund bei Verlegearbeiten**
- Als Haftbrücke zum mineralischen, zementären Bettungsmörtel und zum mineralischen, zementären Untergrund
- Als Haftbrücke für mineralische, zementäre Verbundestriche
- Als Haftbrücke in Verbindung mit Sopro DrainageMörtel, Sopro DrainageMörtel eXtra und bauseits hergestellten mineralischen, zementären Monokornestrichen
- Als Haftbrücke für Sopro TrassVerlegeMörtel
- Geeignet auf Fußbodenheizungen
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **Prüfzeugnis:** Untersuchungs-Nr.: 7885/1/96; 7885/2/96: Verbundfestigkeit von Fliesen und Platten mit niedriger Wasseraufnahme unter Einsatz von HSF 748

Verbrauch
1,0 – 1,5 kg/m² im Puderverfahren;
1,5 – 2,0 kg/m² im Schlämmverfahren

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
748-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

RS 648



RüttelSchlämme

Einkomponentige, **besonders ergiebige, flexible, kunststoffvergütete, trasshaltige Haft- und Kontaktschlämme** für die Herstellung von Stein- und keramischen Belägen im **Rüttelverfahren** oder in der konventionellen Methode. Besonders geeignet für die Verarbeitung im **Schlämmverfahren**. Auch für die Verlegung von Fliesen mit geringer Wasseraufnahme (Feinsteinzeug). Für die Verlegung von **Großformaten (30 × 60 cm) im Rüttelverfahren**. Als schlämmfähige Haftbrücke zum Bettungsmörtel und zum Untergrund. Als Haftbrücke für Verbundestriche. Als Haftbrücke in Verbindung mit Sopro DrainageMörtel, Sopro Drainage-Mörtel eXtra, bauseits hergestellten Monokornestrichen sowie Sopro TrassVerlegeMörtel.

- Innen und außen, Boden
- **Besonders für das Rüttelverfahren konzipiert und hervorragend geeignet**
- Sicherer Haftverbund bei Verlegearbeiten
- **Für Großformate (30 × 60 cm) im Rüttelverfahren**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Verbrauch
0,8 – 0,9 kg/m² je mm Schichtdicke im Schlämmverfahren

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
648-20	Sack	**15 kg**	40	600 kg

BK 544



BetonKontakt

Mit Quarzsand abgemischte **Kunststoffdispersion mit hoher Alkalibeständigkeit** zur Vorbehandlung von mineralischen Untergründen im Innenbereich, insbesondere Beton, die sich wegen ihres niedrigen Saugvermögens sowie ihrer Glätte und Dichte für einen direkten Auftrag von gipshaltigen Putzen nicht eignen. Sopro BetonKontakt dient als **Aufbrennsperre** und als **Haftbrücke** zwischen dem adhäsionsunfreundlichen Untergrund sowie dem aufzutragenden Gips- und Kalk-Gipsputz. Besonders zu empfehlen bei glattgeschaltem Ortbeton oder Vollbetondecken aus Bauelementen sowie abgezogenen Betonfertigteilflächen.

- Innen
- Spritzbar bei Düsendurchmesser 2 mm
- **Haftvermittler und Aufbrennsperre**
- Hohe Alkalibeständigkeit
- Trockenzeit: ca. 12 Stunden
- Farbe: Oxidrot

Verbrauch
150 – 300 g/m² je nach Untergrundbeschaffenheit

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
544-20	Eimer	**20 kg**	24	480 kg
544-05	Eimer	**5 kg**	80	400 kg

LFT 848



LF-Tiefgrund

Lösemittelfreie, weiß-transparente **Spezial-Tiefengrundierung** auf Polymerdispersionsbasis zum Verfestigen von leicht sandenden Untergründen wie Zement-, Kalk-, Kalk-Zement- und Gipsputzen.
Die Saugfähigkeit von Gips-, Gipskarton- und Gipsfaserplatten wird stark vermindert und ausgeglichen. Als Untergrundvorbehandlung **für nachfolgende Tapezier- oder Putzarbeiten**. Für Fliesenarbeiten ist Sopro Grundierung zu verwenden.

- Innen und außen, Wand und Decke
- Wasserdampfdurchlässig
- Wirkt stark untergrundverfestigend
- **Sehr hohes Eindringvermögen**
- Sehr hohe Ergiebigkeit
- **Hohe Tiefen- und Verfestigungswirkung**
- Verseifungsbeständig
- Lösemittelfrei

Verbrauch
je nach Saugfähigkeit des Untergrundes 150 – 350 l/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
848-05	Kanister	**5 l**	64	320 kg

DYX 700



DYX®-Zementfarbe

Mineralischer, hydraulisch erhärtender Anstrich für Neubau, Altbausanierung und zur Gestaltung historischer Bauwerke.
Der Anstrich ist beständig gegen Frost-Tauwechsel sowie Wasser- und Wetterbelastungen. **Auch auf Innenwänden in schimmelpilzgefährdeten Feucht- und Nassräumen einsetzbar**. In Fabrikhallen, Waschküchen, Kellern, Garagen und Stallungen.

- Innen und außen
- **Für Fassaden- und Innenwände in Neu- und Altbau**
- **Kein Nährboden für Schimmelpilzbildung**
- Farbe: weiß 0
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Verbrauch
dreimaliger Anstrich:
0,6 – 0,8 kg/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
700-03	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

KQS 607



Kristallquarzsand

0,06 – 0,20 mm

Zum Abmischen mit Sopro FugenEpoxi schlank, zum **Erstellen kapillarbrechender Fugen** im Schwimmbadbau und zur **Herstellung von Epoxidharzmörteln**.

- **Feuergetrocknet**

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
607-21	Sack 25 kg	42	1.050 kg

QS 507



Quarzsand fein

0,10 – 0,30 mm

Zum Abstreuen von Sopro Epoxi-Grundierung bei nachfolgendem Auftrag von Sopro PU-FlächenDicht Wand und Boden.

- **Feuergetrocknet**
- Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272 – 275)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit EPG 522, PU-FD 570/571, QS 511, Sopro's No.1 400 und TFb: MED-Zulassungs-Nr. 118.316 (Wand) und 124.115 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118.316 (Wand) und 164.117/EC0736/124.115 (Boden)

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
507-21	Sack 25 kg	40	1.000 kg

QS 511



Quarzsand grob

0,40 – 0,80 mm

Zum **Abmischen von Spachtelmassen** und zum **Absanden von Reaktionsharzgrundierungen sowie Epoxidharzgrundierungen und -beschichtungen**. Zum **Erstellen kapillarbrechender Fugen** im Schwimmbadbau und zur Herstellung von Epoxidharzmörteln.

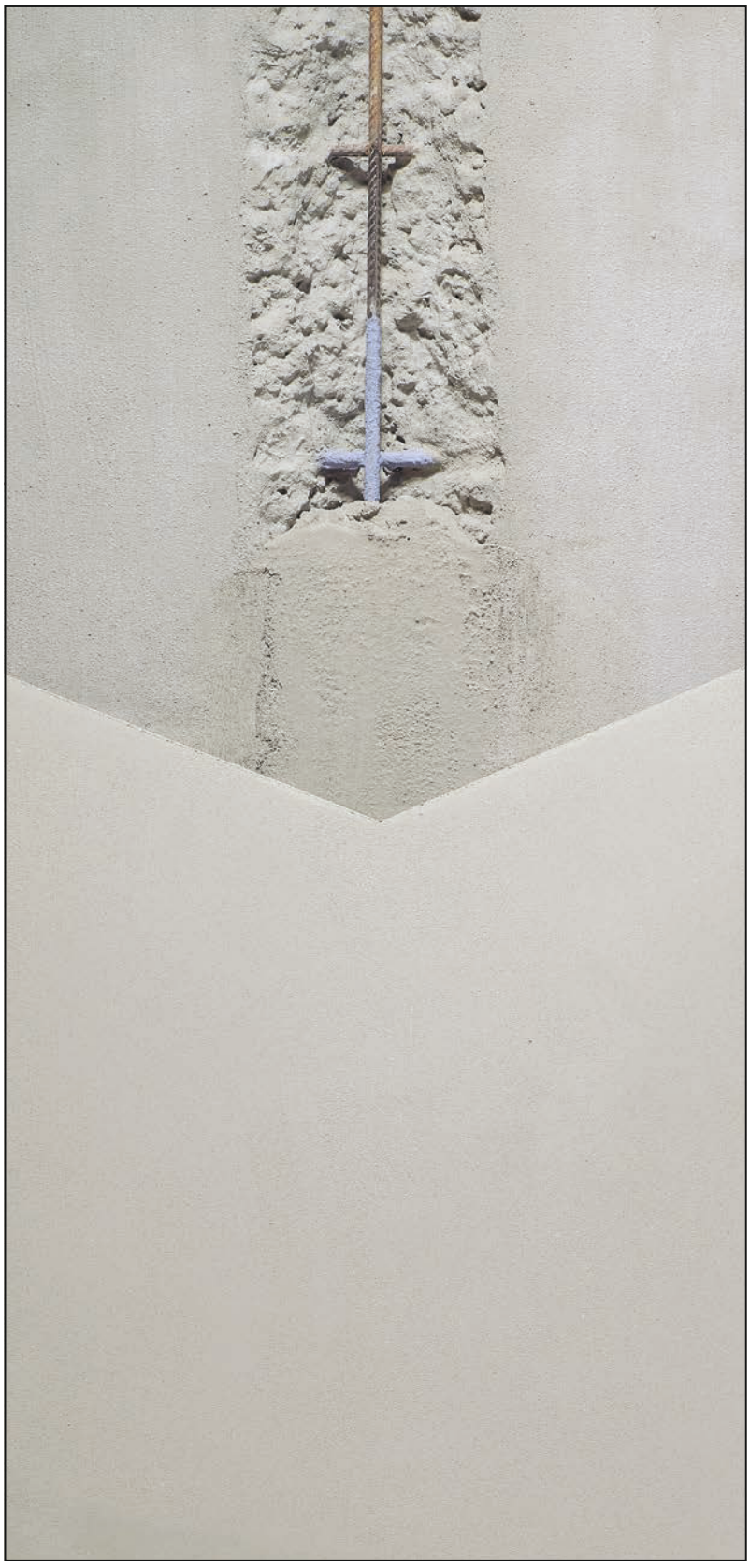
- **Feuergetrocknet**
- Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272 – 275)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit PG 522, QS 507, PU-FD 570/571, Sopro's No.1 400 und TFb: MED-Zulassungs-Nr. 118.316 (Wand) und 124.115 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118.316 (Wand) und 164.117/EC0736/124.115 (Boden)

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
511-21	Sack 25 kg	40	1.000 kg

Sanieren von schadhaftem Beton



Untergrund

Schadhafter Beton mit korrodierter Stahlbewehrung; losen Beton entfernen, Bewehrungsstahl entrosten; Reinheitsgrad SA 2 1/2

Korrosionsschutz

Repadur KS (güteüberwacht), 1. und 2. Anstrich



Mörtelhaftbrücke

Repadur MH (güteüberwacht)



Reprofilierung

Repadur 50 (güteüberwacht) *oder* Repadur 40S [1)]
Schnellbausystem





Oberflächenfinish

Repadur 5 (güteüberwacht) *oder* Repadur 10S Schnellbausystem





[1)] Bei der Verwendung von Sopro Repadur 40S ist statt Sopro Repadur MH eine Kontaktschlämme aus Sopro Haftemulsion, Wasser und Sopro Repadur 40S aufzubringen.

Bauwerksabdichtung mit mineralischer Dichtungsschlämme (MDS) gemäß DIN 18533 Teil 3



Untergrund

Mauerwerk

Untergrundvorbehandlung

Grundierung GD 749



Abdichtung

ZR Turbo XXL ZR 618 *oder* TurboDichtSchlämme 2-K TDS 823



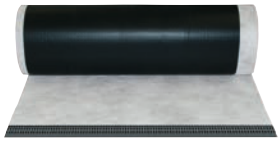

Dämmung

Perimeterdämmung, verklebt mit ZR Turbo XXL ZR 618 *oder* TurboDichtSchlämme 2-K TDS 823




Drainage- und Schutzschicht

KellerDrainSystem KDS 663

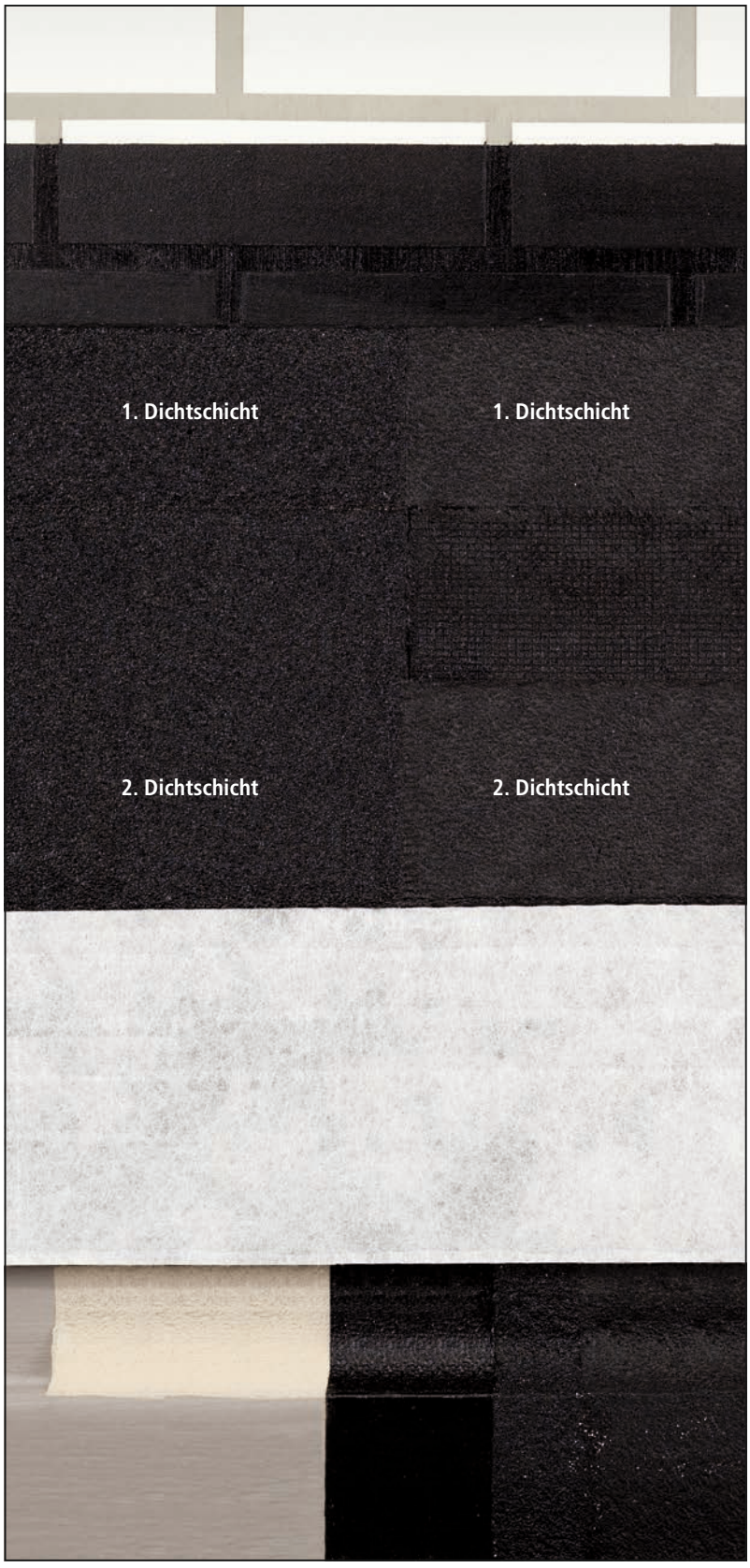


Hohlkehle/Dichtkehle

Renovier- & AusgleichsMörtel RAM 3 454



Bauwerksabdichtung mit Bitumen-Dickbeschichtung gemäß DIN 18533 Teil 3



Untergrund

Mauerwerk

Untergrundvorbehandlung

KellerDichtGrundierung KDG 751	KellerDichtVoranstrich KDV 681




Abdichtung

KellerDicht Super+ KSP 652	KellerDicht 2-K KD 754



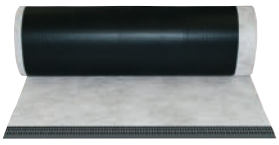

Verstärkungseinlage

KellerDichtArmierung KDA 662
(Einbettung in die 1. Dichtschicht)



Drainage- und Schutzschicht

KellerDrainSystem KDS 663



Hohlkehle/Dichtkehle

Renovier- & AusgleichsMörtel RAM 3 454



Horizontalsperre/Sockelbereich

ZR Turbo XXL ZR 618 *oder* TurboDichtSchlämme 2-K TDS 823




Bauwerksabdichtung mit kaltselbstklebender Bitumen-Abdichtungsbahn gemäß DIN 18533 Teil 2



Untergrund

Mauerwerk

Untergrundvorbehandlung

SoproThene® Voranstrich STV 879



Abdichtung

SoproThene® Abschlussband Vlies 878
SoproThene® Abschlussband Aluminium 878
SoproThene® Bitumen- Abdichtungsbahn 878
SoproThene® Eckband 878
SoproThene® Klebeband (Verschweißungsband) 878



Drainage- und Schutzschicht

KellerDrainSystem KDS 663



Hohlkehle/Dichtkehle

Renovier- & AusgleichsMörtel RAM 3 454



Horizontalsperre/Sockelbereich

ZR Turbo XXL ZR 618 *oder* TurboDichtSchlämme 2-K TDS 823



Abdichtung Balkon mit einer Dichtungsschlämme mit Rissüberbrückungsvermögen bei sehr niedrigen Temperaturen gemäß DIN 18531 Teil 5



Untergrund

Beton

Untergrundvorbehandlung

Grundierung GD 749



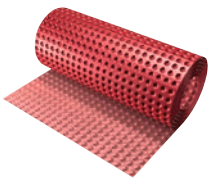
Abdichtung

TurboDichtSchlämme 2-K TDS 823



Drainage

DrainageMatte DRM 653



DrainageMörtel eXtra DMX 619



Kammbett

megaFlex S2 MEG 665 *oder* megaFlex S2 turbo MEG 666





Verfugung

FlexFuge plus FL plus



Programmübersicht

Fliesentechnik	Fliesen- und Natursteinkleber	**4**
	– Verbrauchstabelle Fliesen- und Natursteinkleber	23
	– Anwendungsmatrix Fliesen- und Natursteinkleber	26
	Fugenmassen und Silicone	**30**
	– Verbrauchstabelle Fugenmassen	43
	– Anwendungsmatrix Dichtstoffe	49
	– Anwendungsmatrix Fugenmassen	50
	Spachtelmassen, Estriche und Putze	**52**
	– Anwendungsmatrix Spachtelmassen und Putze	74
	Grundierungen und Haftbrücken	**76**
	– Anwendungsmatrix Grundierungen und Haftbrücken	81
	Abdichtungen	**82**
	– Anwendungsmatrix Abdichtungen	107
	Zubehör	**109**
	– Anwendungsmatrix Entkopplungssysteme	113
	– Übersicht Trittschall- und Entkopplungssysteme	114
	Reiniger	**116**
	Fliesenlegerwerkzeug	**119**
	Produkt-Systeme Fliesentechnik	**125**
Baustoffe	Bitumen und Bauwerksabdichtungen	**156**
	– Anwendungsmatrix Bauwerksabdichtungen	165
	Estriche, Bindemittel und Bauharze	**174**
	– Anwendungsmatrix Estriche und Drainagemörtel	186
	Estrich- und Mörtelzusätze, Estrichzubehör	**188**
	Tiefbau und Schachtsanierung, Vergussmörtel	**191**
	Spachtelmassen, Putze, Blitzzement und Montagekleber	**193**
	Betoninstandsetzung	**206**
	Grundierungen, Haftbrücken, Zementfarbe und Quarzsande	**208**
	Produkt-Systeme Baustoffe	**215**
GaLaBau	Drainage- und Verlegemörtel	**222**
	Pflasterfugen	**227**
	– Verbrauchstabelle Pflasterfugenmörtel	234
	Abdichtungen	**236**
	Gefällespachtel und Blitzzement	**242**
	Reiniger	**245**
	Produkt-Systeme GaLaBau	**247**
Information	Verkaufs- und Lieferungsbedingungen	**255**
	Sopro International	**259**
	Nachhaltigkeit, Qualitätsmanagement und Entsorgung	**260**
	Europäische Normen für Fliesenkleber, Fugenmörtel, Estriche und Abdichtungen	**264**
	Sopro Schiffbausysteme	**272**
	Stichwortverzeichnis	**276**
	Alphabetische Produktübersicht	**281**
	Farbtabelle Sopro Fugenfarben	**Klappseite**


Sopro
feinste Bauchemie
GaLaBau
GaLaBau
GaLaBau

Drainage- und Verlegemörtel

HSF 748

HaftSchlämme Flex



Einkomponentige, **kunststoffmodifizierte, trasshaltige Haft- und Kontaktschlämme** für die Verlegung von keramischen Fliesen und Platten, Beton- und Naturwerksteinen sowie Pflastersteinen.

- Innen und außen, Boden
- **Sicherer Haftverbund bei Verlegearbeiten**
- Als Haftbrücke zum mineralischen, zementären Bettungsmörtel und zum mineralischen, zementären Untergrund
- Als Haftbrücke für mineralische, zementäre Verbundestriche
- Als Haftbrücke in Verbindung mit Sopro DrainageMörtel, Sopro DrainageMörtel eXtra und bauseits hergestellten mineralischen, zementären Monokornestrichen
- Als Haftbrücke für Sopro TrassVerlegeMörtel
- Geeignet auf Fußbodenheizungen
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **Prüfzeugnis:** Untersuchungs-Nr.: 7885/1/96; 7885/2/96: Verbundfestigkeit von Fliesen und Platten mit niedriger Wasseraufnahme unter Einsatz von HSF 748

Verbrauch
1,0 – 1,5 kg/m² im Puderverfahren;
1,5 – 2,0 kg/m² im Schlämmverfahren

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
748-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

DM 610

DrainageMörtel



Trasszementgebundener Trockenfertigmörtel **als wasserdurchlässiger Bettungsmörtel, als Tragschicht und zur Verlegung von Beton- und Naturwerksteinplatten sowie Pflastersteinen im Außenbereich**. Durch die besondere Sieblinie wird ein hoch wasserdurchlässiges Mörtelbett erreicht. Dies verhindert zuverlässig Wasserschäden, wie z. B. Ausblühungen und Gefügezerstörungen durch Frosteinwirkung. Der Einbau von Sopro DrainageMörtel erfolgt „frisch-in-frisch" mit Sopro HaftSchlämme Flex. Die nachfolgende Verlegung der Belagsbaustoffe erfolgt ebenfalls „frisch-in-frisch" mit Sopro HaftSchlämme Flex.

- Innen und außen, Boden
- **Belegereif: nach ca. 3 Tagen**
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 25 N/mm²
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 4 N/mm²
- **Sehr hohe Wasserdurchlässigkeit**
- Sehr gute Verarbeitungseigenschaften
- Pumpfähig
- Für die Dickbettverlegung (im Verbund)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **Prüfbericht:** Wasserdurchlässigkeit senkrecht zur Ebene, drucklos geprüft in 60 mm Schichtdicke: ca. 5,77 l/(m² × s)

Verbrauch
ca. 16 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
610-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

DMX 619

DrainageMörtel eXtra



eXtra-Schutz für Balkone und Terrassen

Spezialzementgebundener, schnell erhärtender Trockenfertigmörtel mit **ternärem Bindemittelsystem** sowie ausgewählter Monokornsieblinie und **schneller Festigkeitsentwicklung** zur Verlegung von Fliesen und Naturwerksteinen im Innen- und Außenbereich, **besonders auf Balkonen und Terrassen**. Extra sicher: Das hoch wasserdurchlässige, weitestgehend ausblühfreie Mörtelbett verhindert zuverlässig Wasserschäden, wie z.B. Gefügezerstörungen durch Frosteinwirkung. Die Drainagewirkung sowie die zuverlässige Ableitung des eingedrungenen Wassers wird durch den Einbau von Sopro DrainageMatte deutlich erhöht. Die nachfolgende Verlegung der Belagsbaustoffe erfolgt „frisch-in-frisch" mit Sopro HaftSchlämme Flex.

- Innen und außen, Boden
- **Belegereif: nach ca. 24 Stunden**
- **Extra schnell: hohe Frühfestigkeit – CT-C20-F4 bereits nach 3 Tagen**
- **Extra sicher: sehr hohe Wasserdurchlässigkeit, weitestgehend ausblühfrei**
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 25 N/mm²
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 4 N/mm²
- Pumpfähig
- **Sehr gute Verarbeitungseigenschaften**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **Prüfbericht:** Wasserdurchlässigkeit senkrecht zur Ebene, drucklos geprüft in 60 mm Schichtdicke: ca. 3,27 l/(m² × s)

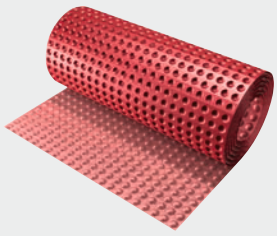
Verbrauch
ca. 16 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
619-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

DRM 653

DrainageMatte

8 mm



Drainagematte aus HD-Polyethylen und einem **speziellen Glasgittergewebe** führt in **Verbindung mit Sopro Drainagemörteln** zu einer Aufstelzung des Belags und somit zu einer schnellen und zuverlässigen horizontalen Entwässerung nach allen Seiten von Balkonen, Terrassen und Treppenanlagen. Die Sopro DrainageMatte wird lose auf flexiblen Dichtungsschlämmen oder Dichtungsbahnen nach DIN 18195, wie z. B. SoproThene® Bitumen-Abdichtungsbahn, verlegt. **Auch unter drainagefähigen Kunstharzmörteln gemischt aus Sopro BauHarz und Sopro DrainageEstrichKorn oder Drainagemörteln aus Sopro TrassBinder und Sopro DrainageEstrichKorn einsetzbar**.

- Außen, Boden
- **Zuverlässige und schnelle Entwässerung unter Sopro Drainagemörteln**
- Unter Keramik- und Naturwerksteinbelägen
- **Hoch druckbelastbar**
- Geringe Aufbauhöhe: ca. 8 mm
- Leichte Verarbeitung
- **Alterungs- und formbeständig**

Verbrauch
ca. 1,05 m²/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
653-12	Rolle (100 cm breit)	**12,5 m**	6	ca. 60,5 kg

Drainage- und Verlegemörtel

BH 869

BauHarz



Zweikomponentiges **Bauharz** auf Epoxidharzbasis. Als **Grundierung** und **Haftvermittler** auf allen glatten Untergründen. Zur Herstellung von **hochverschleißfesten und chemikalienbeständigen Mörteln** auf Betonböden und Zementestrichen. Für Industrie- und Hallenböden, Werkstätten sowie Räume mit **hoher mechanischer und chemischer Belastung**. Zur Herstellung von wasserdurchlässigen Monokornmörteln. Zur Reparatur von Betonböden und -bauteilen. Zum Erstellen **kapillarbrechender Fugenvergussmörtel** im Schwimmbadbau. Je nach Anwendungsfall mit Sopro Quarzsanden abmischbar. **Zur Herstellung von dünnschichtigen Kunstharz- oder Drainagemörteln** in Verbindung mit Sopro EpoxiEstrichKorn bzw. Sopro DrainageEstrichKorn.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Verarbeitungszeit (als Bauharz): ca. 50 Minuten
- Begehbar/bearbeitbar (als Bauharz): nach ca. 12 Stunden
- GISCODE RE1
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Verbrauch
250–350 g/m² als Grundierung;
170–210 g/m² je mm Schichtdicke und verwendeter Sandsieblinie als Mörtelharz ca. 70 g/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
869-16	Eimer Komponente A	**16 kg**	22	352 kg
869-08	Eimer Komponente B	**8 kg**	45	360 kg
869-12	Eimer (Kombigebinde)	**12 kg**	30	360 kg
869-05	Eimer (Kombigebinde)	**5 kg**	45	225 kg
869-01	Dose (Kombigebinde)	**1 kg**	240	240 kg

DEK 872

DrainageEstrichKorn



Geprüft nach SR-C20-F6 DIN EN 13813 [1)]

Schwindarm Schwindarm [1)]

Sopro DrainageEstrichKorn ergibt **in Verbindung mit Sopro BauHarz einen drainagefähigen Kunstharzmörtel** der Güteklasse SR-C20-F6 in Anlehnung an DIN EN 13813. Zur Herstellung eines **dünnschichtigen Drainagemörtelbetts** für die nachfolgende Verlegung keramischer Beläge, Beton- und Naturwerksteinplatten. Zur Herstellung eines **wasserdurchlässigen, ausblühfreien** Mörtelbetts. Die Drainagewirkung wird durch den Einbau von Sopro DrainageMatte deutlich erhöht. Sehr gute Verarbeitungseigenschaften und **lange Verarbeitungszeit, ideal für die Anwendung im Außenbereich**. Auch geeignet zur Herstellung von Drainagemörteln in Verbindung mit Sopro TrassBinder.

- Innen und außen
- **Besonders wirtschaftliches Mischungsverhältnis**:
  25 kg Sopro DrainageEstrichKorn : 1 kg Sopro BauHarz
- **Güteklasse SR-C20-F6 bereits nach 7 Tagen** [1)]
- Verarbeitungszeit: ca. 100 Minuten
- Begehbar/Belegereif: nach ca. 12 Stunden
- Feuergetrocknet
- **Wasserfrei aushärtend**

[1)] In Verbindung mit Sopro BauHarz.

Verbrauch:
ca. 16 kg/m² je cm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
872-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

TRB 421



Bindemittel

[1] Mischungsverhältnis: 1 : 4 (25 kg TrassBinder : 100 kg EpoxiEstrichKorn)

[2] Mischungsverhältnis: 1 : 4 (25 kg TrassBinder : 100 kg DrainageEstrichKorn)

TrassBinder

Geprüft nach CT-C35-F5 DIN EN 13813 [1]

Geprüft nach CT-C20-F3 DIN EN 13813 [2]

rheinischer Trass Original

GEV-EMICODE EC1 PLUS sehr emissionsarm

Zementäres, **trasshaltiges Spezialbindemittel** zur **Herstellung von Dickbett-, Ansetz- und Monokornmörteln**. Ergibt einen geschmeidigen, gut verarbeitbaren, sehr widerstandsfähigen und dichten Mörtel für den Außen- und Innenbereich, insbesondere **für die Verlegung von empfindlichen und verfärbungsgefährdeten Naturwerksteinbelägen**. Für keramische Bodenbeläge und Platten sowie Cotto und Betonwerksteine. Mit hohem Trassanteil zur erheblichen Minderung der Gefahr von Kalkausblühungen und Verfärbungen. Für eine noch bessere Drainagewirkung sowie die zuverlässige Ableitung des eingedrungenen Wassers empfehlen wir den Einbau der Sopro DrainageMatte. Kann auf der Baustelle mit Sand (Körnung 0–4 mm) oder Estrichsand (Körnung 0–8 mm) angemischt werden. Die Herstellung von Drainagemörtel ist mit Edelsplitt der Körnungen 2–5 mm, 5–8 mm oder 8–12 mm sowie mit Rundkornabsiebungen von 4–8 mm möglich. **Auch geeignet zur Herstellung von zementären Dickbett- und Ansetzmörteln in Verbindung mit Sopro EpoxiEstrichKorn sowie Drainagemörteln in Verbindung mit Sopro DrainageEstrichKorn**.

- Innen und außen, Boden
- Für Mörtelbettdicken ab 15 mm
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
3,5–4,0 kg/m² je cm Schichtdicke; bzw. 350–400 kg/m³

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
421-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

TVM 858



TrassVerlegeMörtel

rheinischer Trass Original

GEV-EMICODE EC1 PLUS sehr emissionsarm

Hydraulisch erhärtender Trasszementmörtel zum Ansetzen und Verlegen im **Dickbettverfahren** nach DIN 18332, 18333 und 18352 von verfärbungsunempfindlichen Natur- und Naturwerksteinen wie z. B. Solnhofener Naturwerksteinplatten, Jura-Marmor sowie Betonwerksteinen und Fensterbänken. Zum Ausgleichen von Untergründen aus zementären Werkstoffen wie Estrich und Beton in **Mörtelbettdicken von 10–40 mm**. Verarbeitung in Verbindung mit Sopro HaftSchlämme oder Sopro HaftSchlämme Flex.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Für Mörtelbettdicken von 10–40 mm
- Entspricht Mörtelgruppe MG III
- **Für Natur-, Betonwerk- und Pflastersteine**
- **Zum Versetzen von Glasbausteinen nach DIN 4242**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,7 kg/m²
je mm Schichtdicke.

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
858-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Drainage- und Verlegemörtel

SEM 601



Estrich-Fertigmischung

CE

Rapidur® M8

SchnellEstrichMörtel

Geprüft nach CT-C25-F4-A12 DIN EN 13813

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Verbrauch
19–21 kg/m² je cm Estrichdicke;
1.900–2.100 kg/m³

Kunststoffvergütete **Estrich-Fertigmischung** zur besonders wirtschaftlichen Herstellung **schnell erhärtender und früh belegereifer Zementestriche**. Erreicht die Güteklasse CT-C25-F4 nach DIN EN 13813 nach 28 Tagen. **Keine zusätzliche Sandzugabe erforderlich**. Geeignet für Heizestriche, Verbundestriche, schwimmende Estriche und Estriche auf Trennschicht. Auch als direkte Nutzschicht geeignet.

- Innen und außen, Boden
- **Belegereif mit Fliesen: nach 48 – 72 Stunden** (bei sehr dichten Belägen wie Linoleum, PVC sowie Holzbelägen Restfeuchte beachten)
- Verarbeitungszeit: 4–5 Stunden
- Begehbar: nach ca. 24 Stunden
- Schichtdicke: 20–100 mm
- Geeignet für Fußbodenheizungen
- Pumpfähig
- **Funktionsheizen: nach ca. 5 Tagen**
- Körnung: 0–4 mm
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
601-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

VMS 744



CE

VM S

VergussMörtel schnell

Systemprodukt Schachtsanierung

HOHE KRISTALLINE WASSERBINDUNG

Schnellzement – Ternäres System SZ-T

Hohe Belastbarkeit

Schwindarm Schwindarm

Verbrauch
ca. 2,1 kg Trockenmörtel
pro dm³ Frischmörtel

Zementärer, schnell erhärtender, schwindkompensierter, **hoch fließfähiger Vergussmörtel mit schneller Festigkeitsentwicklung und hoher Frühfestigkeit**. Für Vergusshöhen bis 15 cm. **Zum Vergießen von Schachtrahmen und Ausgleichsringen**, zum Fixieren von Schildern, Pfosten, Masten o. Ä. Zur Anwendung im Beton- und Sanierungsbau, für Industrieböden und Verkehrsflächen, die nach kurzer Zeit wieder für den Verkehr freigegeben werden sollen.

- Innen und außen, Boden
- **Sehr schnelle Festigkeitsentwicklung**
- Körnung 0–2,5 mm
- **Vergusshöhe: bis 15 cm**; bei kleinflächigen Anwendungen (z. B. in der Schachtsanierung) bis 20 cm unverschnitten
- Schwindarm
- **Besonders lange fließfähig**
- Erstarrungsbeginn: nach ca. 15 Minuten
- Erstarrungsende: nach ca. 30 Minuten
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
744-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Sopro Solitär® F20

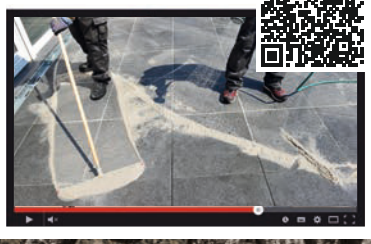
Feste Verfugung auf gebundener und ungebundener Bettung

Einschlämmbar

Ab 3 mm Fugenbreite

Geschlossene, unkrautfreie und wasserdurchlässige Fuge

Sehen Sie hier die Verarbeitung von Sopro Solitär® F20.



Solitär® F20



Einkomponentige Pflasterfuge

[1] Bei gebundenem Bettungsaufbau ist eine Verkehrslast gem. N2 ZTV-Wegebau bzw. VBK 2 DNV Pflaster möglich. Bei ungebundenem Bettungsaufbau und Pflastersanierung Verkehrslast gem. N1 ZTV-Wegebau bzw. VBK 1 DNV Pflaster.

DrainFuge

3–20 mm







Verbrauch
1,7 kg für 1 l Frischmörtel.
Siehe Seiten 234–235

Einkomponentiger, kunstharzbasierter, **gebrauchsfertiger**, luftsauerstofferhärtender Pflasterfugenmörtel für leicht beanspruchte Pflaster-, Naturwerkstein-, Keramikbeläge und **insbesondere keramische Terrassenplatten mit einer Stärke ≥ 2 cm [2] auf gebundener und ungebundener Bettung.**

- **Für Fugenbreiten ab 3 mm**
- Geeignet für die Nutzungskategorie N1 und N2 [1] gemäß ZTV-Wegebau (2013) sowie VBK 1–2 [1] der DNV „Pflaster" (2014)
- **Einschlämmbar und einkehrbar**
- **Drainagefähig**
- Verarbeitungszeit: ca 45 Minuten
- Einkomponentig und gebrauchsfertig
- **Kein Unkrautbewuchs**
- **Für die gebundene und ungebundene Bauweise**
- **Besonders geeignet für keramische Terrassenplatten mit einer Stärke ≥ 2 cm [2]**
- Auch bei leichtem Niederschlag verarbeitbar
- Frost- und tausalzbeständig
- **Für Pflaster-, Naturwerkstein-, Keramik-, Klinkerbeläge**
- Dauerhaft geschlossene, ebene Fläche
- **Einheitliche Belagsoptik**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **Prüfbericht:** Entspricht den Anforderungen der Nutzungskategorie N2 nach ZTV-Wegebau an Biegezugfestigkeit, Druckfestigkeit und Wasserdurchlässigkeit
– **Prüfbericht:** Frost-Tausalz-Widerstand nach dem CDF-Verfahren

Best.-Nr.		Eimer 25 kg	Eimer 12,5 kg
sand 36		**1030-25**	**1030-12**
grau 15	NEU	**1033-25**	**1033-12**
pflastergrau 13		**1031-25**	**1031-12**
anthrazit 66		**1032-25**	**1032-12**

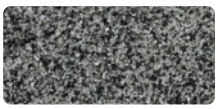
Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
Eimer	**25 kg**	24	600 kg
Eimer	**12,5 kg**	48	600 kg

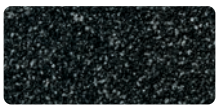
Sopro Solitär® F20 Fugenfarben


sand 36



grau 15


pflastergrau 13


anthrazit 66

Sopro Solitär®-System – Feste Verfugung auf ungebundener Bettung



Sopro Solitär®-System für die einfache Verlegung von keramischen Terrassenplatten mit einer Stärke ≥ 2 cm im Außenbereich ab 3 mm Fugenbreite auf ungebundener Bettung.
Die Konstruktion ist mit einer umlaufenden, ausreichend tragfähigen und festen Randeinfassung zu versehen. Nach dem Herstellen der Tragschicht wird eine dünne Lage (10–20 mm) aus filterstabilem Splitt in der Korngröße (2/5) über der gesamten Fläche verteilt und mit einer Rüttelplatte gründlich kompaktiert. Dieser Arbeitsschritt dient zum Verschließen von Hohlräumen in der Tragschicht, damit spätere Setzungen minimiert werden können. Im Anschluss wird der Splitt bis zu einer Gesamtschichtdicke von 30–50 mm ergänzt, auf der Fläche verteilt und gleichmäßig im Gefälle abgezogen. Kleine Unebenheiten in der Oberfläche des Splittbetts können z. B. mit einer Glättkelle nachgearbeitet werden. Die Verlegung der Fliesen erfolgt im Buttering Verfahren durch das Auftragen eines C2 S1 Sopro Fliesenklebers, z. B. Sopro's No.1, mit mindestens einer 10 mm-Zahnkelle auf der Rückseite der Fliese. Anschließend wird Sopro Solitär® F20 eingekehrt oder eingeschlämmt und Anschluss- und Bewegungsfugen eingearbeitet.

1 Fugenmörtel Sopro Solitär® F20
2 Keramische Terrassenplatten mit einer Stärke ≥ 2 cm [2]
3 Fliesenkleber, z. B. Sopro's No.1, rückseitig aufgezahnt im Buttering Verfahren
4 Filterstabiler Edelsplitt
5 Verdichtete Schotterschicht

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

[2] Formatbeschränkung bis max. 80 x 80 cm, auf ungebundener Bettung mind. 30 x 30 cm; im Sopro Solitär®-System in Kombination mit einem Sopro C2 S1 Fliesenkleber.



Sopro 2-K Pflasterfugen

Sopro EpoxiPflasterFuge 2-K

- Zweikomponentig
- Für Fugenbreiten ab 5 mm
- Drainagefähig, schlämmfähig
- Für leichte bis mittlere Beanspruchung (z. B. Terrassen, Gartenflächen, Fußgängerzonen, Parkanlagen, Anliegerstraßen, Parkplätze)
- Kehrsaugmaschinenfest
- Beständig gegen Hochdruckreiniger

Sopro HF® EpoxiPflasterFuge

- Zweikomponentig
- Für Fugenbreiten ab 10 mm
- Schlämmfähig
- Für leichte bis schwere Beanspruchung (z. B. Terrassen, Gartenflächen, Fußgängerzonen, Parkanlagen, Straßen, Parkplätze, Ladezonen)
- Kehrsaugmaschinenfest
- Beständig gegen Hochdruckreiniger

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

EPF

EpoxiPflasterFuge 2-K



Optimales Wasserableitungs-vermögen

Zweikomponentiger, wasseremulgierbarer Epoxidharz-Fugenmörtel für Pflaster- und Naturwerksteinbeläge in Bereichen mit **leichter bis mittlerer Beanspruchung**, wie z. B. Fußgängerzonen, Parkanlagen, Anliegerstraßen, PKW-Verkehr (bis 3 t) und Parkplätze.

- Für Fugenbreiten ab 5 mm
- Geeignet für die **Nutzungskategorien N 1 – N 3** gemäß ZTV Wegebau (2013) sowie **VBK 1 – 6** der DNV „Pflaster" (2014)
- **Drainagefähig**
- Kehrsaugmaschinenfest und beständig gegen Hochdruckreiniger
- **Schlämmfähig**
- **Einfache Verarbeitung**
- Verarbeitungszeit: ca. 45 Minuten
- Frost- und tausalzbeständig
- Dauerhaft geschlossene, ebene Fläche
- **Kein Unkrautbewuchs**
- **Einheitliche Belagsoptik**
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **DIN 18555-3:** Bestimmung der Biegezug- und Druckfestigkeit ≥ 12 N/mm² / ≥ 30 N/mm²
– **DIN EN 13412:** Bestimmung des Elastizitätsmoduls 6.200 N/mm²
– **DIN 18507:** Bestimmung der Wasserdurchlässigkeit 80 x 10^{-5} m/s

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
594-25	pflastergrau 13	Eimer (Sand-Harz-gemisch 24,5 kg + Härter 0,5 kg)	**25 kg**	24	600 kg
595-25	sand 36	Eimer (Sand-Harz-gemisch 24,5 kg + Härter 0,5 kg)	**25 kg**	24	600 kg
596-25	anthrazit 66	Eimer (Sand-Harz-gemisch 24,5 kg + Härter 0,5 kg)	**25 kg**	24	600 kg

Verbrauch
1,7 kg für 1 l Frischmörtel.
Siehe Seiten 234 – 235

Sopro EpoxiPflasterFuge 2-K Fugenfarben


pflastergrau 13


sand 36


anthrazit 66

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

HFE



HF® EpoxiPflasterFuge



Zweikomponentiger, wasseremulgierbarer, hochfester Epoxidharz-Fugenmörtel zum Verfugen von Pflaster- und Naturwerksteinbelägen. Für nicht drainagefähige Fugen in **leicht bis schwer beanspruchten** Bereichen wie z. B. Straßen, Parkplätze und Ladezonen.

- Für Fugenbreiten ab 10 mm
- Geeignet für die **Nutzungskategorien N 1 – N 3** gemäß ZTV Wegebau (2013), **VBK 1 – 7** der DNV „Pflaster" (2014) sowie die **Bk 0,3 – 3,2** (RStO 2012)
- **Druckfestigkeiten ≥ 45 N/mm²**
- Kehrsaugmaschinenfest und beständig gegen Hochdruckreiniger
- **Einfache Verarbeitung**
- Verarbeitungszeit: ca. 35 Minuten
- **Schlämmfähig**
- Frost- und tausalzbeständig
- **Zur Sanierung bestehender, lang liegender Pflasterflächen in der ungebundenen Bauweise (Mindestfugentiefe 30 mm)**
- Dauerhaft geschlossene, ebene Fläche
- **Kein Unkrautbewuchs**
- **Einheitliche Belagsoptik**
- Nur für berufsmäßige Verwender!

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **DIN 18555-3:** Bestimmung der Biegezug- und Druckfestigkeit ≥ 20 N/mm² / ≥ 45 N/mm²
– **Prüfbericht:** Frost-Tausalz-Widerstand nach dem CDF-Verfahren

Verbrauch
1,8 kg für 1 l Frischmörtel.
Siehe Seiten 234 – 235

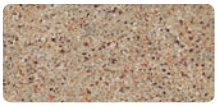
Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
693-25	pflastergrau 13	Eimer (Sand-Harz-gemisch 24,15 kg + Härter 0,85 kg)	**25 kg**	24	600 kg
694-25	sand 36	Eimer (Sand-Harz-gemisch 24,15 kg + Härter 0,85 kg)	**25 kg**	24	600 kg

Beanspruchungsübersicht für Pflasterfugen

Nutzungs-kategorie	Verkehrs-belastungs-klassen	Bean-spruchungs-klassen	Bean-spruchung	Geeignet für
gemäß ZTV Wegebau (2013)	gemäß. DNV Pflaster (2014)	gemäß RStO (2012)	Äquivalente 10-t-Achsen-übergänge in Millionen	
N 1	**VBK 1**			Ausschließlich **begehbare** Beläge außerhalb von Flächen des Straßenverkehrs, wie **Terrassen, Fußwege**
N 2	**VBK 2**			**Befahrbare** Beläge für Fahrzeuge **bis 3,5 t** zulässiges Gesamtgewicht außerhalb von Flächen des Straßenverkehrs, wie **Garagenzufahrten, PKW-Stellplätze**
N 3	**VBK 3**			**Befahrbare** Beläge mit einer **gelegentlichen Belastung von bis zu 20 t mit Radlasten ≤ 5 t** außerhalb von Flächen des Straßenverkehrs, wie Garagen- und Gebäudezufahrten
	VBK 4	Bk 0,3	0,3	Flächen des Straßenverkehrs mit **seltenem Schwerlastverkehr, wie Fuß-/Radwege**
	VBK 5	Bk 1,0	über 0,3 bis 1,0	Flächen des Straßenverkehrs mit **geringem Schwerlastverkehr**, wie **Anliegerstraßen**
	VBK 6	Bk 1,8	über 1,0 bis 1,8	Flächen des Straßenverkehrs mit **Schwerlastverkehr**, wie **Fußgängerzone mit Ladeverkehr**
	VBK 7	Bk 3,2	über 1,8 bis 3,2	Flächen des Straßenverkehrs mit **häufigem Schwerlastverkehr**, wie **Busverkehrsflächen, Wohnsammelstraßen**

Sopro HF® EpoxiPflasterFuge Fugenfarben


pflastergrau 13


sand 36

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

TNF



TrassNatursteinFuge

5–40 mm

Zementärer, **trasshaltiger, schnell erhärtender Fugenmörtel**, CG2 WA nach DIN EN 13888. Zum Verfugen von Naturwerksteinplatten und Pflastersteinen im Garten- und Landschaftsbau sowie für **leichte bis mittlere Beanspruchung** im Verkehrswegebau. **Auch geeignet für die Verfugung von Verblendersteinen im Innenbereich** sowie von Naturwerksteinplatten auf Balkonen und Terrassen bei breiteren Fugen mit rustikaler Oberflächenstruktur oder bei Polygonal-Verlegungen. **Mit rheinischem Trass und Ausblühschutz zur Verminderung von Kalkhydratausblühungen**. Auch geeignet auf Wand- und Fußbodenheizungen.

- Fugenbreite: 5–40 mm
- Innen und außen, Wand und Boden
- **Rustikale Oberflächenstruktur**
- Druckfestigkeiten ≥ 25 N/mm²
- **Besonders für die Polygonal-Verlegung**
- Kehrsaugmaschinenfest und beständig gegen Hochdruckreiniger
- **Für die Verfugung von Verblendersteinen**
- Frost- und taubeständig
- **Früh begeh- und belastbar**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **DIN EN 1015-11:** Bestimmung der Biegezug- und Druckfestigkeit ≥ 5 N/mm² / ≥ 25 N/mm²
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
674-21	grau 15	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
675-21	pflastergrau 13	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
677-21	sandgrau 18	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
676-21	anthrazit 66	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
684-21	beige 32	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Verbrauch
Siehe Seiten 234–235

PFM HF®



PflasterFugMörtel hochfest

5–30 mm

Zementärer, **schnell erhärtender Fugenmörtel** speziell zum Verfugen von Naturwerksteinpflaster und Pflastersteinen in hoch belasteten Bereichen. **Der Trassgehalt vermindert Kalkhydratausblühungen**. Besonders geeignet für **mittel bis schwer beanspruchte** Straßenbereiche und Fußgängerzonen, den Garten- und Landschaftsbau. **Hochfestes Mörtelgefüge und hohe Abriebfestigkeit**.

- Fugenbreite 5–30 mm
- Innen und außen
- Geeignet für die **Nutzungskategorien N 1–N 3** gemäß ZTV Wegebau (2013), **VBK 1–7** der DNV „Pflaster" (2014) sowie die **Bk 0,3–3,2** (RStO 2012)
- **Besonders für Naturwerksteinpflaster**
- **Hohe Druckfestigkeiten ≥ 68 N/mm²**
- Kehrsaugmaschinenfest und beständig gegen Hochdruckreiniger
- **Vermindert Kalkhydratausblühungen**
- **Frost- und tausalzbeständig**
- Früh begeh- und belastbar
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen:
– **DIN EN 1015-11:** Bestimmung der Biegezug- und Druckfestigkeit ≥ 8 / ≥ 68 N/mm²
– **Prüfbericht:** Frost-Tausalz-Widerstand nach dem CDF-Verfahren

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
575-21	grau 15	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
574-21	pflastergrau 13	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
576-21	anthrazit 66	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

Verbrauch
1,9 kg für 1 l Frischmörtel.
Siehe Seiten 234–235

Sopro Trass-NatursteinFuge Fugenfarben


grau 15


pflastergrau 13


sandgrau 18


anthrazit 66


beige 32

Sopro PflasterFugMörtel hochfest und Sopro BetonSteinFuge Fugenfarben


grau 15


pflastergrau 13


anthrazit 66

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

BSF 611



Besonders für Betonsteinpflaster und -rinnen

BetonSteinFuge

5 – 30 mm

Geprüft nach CG2 WA DIN EN 13888 · rheinischer Trass Original · Hohe Belastbarkeit

Verbrauch
1,9 kg für 1 l Frischmörtel.
Siehe Seiten 234 – 235

Zementärer, **schnell erhärtender Fugenmörtel** speziell zum Verfugen von **Betonpflastersteinbelägen** im Straßen-, Garten- und Landschaftsbau und für **mittlere bis schwere Beanspruchung** im Verkehrswegebau. Besonders abgestimmt auf die Eigenschaften von Betonpflastersteinen (z. B. Festigkeit und Temperaturverhalten). **Zur Herstellung von Endlosbauwerken** wie z. B. Rinnen, Straßen, Kreisverkehr und zur Flächengestaltung wie z. B. Marktplätze. **Mit rheinischem Trass**. Zum Verfugen von Naturwerksteinpflasterbelägen empfehlen wir Sopro PflasterFugMörtel hochfest.

- Fugenbreite 5 – 30 mm
- Innen und außen
- Geeignet für die **Nutzungskategorien N 1 – N 3** gemäß ZTV Wegebau (2013), **VBK 1 – 6** der DNV „Pflaster" (2014) sowie die **Bk 0,3 – 1,8** (RStO 2012)
- **Druckfestigkeiten ≥ 30 N/mm²**
- Kehrsaugmaschinenfest und beständig gegen Hochdruckreiniger
- Dauerhaft geschlossene, ebene Fläche
- Frost- und taubeständig
- **Früh begeh- und belastbar**
- Weitere Farbtöne durch Pigmentzugabe möglich [1)]
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Best.-Nr.	Farbe	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
611-21	grau 15	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

FH 867



Pflaster-Fughilfe

Verbrauch
5 – 15 m²/l

In Wasser gelöstes, hochalkalisches Produkt zur vorübergehenden **Hydrophobierung** von saugfähigen Pflastersteinen aus Beton- und Naturwerkstein. **Die Flächen lassen sich dadurch leichter verfugen**. Sopro Pflaster-Fughilfe dringt in das Kapillarsystem des mineralischen Pflastersteines ein und rüstet ihn wasserabweisend aus. Dadurch lassen sich Pflasterfugenmörtel **leichter abwaschen**. Auch als Abwaschhilfe für polygonal verlegte Naturwerksteine im Wand- und Bodenbereich.

- Außen, Wand und Boden
- **Streich- und sprühbar**
- **Für zementäre, kunstharzmodifizierte und epoxidharzgebundene Pflasterfugenmörtel**

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
867-05	Kanister	**5 l**	96	480 kg
867-01	Flasche (Abgabe nur zu 4 Stück im Karton)	**1 l**	480 (120 Kartons)	480 kg

PUD 682



PU-Dichtstoff

Hohe Belastbarkeit · GEV-EMICODE EC 1 sehr emissionsarm

dunkelgrau

Verbrauch
840 g für ca. 6 m Fuge (10 × 10 mm)

Hoch elastischer, einkomponentiger, lösemittelfreier, schnell erhärtender Polyurethan-Dichtstoff zum Füllen von horizontalen und vertikalen Anschluss- und Bewegungsfugen. Für Wand- und Bodenflächen aus Beton, Pflasterflächen, Bereiche mit hoher Belastung wie z. B. Parkplätze, Supermärkte, Lagerhallen etc. **Zur Herstellung von flexiblen Verbindungen** zwischen gleich- und verschiedenartigen Materialien sowie für Badarmaturen und Sockelleisten geeignet. Zur Vorbehandlung der Fugenflanken empfehlen wir Sopro Primer PU (PPU 683).

- Innen und außen
- **Gebrauchsfertig**
- Standfest
- **Hoch elastisch**
- Hohe Witterungsbeständigkeit
- Hohe Anhaftung an einer Vielzahl von Baustoffen
- **Auch für breitere Fugen geeignet**
- Blasenfreie Aushärtung
- Klebefreie Oberfläche

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
682-73	Alu-Schlauchbeutel (Abgabe nur zu 20 Stück im Karton)	**600 ml/ 840 g**	800 (40 Kartons)	672 kg

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.

[1)] Die Sopro BetonSteinFuge ist mit Pigmenten des jeweiligen Betonwarenherstellers einfärbbar. Fragen Sie hierzu bitte unsere Anwendungstechnik.

Verbrauchstabelle Pflasterfugenmörtel



Solitär® F20



EpoxiPflasterFuge 2-K

Breite × Länge in mm	Fugenbreite in mm (Fugentiefe 30 mm)								
Mosaikpflaster	**3** [1]	**5** [1]	**8**	**10**	**15**	**5** [1]	**8**	**10**	**15**
50 × 50	5,8	9,3	14,1	17,0	23,5	9,3	14,1	17,0	23,5
40 × 60	6,0	9,6	14,5	17,5	24,1	9,6	14,5	17,5	24,1
40 × 40	7,1	11,3	17,0	20,4	27,8	11,3	17,0	20,4	27,8
Kleinpflaster	**3** [1]	**5** [1]	**8**	**10**	**15**	**5** [1]	**8**	**10**	**15**
100 × 200	2,2	3,7	5,7	7,1	10,2	3,7	5,7	7,1	10,2
100 × 120	2,7	4,5	7,0	8,6	12,3	4,5	7,0	8,6	12,3
100 × 100	3,0	4,9	7,6	9,3	13,3	4,9	7,6	9,3	13,3
80 × 100	3,3	5,4	8,4	10,3	14,7	5,4	8,4	10,3	14,7
60 × 80	4,3	6,9	10,6	13,0	18,3	6,9	10,6	13,0	18,3
Großpflaster	**3** [1]	**5** [1]	**8**	**10**	**15**	**5** [1]	**8**	**10**	**15**
160 × 180	1,8	2,9	4,6	5,7	8,3	2,9	4,6	5,7	8,3
140 × 180	1,9	3,1	4,9	6,1	8,9	3,1	4,9	6,1	8,9
120 × 160	2,2	3,6	5,6	6,9	10,0	3,6	5,6	6,9	10,0
Plattenbeläge	**3** [1]	**5** [1]	**8**	**10**	**15**	**5** [1]	**8**	**10**	**15**
600 × 400	0,6	1,1	1,7	2,1	3,1	1,1	1,7	2,1	3,1
400 × 400	0,8	1,3	2,0	2,5	3,7	1,3	2,0	2,5	3,7
300 × 300	1,0	1,7	2,7	3,3	4,9	1,7	2,7	3,3	4,9
200 × 200	1,5	2,5	3,9	4,9	7,1	2,5	3,9	4,9	7,1

[1] **Hinweis:** Bei einer Fugenbreite von 3 – 8 mm (Solitär® F20) bzw. 5 – 8 mm (EpoxiPflasterFuge 2-K) ist ein besonders intensives Verdichten notwendig.



HF® EpoxiPflasterFuge



TrassNatursteinFuge



PflasterFugMörtel hochfest



BetonSteinFuge

Fugenbreite in mm (Fugentiefe 30 mm)

5	8	10	15	5	8	10	15	5	8	10	15	5	8	10	15
–	–	18,0	24,9	10,4	15,,7	19,0	26,3	10,4	15,7	19,0	26,3	10,4	15,7	19,0	26,3
–	–	18,5	25,5	10,7	16,2	19,5	27,0	10,7	16,2	19,5	27,0	10,7	16,2	19,5	27,0
–	–	21,6	29,5	12,7	19,0	22,8	31,1	12,7	19,0	22,8	31,1	12,7	19,0	22,8	31,1
5	8	10	15	5	8	10	15	5	8	10	15	5	8	10	15
–	–	7,5	10,8	4,1	6,4	7,9	11,4	4,1	6,4	7,9	11,4	4,1	6,4	7,9	11,4
–	–	9,1	13,0	5,0	7,8	9,6	13,8	5,0	7,8	9,6	13,8	5,0	7,8	9,6	13,8
–	–	9,8	14,1	5,4	8,4	10,4	14,9	5,4	8,4	10,4	14,9	5,4	8,4	10,4	14,9
–	–	10,9	15,6	6,1	9,4	11,5	16,4	6,1	9,4	11,5	16,4	6,1	9,4	11,5	16,4
–	–	13,7	19,3	7,7	11,9	14,5	20,4	7,7	11,9	14,5	20,4	7,7	11,9	14,5	20,4
5	8	10	15	5	8	10	15	5	8	10	15	5	8	10	15
–	–	6,0	8,8	3,3	5,1	6,4	9,3	3,3	5,1	6,4	9,3	3,3	5,1	6,4	9,3
–	–	6,4	9,4	3,5	5,5	6,8	9,9	3,5	5,5	6,8	9,9	3,5	5,5	6,8	9,9
–	–	7,3	10,6	4,0	6,3	7,7	11,2	4,0	6,3	7,7	11,2	4,0	6,3	7,7	11,2
5	8	10	15	5	8	10	15	5	8	10	15	5	8	10	15
–	–	2,2	3,3	1,2	1,9	2,3	3,5	1,2	1,9	2,3	3,5	1,2	1,9	2,3	3,5
–	–	2,6	3,9	1,4	2,2	2,8	4,1	1,4	2,2	2,8	4,1	1,4	2,2	2,8	4,1
–	–	3,5	5,1	1,9	3,0	3,7	5,4	1,9	3,0	3,7	5,4	1,9	3,0	3,7	5,4
–	–	5,1	7,5	2,8	4,4	5,4	8,0	2,8	4,4	5,4	8,0	2,8	4,4	5,4	8,0

Diese Tabellen enthalten Ca.-Werte, die auf Basis unserer Anwendungserfahrungen rechnerisch ermittelt wurden. Aufgrund der natürlichen Form sowie der unterschiedlichen Oberflächenrauigkeiten der Pflaster- und Plattenbeläge können die Werte sowohl nach oben als auch nach unten schwanken. In Zweifelsfällen Verbrauch durch Probeflächen ermitteln. **Fugentiefe 30 mm.** Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Verbrauchsrechner unter www.sopro.com

TDS 823



Kombigebinde



Einzelgebinde

TurboDichtSchlämme 2-K

















Schnell abbindende, zweikomponentige, flexible, mineralische Hochleistungsdichtschlämme zum Erstellen von rissüberbrückenden Abdichtungen. **Im Nassbereich, auf Balkonen und Terrassen sowie im Schwimmbadbereich. Zur Bauwerksabdichtung sowie Innenbeschichtung für Brauchwasserbehälter**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen gemäß DIN 18531 Teil 5
- Wassereinwirkungsklassen W1-E [2)] und W4-E [2)] gemäß DIN 18533, in Anlehnung an W2.1-E [3)] und W3-E [3)]
- Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I gemäß DIN 18534
- Wassereinwirkungsklasse W1-B und W2-B [4)] gemäß DIN 18535
- **Schnell abbindend (ca. 2 Stunden je Schicht)**
- **Bereits nach ca. 2 Stunden regenfest**
- **Bereits nach ca. 6 Stunden 3 bar druckwasserdicht**
- **Bereits nach ca. 6 Stunden rissüberbrückend**
- Auch für die kalte Jahreszeit
- Hochflexibel
- Wasserdampfdurchlässig
- Roll-, spachtel-, streich- und spritzfähig
- **Geprüfte Kälteflexibilität bis -20 °C: Klasse CMO2P gemäß DIN EN 14891**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, DWF 089, DMB 091, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 404, FKM XL 444, FKM 600, VF 419, VF XL 413, VF HF 420, MEG 665, MEG 666, MEG 679, FF 450; **Sonstiges:** WDB 811, WDE 812, WDM 813 und weiteren Sopro-Komponenten

– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639, AEB HD 958 und weiteren Sopro-Komponenten

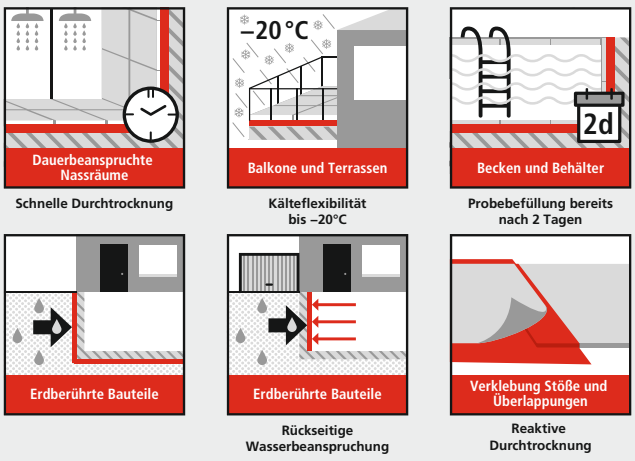
– **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung als mineralische Dichtungsschlämme für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** DB 438, DBF 638; FDB 524; **Dichtecken:** DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** DWF 089, DMB 091; Grundierung: GD 749

– **DIN EN 14891:** In Verbindung mit entsprechenden Sopro Fliesenklebern und GD 749 – Klasse CMO2P (Rissüberbrückungsvermögen bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 °C) und beständig gegen Kontakt mit Chlorwasser)

– **DIN 4030-1:** Prüfung der Wasserundurchlässigkeit nach Lagerung für 3 Monate in stark betonangreifendem Wasser der Klasse XA2 bei 40 °C. Prüfung der Wasserundurchlässigkeit nach Lagerung für 3 Monate in stark betonangreifendem Wasser der Klasse XA2 bei 40 °C in Kombination mit: **Fliesenkleber:** MEG 667; Fugenmassen: TF+ 592 grau

– **Rückseitige Wasserbeanspruchung gemäß WTA-Merkblatt 4–6:** Erfüllt die Anforderung bezüglich der Prüfung der Wasserundurchlässigkeit bei 0,75 bar

– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS



Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
823-10	Sack (Pulverkomponente A)	**10 kg**	63	630 kg
823-44	Kanister (Flüssigkomponente B)	**10 kg**	60	600 kg
823-01	Beutel (Pulverkomponente A)	**4,5 kg**	200	900 kg
823-02	Kanister (Flüssigkomponente B)	**4,5 kg**	90	405 kg
823-20	Kombigebinde	**20 kg**	18	360 kg
823-09	Kombigebinde	**9 kg**	30	270 kg

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m²
je mm Trocken-Schichtdicke [1)]

[2)] Mineralische Dichtungsschlämme (MDS) gemäß DIN 18533-3 nur Rissklasse R1-E sowie Raumnutzungsklasse RN1-E bis RN2-E. Untergründe der Rissklasse R2-E als Sonderkonstruktion.
[3)] Als Sonderkonstruktion mit abP.
[4)] Prüfzeugnis in Bearbeitung.

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

[1)] Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte.

DSF 423



DichtSchlämme Flex 2-K

Zweikomponentige, flexible, faserarmierte, mineralische Dichtungsschlämme. Geeignet zur Verbundabdichtung von Balkonen, Terrassen, Duschen, Waschräumen, WC-Anlagen, Schwimmbecken. Zur Abdichtung alter, fester, tragfähiger Fliesenbeläge auf Balkonen und Terrassen (Fliese auf Fliese). **Zur Innenbeschichtung für Brauchwasserbehälter.**

- Innen und außen, Wand und Boden
- Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen gemäß DIN 18531 Teil 5
- Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I gemäß DIN 18534
- Wassereinwirkungsklassen W1-B und W2-B gemäß DIN 18535
- Wasserdampfdurchlässig
- **Faserarmiert**
- Roll-, spachtel-, streich- und spritzfähig
- **Geprüfte Kälteflexibilität bis -20 °C: Klasse CMO2P gemäß DIN EN 14891**
- **Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau (siehe Seiten 272–275)**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, DWF 089, DMB 091, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 403, Sopro's No.1 404, FKM XL 444, FKM 600, VF XL 413, FF 450; **Sonstiges:** WDB 811, WDE 812, WDM 813 und weiteren Sopro-Komponenten
- **DIN EN 14891:** In Verbindung mit entsprechenden Sopro Fliesenklebern und GD 749 – Klasse CMO2P (Rissüberbrückungsvermögen bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 °C) und beständig gegen Kontakt mit Chlorwasser)
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit M&M 446 und FEP: MED-Zulassungs-Nr. 118223-02 (Wand) und 124097-02 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118223-02 (Wand) und 164.117/EC0736/124097-02 (Boden)
- **BG Verkehr:** Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit M&M 446 und FEP plus: MED-Zulassungs-Nr. 118406-02 (Wand) und 124127-02 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/ EC0736/118406-02 (Wand) und 164.117/EC0736/124127-02 (Boden)

Verbrauch
ca. 2,0 kg/m²
je mm Trocken-Schichtdicke [1)]

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
423-23	Sack (Pulverkomponente A)	**24 kg**	40	960 kg
423-43	Kanister (Flüssigkomponente B)	**8 kg**	60	480 kg

DSF 523



DichtSchlämme Flex 1-K

Einkomponentige, flexible, mineralische Dichtungsschlämme zum Erstellen von rissüberbrückenden Abdichtungen. Geeignet zur **Verbundabdichtung von Duschen, Waschräumen, WC-Anlagen, Schwimmbecken, Balkonen und Terrassen. Zur Innenbeschichtung für Brauchwasserbehälter.**

- Innen und außen, Wand und Boden
- Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen in Anlehnung an DIN 18531 Teil 5
- Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I gemäß DIN 18534
- Wassereinwirkungsklasse W1-B gemäß DIN 18535
- **Lange Verarbeitungszeit: ca. 2 Stunden**
- Trocknungszeit: ca. 4 Stunden je Schicht
- Wasserdampfdurchlässig
- Roll-, spachtel-, streich- und spritzfähig
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645, DWF 089, DMB 091, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 403, Sopro's No.1 404, Sopro's No.1 996, FKM XL 444, VF XL 413, VF HF 420, MEG 665, MEG 666, FF 450, M&M 446; **Sonstiges:** WDB 811, WDE 812, WDM 813 und weiteren Sopro-Komponenten
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,4 kg/m²
je mm Trocken-Schichtdicke [1)]

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
523-20	Sack	**20 kg**	50	1.000 kg
523-10	Sack	**10 kg**	70	700 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

[1)] Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte.

ZR 618



eXXtra Light!
extrem ergiebig

ZR Turbo XXL





















Zementäre, zweikomponentige, schnell durchtrocknende, flexible und hoch ergiebige Reaktivabdichtung. Für die **Abdichtung von Balkonen und Terrassen**. Zur Abdichtung alter, fester, tragfähiger Fliesenbeläge auf Balkonen und Terrassen (Fliese auf Fliese). Auch geeignet zur **Abdichtung von Kelleraußenwänden**, auf alten Bitumenabdichtungen, als horizontale Abdichtung auf Bodenplatten, als Negativabdichtung, zur Bauwerkssanierung, Sockelabdichtung und Horizontalsperre, für die **Innenabdichtung von Behältern und Becken** bis 10 m Wassertiefe. **Optimale Standfestigkeit zur leichteren Verarbeitung. Höchste Flexibilität durch MicroGum®-Technologie. Sehr niedriger Verbrauch und sehr gute Verarbeitung auch bei ungünstigen Witterungsverhältnissen**.

- Innen und außen, Wand und Boden
- Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen gemäß DIN 18531 Teil 5
- Wassereinwirkungsklassen W1-E [2] und W4-E [2] gemäß DIN 18533, in Anlehnung an W2.1-E [3] und W3-E [3]
- Wassereinwirkungsklassen W1-B und W2-B gemäß DIN 18535
- **Radondicht** [4]
- **Sehr hohe Ergiebigkeit**
- Zuverlässige, schnelle Durchtrocknung
- **Hoch flexibel und bitumenfrei**
- Bereits nach ca. 6 Stunden 2,5 bar druckwasserdicht
- **Bereits nach ca. 3 Stunden regenfest**
- Bereits nach ca. 6 Stunden rissüberbrückend
- Wasserdampfdurchlässig
- **Optische Durchtrocknungskontrolle durch Farbwechsel**
- Roll-, spachtel-, streich- und spritzfähig
- **Überstreich- und überputzbar**
- **Geprüfte Kälteflexibilität bis -20 °C: Klasse CMO2P gemäß DIN EN 14891**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

- **PG-AIV-F:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 148, AEB 1176, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645, DMB 091, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 403, Sopro's No.1 404, FKM XL 444, FKM 600, VF HF 420, MEG 665, MEG 666, MEG 667 und weiteren Sopro-Komponenten
- **PG-MDS:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung als mineralische Dichtungsschlämme für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 641, AEB 148, DB 438, DBF 638; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643, DE 014, DE 015; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645, DMB 091; Grundierung: GD 749
- **PG-ÜBB:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Übergänge von Bauwerksabdichtungen auf Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand
- **DIN EN 14891:** In Verbindung mit entsprechenden Sopro Fliesenklebern und GD 749 – Klasse CMO2P (Rissüberbrückungsvermögen bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 °C) und beständig gegen Kontakt mit Chlorwasser)
- **UV-Beständigkeit:** Erfüllt die Anforderungen der PG-AIV-B für das Verhalten nach Bewitterung in Geräten
- **DIN EN 15812:** Prüfung der rissüberbrückenden Eigenschaften gemäß DIN EN 15812 „Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen zur Bauwerksabdichtung – Bestimmung des Rissüberbrückungsvermögens" mit einer Schichtdicke ≥ 4 mm, bei 4 °C und maximaler Rissaufweitung von 2 mm in Kombination mit KDA 662
- **Prüfbericht Radondichtigkeit:** Bestimmung des Radondiffusionskoeffizienten und der Radondiffusionslänge [4]
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

[2] Mineralische Dichtungsschlämme (MDS) gemäß DIN 18533-3 nur Rissklasse R1-E sowie Raumnutzungsklasse RN1-E bis RN2-E. Untergründe der Rissklasse R2-E als Sonderkonstruktion.
[3] Als Sonderkonstruktion mit abP.
[4] Prüfzeugnis in Bearbeitung.

Verbrauch
ca. 1,2 kg/m²
je mm Trocken-Schichtdicke [1]

Best.-Nr.	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
618-20	Kombigebinde 20 kg	18	360 kg
618-09	Kombigebinde 9 kg	30	270 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

[1] Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte.

DS 422

DichtSchlämme



Verbrauch
3 – 6 kg/m²
je nach Anwendungsbereich

Zementäre Dichtungsschlämme zum Erstellen wasserundurchlässiger Beschichtungen gegen nicht drückendes Oberflächen- und Sickerwasser auf Mauerwerk, Beton- und Putzflächen. Im Neu- und Altbau, Hoch- und Tiefbau sowie für Brauchwasserbehälter bis 5 m Wassertiefe.

- Innen und außen, Wand und Boden
- **Gegen rückwärtig wirkendes Wasser**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– Rückseitige Wasserbeanspruchung gemäß WTA-Merkblatt 4 – 6:
Erfüllt die Anforderung bezüglich der Prüfung der Wasserundurchlässigkeit bei 0,75 bar

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
422-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

AEB plus 639

AEB® Abdichtungs- und Entkopplungs-Bahn plus



Verbrauch
ca. 1,00 m²/m²

Flexible, wasserundurchlässige, rissüberbrückende und spannungsabbauende Abdichtungs- und Entkopplungsbahn aus hochwertigem Polypropylen. Bewirkt aufgrund der beidseitigen Spezialvliesbeschichtung einen optimalen Haftverbund zum zementären Fliesenkleber. Besonders geeignet zum sicheren und **flexiblen Abdichten und Entkoppeln im Außenbereich auf Balkonen und Terrassen** unter keramischen Fliesen und Platten sowie Naturwerksteinbelägen. Die Spezialbahn bewirkt einen verbesserten Spannungsausgleich bei abrupten Temperaturwechseln. **Die Verlegung von Keramik- oder Naturwerksteinbelägen kann ohne lange Wartezeiten erfolgen.**

- Innen und außen, Wand und Boden
- Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen in Anlehnung an DIN 18531 Teil 5
- Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W2-I gemäß DIN 18534, in Anlehnung an W3-I (auch bei chemischer Belastung in allen Wassereinwirkungsklassen)
- Kategorie EK-W-AIV, EK-G-AIV und EK-H-AIV (Holzuntergründe in Verbindung mit Sopro VarioFließSpachtel) gemäß ZDB-/euroFEN-Merkblatt „Verlegung von Fliesen und Platten auf Entkopplungssysteme im Innenbereich"
- **Speziell für Balkone und Terrassen**
- Wasserundurchlässig, alkalibeständig
- **Für die Verlegung von großformatigem Feinsteinzeug im Außenbereich**
- Leichte und schnelle Verarbeitung
- **Beständig gegen Mikroorganismen**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 9 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**
- **Dicke:** ca. 1,1 mm

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **PG-AIV-B:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit: **Dichtbänder:** AEB 641, AEB 148, AEB 1176; **Dichtecken:** AEB 642, AEB 643; **Dichtmanschetten:** AEB 129, AEB 130, AEB 112, AEB 133, AEB 131, AEB 132, AEB 645, AEB 1172, AEB 1173, AEB 1174; Stoßverklebung: RMK 818, TDS 823, FDK 415; **Fliesenkleber:** Sopro's No.1 400, Sopro's No.1 403, Sopro's No.1 404, MEG 665, MEG 666 und weiteren Sopro-Komponenten
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
639-01	Rolle (100 cm breit)	**15 m**	35	ca. 232 kg

Siehe auch Übersicht Trittschall- und Entkopplungssysteme auf den Seiten 114 – 115

STV 879



SoproThene® Voranstrich

Hochwertiger, schnell trocknender, **lösemittelfreier, gebrauchsfertiger und geruchsarmer Voranstrich auf Bitumen-Kautschukbasis**. Zur Vorbehandlung von mineralischen Untergründen für die nachfolgende Abdichtung mit **SoproThene® Bitumen-Abdichtungsbahn**. Verbessert die Haftung zum Untergrund.

- **Trocknungszeit: ca. 45 Minuten**
- Für trockene und leicht feuchte Untergründe
- **Zur Haftungsverbesserung**
- **Gebrauchsfertig**
- Einfache Verarbeitung
- Streich-, roll- und spritzfähig
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 25 (siehe Seite 260)

Verbrauch
100 – 150 ml/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
879-10	Eimer	**10 l**	32	320 kg
879-05	Eimer	**5 l**	60	300 kg

ST 878



SoproThene®

Bitumen-Abdichtungsbahn

Radondicht Radondicht

Mit Vulkanisierungsstreifen aus reiner Bitumenmasse (25 mm breit)

Kaltselbstklebende, flexible, rissüberbrückende, radondichte Bitumenabdichtungsbahn aus kunststoffmodifiziertem Bitumen, das auf einer reißfesten Trägerfolie aufgebracht ist. **Zur Herstellung von flexiblen Bauwerksabdichtungen** sowie zur Abdichtung von Bodenplatten. Zum Abdichten von Kelleraußenwänden, Balkonen und Terrassen.

- Außen, Wand und Boden
- Wassereinwirkungsklassen W1-E und W4-E gemäß DIN 18533
- Gegen Wassereinwirkung auf Balkonen, Loggien und Laubengängen gemäß DIN 18531 Teil 5
- Hervorragende Klebekraft auch bei niedrigen Temperaturen
- Zur Herstellung von Z- und L-Abdichtung bei zweischaligem Mauerwerk
- **Mit Vulkanisierungsstreifen aus einer Bitumenmasse (25 mm breit)**
- Saubere und einfache Verarbeitung, von -5 °C bis +30 °C
- Sofort wasser- und schlagregendicht
- **Radondicht**
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 25 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen

– **Mauersperrbahn nach DIN EN 14967:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Anwendungsbestimmungen für eine Bitumen-Mauersperrbahn nach DIN EN 14967 für Bauwerksabdichtungen gemäß Bauregelliste A Teil 3, lfd. Nr. 1.2, die von den Anforderungen der DIN V 20 000-202, Abschnitt 5.2 abweicht
– **Bauwerksabdichtung nach DIN EN 13969:** Prüfung einer Abdichtungsbahn (Typ T) für die Bauwerksabdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit und Wasser: Bitumenbahn mit Grundwassersperre
– **PG-ÜBB:** Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) für Übergänge von Bauwerksabdichtungen auf Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand
– **Prüfbericht Radondichtigkeit:** Bestimmung des Radondiffusionskoeffizienten und der Radondiffusionslänge

Verbrauch
ca. 1,1 m²/m²

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
878-01	Rolle (100 cm breit)	**15 m**	15	ca. 397 kg
878-02	Rolle (100 cm breit)	**5 m**	24	ca. 226 kg
878-04	Rolle (30 cm breit)	**15 m**	45	ca. 359 kg
878-03	Rolle (15 cm breit)	**15m**	90	ca. 359 kg



SoproThene®

Eckband

Selbstklebendes, flexibles, rissüberbrückendes Eckband aus kunststoffmodifiziertem Bitumen, das auf einer reißfesten Trägerfolie aufgebracht ist. Beschichtet mit zwei 25 mm breiten **Vulkanisierungsstreifen** aus einer reinen Bitumenmasse. Zur sicheren Abdichtung von Eckbereichen und Kanten sowie in Bereichen der Hohlkehlen und Übergängen Bodenplatte-Kellerwand in Verbindung mit SoproThene® Bitumen-Abdichtungsbahn.

- **Dicke:** ca. 1,5 mm

Best.-Nr.	Lieferform	
878-09	Rolle (300 mm breit)	**15 m**



SoproThene®

Klebeband

Doppelseitiges, selbstklebendes, selbstverschweißendes, reißfestes Klebeband aus einer stark klebenden Bitumen-Kautschukmasse für den waagerechten Überlappungs- und Stoßbereich sowie zur sicheren Abdichtung von komplizierten Details, wie z. B. Rohrdurchführungen und Bodeneinläufe in Verbindung mit SoproThene® Bitumen-Abdichtungsbahn. Auch zur Befestigung von Dämm- oder Drainagematten auf SoproThene® Bitumen-Abdichtungsbahn geeignet.

- **Dicke:** ca. 1,0 mm

Best.-Nr.	Lieferform	
878-08	Rolle (100 mm breit)	**15 m**



SoproThene®

Abschlussband Vlies

Selbstklebendes, rissüberbrückendes Universal-Dichtband auf Butyl-Kautschukbasis für den oberen Bahnenabschluss bei senkrechten Flächen sowie dem Bahnenabschluss bei waagerechten Flächen der Abdichtung mit SoproThene® Bitumen-Abdichtungsbahn. Auf der Oberseite mit **synthetischer Vlieskaschierung** zum einfachen, kraftschlüssigen Überputzen bzw. Überkleben.

- **Dicke:** ca. 1,5 mm

Best.-Nr.	Lieferform	
878-06	Rolle (100 mm breit)	**25 m**



SoproThene®

Abschlussband Aluminium

Selbstklebendes, UV-beständiges Aluminium-Abschlussband, beschichtet mit einer stark klebenden Bitumen-Kautschukmasse für den oberen Bahnenabschluss bei senkrechten Flächen sowie dem Bahnenabschluss bei waagerechten Flächen der Abdichtung mit SoproThene® Bitumen-Abdichtungsbahn.

- **Dicke:** ca. 1,5 mm

Best.-Nr.	Lieferform	
878-07	Rolle (100 mm breit)	**15 m**

VS 582

VarioFließSpachtel



Auch für Holzfußböden

[1] Außenanwendung ausschließlich mit entsprechender Abdichtung oder bei direkter Nutzung mit einer Beschichtung aus SoproDur® HF-L EpoxiLack hochfest.

[2] Als Fließspachtel werden aufgrund des höheren Anmachwasserbedarfs niedrigere Festigkeiten erreicht.

[3] Bis 70 mm im Verbund.

Selbstnivellierende und modellierbare, schnell erhärtende, faserarmierte, flexible, zementäre Spachtelmasse, mit 2-in-1-Rezeptur **zum gleichzeitigen Ausgleichen und Ausbilden eines Gefälles**. Sehr gute Verarbeitungseigenschaften und Modellierbarkeit durch flexible Wasserzugabe. **Bodenspachtelmasse** zur Herstellung glatter, ansatzfreier Flächen für die nachfolgende Verlegung von Bodenbelägen aller Art, wie z. B. keramische Fliesen und Platten, Naturwerksteinbeläge, textile und elastische Beläge sowie Parkett. Als **Gefällespachtel** zum Herstellen einer Gefälle-Ausgleichsschicht von bis zu 4 %, von flucht- und lotrechten sowie ebenflächigen Untergründen für das anschließende Verlegen keramischer Belagsbaustoffe sowie Natur- und Betonwerksteine. **Teil des Sopro SMART®-Systems. Einsetzbar in Feucht- und Nassräumen sowie auf Balkonen und Terrassen.** [1]

- **Schichtdicke von 3–70 mm** [3]
- Innen und **außen** [1], Boden
- **2-in-1-Rezeptur: geeignet als Nivellier- und Gefällespachtel**
- Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 35 N/mm² (als Gefällespachtel)
- Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: ca. 7 N/mm² (als Gefällespachtel)
- **Selbstnivellierend**
- Nach 2–3 Stunden mit Keramik belegbar
- **Hervorragend im Gefälle modellierbar**
- Schnell trocknend
- **Systemkomponente für Sopro SMART®-System**
- **Hochflexibel durch Faserarmierung**
- **Für Holzfußböden**
- Pumpfähig
- Für Fußbodenheizung geeignet
- **Lange Verarbeitungszeit: 30–40 Minuten**
- Passender Sopro Randdämmstreifen erhältlich
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
ca. 1,7 kg/m²
je mm Schichtdicke

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
582-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg

WSM 680

Racofix® WSM

WasserStoppMörtel



Zementärer **Schnellstopfmörtel** zum Schließen von **Wassereinbruchstellen** z. B. in Kellern und Schächten sowie Rohrdurchbrüchen. Wirkt insbesondere bei Druckwassereinbrüchen. Racofix® WasserStoppMörtel mit Wasser vermischt ergibt einen plastischen, thixotropen, leicht zu verarbeitenden Stopfmörtel. **Insbesondere zum Verstopfen von Bohrlöchern im Anschluss an die Behandlung mit Sopro Verkieselung.**

- **Dichtet Wassereinbrüche in Sekunden**
- Hohe Wasserundurchlässigkeit
- **Erhärtet innerhalb von 90 Sekunden**
- Chloridfrei
- Frei von korrosionsfördernden Stoffen
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Verbrauch
ca. 1,8 kg/l Hohlraum

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
680-05	Eimer	**5 kg**	45	225 kg

Siehe Anwendungsmatrix Spachtelmassen/Putze auf den Seiten 74–75.

RAM 3 454



Bis 60 mm [1]

[1] Bei einmaligem und vollflächigem Auftrag.

CE

RAM 3®

Renovier- & AusgleichsMörtel

Bereits nach 2 Stunden mit Keramik belegbar

Hohe kristalline Wasserbindung

Leichtgängige Gefällespachtelung

Hohlkehlen / Dichtkehlen – Kapillarpassiv gemäß DIN EN 1062-1

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Zementärer, **schnell erhärtender**, faserarmierter, **universell einsetzbarer, standfester Putz- und Spachtelmörtel** der Mörtelgruppe MG III nach DIN 1053-1 zum schnellen Verputzen, Glätten und Ausbessern von Wand-, Boden- und Deckenflächen. Auf mineralischen Untergründen wie z. B. Beton und Mauerwerk. **Sehr gute Verarbeitungseigenschaften und Modellierbarkeit. Ideal für Sanierung und Renovierung**. Bereits nach ca. 2 Stunden mit Fliesen belegbar. **Geeignet als Sockelputz und Hohlkehlspachtel und zum Ausbilden von Gefällen**, in Feucht- und Nassräumen sowie **auf Balkonen, Terrassen und Treppenanlagen**. Durch die schnelle Festigkeitsentwicklung lassen sich Spachtelunebenheiten bereits frühzeitig mittels Gipserhobel (Rabot) entfernen.

- **Schichtdicke: 3–60 mm** [1]
- Innen und außen, Boden, Wand und Decke
- **Hervorragende Standfestigkeit auch bei hoher Schichtdicke**
- Sehr geschmeidig und leicht verarbeitbar
- Druckfestigkeit ≥ 20 N/mm²
- Verarbeitungszeit: ca. 20 Minuten
- **Hohl-/Dichtkehlenausbildung: Kapillarpassiv gemäß DIN EN 1062-1**
- Begehbar: nach ca. 1,5 Stunden
- **Belegereif mit Keramik: nach ca. 2 Stunden**
- Geeignet für Gefällespachtelungen
- **Optimale Modellierbarkeit**
- Für den schnellen Baufortschritt
- **Entspricht DIN EN 998-1, Festigkeitsklasse CS IV**
- Brandverhalten: Klasse A1/A1$_{fl}$
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- **DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4**, Zeile 8 (siehe Seite 260)
- **Empfohlen durch das Sentinel Haus Institut**

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **DIN 1053-1:** Entspricht MG III
- **DIN EN 998-1:** Entspricht Festigkeitsklasse CS IV
- **DIN EN 13501-1:** Brandverhalten Klasse A1/A1$_{fl}$
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1^{PLUS} sehr emissionsarm^{PLUS}

Verbrauch
ca. 1,6 kg/m² je mm Schichtdicke
als Hohl- bzw. Dichtkehle
0,4–0,5 kg/lfm

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
454-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
454-05	Beutel	**5 kg**	200	1.000 kg

460



Rapidur®

Schnellmontagemörtel

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Zementärer, **schnell erhärtender Montagemörtel**. Zum schnellen Einsetzen von Türzargen und Montieren von Heizungsrohren. Zum Verankern von Steinschrauben sämtlicher Kaliber.

- Innen und außen
- **Verarbeitungszeit: 4–6 Minuten**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
- **Prüfbericht:** Keine korrosionsfördernde Wirkung auf Betonstahl
- **EMICODE gemäß GEV:** EC1^{PLUS} sehr emissionsarm^{PLUS}

Verbrauch
variiert je nach Anwendungsfall

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
460-21	Sack	**25 kg**	40	1.000 kg
460-45	Eimer	**15 kg**	33	495 kg
460-43	Eimer	**5 kg**	72	360 kg

Siehe Anwendungsmatrix Spachtelmassen/Putze auf den Seiten 74–75.

740



Racofix® 2000

Schnellmontagemörtel

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Nicht brennbar A1 DIN 4102

Zementärer, **sehr schnell erhärtender Montagemörtel**. Bereits nach sehr kurzer Zeit werden sehr hohe Biegezug- und Druckfestigkeiten erreicht. Für Balkon- und Treppengeländer.
Zum Befestigen von Mörtelankern.

- Innen und außen
- Wasserdichtend
- Korrossionshemmend
- **Mit sehr hoher Festigkeit**
- Keine Rissbildung
- **Verarbeitungszeit: ca. 2 Minuten**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **DIN 4102:** Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)
– **Prüfbericht:** Keine korrosionsfördernde Wirkung auf Betonstahl
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
variiert je nach Anwendungsfall

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
740-45	Eimer	**15 kg**	33	495 kg
740-43	Eimer	**5 kg**	72	360 kg
740-81	Eimer	**1 kg**	480	480 kg

741



Racofix® 8700

Schnellmontagemörtel

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Nicht brennbar A1 DIN 4102

Zementärer, **schnell erhärtender Montagemörtel**. Zur schnellen Montage von Verankerungen, Sanitärobjekten, Haken und Dübeln.
Auch als Beschleunigungsadditiv beim Setzen von Randsteinen.

- Innen und außen
- Wasserdichtend
- Korrossionshemmend
- **Mit hoher Festigkeit**
- **Verarbeitungszeit: 3–5 Minuten**
- Baustoffklasse nach DIN 4102: A1 (nicht brennbar)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Prüfzeugnisse, Prüfberichte und Lizenzen
– **DIN 4102:** Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)
– **Prüfbericht:** Entspricht der MG III nach DIN 1053-1
– **Prüfbericht:** Keine korrosionsfördernde Wirkung auf Betonstahl
– **EMICODE gemäß GEV:** EC1 PLUS sehr emissionsarm PLUS

Verbrauch
variiert je nach Anwendungsfall

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
741-45	Eimer	**15 kg**	33	495 kg
741-43	Eimer	**5 kg**	72	360 kg
741-81	Eimer	**1 kg**	480	480 kg

NFS 704



Naturstein-Fleckstopp

Transparente Imprägnierung speziell für Marmor-, Natur- und Betonwerksteinbeläge. Bietet lang anhaltenden Schutz vor Öl-, Fett- und Wasserflecken.

- Innen und außen
- **Zum Schutz vor Fleckenbildung und zur Pflegeerleichterung**
- UV-beständig, vergilbungsfrei

Hinweis: Beläge erst nach vollständiger Trocknung behandeln (in der Regel 4–6 Wochen nach der Verlegung)!

Verbrauch
5–15 m²/l

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
704-01	Flasche (Abgabe nur zu 4 Stück im Karton)	**1 l**	480 (120 Kartons)	ca. 540 kg

NFV 705



Naturstein-Farbvertiefer

Spezialprodukt zur Vertiefung der natürlichen Farbe und Struktur von Naturwerksteinbelägen, die zu blass und farblos erscheinen oder die farblich einer polierten Fläche angepasst werden sollen.

- Innen und außen
- Für saugfähige, poröse Natur- sowie Betonwerksteine und Marmor
- **Belebt die natürliche Farbe und Struktur**
- **Macht Oberflächen wasser- und schmutzabweisend**
- Bildet keinen Glanz

Hinweis: Beläge erst nach vollständiger Trocknung behandeln (in der Regel 4–6 Wochen nach der Verlegung)!

Verbrauch
ca. 10 m²/l

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
705-83	Kanister	**5 l**	96	ca. 480 kg
705-01	Flasche (Abgabe nur zu 4 Stück im Karton)	**1 l**	480 (120 Kartons)	ca. 480 kg

ZA 703

Zementschleier-Entferner Außen



Konzentrierter, **extra starker, saurer Reiniger zum Entfernen von Zementschleiern**, Kalk- und Mörtelresten sowie Ausblühungen und hartnäckigem Schmutz auf allen säureunempfindlichen Oberflächen wie keramischen Fliesen und Platten, Klinkern, Mosaik, Granit, Cotto sowie Natur- und Kunststein. Zur Verwendung im Außenbereich. Im Innenbereich empfehlen wir Sopro Zementschleier-Entferner Innen.

- **Nur für Außenanwendungen**
- **Extra stark und schnell wirksam**
- Für die Erstreinigung neu verlegter Wand- und Bodenbeläge auf der Baustelle

Hinweis: Entstehende Dämpfe können korrosiv wirken. Auf Anwendungskonzentration achten.

Verbrauch
5 – 15 m²/l

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
703-01	Flasche (Abgabe nur zu 4 Stück im Karton)	**1 l**	480 (120 Kartons)	ca. 558 kg

FH 867

Pflaster-Fughilfe



In Wasser gelöstes, hochalkalisches Produkt zur vorübergehenden **Hydrophobierung** von saugfähigen Pflastersteinen aus Beton- und Naturwerkstein. **Die Flächen lassen sich dadurch leichter verfugen**. Sopro Pflaster-Fughilfe dringt in das Kapillarsystem des mineralischen Pflastersteines ein und rüstet ihn wasserabweisend aus. Dadurch lassen sich Pflasterfugenmörtel **leichter abwaschen**. Auch als Abwaschhilfe für polygonal verlegte Naturwerksteine im Wand- und Bodenbereich.

- Außen, Wand und Boden
- **Streich- und sprühbar**
- **Für zementäre, kunstharzmodifizierte und epoxidharzgebundene Pflasterfugenmörtel**

Verbrauch
5 – 15 m²/l

Best.-Nr.	Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
867-05	Kanister	**5 l**	96	480 kg
867-01	Flasche (Abgabe nur zu 4 Stück im Karton)	**1 l**	480 (120 Kartons)	480 kg

Bei Transport und Lagerung vor Frost schützen.

Feste Verfugung von ≥ 2 cm Feinsteinzeug-Terrassenplatten auf ungebundener Bettung



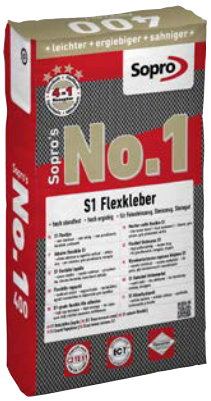
Verfugung

Sopro Solitär® F20



Haft- und Kontaktbrücke

Sopro's No.1 Flexkleber 400
(rückseitig aufgezahnt im Buttering-Verfahren)



Untergrund

Verdichtete Schotterschicht;
filterstabiler Edelsplitt

Dauerhafte, stabile Verlegung von ≥ 2 cm-Feinsteinzeug-Terrassenplatten in der gebundenen Bauweise auf Balkon und Terrasse



Untergrund

Beton (mit Grundierung GD 749)



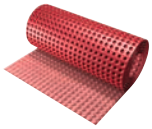
Abdichtung

TurboDichtSchlämme 2-K TDS 823



Drainage

DrainageMatte DRM 653



Mörtelbett

Dünnschichtiger Aufbau ab 2 cm: BauHarz BH 869 mit DrainageEstrichKorn DEK 872	DrainageMörtel eXtra DMX 619





Haft- und Kontaktbrücke

megaFlex S2 MEG 665 *oder* megaFlex S2 turbo MEG 666 *oder* megaFlex TX MEG 667



Verfugung

FlexFuge plus FL plus



Wasserdurchlässige Verlegung und Verfugung von Pflasterbelägen bei leichter bis mittlerer Beanspruchung



Untergrund

Verdichtetes Kiesbett

Mörtelbett

DrainageMörtel DM 610



Haft- und Kontaktbrücke

HaftSchlämme Flex HSF 748



Verfugung

Sopro Solitär® F20 *oder* EpoxiPflasterFuge 2-K EPF





Epoxidharz-Verfugung von Pflasterbelägen bei hoher Beanspruchung



Untergrund

Drainbeton

Mörtelbett

DrainageMörtel DM 610



Haft- und Kontaktbrücke

HaftSchlämme Flex HSF 748

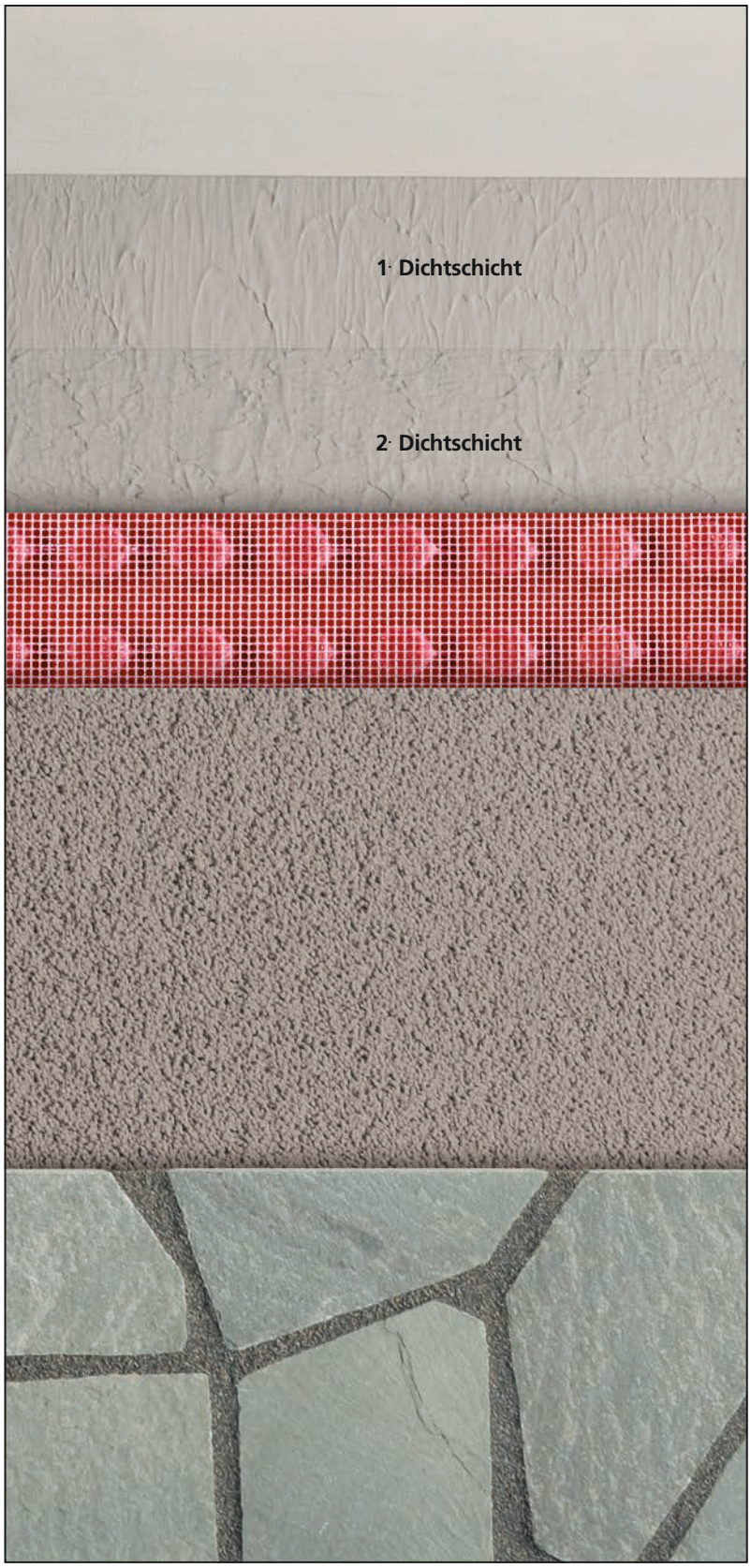


Verfugung

HF® EpoxiPflasterFuge HFE



Verlegung von Naturwerksteinbelägen im Außenbereich mit dem Sopro Drainagesystem



Untergrund

Zementestrich oder Beton

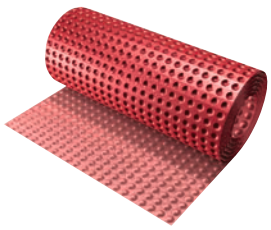
Abdichtung

DichtSchlämme Flex 2-K DSF 423



Drainage

DrainageMatte DRM 653



DrainageMörtel eXtra DMX 619



Haft- und Kontaktbrücke

HaftSchlämme Flex HSF 748 *oder* MultiFlexKleber Silver FKM 600 *oder* MultiFlexKleber eXtra Light FKM 444



Verfugung

Sopro Solitär® F20 *oder* EpoxiPflasterFuge 2-K EPF



Verlegung und Verfugung von Polygonalplatten im Innen- und Außenbereich



Untergrund

Betonoberfläche

Kontaktschicht und Kammbett

MittelDickbettMörtel MDM 888



Verfugung

TrassNatursteinFuge TNF



Zementäre Verfugung von Betonsteinpflaster bei mittlerer bis schwerer Beanspruchung



Mörtelbett

DrainageMörtel DM 610



Haft- und Kontaktbrücke

HaftSchlämme Flex HSF 748



Verfugung

BetonSteinFuge BSF 611



Zementäre Verfugung von Naturwerksteinpflaster bei mittlerer bis schwerer Beanspruchung



Untergrund

Beton

Haft- und Kontaktbrücke

HaftSchlämme Flex HSF 748



Mörtelbett

DrainageMörtel DM 610



Haft- und Kontaktbrücke

HaftSchlämme Flex HSF 748



Verfugung

PflasterFugMörtel hochfest PFM HF®



Verkaufs- und Lieferungsbedingungen der Sopro Bauchemie GmbH, Stand März 2020

I. Allgemeines, Geltungsbereich

1. Diese Verkaufs- und Lieferungsbedingungen gelten nur gegenüber Unternehmern im Sinne des § 14 BGB.

2. Diese Verkaufs- und Lieferungsbedingungen gelten auch für künftige Verträge über den Verkauf oder die Lieferung beweglicher Sachen mit demselben Käufer, ohne dass wir in jedem Einzelfall wieder auf sie hinweisen müssten.

3. Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Käufer haben in jedem Fall Vorrang vor diesen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen.

4. Hinweise auf die Geltung gesetzlicher Vorschriften in diesen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen haben nur klarstellende Bedeutung. Auch ohne eine derartige Klarstellung gelten daher die gesetzlichen Vorschriften, soweit sie in diesen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen nicht unmittelbar abgeändert oder ausdrücklich ausgeschlossen werden.

II. Vertragsabschluss

1. Unsere Lieferungen und Leistungen einschließlich Vorschläge, Beratungen und sonstige Nebenleistungen erfolgen ausschließlich aufgrund der nachstehenden Bedingungen. Einkaufsbedingungen des Käufers wird hiermit widersprochen. Sie werden auch dann nicht anerkannt, wenn wir ihnen nicht nochmals nach Eingang bei uns ausdrücklich widersprechen. Spätestens mit der Entgegennahme der Ware gelten unsere Bedingungen als angenommen.

2. Unsere Angebote sind freibleibend. Verträge gelten als zustandegekommen, sobald dem Käufer unsere schriftliche Bestätigung seiner Bestellung zugegangen ist oder wir mit der Lieferung der Ware begonnen haben. Im Falle der Abholung gilt der Vertrag spätestens mit Übergabe der Ware am Werk als zustandegekommen.

III. Lieferung

1. Sofern nicht etwas anderes vereinbart ist, werden unsere Waren verpackt zum vereinbarten Bestimmungsort geliefert.

2. Die Lieferung erfolgt durch in unserem Auftrag fahrende Fahrzeuge und ab einer Menge von 3 t frei Empfangsstation, es sei denn, dass ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist.

3. Der Käufer hat Bestimmungsort und Empfänger rechtzeitig vor Lieferung korrekt anzugeben. Bei Lieferungen auf ein Lager gilt der Standort des Lagers als Bestimmungsort. Änderungen des Bestimmungsortes sind uns unverzüglich anzuzeigen. Der Käufer hat seinen Abnehmern bei von uns durchgeführten Streckengeschäften die Verpflichtung zur korrekten Angabe und unverzüglichen Anzeige einer Änderung des Bestimmungsortes aufzuerlegen mit der Maßgabe zur entsprechenden Weitergabe an deren Abnehmer.

4. Verstößt der Käufer oder einer seiner Abnehmer schuldhaft gegen die Verpflichtung in Ziffer 3., den Bestimmungsort korrekt anzugeben oder Änderungen unverzüglich anzuzeigen und haben wir in Folge dessen einen erfolglosen Lieferversuch unternommen, so sind wir berechtigt, vom Käufer Schadenersatz in Höhe von EUR 100 je t, zumindest jedoch EUR 1.000 je Ladung zu verlangen. Dem Käufer bleibt der Nachweis eines geringeren Schadens sowie uns der Nachweis eines höheren Schadens unbenommen.

5. Bei Lieferung händigt das Lieferwerk bei Übergabe der Waren einen Lieferschein aus, der Angaben über Menge, Art, Tag und Stunde der Lieferung, polizeiliches Kennzeichen oder Speditionsnummer des Fahrzeugs, Auftrag, Empfänger, Bestimmungsort und Käufer enthält.

6. Der Käufer hat dafür zu sorgen, dass

6.1 die Entladestelle so eingerichtet ist, dass die Fahrzeuge ungehindert auf guter Fahrbahn und ohne Wartezeit anfahren und abladen können;

6.2 das Lager bzw. der Siloraum bei der Anlieferung betriebs- und aufnahmefähig ist und eine dazu bevollmächtigte Person – gegebenenfalls auch Entladepersonal – an der Entladestelle zur Entgegennahme der Lieferpapiere, zur Angabe des Lagerplatzes bzw. des zu befüllenden Siloraums, zur Unterzeichnung des Lieferscheins und gegebenenfalls zur Entladung bereit steht.

Als bevollmächtigt gilt, wer das Fahrzeug einweist.

6.3 Im Falle einer Verletzung der Verpflichtungen nach Ziffer 6.1 und 6.2 sind wir insbesondere berechtigt, die Auslieferung einer angefahrenen Menge zu unterlassen sowie unsere Frachtkosten und/oder Wartezeiten in Rechnung zu stellen. Weitergehende Ansprüche bleiben hiervon unberührt. Es ist ein neuer Liefertermin zu vereinbaren, sobald die Verpflichtungen nach Ziffer 6.1 und 6.2 erfüllt sind.

IV. Abholung

1. Im Falle der Abholung durch im Auftrag des Käufers fahrende Fahrzeuge hat der Käufer dafür zu sorgen, dass

1.1 die technische Ausstattung der Fahrzeuge so beschaffen ist, dass mit den Verladegeräten des Lieferwerks ordnungsgemäß und gefahrlos beladen werden kann;

1.2 die Abholung durch sachkundiges Personal entsprechend den Richtlinien des Lieferwerks erfolgt;

1.3 der Fahrer auf dem Lieferschein den ordnungsgemäßen Empfang der Waren bestätigt.

2. Der Käufer hat für eine ordnungsgemäße und sämtlichen diesbezüglichen Vorschriften genügende Sicherung der Ladung zu sorgen. Da wir auf der Grundlage straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften auch bei Abholung und Verladung durch den Käufer als Verlader verantwortlich gemacht werden können, sind wir berechtigt:

2.1 die Ladungssicherheit zu prüfen;

2.2 bei berechtigten Zweifeln an der Ladungssicherheit die Verladung zu verhindern bzw. zu verweigern;

2.3 sofern die Verladung bereits erfolgt ist, das Fahrzeug an der Ausfahrt zu hindern.

V. Lieferzeit und Bereitstellung

1. Liefertermine, Lieferfristen oder Bereitstellungstermine sind in der Bestellung anzugeben. Sie werden nur im Falle unserer ausdrücklichen Bestätigung verbindlich.

2. Bei verbindlich vereinbarten Lieferterminen oder Lieferfristen sind Abrufe schriftlich oder fernmündlich so frühzeitig hereinzugeben, dass uns die rechtzeitige Lieferung möglich ist, mindestens jedoch 2 Arbeitstage vor Liefertermin. Bei größeren Aufträgen muss ein Lieferplan vereinbart werden.

3. Die jeweils gültigen Verlade- und Abrufzeiten werden durch Rundschreiben des Lieferwerks bekanntgegeben. Das Beladen der Fahrzeuge erfolgt während der bekannten Verladezeiten und in der Reihenfolge des Eintreffens der Fahrzeuge. Für eventuelle hierdurch bedingte Wartezeiten wird eine Vergütung nicht bezahlt.

VI. Gefahrübergang

Die Gefahr geht über:

1. Bei Lieferung „frei Empfangsstation" mit der Übergabe am Bestimmungsort.

Der Käufer hat dafür zu sorgen, dass zur Wahrung etwaiger Ansprüche aus dem Transport gegen den Frachtführer der Sachverhalt vor Entladung schriftlich und nach Möglichkeit gegengezeichnet festgestellt wird.

2. Bei Abholung durch im Auftrag des Käufers fahrende Fahrzeuge, wenn die Waren unsere Verladegeräte (z. B. Rüssel, Deichselhubwagen, Hubstapler, Verladeband oder ähnliches) verlassen.

Für Schäden, die durch oder während des Transports durch den abholenden Käufer entstehen, sowie für Verluste sind wir nicht verantwortlich. Dies gilt auch für Schäden, die durch verunreinigte oder ungeeignete Fahrzeuge und Lademittel des Käufers entstehen.

3. Mit dem Zeitpunkt, da sich der Käufer in Verzug mit der Annahme befindet.

VII. Beschaffenheitsvereinbarungen, Verarbeitungsanleitungen, Verbrauchsangaben, Beratung und Auskunft

1. Soweit unsere Lieferungen und Leistungen in Warenbeschreibungen, wie z. B. Prospekten, Technischen Informationen, Normen, bauaufsichtlichen Zulassungen und ähnlichem, beschrieben sind, stellen diese Beschreibungen keine Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantien, sondern die vereinbarte Beschaffenheit dar.

2. Da die Arbeitsbedingungen und die Anwendungsgebiete für unsere Waren sehr unterschiedlich sind, können unsere Verarbeitungsanleitungen und Technischen Informationen nur allgemeine Hinweise enthalten. Werden unsere Waren für in diesen Unterlagen nicht genannte Arbeitsbedingungen oder Anwendungsgebiete verwendet, empfehlen wir, vor Verarbeitung unsere anwendungstechnische Beratung einzuholen.

3. Verbrauchsangaben in Verarbeitungsanleitungen und Technischen Informationen stellen mittlere Erfahrungswerte dar. Bei Mehr- oder Minderverbrauch können keine Rechte oder Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden.

4. Anwendungstechnische Beratung und Auskünfte in Wort und Schrift entsprechen unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Alle Angaben und Auskünfte über Eignung und Anwendung unserer Waren sind jedoch unverbindlich und befreien den Käufer nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Für die Beachtung gesetzlicher und behördlicher Vorschriften bei der Verwendung unserer Waren ist der Käufer verantwortlich.

VIII. Preise und Zahlungsbedingungen

1. Unsere Preise sind Frankopreise, es sei denn, dass etwas anderes ausdrücklich vereinbart ist.

   Die Preise richten sich nach unseren Preislisten in der zum Zeitpunkt der Bestellung geltenden Fassung, es sei denn, wir weisen in der Auftragsbestätigung ausdrücklich auf abweichende Preise hin. In diesem Falle gelten die abweichenden Preise als vereinbart, wenn der Käufer ihnen nicht schriftlich innerhalb von 3 Werktagen widerspricht. Der Widerspruch des Käufers gilt dann als Stornierung der Bestellung. Unsere Preise gelten, soweit nicht schriftlich anders vereinbart, für Lieferungen ab 3 t frei Empfangsstation, einschließlich Verpackung.

2. Sonderkosten, wie z. B. Wiegegelder, Ortszuschläge, Mehrkosten infolge Straßenumleitungen usw., gehen zu Lasten des Käufers.

3. Das vom Lieferwerk oder durch bahnamtliche Verwiegung festgestellte Gewicht ist für die Berechnung maßgebend.

4. Unsere Kaufpreisforderungen werden mit Rechnungsstellung fällig. Skonto nach den am Tage der Lieferung geltenden Sätzen wird nur dann gewährt, wenn keine älteren Forderungen mehr offenstehen. Der skontoberechtigte Betrag und die Skontofrist werden in unseren Rechnungen ausgewiesen.

5. Wir behalten uns die Annahme von Wechseln für jeden Einzelfall vor. Skonti werden in diesem Falle nicht gewährt. Die Annahme von Wechseln und Schecks sowie die Gutschrift von Beträgen, die uns im Wege des Banklastschriftverfahrens zugehen, erfolgen nur erfüllungshalber. Gutschriften über solche Beträge erfolgen darüber hinaus vorbehaltlich des Eingangs mit Wertstellung des Tages, an dem wir über den Gegenwert verfügen können. Alle Auslagen, z. B. Diskontspesen, werden gesondert berechnet.

6. Gerät der Käufer in Zahlungsverzug, richten sich unsere Ansprüche nach den gesetzlichen Vorschriften. Wir sind berechtigt, noch ausstehende Lieferungen nur gegen Vorauszahlung auszuführen.

7. Dem Käufer stehen Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrechte nur insoweit zu, als sein Anspruch rechtskräftig festgestellt oder unbestritten ist. Bei Mängeln der Lieferung bleiben die Gegenrechte des Käufers insbesondere gemäß Ziffer X dieser Verkaufs- und Lieferungsbedingungen unberührt.

IX. Sicherungsrechte

1. Alle gelieferten Waren bleiben unser Eigentum (Vorbehaltsware) bis zur Erfüllung sämtlicher Forderungen, insbesondere auch der jeweiligen Saldoforderungen, die uns im Rahmen der Geschäftsbeziehung zustehen.

2. Be- und Verarbeitung der Vorbehaltsware erfolgen für uns als Hersteller im Sinne von § 950 BGB, ohne uns zu verpflichten. Die verarbeitete Ware gilt als Vorbehaltsware im Sinne der Ziffer 1.

3. Bei Verarbeitung und Vermischung der Vorbehaltsware mit anderen Waren steht uns das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zum Rechnungswert der anderen verwendeten Waren zu. Erlischt unser Eigentum durch Verbindung oder Vermischung, so überträgt der Käufer uns bereits jetzt das ihm zustehende Eigentumsrecht an dem neuen Bestand oder der Sache im Umfang des Rechnungswertes der Vorbehaltsware. Er verwahrt sie unentgeltlich für uns. Die hiernach entstehenden Miteigentumsrechte gelten als Vorbehaltsware im Sinne der Ziffer 1.

4. Der Käufer darf die Vorbehaltsware nur im gewöhnlichen Geschäftsverkehr, zu seinen normalen Geschäftsbedingungen und solange er nicht im Verzug ist, verarbeiten oder veräußern, vorausgesetzt, die Forderungen aus der Weiterveräußerung gemäß Ziffern 5 bis 7 gehen auf uns über.

   Zu anderen Verfügungen über die Vorbehaltsware ist der Käufer nicht berechtigt. Insbesondere darf er die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren vor der vollständigen Bezahlung der gesicherten Forderungen weder an Dritte verpfänden noch zur Sicherheit übereignen.

5. Die Forderungen des Käufers aus der Weiterveräußerung der Vorbehaltsware werden bereits jetzt an uns abgetreten. Sie dienen in demselben Umfange zur Sicherung wie die Vorbehaltsware. Gleiches gilt für sonstige Forderungen, die an die Stelle der Vorbehaltsware treten oder sonst hinsichtlich der Vorbehaltsware entstehen, wie zum Beispiel Versicherungsansprüche oder Ansprüche aus unerlaubter Handlung bei Verlust oder Zerstörung.

6. Wird die Vorbehaltsware vom Käufer zusammen mit anderen – nicht von uns verkauften – Waren veräußert, so gilt die Abtretung der Forderung aus der Weiterveräußerung nur in Höhe unseres Rechnungswertes der jeweils veräußerten Vorbehaltsware.

   Bei der Veräußerung von Waren, an denen wir Miteigentumsanteile gemäß Ziffer 3 haben, gilt die Abtretung der Forderung in Höhe dieser Miteigentumsanteile.

7. Wird die Vorbehaltsware vom Käufer zur Erfüllung eines Werk- oder Werklieferungsvertrages verwendet, so gelten für die Forderung aus diesem Vertrag Ziffer 5 und 6 entsprechend.

8. Der Käufer ist berechtigt, Forderungen aus der Veräußerung gemäß Ziffer 4 und 7 bis zu unserem Widerruf einzuziehen. Wir sind zum Widerruf der Einziehungsermächtigung berechtigt, wenn der Käufer in Zahlungsverzug gerät, seine Zahlungen einstellt oder in anderer Weise eine wesentliche Verschlechterung seiner wirtschaftlichen und finanziellen Situation eintritt. Zur Abtretung der Forderungen ist der Käufer in keinem Fall befugt. Auf unser Verlangen ist er verpflichtet, seine Abnehmer sofort von der Abtretung an uns zu unterrichten – sofern wir das nicht selbst tun – und uns die zur Einziehung erforderlichen Auskünfte und Unterlagen zu geben.

9. Übersteigt der realisierbare Wert der bestehenden Sicherheiten die gesicherten Forderungen insgesamt um mehr als 10 %, dann sind wir auf Verlangen des Käufers insoweit zur Freigabe von Sicherheiten nach unserer Wahl verpflichtet.

10. Greifen Dritte auf die Vorbehaltsware zu, insbesondere durch Pfändung, wird der Käufer sie unverzüglich auf unser Eigentum hinweisen und uns hierüber informieren, um uns die Durchsetzung unserer Eigentumsrechte zu ermöglichen.

11. Bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers, insbesondere bei Nichtzahlung des fälligen Kaufpreises, sind wir berechtigt, nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurückzutreten und die Vorbehaltsware heraus zu verlangen. Zahlt der Käufer den fälligen Kaufpreis nicht, dürfen wir diese Rechte nur geltend machen, wenn wir dem Käufer zuvor erfolglos eine angemessene Frist zur Zahlung gesetzt haben oder eine derartige Fristsetzung nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist.

X. Mängelrüge und Gewährleistung

1. Für die Rechte des Käufers bei Sach- und Rechtsmängeln gelten die gesetzlichen Vorschriften, soweit im nachfolgenden nichts anderes bestimmt ist. In allen Fällen unberührt bleiben die gesetzlichen Sondervorschriften bei Endlieferung der Ware an einen Verbraucher (Lieferantenregress gemäß §§ 478, 479 BGB).

2. Der Käufer hat dafür zu sorgen, dass unverzüglich nach Eintreffen am Bestimmungsort die Übereinstimmung der Kennzeichnung der Lieferung mit der Bestellung überprüft und die Lieferung sorgfältig auf Mängel

untersucht wird. Die Ware gilt als genehmigt, wenn uns nicht eine schriftliche Mängelrüge hinsichtlich offensichtlicher Mängel oder anderer Mängel, die bei einer unverzüglichen, sorgfältigen Untersuchung erkennbar waren, unverzüglich nach Erhalt der Ware, ansonsten unverzüglich nach Entdeckung des Mangels zugegangen ist. Der Käufer hat dafür Sorge zu tragen, dass jede Verarbeitung einer mangelhaften Lieferung unterbleibt.

3. Gewichtsangaben bei in Säcken verpackter Ware verstehen sich mit Abweichungen vom Nettogewicht von bis zu 2 %. Gewichtsbeanstandungen können nur auf der Grundlage von amtlichen Nachwiegungen erfolgen. Im Übrigen gilt das im Lieferwerk festgestellte Gewicht. Gewichtsbeanstandungen können nur innerhalb von drei Tagen nach Gefahrübergang geltend gemacht werden.

4. Die Mängelrüge muss eindeutige Angaben über die Art der beanstandeten Waren, die Art des Mangels, die Chargennummer, den Liefertag sowie darüber enthalten, von welchem Werk oder Lager und aus welcher Lieferung die Ware stammt.

   Mängel, Fehlmengen oder Falschlieferungen sind zusammen mit der Mängelrüge in geeigneter Weise nachzuweisen. Jeder Mängelrüge muss eine repräsentative Probemenge der beanstandeten Waren mit Angabe der Chargennummer beigefügt sein, die uns eine Nachprüfung der erhobenen Beanstandungen ermöglicht. Die Probenahme muss nach den einschlägigen Vorschriften und Normen erfolgen. Steht eine solche Probe der beanstandeten Ware nicht zur Verfügung, so ist bei der Beurteilung der gelieferten Erzeugnisse von Ergebnissen auszugehen, die wir selbst auf Kosten des Käufers festgestellt haben.

5. Im Rahmen der Gewährleistung werden wir nach eigener Wahl den Mangel beseitigen (Nachbesserung) oder eine mangelfreie Sache liefern (Nachlieferung).

6. Ist eine uns vom Käufer zur Nacherfüllung (Nachbesserung oder Nachlieferung) gesetzte angemessene Frist erfolglos abgelaufen, ist die Nacherfüllung fehlgeschlagen oder ist eine Fristsetzung aus anderen Gründen nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich, kann der Käufer nach seiner Wahl vom Vertrag zurücktreten oder die Vergütung mindern. Bei einem unerheblichen Mangel besteht jedoch kein Rücktrittsrecht. Die Nacherfüllung gilt nach dem zweiten erfolglosen Versuch als fehlgeschlagen, wenn sich nicht insbesondere aus der Art der Lieferung oder des Mangels oder den sonstigen Umständen etwas anderes ergibt.

7. Schadensersatzansprüche und Ansprüche auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen wegen Mängeln unterliegen den Beschränkungen der Ziffer XI. dieser Verkaufs- und Lieferungsbedingungen.

8. Gewährleistungsansprüche unterliegen den gesetzlichen Verjährungsfristen.

XI. Haftung

1. Wir haften nicht für Schäden, Verzögerungen oder Leistungshindernisse, die außerhalb unseres Verantwortungsbereiches liegen.

2. Wir haften nicht für Schäden, die auf einem ungeeigneten, unsachgemäßen oder nach dem vertraglichen Leistungsumfang nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch der gelieferten Ware zurückzuführen sind.

3. Wir haften für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Darüber hinaus haften wir für jede schuldhafte Verletzung wesentlicher vertraglicher Pflichten sowie für jede schuldhafte Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Vertragswesentlich sind die Verpflichtung zur rechtzeitigen, mängelfreien Lieferung sowie vertragliche Nebenpflichten, die dem Käufer die vertragsgemäße Verwendung der Ware ermöglichen sollen oder den Schutz von Leib oder Leben von Personen oder des Eigentums vor erheblichen Schäden bezwecken.

4. Im Falle der leicht fahrlässigen Verletzung einer wesentlichen vertraglichen Pflicht ist unsere Haftung der Höhe nach auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden beschränkt.

5. Im Falle eines Schadens, der auf einem grob fahrlässigen Verschulden einfacher Erfüllungsgehilfen beruht, ist unsere Haftung der Höhe nach auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden beschränkt.

6. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen. Die Haftung aus Garantien und nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt. Auf die Haftungsbeschränkung nach dieser Ziffer XI können wir uns im Falle des arglistigen Verschweigens eines Mangels nicht berufen.

XII. Höhere Gewalt

Sind wir an der Erfüllung unserer Verpflichtungen infolge Ereignisse Höherer Gewalt gehindert – gleichviel, ob sie bei uns oder unseren Vorlieferanten eingetreten sind –, so verlängert sich die Lieferzeit um die Dauer der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit. Der Höheren Gewalt stehen gleich Transportbehinderungen, Betriebsstörungen, Verzögerungen in der Anlieferung von Rohstoffen, Streik, rechtmäßige Aussperrung und sonstige Arbeitskämpfe sowie alle sonstigen unvorhersehbaren, außergewöhnlichen und von uns unverschuldeten Umstände. Sofern Höhere Gewalt oder nach Satz 2 gleichgestellte Ereignisse unsere Lieferung oder Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen und die Behinderung nicht nur von vorübergehender Dauer ist, sind wir zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Sofern dem Käufer infolge der Verzögerung die Abnahme der Lieferung oder Leistung nicht länger zumutbar ist, kann er vom Vertrag zurücktreten. Wir werden den Käufer über Höhere Gewalt und die gleichgestellten Umstände soweit möglich unverzüglich benachrichtigen.

XIII. Erfüllungsort, Gerichtsstand und Anwendbares Recht

1. Erfüllungsort für unsere Lieferpflicht ist:

1.1 im Falle der Lieferung frei Empfangsstation der Ort der Übergabe am Bestimmungsort.

1.2 im Falle der Abholung der Ware durch den Käufer die Ladestelle des Lieferwerks.

2. Erfüllungsort für alle sonstigen Pflichten ist Wiesbaden.

3. Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus und in Verbindung mit dieser Vereinbarung ist Wiesbaden. Wir sind auch berechtigt, den Käufer an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

4. Das Vertragsverhältnis unterliegt für beide Seiten ausschließlich deutschem Recht unter Ausschluss des deutschen Internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts.

XIV. Datenverarbeitung

Der Käufer nimmt davon Kenntnis, dass wir personenbezogene Daten aus dem Vertragsverhältnis in Übereinstimmung mit dem Bundesdatenschutzgesetz verarbeiten.

XV. Formerfordernisse

1. Vereinbarungen, durch welche ein Schriftformerfordernis aufgehoben oder erleichtert werden soll, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit ebenfalls der Schriftform.

2. Soweit in diesen Bedingungen für Erklärungen der Parteien die Schriftform vorgesehen ist, wird dieses Formerfordernis auch durch die Textform nach § 126b BGB erfüllt.

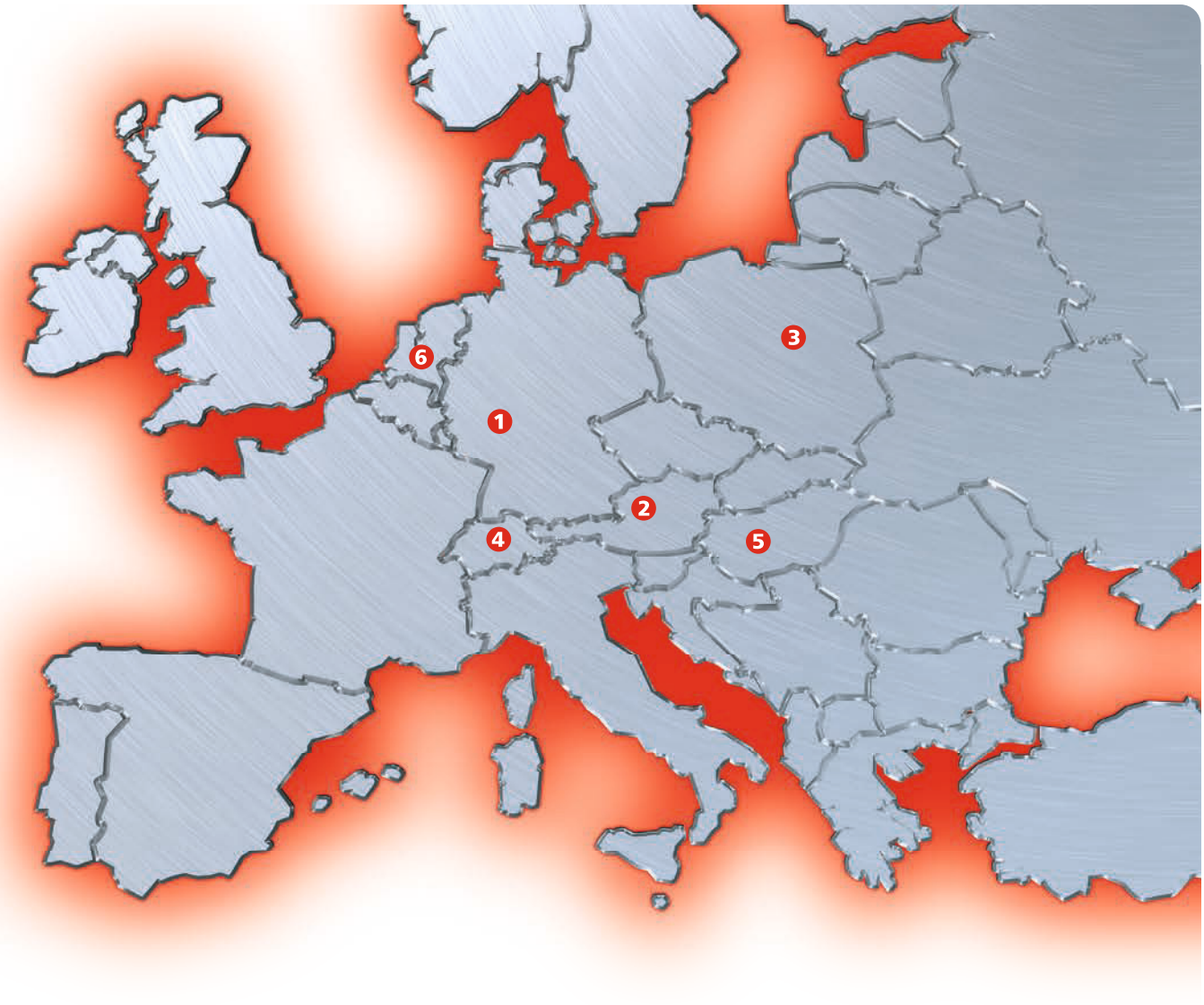
XVI. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Verkaufs- und Lieferungsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so berührt das die Gültigkeit der Bedingungen im Übrigen nicht. Die unwirksame Bestimmung wird durch eine wirksame Bestimmung ersetzt, welche dem Willen der Parteien bei Vertragsschluss und den wirtschaftlichen Interessen beider Parteien am nächsten kommt. Entsprechendes gilt, wenn und soweit diese Allgemeinen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen eine Regelungslücke aufweisen.

Geschäftsführer: Dipl.-Kfm. Michael Hecker, Dipl.-Ing. Andreas Wilbrand,
Registergericht Wiesbaden HRB 6286,
Sitz der Gesellschaft: Biebricher Straße 74 · 65203 Wiesbaden,
Postanschrift: Postfach 42 01 52 · 65102 Wiesbaden,
Fon +49 611 1707-0 · Fax +49 611 1707-250
UniCredit Bank AG · IBAN: DE80 5032 0191 0605 8367 71 · BIC: HYVE DE MM 430,
UST.-IdNr. DE 811134627

Sopro Bauchemie GmbH, Wiesbaden





1 **Deutschland**
Sopro Bauchemie GmbH
Wiesbaden

2 **Österreich**
Sopro Bauchemie GmbH, Austria
Asten

3 **Polen**
Sopro Polska Sp. z o.o.
Warschau

4 **Schweiz**
Sopro Bauchemie GmbH
Zweigniederlassung Schweiz
Thun

5 **Ungarn**
Sopro Hungária Kft.
Budakeszi

6 **Niederlande**
Sopro Nederland B.V.
Nieuwegein

Nachhaltig

Mitglied der DGNB
Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen
German Sustainable Building Council







Sopro Bauchemie hat das Thema „Nachhaltigkeit“ fest in seiner Unternehmensphilosophie verankert. Dabei verstehen wir „Nachhaltigkeit“ immer als gleichberechtigte und gleichzeitige Umsetzung umweltbezogener, sozialer und wirtschaftlicher Ziele. Das beinhaltet die umweltfreundliche, ressourcenschonende Produktion und die Entwicklung emissionsarmer Produkte und Lösungen. Das bedeutet gleichzeitig: effiziente und kostenbewusste Prozesse entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Aber auch die soziale Komponente der Nachhaltigkeit wird von Sopro systematisch verfolgt. Mit der Teilnahme am Projekt „Gesundes unternehmen“ schafft Sopro nachhaltig ein gesundheitsförderndes Umfeld.

Sopro Bauchemie sieht sich als Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. (DGNB) diesen Grundsätzen verpflichtet. **Viele Sopro-Produkte können erfolgreich im Zuge von DGNB-Gebäudezertifizierungen eingesetzt werden. Die Einstufung erfolgt gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ (Version 2015 und 2018) in eine Qualitätsstufe.**

Die Qualitätsstufe 4 stellt hierbei die maximal zu erreichende Stufe dar. Das jeweilige Produkt wird je nach Produkttyp in der Kriterienmatrix (Anlage 1 des o. g. DGNB-Kriteriums) einer „Zeile“ zugeordnet.

Weiterhin wurden viele Sopro Produkte bereits mit einem eigenen Nachhaltigkeitsdatenblatt (NDB) sowie einer Muster-EPD ausgestattet. Hier erkennt der Kunde direkt, für welches nationale oder internationale Gebäudezertifizierungssystem das Sopro Produkt eingesetzt werden kann.

Aber auch innerhalb des Marktes gewinnt nachhaltig zertifiziertes Bauen immer mehr an Bedeutung. Die keramische Industrie und der Handel wenden sich mit den EUF-Initiativen „Gesundes Wohnen, Energie sparen und Gestalten mit Keramik“ verstärkt diesem Thema zu und gewinnen zusätzliches Profil. Hier liegen entscheidende Zukunftspotentiale. Sopro Bauchemie engagiert sich hierbei als Partner aktiv innerhalb der EUF (Europäische Union der Fliesenfachverbände).

Umweltverträglich

Sopro Bauchemie hat sich selbst verpflichtet, umweltschonende Produkte und Lösungen zur Verfügung zu stellen, dabei aber gleichzeitig wirtschaftliche und effiziente Prozesse zu installieren. Dass sich Umweltfreundlichkeit, Wirtschaftlichkeit und Effizienz nicht ausschließen müssen, zeigen unsere Maßnahmen im Rahmen der Initiative ÖKOPROFIT® der Landeshauptstadt Wiesbaden.

ÖKOPROFIT® Wiesbaden

Sopro Bauchemie ist mehrfach ausgezeichneter „ÖKOPROFIT®-Betrieb“ und seit mehr als 10 Jahren Mitglied des „ÖKOPROFIT®-Klub“ der Landeshauptstadt Wiesbaden. Die Teilnehmer dieses in mehr als 100 bundesdeutschen Kommunen und Landkreisen durchgeführten Projektes für integrierte Umwelttechnik ergreifen Maßnahmen, um die Umwelt zu entlasten und die Kosten zu senken.

Sopro Bauchemie in Wiesbaden überzeugt seit Jahren mit einer Vielzahl an Maßnahmen, die belegen, dass wirtschaftlicher Erfolg keinesfalls auf Kosten der Natur oder nachfolgender Generationen gehen muss. Mit ökologischen Maßnahmen und dem schonenden Umgang mit begrenzten Ressourcen lässt sich im Gegenteil sogar Geld sparen.

Das in den verschiedensten Unternehmensbereichen umgesetzte Programm führte zu deutlichen Reduzierungen des Abfallaufkommens sowie des Energie-, Wasser- und Betriebsmittelverbrauchs – und damit zu signifikanten Einsparungen.

Emissionsarm

GEV-EMICODE® EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Unser Bekenntnis zu nachhaltigem und ökologischem Bauen wird durch qualitativ hochwertige und emissionsarme Produkte sowie konkrete Projekte belegt. Ökologisches Handeln beginnt bereits bei der Rezeptierung unserer Produkte. Wir geben Rohstoffen den Vorzug, die Emissionen oder Belastungspotentiale für Mensch und Umwelt deutlich reduzieren oder ganz ausschließen.

Die EMICODE®-Einstufung der GEV (Gemeinschaft emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V.) gibt darüber Aufschluss. Sopro ist ordentliches Mitglied der GEV. Das EMICODE®-Logo weist auf die unbedenklichen Emissionen der geprüften Produkte nach der Verarbeitung hin. Diese Thematik hat auch in Frankreich einen hohen Stellenwert.

Deshalb lassen wir unsere Produkte ebenso nach der französischen VOC-Verordnung prüfen. Ihnen als Sopro Kunde ist es möglich, eine Fliesenverlegung, angefangen von der Grundierung über die Abdichtung, die Spachtelmasse, die Entkopplungs- und Dämmplatte, den Fliesenkleber bis hin zur Fuge komplett mit geprüften emissionsarmen Produkten durchzuführen.

Ferner lassen wir verschiedenste Produkte durch die Zertifizierungsstelle MINERGIE-ECO® überprüfen, so dass Sie diese bedenkenlos im Zuge einer schweizerischen Gebäudezertifizierung einsetzen können.

Ganzheitliche Wohngesundheit

Die Nachfrage und Aufmerksamkeit für gesündere Gebäude zum Leben, Arbeiten und Lernen ist in den letzten Jahren stetig gewachsen. Staatliche Vorgaben zu Energieeffizienz und Innenraumhygiene haben diese Entwicklung weiter gefördert. Sopro Bauchemie begleitet diese zukunftsweisende Entwicklung als Vorreiter im Markt. Mit der eingegangenen Kooperation mit dem Sentinel Haus Institut, geht Sopro Bauchemie konsequent den Weg als Anbieter im Bereich des nachhaltigen und ökologischen Bauens weiter. Durch die Listung von Sopro Produkten im „Sentinel Portal" können Sie als Sopro Kunde auf das gesamte Portfolio wohngesunder Produkte zurückgreifen. Von der Grundierung und Abdichtung, über Entkopplungs- und Dämmplatte, Fliesenkleber bis hin zur Fuge.

Nachhaltig nennen sich hier nur Produkte, die diese Bezeichnung auch verdienen und strenge Anforderungen sowohl an die Qualität der Produkte (z. B. Emissionsarmut) als auch an die Produktinformation (Inhalt und Verständlichkeit) erfüllen. Als Partner im Sentinel Portal stellt Sopro Bauchemie Informationen zur Produktbewertung transparent und fundiert zur Verfügung. Dabei greift Sentinel Portal auf anerkannte Formate zurück, wie EMICODE®-Einstufungen, Nachhaltigkeitsberichte und andere gängige Zertifizierungen.

Das Sentinel Portal ist dabei mehr als nur eine reine Datenbank und Produktliste. Als multifunktionale Plattform verknüpft es praxisgerecht alle Bereiche miteinander: Bauprodukte, Experten und Fachkräfte, Investoren und deren geprüft gesünderen Gebäude. So haben Nutzer und Projektbeteiligte den optimalen Überblick. Dadurch stellt das Sentinel Portal ein Alleinstellungsmerkmal auf dem Markt dar, dessen Bedeutung für zukünftige Bauprojekte immer relevanter wird.

Das Sentinel Haus Institut bietet als Beratungsunternehmen umfassendes, aktuelles Wissen und Marktkenntnis rund um gesündere Gebäude aller Art im deutschsprachigen Raum und darüber hinaus an. Diese Zusammenarbeit bietet allen Akteuren der Wertschöpfungskette Bau, Sanierung und Unterhalt von Immobilien einen einzigartigen, wissenschaftlich fundierten und marktaffinen Kompetenz- und Erfahrungspool für den gesamten Bereich der gesundheitlichen Sicherheit und Behaglichkeit.

Einheitliche Qualität – national und international

Qualitätsmanagement ist in der Unternehmensphilosophie der Sopro Bauchemie GmbH fest verankert. Dieses Qualitätsmanagement ist nicht statisch, sondern dynamisch. Es beschränkt sich nicht auf einzelne Standorte oder zeitlich begrenzte Abläufe. Es zielt vielmehr darauf ab, einen einheitlichen Qualitätsstandard in allen angeschlossenen Unternehmen zu erzielen. Heute und in Zukunft.

Seit 1994 ist die Sopro Bauchemie GmbH nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert. 2006 wurde eine Matrixzertifizierung für das Qualitätswesen durchgeführt, der sich auch die Tochtergesellschaften Sopro Bauchemie GmbH Austria und Sopro Polska Sp. z o. o. angeschlossen haben. Seit 2009 ist die Sopro Bauchemie GmbH auch gemäß revidierter DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert. Mit dem Ziel, Ihnen – unseren Kunden – die gleichbleibend hohe Qualität unserer Produkte und Leistungen zu garantieren. 2014 wurde Sopro zusätzlich für das Energiemanagement nach DIN EN ISO 50001 zertifiziert. Damit haben wir uns zu einem effizienten und nachhaltigen Umgang mit Energie verpflichtet. Unser Ziel ist es, den Energieverbrauch kontinuierlich zu optimieren.

Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter (AEO)

Sopro Bauchemie GmbH ist Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter (AEO – Authorised Economic Operator) und damit sicherer Partner in der internationalen Lieferkette vom Hersteller bis zum Endverbraucher. Der Status des Zugelassenen Wirtschaftsbeteiligten wird auf Antrag durch das zuständige Hauptzollamt erteilt, ist in allen Mitgliedstaaten gültig und zeitlich nicht befristet.

[1] Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

Die Bewilligung dieses Status ist an umfangreiche und intensive Prüfungen hinsichtlich der Zuverlässigkeit, der Zahlungsfähigkeit, der Einhaltung von Rechtsvorschriften sowie der Erfüllung bestimmter Sicherheitsstandards geknüpft. Unternehmen, die den Status AEO besitzen, gelten als besonders zuverlässig und vertrauenswürdig.

Sopro Bauchemie hat das umfassendste Zertifikat erhalten, das AEO-Zertifikat „Zollrechtliche Vereinfachungen/Sicherheit" (AEO F).

Externe Prüfzeugnisse dokumentieren Qualität

Jeder Kunde kann sicher sein, dass Sopro-Produkte immer auf dem neuesten Erkenntnis- und Entwicklungsstand und unsere Produkt-Systeme perfekt aufeinander abgestimmt sind. Dabei werden sie natürlich auch höchsten Anforderungen gerecht. Das belegen nicht nur laufende interne Untersuchungen und ständige Qualitätskontrollen, sondern auch externe Prüfzeugnisse von anerkannten Prüfinstituten wie der Technischen Universität München, der Säurefliesner-Vereinigung e.V. Großburgwedel oder auch der ETA-Danmark, welche die Europäischen Technischen Zulassungen vergibt.

In den externen Prüfzeugnissen werden beispielsweise die C- und S-Klassifizierungen nach Europa-Norm für Dünnbettkleber oder das „Flexmörtel"-Gütesiegel unserer Flexkleber bestätigt. So wird dem Anwender stets ein hoher Verarbeitungskomfort und eine ausgezeichnete Produktqualität gewährleistet.

Unser S1-Flexkleber Sopro's No. 1 beispielsweise ist mit einer Vielzahl von Prüfzeugnissen verschiedener externer Institute ausgestattet:

Technische Universität München: DIN EN 12004: C2 TE S1. Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß PG-AIV im Verbundsystem mit Sopro DSF 423, Sopro DSF 523, Sopro DSF 623, Sopro TDS 823, Sopro GD 749 und weiteren Sopro-Komponenten. Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß PG-AIV im Verbundsystem mit Sopro PU-FD 570/571, Sopro EPG 522 und weiteren Sopro-Komponenten. Prüfbericht: Sopro's No. 1 400 in Verbindung mit Sopro Sopro DSF 423, DSF 523, Sopro DSF 623, Sopro TDS 823 und Sopro GD 749 erfüllt die Anforderungen gemäß DIN EN 14891, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung. Prüfbericht: Sopro's No.1 400 in Verbindung mit Sopro PU-FD 570/571 und Sopro EPG 522 erfüllt die Anforderungen gemäß DIN EN 14891, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung.

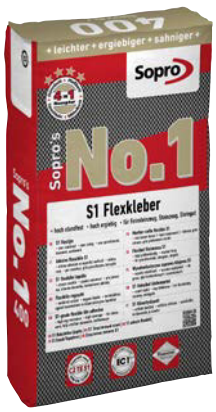
SFV e.V. Großburgwedel: Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß PG-AIV im Verbundsystem mit Sopro FDF 525/527, Sopro GD 749 und weiteren Sopro-Komponenten. Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß PG-AIV als Systemprüfung für bahnenförmige Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen und Platten in Kombination mit Sopro AEB 640, Sopro AEB 641, Sopro AEB 642/643, Sopro AEB 645, Sopro AEB 112/129–133, Sopro DWF 089 und Sopro's No. 1 400 als Fliesenkleber sowie in Verbindung mit Sopro RMK 818, Sopro MKS 819 oder Sopro TDS 823 als Kleb- und Abdichtungsstoff für den Überlappungsbereich.

Europäisch Technische Zulassung: Systemkomponente der ETA-Nr. 13/0155 gemäß ETAG 022 T.1 sowie der ETA-Nr. 13/0154 gemäß ETAG 022 T.2.

Lizenz: EC1^{PLUS} R sehr emissionsarm^{PLUS} gemäß EMICODE der GEV.

Materialprüfanstalt Dresden: Brandverhaltensklasse A1/A1$_{fl.}$

BG-Verkehr: Zulassung für den Schiffbau als Systemkomponente mit Sopro EPG 522, Sopro QS 507, Sopro PU-FD 570/571, Sopro QS 511 und Sopro TFb: MED-Zulassungs-Nr. 118.316 (Wand) und 124.115 (Boden), USCG-Zulassungs-Nr. 164.112/EC0736/118.316 (Wand) und 164.117/EC0736/124.115 (Boden).



Ihre Anleitung zur Entsorgung sämtlicher Sopro Transport- und Gebindeverpackungen

interseroh
Vertrags-Nr.: 29370

Wählen Sie die Leistung, die Sie am besten entlastet:

- Kostenfreie Abholung unter Berücksichtigung der Mindestmenge
- Kostenfreie Abgabe beim Entsorgungsdienstleister vor Ort

Alle Informationen erhalten Sie unter **www.interseroh-dienstleistungen.de** oder über die Interseroh Hotline: **+49 2203 9147-1500** für gefahrstofffreie bzw. **+49 2203 9147-1366** für gefahrstoffhaltige Abfälle.

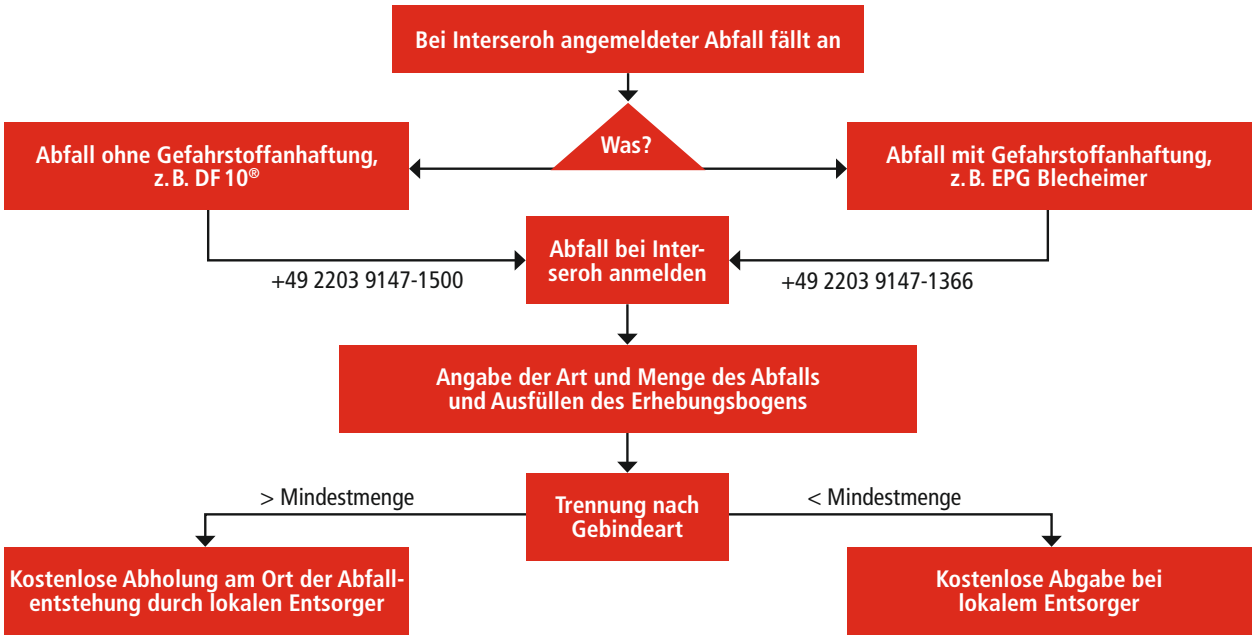
Sie erhalten alle notwendigen Daten und einen Erhebungsbogen. Der Erhebungsbogen ist auszufüllen und dem ortsansässigen Interseroh-Partner zu übergeben. **Wichtig!** Auch bei der Abgabe vor Ort wird um eine vorherige Anmeldung über die Hotline gebeten.

Behälter und Container

Passende Wechsel- bzw. Umleerbehälter sowie Sammelsäcke werden von Ihrem Entsorger bereitgestellt. Anfallende Behältermieten/Kosten für Sammelsäcke rechnen Sie direkt mit Ihrem Entsorger ab. Bei Nichteinhaltung der Mindestmengen entstehen weitere Kosten. Alle anfallenden Packstoffe sind sortenrein in getrennten Behältern zu sammeln. Alle Verpackungen sind zu entleeren. Offene Container und Sammelsäcke sind witterungsgeschützt auszustellen. Alle Behälter haben für die Fahrzeuge des Entsorgers frei und ebenerdig zugänglich zu sein.

Mit Verpackungen schadstoffhaltiger Füllgüter verfahren Sie analog.
Anmeldung bitte unter: +49 2203 9147-1366

Gerne informiert Sie die Hotline auch über die Entsorgung von nicht im Interseroh System angemeldeten Verpackungen. Interseroh ist bemüht mit Ihnen und deren Entsorgungspartnern eine für Sie kostengünstige und praktikable Lösung zu finden.



Mindestmengen für Sopro-relevante Verpackungen

Fraktion	Mindestmenge
Folien, PE-Schrumpf-, Stretch- und Luftposterfolien	Erfassung in 1 – 2,5 m³ PE-Einwegsäcken, Mindestabholmenge: 2 m³
Papiersäcke und -beutel sowie Verbundsäcke und -beutel (Baustoffsäcke)	Erfassung in 1 – 2,5 m³ PE-Einwegsäcken, Mindestabholmenge: 2 m³
PE- und PP-Eimer, -Dosen, -Kartuschen, -Hobbocks, -Kanister und -Fässer	Erfassung in 1 m³ Interseroh Big-Bags, Mindestabholmenge: 1 m³

Europäische Norm für Fliesenkleber – DIN EN 12004

Fliesenkleber zur Verarbeitung keramischer Fliesen und Platten müssen bestimmte Leistungsanforderungen erfüllen. Diese sind in der europäischen Norm DIN EN 12004 (bzw. ISO-Norm 13007 Teil 1) exakt definiert, welche C1 und C2 (zementhaltige Mörtel), D1 und D2 (Dispersionskleber) und R1 und R2 (Reaktionsharzkleber) sowie wählbare Zusatzeigenschaften beinhaltet. In der DIN EN 12004 sind die Kennwerte S1 und S2 für zementäre Klebemörtel beschrieben. Was es mit den Kennwerten auf sich hat, erfahren Sie hier.

Zementhaltige Mörtel

Haftfestigkeit: C1 und C2 definieren Haftzugwerte (DIN EN 12004). Die Mindestanforderungen an alle zementären Verlegemörtel erfüllt die Klasse C1 mit mindestens 0,5 N/mm². Die Klasse C2 fordert von Dünnbettmörteln Haftzugwerte von mindestens 1 N/mm² und beschreibt damit einen deutlich höheren Leistungsstandard. Die Haftzugprüfungen für C1- und C2-Klassifizierungen werden nach verschiedenen Lagerungsarten bestimmt.

	Klasse C1	Klasse C2
Haftfestigkeit nach Trockenlagerung	≥ 0,5 N/mm²	≥ 1 N/mm²
Haftfestigkeit nach Wasserlagerung	≥ 0,5 N/mm²	≥ 1 N/mm²
Haftfestigkeit nach Warmlagerung	≥ 0,5 N/mm²	≥ 1 N/mm²
Haftfestigkeit nach Frost-Tau-Wechsel-Lagerung	≥ 0,5 N/mm²	≥ 1 N/mm²

Sowohl C1 als auch C2 verlangen eine Haftzugfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach einer klebeoffenen Zeit von 10 Minuten für schnell erhärtende Mörtel und eine klebeoffene Zeit von 20 Minuten für normal erhärtende Mörtel. Außerdem wird für schnell erhärtende Mörtel eine Haftfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach 6 Stunden gefordert.

Durchbiegung: Die Durchbiegung des ausgehärteten, zementären Dünnbettmörtels wird an einem definierten Mörtelstreifen (Prüfkörper) nachgewiesen. Die Ergebnisse werden klassifiziert in S1 und S2 (DIN EN 12004).

Während S1 eine Durchbiegung von mindestens 2,5 mm und kleiner als 5 mm fordert, bezeichnet die S2-Kennzeichnung nur stark verformbare Flexkleber mit einer Durchbiegung von mindestens 5 mm. Eine Anforderung, die doppelt so hoch ist wie bei der deutschen Richtlinie „Flexmörtel" (Flexmörtel-Raute).

Dispersionsklebstoffe

D1 und D2 definieren Scherfestigkeitswerte (DIN EN 12004). Die Mindestanforderung an alle Dispersionsklebstoffe erfüllt die Klasse D1 mit einer Scherfestigkeit nach Trocken- und Warmlagerung von mindestens 1 N/mm². Die Klasse D2 verlangt zusätzlich eine Scherfestigkeit von mindestens 0,5 N/mm² nach Wasserlagerung und eine Scherfestigkeit von ≥ 1 N/mm² bei erhöhter Temperatur. Sowohl D1 als auch D2 verlangen eine Haftzugfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach einer klebeoffenen Zeit von 20 Minuten.

Reaktionsharzklebstoffe

Mit R1 und R2 werden wie bei Dispersionsklebstoffen Scherfestigkeitswerte definiert (DIN EN 12004). Die Mindestanforderung an Reaktionsharzklebstoffe erfüllt die Klasse R1 mit einer Scherfestigkeit von mindestens 2 N/mm² nach Trocken- und Wasserlagerung. Die Klasse R2 verlangt zusätzlich eine Scherfestigkeit von mindestens 2 N/mm² nach Temperaturwechsel. Sowohl R1 als auch R2 verlangen eine Haftzugfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach einer klebeoffenen Zeit von 20 Minuten.

Verarbeitungseigenschaften

Die Buchstaben T, E und F in der Kennzeichnung definieren die Verarbeitungseigenschaften von zementhaltigen Mörteln, Dispersionsklebstoffen und Reaktionsharzklebstoffen.

T	=	**thixotrop:** steht für verringertes Abrutschen
E	=	**extended open time:** steht für verlängerte klebeoffene Zeit (nur bei zementhaltigen Mörteln und Dispersionsklebern der Klasse D2)
F	=	**fast setting:** steht für schnelles Abbinden (nur bei zementhaltigen Mörteln C1/C2)



Mögliche Kombinationen

T	• Zusätzlich mit verringertem Abrutschen von maximal 0,5 mm
E	• Zusätzlich mit verlängerter klebeoffener Zeit (Haftzugfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach mind. 30 Minuten Einlegezeit)
TE	• Zusätzlich mit verringertem Abrutschen von maximal 0,5 mm • Zusätzlich mit verlängerter klebeoffener Zeit (Haftzugfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach mind. 30 Minuten Einlegezeit)
F	• Zusätzlich Früh-Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung und nach spätestens 6 h ≥ 0,5 N/mm² • Zusätzlich mit verkürzter klebeoffener Zeit (Haftzugfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach mind. 10 Minuten Einlegezeit)
FT	• Zusätzlich Früh-Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung und nach spätestens 6 h ≥ 0,5 N/mm² • Zusätzlich mit verkürzter klebeoffener Zeit (Haftzugfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach mind.10 Min. Einlegezeit) • Zusätzlich mit verringertem Abrutschen von maximal 0,5 mm
EF	• Zusätzlich mit verlängerter klebeoffener Zeit (Haftzugfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach mind. 30 Minuten Einlegezeit) • Zusätzlich Früh-Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung und nach spätestens 6 h ≥ 0,5 N/mm²
FTE	• Zusätzlich Früh-Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung und nach spätestens 6 h ≥ 0,5 N/mm² • Zusätzlich mit verringertem Abrutschen von maximal 0,5 mm • Zusätzlich mit verlängerter klebeoffener Zeit (Haftzugfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach mind. 30 Minuten Einlegezeit)

Deutsche Richtlinie „Flexmörtel"

Die Flexmörtel-Richtlinie ist eine nationale Anforderung für einkomponentige, flexible Klebemörtel ohne europäische Gültigkeit.

Darin werden für Flexmörtel die Mindestanforderungen der europäischen Klasse C2 sowie eine zusätzliche Durchbiegung von mindestens 2,5 mm gefordert. Diese Richtlinie ist allerdings in entscheidenden Prüfbedingungen nicht mit den wesentlich höheren Anforderungen der gültigen DIN EN 12004 vergleichbar, in der besonders die Beschaffenheit der Prüfkörper wesentlich strengeren Maßstäben unterliegt.

Somit ist einerseits jeder einkomponentige, flexible Dünnbettmörtel, der nach den Europanormen DIN EN 12004 geprüft ist und den Klassifizierungen C2/S1 entspricht, ein Flexmörtel im Sinne der deutschen Flexmörtel-Richtlinie und übertrifft andererseits die Anforderungen dieser Richtlinie in der besonders wichtigen Eigenschaft der Durchbiegung und damit der Flexibilität. Die Klassifizierung C2/S1 ist somit aktuell höherwertiger als die ausschließliche Kennzeichnung mit der Flexmörtel-Raute der genannten Richtlinie.

CE-Kennzeichnung

Mit dem CE-Zeichen bestätigt der Hersteller die Konformität seines Produkts mit den jeweiligen Euronormen. Eine CE-Kennzeichnung ist seit dem 01.04.2004 für Fliesenkleber gesetzlich vorgeschrieben und dient als „Warenpass" für den freien Warenverkehr in Europa. Mindestanforderung ist die Güte C1 nach Euronorm 12004.

Bevor ein Produkt das CE-Zeichen erhält, ist eine Erstprüfung durch ein anerkanntes Prüfinstitut durchzuführen, das bestätigt, dass die geforderten Eigenschaften gemäß Euronorm erfüllt werden. In jedem CE-Zeichen sind der Hersteller und die verschiedenen Lagerungsarten mit den Leistungsfeststellungen anzugeben.

Fliesenkleber von Sopro erfüllen alle Mindestanforderungen ohne Ausnahme.

Achtung!

Fliesenkleber können auch dann mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet werden, wenn sie nicht die Mindestanforderung C1 in den verschiedenen Lagerungsarten erfüllen. Diese Ausnahme darf aber nur bei Warm- und Frost-Tau-Wechsel-Lagerung erfolgen.

Fliesenkleber mit einer solchen CE-Kennzeichnung dürfen nicht im Außenbereich eingesetzt werden.

Fliesenkleber, die diese Ausnahmeregel in Anspruch nehmen, erkennen Sie an der Angabe NPD (No Performance Determined – keine Leistung festgestellt/ermittelt) oder an den für die C-Auslobung nicht ausreichenden Werten in der CE-Kennzeichnung.

CE 1211 / 0767

Sopro Bauchemie GmbH
Biebricher Straße 74 | 65203 Wiesbaden (Germany)
www.sopro.com

04

CPR-DE3/0400.1.deu
EN 12004:2007 + A1:2012
Sopro's No.1 Flexkleber 400

Verbesserter, zementhaltiger Mörtel für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innen- und Außenbereich für Wand und Boden

Brandverhalten	Klasse $A1/A1_{fl}$
Verbundfestigkeit als: Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung	≥ 1,0 N/mm²
Dauerhaftigkeit für: Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsel-Lagerung	 ≥ 1,0 N/mm² ≥ 1,0 N/mm² ≥ 1,0 N/mm²
Freisetzung gefährlicher Substanzen	siehe SDB

Europäische Norm für Fugenmörtel – DIN EN 13888

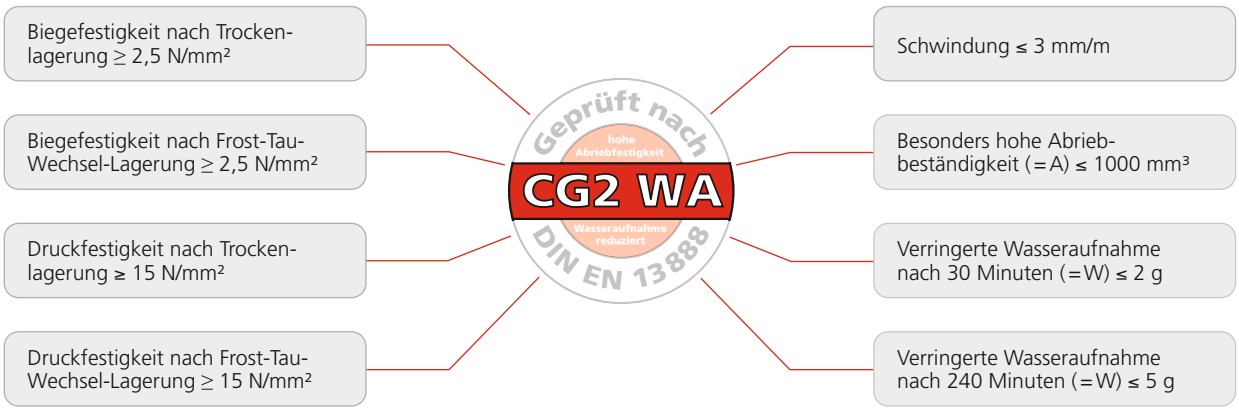
Fugenmörtel zur Verarbeitung keramischer Fliesen und Platten müssen bestimmte Leistungsanforderungen erfüllen. Diese sind in der europäischen Norm DIN EN 13888 (bzw. ISO-Norm 13007 Teil 3) genau definiert, die CG1 und CG2 (zementhaltige Fugenmörtel) sowie RG (Reaktionsharz-Fugenmörtel) beinhaltet.

Die CG-Klasse gemäß DIN EN 13888

Für die Klasse CG1 werden allein acht verschiedene Prüfparameter gefordert, die die Klassifizierung der Fugenmörtel definieren:

CG1	
Abriebbeständigkeit	≤ 2000 mm³
Biegefestigkeit nach Trockenlagerung	≥ 2,5 N/mm²
Biegefestigkeit nach Frost-Tau-Wechsel-Lagerung	≥ 2,5 N/mm²
Druckfestigkeit nach Trockenlagerung	≥ 15 N/mm²
Druckfestigkeit nach Frost-Tau-Wechsel-Lagerung	≥ 15 N/mm²
Schwindung	≤ 3 mm/m
Wasseraufnahme nach 30 Minuten	≤ 5 g
Wasseraufnahme nach 240 Minuten	≤ 10 g

CG2 W, CG2 A und CG2 WA (zusätzlich zu CG1)	
Besonders hohe Abriebbeständigkeit (=A)	≤ 1000 mm³
Verringerte Wasseraufnahme nach 30 Minuten (=W)	≤ 2 g
Verringerte Wasseraufnahme nach 240 Minuten (=W)	≤ 5 g



Die RG-Klasse gemäß DIN EN 13888

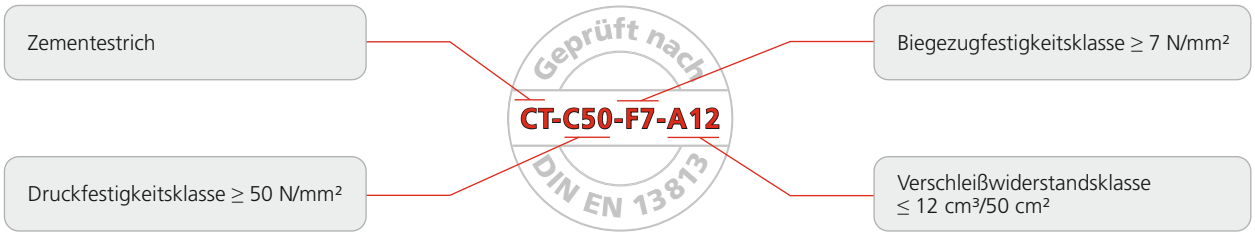
Die Klassifizierung RG steht für Reaktionsharz-Fugenmörtel und stellt ebenfalls höchste Anforderungen an die entsprechenden Materialien:

Abriebbeständigkeit	≤ 250 mm³
Biegefestigkeit nach Trockenlagerung	≥ 30 N/mm²
Druckfestigkeit nach Trockenlagerung	≥ 45 N/mm²
Schwindung	≤ 1,5 mm/m
Wasseraufnahme nach 240 Minuten	≤ 0,1 g

Estrichmörtel müssen bestimmte Leistungsanforderungen erfüllen. Diese sind in der europäischen Norm DIN EN 13813 exakt definiert, welche unter anderem eine Klassifizierung nach Art des Estrichbindemittels, der Druckfestigkeit C, der Biegezugfestigkeit F und des Verschleißwiderstandes nach Böhme A beinhaltet.

Estrichklassifizierung nach DIN EN 13813 (Januar 2003)

DIN EN 13813 Internationale Abkürzungen für Estrichbindemittel	
Zementestrich	CT Cementitious screed
Calciumsulfatestrich (Anhydritestrich)	CA Calcium sulfate screed
Kunstharzestrich	SR Synthetic resin screed
Magnesiaestrich	MA Magnesite screed
Gussasphaltestrich	AS Mastic asphalt screed



Druckfestigkeitsklassen C für Estrichmörtel													
Klasse	C5	C7	C12	C16	C20	C25	C30	C35	C40	C50	C60	C70	C80
in N/mm²	5	7	12	16	20	25	30	35	40	50	60	70	80

Biegezugfestigkeitsklassen F für Estrichmörtel													
Klasse	F1	F2	F3	F4	F5	F6	F7	F10	F15	F20	F30	F40	F50
in N/mm²	1	2	3	4	5	6	7	10	15	20	30	40	50

Verschleißwiderstandsklassen nach Böhme A für Zement- und sonstige Estrichmörtel							
Klasse	A22	A15	A12	A9	A6	A3	A1,5
Abriebmenge in cm³/50 cm²	22	15	12	9	6	3	1,5

Zementestrichgruppen gemäß TKB-Merkblatt 14 [1)]

Anhand ihrer Zusammensetzung und Eigenschaften lassen sich Zementestriche in vier Gruppen einteilen:

Gruppe	Eigenschaften
Schnellzementestriche mit ternärem Bindemittelsystem (SZ-T)	Dreistoffgemisch (Portland-/Normalzement, Aluminatzement, Calciumsulfat), **hohe kristalline Wasserbindung, schnelle Erhärtung, schnelle Trocknung, schwindarm**
Schnellzementestriche mit binärem Bindemittelsystem (SZ-B)	Zweistoffgemisch (Portland-/Normalzement, Aluminatzement), **kristalline Wasserbindung, schnelle Erhärtung**
Normalzementestriche mit Estrich-zusatzmitteln (EZM)	Reduzierter Wassergehalt, verbesserte Verarbeitung
Normalzementestriche	Schwierigere Verarbeitung, lange Trocknungszeit

[1)] Eingruppierung gemäß TKB-Merkblatt 14 „Schnellzementestriche und Zementestriche mit Estrichzusatzmitteln" des Industrieverbandes Klebstoffe e.V. vom 11. August 2015.

Abdichtungsnormen

DIN 18531 bis DIN 18535

Das alte Regelwerk wurde überarbeitet und in der Normenreihe **DIN 18531 „Abdichtung von Dächern sowie von Balkonen, Loggien und Laubengängen“**, **DIN 18532 „Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton“**, **DIN 18533 „Abdichtung von erdberührten Bauteilen“**, **DIN 18534 „Abdichtung von Innenräumen“** und **DIN 18535 „Abdichtung von Behältern und Becken“** mit Wirkung zum 01. Juli 2017 neu geregelt. Die **DIN 18195 „Abdichtung von Bauwerken – Begriffe“** dient in diesem Zusammenhang weiter als Begriffsnorm.

Ausführung von Arbeiten mit Abdichtungen im Verbund mit Fliesen und Platten

Gemäß der neuen DIN-Normen müssen alle Verbundabdichtungen in allen Wassereinwirkungsklassen (WEK) nach abP (allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis) oder ETAG (Europäisch Technische Zulassung) geprüft sein. Bereiche ohne Prüfungen entfallen. **Bei der Ausführung von Arbeiten mit Abdichtungen im Verbund mit Fliesen und Platten hat sich der Verarbeiter an der DIN 18531, der DIN 18534 und der DIN 18535 zu orientieren.**

DIN 18534 – Abdichtung von Innenräumen

WEK	Wassereinwirkung		Anwendungsbeispiele [1), 2)]	Sopro Produkte	Untergrundbeschaffenheit
W0-I	gering	Flächen mit nicht häufiger Einwirkung aus Spritzwasser	– Bereiche von Wandflächen über Waschbecken in Bädern und Spülbecken in häuslichen Küchen – Bereiche von Bodenflächen im häuslichen Bereich ohne Ablauf, z. B. in Küchen, Hauswirtschaftsräumen, Gäste-WCs	– FDF 525/527 (Boden/Wand) – DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823 – PU-FD 570/571 – AEB 640, AEB plus 639	Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe dürfen zur Anwendung kommen, z. B.: – Gips- und Gipskalkputze aus Gips-Trockenmörtel – Gips-Wandbauplatten – Gipsplatten mit Vliesarmierung – Gipsfaserplatten – Gipsplatten – Calciumsulfatgebundene Estriche
W1-I	mäßig	Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritzwasser oder nicht häufiger Einwirkung aus Brauchwasser, ohne Intensivierung durch anstauendes Wasser	– Wandflächen über Badewannen und in Duschen in Bädern – Bodenflächen im häuslichen Bereich mit Ablauf – Bodenflächen in Bädern ohne/mit Ablauf ohne hohe Wassereinwirkung aus dem Duschbereich	– FDF 525/527 (Boden/Wand) – DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823 – PU-FD 570/571 – AEB 640, AEB plus 639	
W2-I	hoch	Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritzwasser und/oder Brauchwasser, vor allem auf dem Boden zeitweise durch anstauendes Wasser intensiviert	– Wandflächen von Duschen in Sportstätten/Gewerbestätten – Bodenflächen mit Abläufen und/oder Rinnen – Bodenflächen in Räumen mit bodengleichen Duschen – Wand- und Bodenflächen von Sportstätten/Gewerbestätten [c)]	– FDF 525/527 (Wand) – DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823 – PU-FD 570/571 – AEB 640, AEB plus 639	Feuchtigkeitsunempfindliche Untergründe sind erforderlich, z. B.: – Beton – Kalkzementputz der Mörtelgruppe CS II/III – Zementputz der Mörtelgruppe CS IV – Hohlwandplatten aus Leichtbeton – Zementgebundene mineralische Bauplatten – Verbundelemente aus expandiertem oder extrudiertem Polystyrol mit Mörtelbeschichtung und Gewebearmierung – Porenbeton-Bauplatten – Zementestrich – Korrosionsgeschützte metallische Werkstoffe
W3-I	sehr hoch	Flächen mit sehr häufiger oder lang anhaltender Einwirkung aus Spritzwasser und/oder Brauchwasser und/oder Wasser aus intensiven Reinigungsverfahren, durch anstauendes Wasser intensiviert	– Flächen im Bereich von Umgängen von Schwimmbecken – Flächen von Duschen und Duschanlagen in Sportstätten/Gewerbestätten – Flächen in Gewerbestätten [c)] (gewerbliche Küchen, Wäschereien, Brauereien usw.)	– DSF 523 [d)], DSF RS 623 [d)], DSF 423 [d)], TDS 823 [d)] – PU-FD 570/571	

[a)] Es kann zweckmäßig sein, auch angrenzende, nicht aufgrund ausreichender räumlicher Entfernung oder nicht durch bauliche Maßnahmen (z. B. Duschabtrennungen) geschützte Bereiche der jeweils höheren Wassereinwirkungsklasse zuzuordnen.
[b)] Je nach erwarteter Wassereinwirkung können die Anwendungsfälle verschiedenen Wassereinwirkungsklassen zugeordnet werden. [c)] Abdichtungsflächen ggf. mit zusätzlichen chemischen Einwirkungen. [d)] Nicht bei chemischer Einwirkung.
• AEB 640 und AEB plus 639 als Sonderkonstruktion in W3-I; AEB HD 958 als Sonderkonstruktion in W0-I – W3-I.

DIN 18535 – Abdichtung von Behältern und Becken

WEK	Füllhöhe [e)]	Anwendungsgebiete	Sopro Produkte	Untergrundbeschaffenheit
W1-B	≤ 5 m	– Schwimmbecken im Innen- und Außenbereich – Nutzwasserbehälter, z. B. Zisternen – Wasserspeicherbecken und Regenrückhaltebecken sowie deren Zulauf- und Ablaufbauwerke	– DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823 – ZR 618 – PU-FD 570/571	– Beton – Mauerwerk
W2-B	≤ 10 m		– DSF 423 – ZR 618 – PU-FD 570/571	

[e)] Neben der Füllhöhe können zusätzlich die Rissklasse (R0-B, R1-B, R2-B,R3-B) und der Standort von Behältern und Becken (S1-B, S2-B) Einfluss auf die Auswahl der Abdichtung nehmen.

DIN 18531 Teil 5 – Abdichtung von Balkonen, Loggien und Laubengängen (Nutzbare Plattformen über nicht genutzten Räumen)

EK	Rissüberbrückungsvermögen	Anwendungsgebiete	Sopro Produkte	Untergrundbeschaffenheit
CMO1P/ RMO1P	Rissüberbrückungsvermögen bei niedrigen Temperaturen (-5 °C)	– Balkone: Nutzbare Plattformen über Geländeniveau, die aus der Fassade eines Gebäudes herausragen und nicht über nutzbaren Räumen liegen – Loggien: Nutzbare Plattformen, die teilweise oder ganz hinter der Fassade zurückspringen und nicht über genutzten Räumen liegen – Laubengänge: Über Geländeniveau, nicht über genutzten Räumen liegende Plattformen an einem Gebäude zur Erschließung	– DSF RS 623, DSF 423, TDS 823 – ZR 618 – PU-FD 570/571	– Beton – Estrich – Alte, fest liegende Fliesen
CMO2P/ RMO2P	Rissüberbrückungsvermögen bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 °C)		– DSF 423, TDS 823 – ZR 618 – PU-FD 570/571	

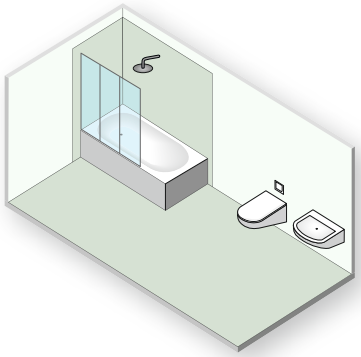
• AEB plus 639 und AEB HD 958 als Sonderkonstruktion.

Die Abdichtungsnorm DIN 18534 – Abdichtung von Innenräumen

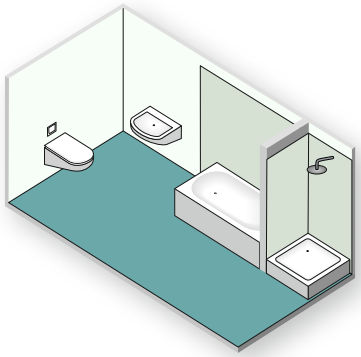
- Flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe müssen in mindestens zwei Schichten aufgetragen werden.
- Bei Polymerdispersionen müssen die Schichten in Kontrastfarben aufgetragen werden.
- Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte. Der Mehrverbrauch für einen Dickenzuschlag von 25 % errechnet sich aus dem Verbrauch für die erforderliche Mindesttrockenschichtdicke d_{min} x 0,25.
- Dichtbänder, Dichtmanschetten und Dichtecken müssen im System mit dem jeweiligen Abdichtungsmaterial geprüft sein. Dichtmanschetten müssen eine flexible Dehnzone aufweisen.
- In Innenräumen, in denen lediglich Bodenflächen abzudichten sind, ist die Abdichtungsschicht mindestens 5 cm über OKFF (Oberkante Fertigfußboden) hochzuführen. Im Außenbereich ist die Abdichtungsschicht 15 cm über OKFF hochzuführen.
- Bereiche unter und hinter Bade- und Duschwannen sind durch Anbringen von Wannenranddichtbändern oder durch Fortführen der Abdichtungsschicht zu schützen.
- Die Abdichtung ist auch in Türlaibungen und hinter Türzargen hochzuführen.
- Wasserübertritt auf nicht abgedichtete Bodenflächen ist zu vermeiden. Je nach Wassereinwirkung sind in (Tür-)Zugängen Schwellenabschlüsse mit Niveauunterschied von mind. 1 cm, z. B. Schrägflächen, zu planen.

Ausführungsbeispiele nach DIN 18534

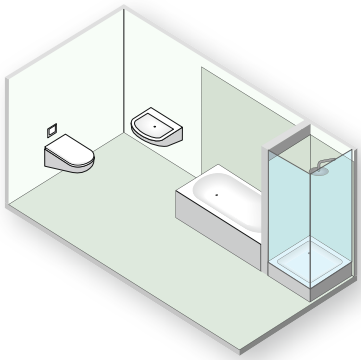
a Häusliches Bad mit Badewanne mit Brause und Duschabtrennung



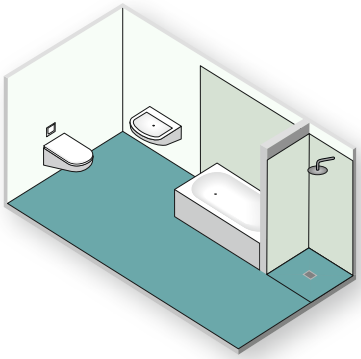
b Häusliches Bad mit Badewanne ohne Brause und mit Duschtasse ohne Duschabtrennung



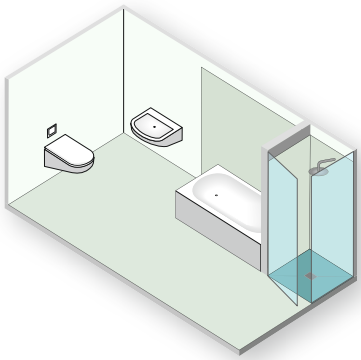
c Häusliches Bad mit Badewanne ohne Brause und mit Duschtasse mit Duschabtrennung



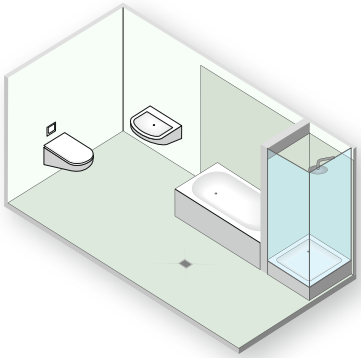
d Häusliches Bad mit Badewanne ohne Brause und mit bodengleicher Dusche ohne Duschabtrennung



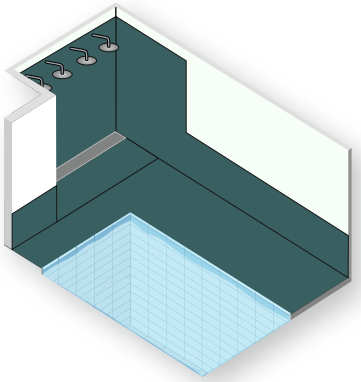
e Häusliches Bad mit Badewanne ohne Brause und mit bodengleicher Dusche mit Duschabtrennung



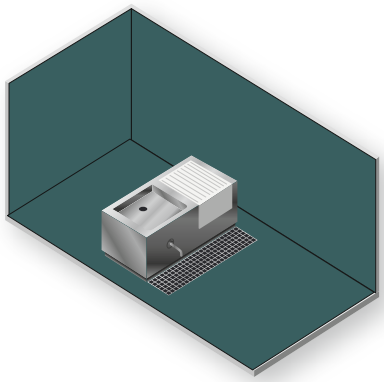
f Häusliches Bad mit Badewanne ohne Brause und mit Duschtasse mit Duschabtrennung: Bodenablauf im Raum.



g Reihendusche in Sportstätte sowie Umgänge von Schwimmbecken



h Gewerblich genutzte Großküche, ggf. mit zusätzlichen chemischen Einwirkungen



Wassereinwirkungsklasse:

- W0-I gering
- W1-I mäßig
- W2-I hoch
- W3-I sehr hoch

Abdichtungsnormen

DIN 18531 Teil 5

Laut DIN 18531 sind flüssig zu verarbeitende Stoffe nach DIN EN 14891 („Flüssig zu verarbeitende wasserundurchlässige Produkte im Verbund mit keramischen Fliesen und Plattenbelägen") im Verbund mit einer Schutz- und Nutzschicht aus Fliesen- oder Platten (AIV-F) zu verwenden

Klasse	Definition	Erläuterung
CM	Rissüberbrückende mineralische Dichtungsschlämmen/ Produkte aus polymermodifiziertem Zement	Rissüberbrückende mineralische Dichtungsschlämmen sind ein- oder mehrkomponentige Produkte auf Basis hydraulischer Bindemittel, Zuschlagsstoffe und organischen Zusätzen, die unmittelbar vor der Verarbeitung mit Wasser oder einem flüssigen Zusatzstoff angemischt werden.
RM	Reaktionsharze	Reaktionsharze, auf Basis alkalibeständiger Polyurethanharze oder flexibilisierten Epoxidharze, sind ein- oder mehrkomponentige synthetische Harze mit organischen Zusätzen, mit oder ohne mineralische Füllstoffe. Die Aushärtung von Reaktionsharzen erfolgt durch chemische Reaktion
O1	Rissüberbrückungsvermögen bei niedrigen Temperaturen (-5 °C)	–
O2	Rissüberbrückungsvermögen bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 °C)	–
P	Beständig gegen Kontakt mit Chlorwasser	–

CM und RM müssen mindestens der Klasse O1 oder O1P mit verbessertem Rissüberbrückungsvermögen entsprechen.
Beispiel: CMO1 = flüssig zu verarbeitende wasserundurchlässige Zementprodukte mit verbessertem Rissüberbrückungsvermögen bei -5 °C.

DIN 18533 –Ausführung von Abdichtungen bei erdberührten Bauteilen

Bei der Abdichtung von erdberührten Bauteilen wird im Rahmen der Wasserbelastung nicht mehr von Lastfällen, sondern von Wassereinwirkungsklassen gesprochen. Detaillierte Hinweise und Erläuterungen zu Wasserbeanspruchungen, Riss- und Nutzungsklassen, der Zuordnung verschiedener Abdichtungsbauarten und der Verarbeitung können nun der DIN 18533 entnommen werden. Neben den Anforderungen, Planungs- und Ausführungsgrundsätzen in Teil 1 beschreibt diese Norm in zwei weiteren Teilen die Ausführung der Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtstoffen (Teil 2) und flüssig zu verarbeitenden Abdichtstoffen (Teil 3).

DIN 18533 – Abdichtung von erdberührten Bauteilen

Wassereinwirkungsklasse	Art der Einwirkung	Anwendungsbereiche	Sopro Produkte
W1-E	Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser	– Erdberührte Wände und Sockel – Erdberührte Bodenplatten	– KMB 650, KMB 651, KD 752, KD 754, KSP 652 – SoproThene® 878 – ZR 618 [2], TDS 823 [2], DSF 623 [2]
W1.1-E	Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden		
W1.2-E	Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden mit Drainung		
W2-E	Drückendes Wasser	– Erdberührte Wände und Sockel – Erdberührte Bodenplatten	– KMB 651, KD 754, KSP 652
W2.1-E	Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser ≤ 3 m Eintauchtiefe		
W3-E	Nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken	– Erdüberschüttete Deckenplatte	– KMB 650 [3], KMB 651 [3], KD 752 [3], KD 754 [3], KSP 652 [3]
W4-E	Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden	– Erdberührte Wände und Sockel	– KMB 650 [1], KMB 651 [1], KD 752 [1], KD 754 [1], KSP 652 [1] – SoproThene® 878 – ZR 618 [2], TDS 823 [2], DSF 623 [2]

[1] Nicht als Querschnittsabdichtung. [2] MDS gemäß DIN18533-3 nur Rissklasse R1-E sowie Raumnutzungsklasse RN1-E bis RN2-E. Untergründe der Rissklasse R2-E als Sonderkonstruktion. [3] Einbettung der Sopro KellerDicht-Armierung ist erforderlich.
• ZR 618, TDS 823 und DSF RS 623 als Sonderkonstruktion mit abP in W2.1-E und W3-E.

Rissklassen

Rissklasse	Rissbildung/Rissbreitenänderung	Typischer Abdichtungsuntergrund [4]
R1-E	≤ 0,2 mm	Stahlbeton ohne rissverursachende Zwang- und Biegeeinwirkung; Mauerwerk im Sockelbereich; Untergründe für Querschnittsabdichtungen
R2-E	≤ 0,5 mm	Geschlossene Fugen von flächigen Bauteilen (z. B. bei Fertigteilen); unbewehrter Beton; Stahlbeton mit rissverursachender Zwang- und Biegeeinwirkung; erddruckbelastetes Mauerwerk; Fugen an Materialübergängen
R3-E	≤ 1,0 mm – Rissversatz ≤ 0,5 mm	Fugen von Abdichtungsrücklagen; Aufstandsfugen von erddruckbelasteten Wänden
R4-E	≤ 5,0 mm – Rissversatz ≤ 2,0 mm	–

[4] Ohne statischen Nachweis der Rissbreite. Eine andere Zuordnung ist durch einen solchen Nachweis möglich.

Raumnutzungsklassen

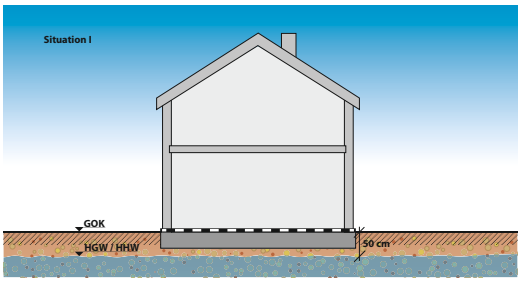
Raumnutzungsklasse	Anforderung an Trockenheit und Raumluft	Anwendungsgebiete
RN1-E	Geringe Anforderung	Offene Werk- und Lagerhallen
RN2-E	Übliche Anforderung	Aufenthaltsräume, Keller in üblichen Wohn- und Bürogebäuden
RN3-E	Hohe Anforderung	Magazin zur Lagerung unersetzlicher Güter, Raum für Zentrallager

Die Abdichtungsnorm DIN 18533 – Abdichtung von erdberührten Bauteilen

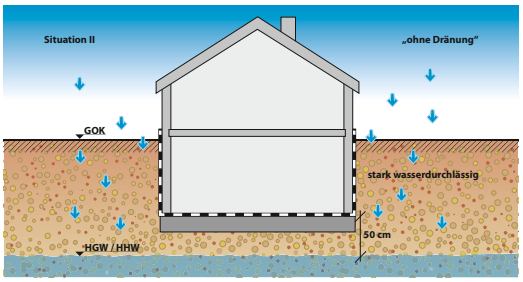
- Neben der Wassereinwirkungsklasse sind die Rissklassen, Rissüberbrückungsklassen, Raumnutzungsklassen und die Zuverlässigkeitsanforderungen bei der Auswahl der Abdichtungsbauart zu beachten.
- Flexible mineralische Dichtungsschlämmen (MDS) sind jetzt als Bauwerksabdichtung normkonform einsetzbar.
- Bitumen-Dickbeschichtungen (PMBC) können für erdüberschüttete, unterirdische Bauwerke angewendet werden, sofern diese in offener Bauweise errrichtet wurden.
- Flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe müssen in mindestens zwei Schichten aufgetragen werden.
- Gemäß DIN-Norm kann zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke d_{min} je nach Rauigkeit ein Dickenzuschlag erforderlich sein, der bis zu 25 % von d_{min} betragen sollte. Der Mehrverbrauch für einen Dickenzuschlag von 25 % errechnet sich aus dem Verbrauch für die erforderliche Mindest-trockenschichtdicke d_{min} x 0,25.
- Mineralischer Hohlkehlenmörtel muss wasserabweisend sein (darf Wasser nicht kapillar leiten).
- Querschnittsabdichtungen sollten mit flexiblen mineralischen Dichtungsschlämmen oder KSK-Bahnen durchgeführt werden.
- Die Abdichtungsschicht muss durch Schutzlagen oder Schutzschichten dauerhaft vor schädigenden Einwirkungen geschützt werden.

Ausführungsgebiete nach DIN 18533

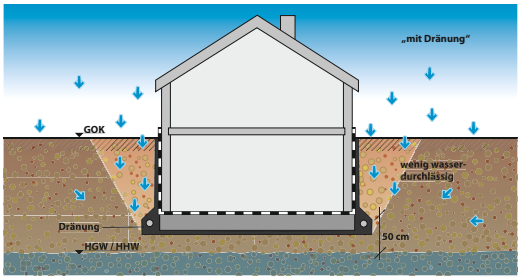
W1.1-E Bodenfeuchte Bodenplatten



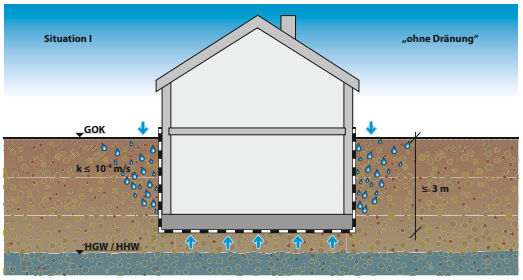
W1.1-E Boden stark wasserdurchlässig (k > 10^{-4} m/s)



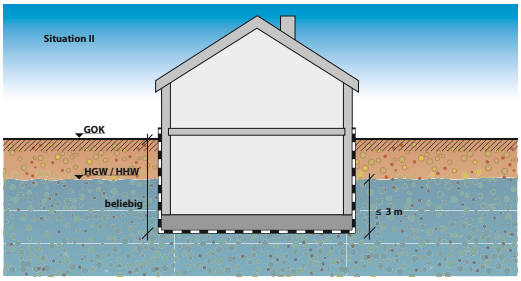
W1.2-E Boden wenig wasserdurchlässig (k < 10^{-4a} m/s)



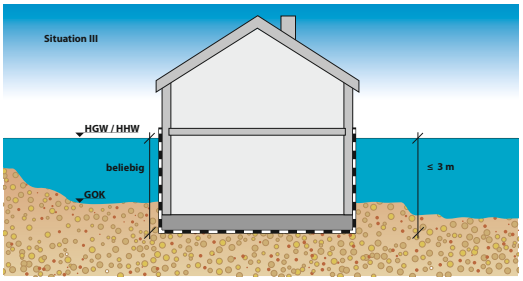
W2.1-E Mäßig drückendes Wasser bis 3 m Eintauchtiefe durch aufstauendes Wasser



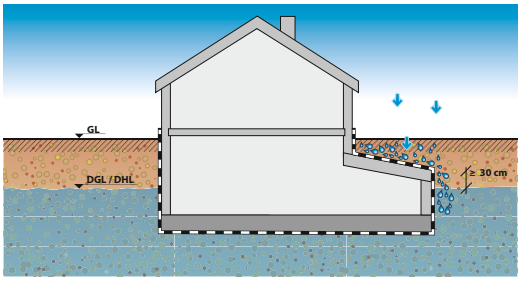
W2.1-E Mäßig drückendes Wasser bis 3 m Eintauchtiefe im Grundwasser



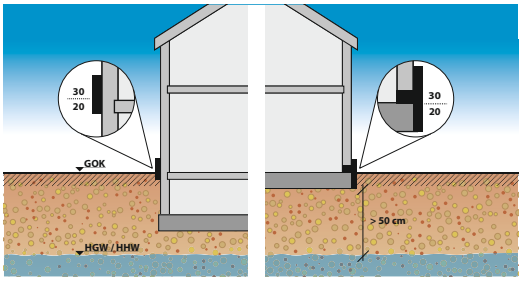
W2.1-E Mäßig drückendes Wasser bis 3 m Eintauchtiefe im Hochwasser (HHW)



W3-E Nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken



W4-E Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden (20 cm unterhalb GOK und 30 cm über GOK)



Sopro Schiffbausysteme

Darunter versteht man verschiedene Produkte und Produktsysteme, die für den Bau von Schiffen zugelassen sind. Die Produkte und Produktsysteme besitzen EG-Baumusterprüfbescheinigungen gemäß Schiffsausrüstungs-Richtlinie 2014/90/EU, die von der BG Verkehr ausgestellt werden. Des Weiteren sind die Produkte mit einer U.S. Coast Guard (USCG)-Zulassungs-Nr. ausgestattet, die die internationale Einsetzbarkeit der Produkte auf Schiffen gewährleistet.



Produkte für Wand- und Bodenbeläge

		MED [1]-Zulassungs-Nr.	USCG-Zulassungs-Nr.	Gegenstand	
1.1	Sopro FKM® XL 444	118220-02		MED/3.18 e	
1.3	Sopro TitecFuge® plus (alle Farben)	118404-01 (Wandbeläge)	164.112/EC0736/ 118404-01 (Wandbeläge)	MED/3.18 a	
		124124-01 (Bodenbeläge)	164.117/EC0736/ 124124-01 (Bodenbeläge)	MED/3.18 c	
1.4	Sopro FKM® Silver 600	118.432		MED/3.18 e	
1.5	Sopro DF 10® (alle Farben)	118.433 (Wandbeläge)	164.112/EC0736/ 118.433 (Wandbeläge)	MED/3.18 a	
		124.137 (Bodenbeläge)	164.117/EC0736/ 124.137 (Bodenbeläge)	MED/3.18 c	
1.6	Sopro M&M 446	118221-02		MED/3.18 e	

[1] Marine Equipment Directive

Produktsysteme Wandbeläge

		MED [1]-Zulassungs-Nr.	USCG-Zulassungs-Nr.	Gegenstand	
2.1	a) Sopro HaftPrimer S 673 b) Sopro FKM® XL 444 c) Feinsteinzeugfliese d) Sopro FugenEpoxi (alle Farben)	118222-02	164.112/EC0736/ 118222-02	MED/3.18 a	
2.3	a) Sopro PU-Kleber 503 b) Feinsteinzeugfliese c) Sopro Brillant® PerlFuge (alle Farben)	118224-02	164.112/EC0736/ 118224-02	MED/3.18 a	
2.4	a) Sopro Epoxi-Grundierung 522 b) Sopro Quarzsand fein 507 c) Sopro PU-FlächenDicht Wand 570 d) Sopro Quarzsand grob 511 e) Sopro´s No.1 400 f) Feinsteinzeugfliese g) Sopro TitecFuge® breit (alle Farben)	118.316	164.112/EC0736/ 118.316	MED/3.18 a	
2.5	a) Sopro HaftPrimer S 673 b) Sopro FKM® XL 444 c) Feinsteinzeugfliese d) Sopro FugenEpoxi plus (alle Farben)	118.405	164.112/EC0736/ 118.405	MED/3.18 a	
2.7	a) Sopro DichtSchlämme Flex 2-K DSF 423 b) Sopro Marmor- & Mosaik-Flexkleber M&M 446 c) Feinsteinzeugfliese d) Sopro FugenEpoxi (alle Farben)	118223-02	164.112/EC0736/ 118223-02	MED/3.18 a	
2.8	a) Sopro DichtSchlämme Flex 2-K DSF 423 b) Sopro Marmor- & Mosaik-Flexkleber M&M 446 c) Feinsteinzeugfliese d) Sopro FugenEpoxi plus (alle Farben)	118406-02	164.112/EC0736/ 118406-02	MED/3.18 a	

Produktsysteme Bodenbeläge

		MED [1]-Zulassungs-Nr.	USCG-Zulassungs-Nr.	Gegenstand	
3.1	a) Sopro HaftPrimer S 673 b) Sopro FKM® XL 444 c) Feinsteinzeugfliese d) Sopro FugenEpoxi (alle Farben)	124096-02	164.117/EC0736/ 124096-02	MED/3.18 c	
3.4	a) Sopro PU-Kleber 503 b) Feinsteinzeugfliese c) Sopro Brillant® PerlFuge (alle Farben)	124099-02	164.117/EC0736/ 124099-02	MED/3.18 c	
3.5	Sopro FaserFließSpachtel 551	124095-02	164.117/EC0736/ 124095-02	MED/3.18 c	
3.6	a) Sopro Epoxi-Grundierung 522 b) Sopro Quarzsand fein 507 c) Sopro PU-FlächenDicht Boden 571 d) Sopro Quarzsand grob 511 e) Sopro´s No.1 400 f) Feinsteinzeugfliese g) Sopro TitecFuge® breit (alle Farben)	124.115	164.117/ EC0736/124.115	MED/3.18 c	
3.7	a) Sopro HaftPrimer S 673 b) Sopro FKM® XL 444 c) Feinsteinzeugfliese d) Sopro FugenEpoxi plus (alle Farben)	124.126	164.117/EC0736/ 124.126	MED/3.18 c	

Das Sopro Schiffbausystem Nr. 3.3 wurde durch das System Nr. 3.9 ersetzt.

		MED [1]-Zulassungs-Nr.	USCG-Zulassungs-Nr.	Gegenstand	
3.9	a) Sopro HaftPrimer S 673 b) Sopro FaserFließSpachtel 551 c) Sopro FKM® XL 444 d) Feinsteinzeugfliese e) Sopro TitecFuge® plus (alle Farben)	124.125	164.117/EC0736/124.125	A.1/3.18 c	
3.10	a) Sopro megaFlex S2 MEG 665 b) Sopro Rapidur® SchnellEstrichMörtel M5 747	124164-00	164.117/EC0736/124164-00	MED/3.18 c	
3.11	a) Sopro DichtSchlämme Flex 2-K DSF 423 b) Sopro Marmor- & Mosaik-Flexkleber M&M 446 c) Feinsteinzeugfliese d) Sopro FugenEpoxi (alle Farben)	124097-02	164.117/EC0736/124097-02	MED/3.18 c	
3.12	a) Sopro DichtSchlämme Flex 2-K DSF 423 b) Sopro Marmor- & Mosaik-Flexkleber M&M 446 c) Feinsteinzeugfliese d) Sopro FugenEpoxi plus (alle Farben)	124127-02	164.117/EC0736/124127-02	MED/3.18 c	

Stichwortverzeichnis

		Seite
A	Abdichtbahn	93, 100–102, 162–165, 168, 182, 218, 240–241
	Abdichtband	89, 91, 93–94, 103, 108, 167
	Abdichtungen	83–106, 127, 132, 135–136, 141–146, 156–171, 216–219, 237–241, 248–251
	Abdicht-Set	89
	Abwaschhilfe	42, 116–118, 120, 233, 246
	Acryl	42, 46, 69, 99
	Acrylharz	69
	AEB®	93–103
	AEB®/AEB® plus-System	145–146
	AEB® HD	102–103
	AEB® HD-System	142
	AEB® 3D Wandmanschetten	97
	ambiento® floor	60, 197
	Anhydrit-	
	– Grundierung	76–78, 208–211
	– Spachtel	59, 195
	Anstriche	
	– Bitumen	162–163, 240
	– Boden	184
	– Dach	162
	– Fassade	173
	– Fugen	42
	– heizölbeständig	168
	Anwendungsmatrix	
	– Abdichtungen	107
	– Bauwerksabdichtungen	165
	– Dichtstoffe	49
	– Entkopplungssysteme	113
	– Estriche	186–187
	– Fliesenkleber	26–29
	– Fugenmassen	50–51
	– Grundierungen	81
	– Spachtelmassen und Putze	74–75
	Armierung	56, 111–112, 166, 176, 194, 242
	Ausgleichsmassen	53–67, 112, 125–147, 193–195, 242
	Ausgleichen unebener Untergründe	140
	Außenecken	92, 95, 103

		Seite
B	Balkon-Dichtsystem	143
	Baufuge	167
	Bauharz	42, 174–185, 211, 223–224
	Betoninstandsetzung	206–207, 215
	Betoninstandsetzungs-System	215
	Betonpflastersteine	233
	Betonspachtel	199
	BetonSteinFuge	232–233, 253
	BetonSteinFuge-System	253
	Betontrennmittel	189
	Bindemittel	55, 61–62, 174, 184, 223, 225
	Bitumen	156–165, 240–241
	Blitzzement	204–205, 242–244
	Bodenanstrich	184
	Bodenausgleichsmassen	53–67, 112, 125–147, 193–195, 242
	Bodenmanschette	92, 96
	Bohrlochverfüllmasse	123–124, 172–173, 242
	Brillant PerlFuge	37
	Butyldichtband	89, 167
C	Calciumsulfat-	
	– Grundierung	76–78, 208–210
	– Spachtel	59, 195
	– System	151
D	Dachanstrich/Dachlack	162–163
	Dämmplatten	17, 22, 64, 109–111, 158–160
	Dekorspachtelmasse	60, 197
	DesignFuge Flex	30–31
	DF 10®	30–31
	DesignFließSpachtel	60, 197
	Dichtacryl	46
	Dichtband	89, 91, 93–94, 103, 108, 167
	Dichtecke	92, 95, 98–99, 103
	Dichtmanschette	89, 92, 97, 103–106, 168
	Dichtsystem	
	– Balkon	143
	– Reaktionsharz	144
	– Sanitär	139
	Dichtungsmittel	189
	Dichtungsschlämme	83–85, 104, 167, 170–171, 182, 223, 237, 239

	Seite
Dickbeschichtung	158–162, 166–167, 217
Dickbettmörtel	21, 133, 181–183, 225
Dispersionsklebstoff	22
Drainagematte	164, 182–183, 223–225, 241
Drainagemörtel	79–80, 181–183, 211–212, 222–225
DrainageMörtel eXtra-System	251
Dübelzement	202, 204, 244
Dünnbettmörtel	4–19
Dünnschicht-System beheizt	153
E Eimer	119
Electra-Leitdispersion	24
Elektriker-Gips	202
Entkopplung	93, 100–103, 109–114, 239
Entkopplungs-System	113–114, 148–150
Entsorgung	69, 201, 263
Epoxi-	
– Abwaschhilfe	42
– Flüssigharz	78, 210
– Grundierung	77–78, 210–211
– Mörtel	40–41, 183
– Reiniger	42, 122
– Schleierentferner	42, 116
– SperrGrund-System	152
Epoxidharzfugenmörtel	40–41, 229–230
Epoxidharzklebstoff	22
Epoxidharz-Schutzanstrich/-Lack	184
Epoxidharz-Sperrschicht	78, 210
Estrich-	
– Beschleuniger	188
– Dehndübel	190
– Klammern	71, 121, 185
– Plastifizierer	188
– Schnellestrichbinder	55, 172–175
– Schnellestrichmörtel	62–63, 177–179, 226
– Trockenfertigmischung	61, 180
– Verzögerer	188
– Zusätze	188–190
Europäische Normen	264–267

	Seite
F Farbe	42, 213
Fassadenimprägnierung	173
Fassadensanierung	213
Feinspachtel	207
Feuerstellenmörtel	205
FKM® XL-System	125
Flexible Dichtungsschlämme	83–86, 104, 156–157, 170–171, 232–238
Flexibilisierende Zusätze	24
FlexFuge	31–33
FlexFuge plus	31–32
Flexkleber/Flexmörtel	4–21
Fliese-auf-Fliese-System	137
Fliesenkleber	4–22
FliesenDämmPlatte	64, 109, 111
Fliesenfest	18, 22
Fliesenkleberzusatz	24
Fliesenlegerwerkzeug	119–124
Fliesenpacker	124
Fließbettmörtel	4–14
Fließestrich	61, 64, 111, 176, 180, 190, 197
FließEstrich weiss	61, 180
Fließspachtelgewebe	112
Fließspachtelmassen	52–60, 69, 193–197, 242
Fließspachtelmassen-System	140
Flüssigdispersion	24
Flüssigkunststoffabdichtung	88
Flüssigkunststoffabdicht-Kontrastmittel	88
Frostschutzmittel	189
Füllspachtel	68, 202
Fugenabwaschtuch	120
Fugenanstrich	42
FugenEpoxi	37, 40–42
FugenFrisch	42
Fugenmassen/Fugenmörtel	30–41, 228–233
Fughilfe	233, 246
Fugscheibe	122
F20, Sopro Solitär®	227–228

Stichwortverzeichnis

		Seite
G	Gebrauchsfertiger Kleber	22–24
	Gefällespachtel	56–57, 65–67, 194, 198, 200, 242–243
	Gewerbliche Abdichtung	101–103, 142
	Gießharz	69
	Gips-	
	– Grundierung	76, 208
	– Spachtelmassen	68, 203
	Glasgittergewebe	56, 111, 176, 182, 223
	Glasbausteinkleber	21, 225
	Glasmosaikkleber und -fugenmörtel	10, 24, 30, 37, 40–41
	Glasmosaik-System	136
	Glasseidengewebe	111, 166
	Glättmittel	46
	Glättspachtel	68, 203
	Glitter	30–32
	Großformat-Flexkleber	4–5, 8–9, 11–17, 20–21
	Großformat-Nivelliersystem	120
	Grundierungen	74–78, 208–211, 213–214
H	Haftbrücken	77, 79–80, 189, 206, 209, 211–213
	Haftemulsion	79, 189, 211
	Haftprimer	77, 209
	Haftschlämme	21, 80, 181, 212, 222–223, 225
	Handreinigungstücher	122
	Heizöldichter Anstrich	168
	HF® EpoxiPflasterFuge-System	250
	Hochbelastbar	11, 33, 35, 40–41, 46–47, 55, 58, 60, 62, 102–103, 174–177, 184, 191–194, 197, 226, 232–233
	Horizontalsperre	86, 156, 172, 238
	Höhenmesspunkte	64, 121, 190
	Höhen-Pass-Stück	95
	Holzfuge	30–31
	Hydrodur®-Technologie	30, 32
I	Imprägnierung	117, 173, 245
	Industrie-	
	– Bahn	102
	– Spachtelmasse	66
	Innenecken	92, 95, 99, 103
	Interseroh	263
J	Junger Zementestrich	14–17, 78, 184, 210
K	Kälteflexibilität	83–86, 90
	Kalkschleierfrei	30, 32, 35
	Kaltasphalt	191
	Kaltkleber	162–163
	KellerDicht-System	217
	Klebemörtel	4–21
	Klebervergütung/-zusätze	24
	Kontaktschlämme	79–80, 212, 222
	Korrosionsschutzmörtel	206
	KSK-Bahn	164–165, 240–241
	Kunstharzdispersion	24, 79, 183, 211
	Kunstharz-Grundierung	76–78, 181, 209–211, 224
	Kunststoff-	
	– Abdichtung	88, 89
	– Fertigmörtel	22
	Kunstharzgebundene Platten-System	131
	Kurzflorrolle	120
L	Lebensmittelverträglich	44–47
	Leichtmörtel	200
	Leichtspachtel	66, 198
	Leichtzuschlag	5, 176
	Luftporenbildner	188
	LVT-Kleber	24
M	Manschetten	92, 96–97, 103–106
	Marmor-	
	– Fuge	30, 32
	– Kleber	10
	– Reiniger	117
	– Silicon	45
	– System	134
	megaFlex-Systeme	127–128
	Mega-Formate	16–17
	MeisterFuge	38
	Messbecher	123
	Messeimer	119
	MG-Flex®-System	130
	MG-Flex® XXL schnell	16–17
	MicroGum® Flexkleber	17

		Seite
	Microhohlraumschlämme	69, 1213–124, 201
	Mineralische Dickbeschichtung	84,86,104,107,156-157,165,236,238,268,270
	Mittelbettmörtel	20–21
	MittelDickbettMörtel weiss-System	133
	Modellierbar	56–57, 65, 67, 194, 198–200, 242–243
	Montagekleber	24, 105, 205
	Montagemörtel	191, 204–205, 243–244
	Mörtelpacker	124
	Mörtel- und Estrichzusätze	188–190
	Mosaik	10, 30, 35, 37, 40–41
	MultiFlexKleber	4–5
	MultiGrund	77, 209
N	Nachhaltigkeit	260
	Nagelschuhe	121
	Naturstein-Reiniger	116–117
	Natursteinverfugung	30, 32–35, 37, 39, 45, 228, 232
	Natursteinverlegung	4–24
	Nivelliermasse	53–60, 193–197, 242
	Nivellierpin	64, 121, 190
	Nivelliersystem-Großformate	120
	No.1	6–10
	Normen	260–271
O	Ofenbau	205
	OPZ®-Fugensystem	129
	OPZ®-Technologie	5, 7, 9, 11, 14–15, 30, 32, 35
P	Panzergewebe	55–56, 111, 176
	Passstück	95
	PCC-Mörtel	67, 200
	PCC-System	206–207
	PerlFuge	36–37
	Pflasterfugenmörtel	227–230, 232–233, 246
	Pflasterfugen-System	247, 249–250, 252–254
	PflasterFugMörtel hochfest-System	254
	Pflegemittel	116–118, 245–246
	Primer	48, 77, 209
	Polyesterharz	184
	Polymerdispersion	77, 209, 219
	Polyurethan-Reaktionsharz-Klebstoff	22
	Produkt-Systeme	125–155, 215–221, 247–254

		Seite
	PU-Abdichtung/PU-FlächenDicht	90
	PU-Kleber	22
	PU-Kleber-System	138
	Putz	65–67, 197–200
Q	Qualitätsmanagement	261
	Quarzsand	214
R	Racofix®	24, 105–106, 168, 173, 204–205, 242, 244
	Radondicht	86–87, 156–160, 164, 238, 240
	Radonkarte	158
	Randdämmstreifen	64, 190, 197
	Rapidur®	55, 61–63, 174–175, 177–180, 188, 205, 243
	Reaktionsharz-	
	– Abdichtung	90
	– Abdichtungssystem	144
	– Fugenmörtel	40–41, 228–231
	– Grundierung	77–78, 209–211, 224
	– Kleber	22, 40–41
	Reaktivabdichtung	83, 84, 86, 104, 156–157, 170–171, 236, 238
	Regalsysteme	3, 108, 155, 169, 221
	Reinigungs- und Pflegemittel	116–118, 245–246
	Renovierungs-System	139
	Repadur	206–207
	Reparaturspachtel	66, 199
	Rinnenbauwerke	233
	Rissharz	184
	Rollbarer Bahnenkleber	104
	Rollenwarenregal	108
	Rührquirl	119, 162
	Rüttelschlämme	79, 212
S	Saphir PerlFuge	36
	Schachtsanierung	191–192
	Schiffbausystem	272–275
	Schleifspachtel	66
	Schlitzmörtel	200
	Schnellestrichbinder	55, 174–175, 177
	Schnellestrichmörtel	61–63, 177–180
	Schnellklebemörtel	5, 7–11, 14–19
	Schnellmontagemörtel	204–205, 243–244

Stichwortverzeichnis

		Seite
	Schnellstopfmörtel	173, 242
	Schnittschutzband	48, 106
	Schüttelharz	71, 185
	Schutzanstrich	161, 173
	Schwabbelstange	121
	Schwamm	119, 123
	Schwarzabdichtung	158–160
	SchwimmBadPutz	67, 200
	Schwimmbad-System	141
	Schwindarm	52, 56, 61–62, 174–175, 177, 180–181, 183–184, 194, 223–224, 226
	Silicondichtstoff	44–49
	Siliconspritze	122
	Silver	5, 8, 9, 11, 60, 197
	Silver-System	126
	Solitär® F20	227–228
	Solitär®-System	247
	SoproDur® HF-D	46
	Soprodur® MicroHohlraumSchlämme	69, 201
	Sopro SMART®-	
	– LeichtZuschlag	54–55, 176
	– System	147
	– Systemkomponenten	54–57
	SoproTex®	112
	SoproThene®	162, 164–165, 240–241
	SoproThene®-System	218
	Spachtelmassen	53, 56–60, 65–69, 184, 193–200, 202–203, 206–207, 242–243
	SperrGrund	76, 208
	Sperrschicht	76–78, 208–211
	Spezialdichtmanschette	97
	Stachelwalze	120
	Staubreduzierter Flexkleber	4, 11, 13
	Stellmittel	42
	Stopfmörtel	173, 242
	Systeme	125–153, 215–219, 247–254
T	Ternäre Estrich-Systeme	61–62, 174–175, 177
	Tiefbau	191–192
	Tiefengrund	213
	TitecFuge®	33–35
	Trapezspachtel	121
	Trassbinder	182, 225
	Trassfuge	39, 232
	Trasskleber	5, 9–11, 20–21, 225
	TrassNatursteinFuge	39, 232
	Trennmittel	189
	Trinkwasserbehälter	7, 35
	Trittschalldämmung	109–110, 113–115
	Trittschall- und Entkopplungs-System	149
	TurboDichtSchlämme	84, 104, 107, 157, 165
U	Übersicht Trittschall- und Entkopplungssysteme	114–115
	Unikatboden	60, 197
	Universal-	
	– Abdichtung	106, 168
	– Dicht- & Reparaturband	167
	– Klebstoff	24, 105
	– Reiniger	116
	– Spachtel	53, 66, 69, 72–75, 193, 202
V	VarioFlex®	11–13, 23, 26–27
	VarioFließSpachtel	54–57, 72, 74, 176, 194, 242
	Verbrauchstabellen	23, 43, 234–235
	Vergütungsmittel	24
	Vergussmörtel	183, 192, 211, 224, 226
	Verkieselung	172
	Vlies	112
W	Wandmanschette	92, 96–97, 103
	WannenDicht-System	98–99
	Wasserstoppmörtel	173, 242
	WaterBlock	106, 168
	WC Wandmanschette	97
	WE-Vlies	112
	Werkzeug	119–124
X	XXL-Platten	16–17, 23, 26–29
Z	Zementärer Reaktivkleber	86, 104
	Zementfarbe	213
	Zementschleierentferner	118, 246
	Zubehör	109–115, 188–190
	ZR Turbo XXL	86, 107, 156, 165, 238, 268, 270
	ZR Turbo XXL-System	216
	Zwei-Zentimeter-Platten-System	248

Alphabetische Produktübersicht

	Produkt	Kurzbez.	Seite	Seite	Seite
A	Abdicht-Set	ADS 630	89		
	Abwaschpad fein weiß	083	123		
	Abwaschpad grob blau	088	123		
	AEB® AbdichtungsBahn	AEB 640	93		
	AEB® Bodenmanschette	AEB 645	96		
	AEB® Dichtband	AEB 641	93		
	AEB® Dichtband Flex	AEB 148	94		
	AEB® Dichtband Flex mit Falz	AEB 1176	94		
	AEB® Dichtecke außen	AEB 643	95		
	AEB® Dichtecke innen	AEB 642	95		
	AEB® HD	AEB HD 958	102		
	AEB® HD Dichtband	AEB HD 1161	103		
	AEB® HD Dichtecke außen	AEB HD 1163	103		
	AEB® HD Dichtecke innen	AEB HD 1162	103		
	AEB® HD Dichtmanschetten	AEB HD 1164/ AEB HD 1165	103		
	AEB® Höhen-Pass-Stück links	AEB 176	95		
	AEB® Höhen-Pass-Stück rechts	AEB 177	95		
	AEB® plus	AEB plus 639	100		239
	AEB® Wandmanschetten		96		
	AEB® 3D Wandmanschetten	AEB 1172/1173	97		
	AEB® WC Wandmanschette	AEB 1174	97		
	ambiento® floor	DFS	60	197	
	AnhydritFließSpachtel	AFS 561	59	195	
	Anmischeimer	012	119		
	Armierung	AR 562	111		
B	BauHarz	BH 869		183	224
	BetonKontakt	BK 544		213	
	BetonSpachtel	BS 467		199	
	BetonSteinFuge	BSF 611			233
	Bio-Intensiv-Reiniger	BR 711	116		
	BitumenDachLack	BDL 661		163	
	BitumenKaltKleber	BKK 660		163	
	BitumenSpachtel	BIS 766		163	
	BitumenVoranstrich	BVA 759		162	
	BohrLochSchlämme	BLS 689		172	
	Brillant PerlFuge		37		
	Butyl-Dicht- & Reparaturband	BDR 1175		167	

	Produkt	Kurzbez.	Seite	Seite	Seite
C	Classic plus	SC 808	19		
	Classic schnell	SC 810	19		
	Classic weiss	SC 809	19		
D	DesignFuge Flex	DF 10	30		
	DesignFließSpachtel	DFS	60	197	
	DF 10®	DF 10	30		
	Dichtacryl	DA 049	46		
	Dichtband	DB 438	91		
	Dichtband mit Falz	DBF 638	91		
	Dichtecke außen	DE 015	92		
	Dichtecke innen	DE 014	92		
	Dichtmanschette Boden	DMB 091	92		
	Dichtmanschette Wand Flex	DWF 089	92		
	DichtSchlämme	DS 422		171	239
	DichtSchlämme Flex 1-K	DSF 523	85		237
	DichtSchlämme Flex RS	DSF RS 623	83	170	
	DichtSchlämme Flex 2-K	DSF 423	85	171	237
	Dichtungsmittel	DM 763		189	
	DrainageEstrichKorn	DEK 872		183	224
	DrainageMatte	DRM 653		182	223
	DrainageMörtel	DM 610		181	222
	DrainageMörtel eXtra	DMX 619		181	223
	DünnBettEpoxi	DBE 500	22		
	DYX®-Zementfarbe	DYX 700		213	
E	Electra Leitdispersion	ELD 458	24		
	Elektriker-Gips	EG 828		202	
	Epoxi-Abwaschhilfe	EAH 547	42		
	EpoxiEstrichKorn	EEK 871		183	
	Epoxi-Grundierung	EPG 522	78	210	
	EpoxiLack hochfest	HF-L 513		184	
	EpoxiMörtel	EE 771		184	
	EpoxiPflasterFuge 2-K	EPF			230
	EpoxiPflasterFuge hochfest	HFE			231
	Epoxi-Schleierentferner	ESE 548	42		
	EpoxiSperrGrund	ESG 868	78	210	
	Epoxi-Stachelwalze	016	122		
	EstrichBeschleuniger	EB 647		188	
	EstrichDehnDübel	EDD 152		190	

Alphabetische Produktübersicht

	Produkt	Kurzbez.	Seite	Seite	Seite
	Estrichklammern	097	71	185	
	EstrichPlastifizierer	EPZ 764		188	
	EstrichRanddämmStreifen	ERS 961	64	190	
	EstrichVerZögerer	EVZ 634		188	
F	F20, Sopro Solitär®				228
	FaserFließSpachtel	FAS 551	58	195	
	FassadenDicht	FAD 712		173	
	FeuerstellenMörtel	FM 436		205	
	Fixier-Band	FIB 579	112		
	Fixier- & DichtKleber	FDK 415	104		
	FKM® Silver	FKM 600	5		
	FKM® XL	FKM XL 444	4		
	FlächenDicht flexibel	FDF	88		
	FlächenDicht flexibel KontrastMittel	FDF-KM 027	88		
	FlexDichtBand	FDB 524-30	89		
	FlexDichtBand Baufuge	FDB 524-35		167	
	FlexDispersion	FD 447	24		
	FlexFuge	FL	33		
	FlexFuge plus	FL plus	32		
	FliesenDämmPlatte	FDP 558	109		
	Fliesenfest extra	FF 450	18		
	FliesenFestKleber	FFK 440	22		
	Fliesenfest schnell	FF 451	18		
	FliesenPacker	906	124		
	FließEstrich	FE 678	61	180	
	FließEstrich weiss	FEW 698	61	180	
	FließSpachtel 5	FS 5 549	53	193	
	FließSpachtel 15 plus	FS 15 550	53	193	
	FließSpachtel hochfest	HF-S 563	58	194	
	Füllspachtel weiß	F 820	68	203	
	Fugenabwaschtuch	013	120		
	FugenDicht hochfest	HF-D 817	46		
	FugenEpoxi	FEP	41		
	FugenEpoxi plus	FEP plus	40		
	FugenEpoxi schlank	FEP 604	41		
	FugenFrisch	FUF	42		
G	Gießharz	GH 564	69		
	Glättmittel	GM 026	46		

	Produkt	Kurzbez.	Seite	Seite	Seite
	Glättspachtel weiß	G 620	68	203	
	Glitter gold	1019	31		
	Glitter silber	1020	31		
	Großformat-Nivelliersystem	086	120		
	Grundierung	GD 749	76	208	
	Grundreiniger	GR 701	116		
H	Haftemulsion	HE 449	79	189	
	HaftPrimer S	HPS 673	77	209	
	HaftSchlämme	HS 448	80	212	
	HaftSchlämme Flex	HSF 748	80	212	222
	Handreinigungstücher	096	122		
	Handspritze	903	123		
	HF® EpoxiPflasterFuge	HFE			231
	Höhenmesspunkt	008	64	190	
I	Injektionspresse	905	124		
	Isolier- & SchutzAnstrich	ISA 755		161	
K	KaltAsphalt	KA 655		191	
	KellenMörtel schnell	KM 743		191	
	KellerDicht 1-K	KD 752		159	
	KellerDicht 2-K	KD 754		159	
	KellerDicht-Armierung	KDA 662		166	
	KellerDichtBand	KDB 756		167	
	KellerDichtGrundierung Konzentrat	KDG 751		161	
	KellerDicht Super+	KSP 652		158	
	KellerDichtVoranstrich	KDV 681		161	
	KellerDrainSystem	KDS 663		166	
	KeramikSilicon	KSI	45		
	KeramikSilicon S	KSI S	47		
	KMB Flex 1-K	KMB 650		160	
	KMB Flex 2-K	KMB 651		160	
	Kontrastfarbe	PU-FD KF 572	90		
	Kristallquarzsand 0,06–0,20 mm	KQS 607		214	
	KurzflorRolle	004	120		
L	LF-Tiefgrund	LFT 848		213	
M	Marmor- & Mosaik-Flexkleber	M&M 446	10		
	MarmorSilicon	MSI	45		
	megaFlex S2	MEG 665	14		
	megaFlex S2 turbo	MEG 666	14		

Alphabetische Produktübersicht

	Produkt	Kurzbez.	Seite	Seite	Seite
	megaFlex TX	MEG 667	15		
	MeisterFuge breit	MFb	38		
	MeisterFuge schmal	MFs	38		
	MeisterFuge schmal+breit	MFs+b	38		
	Messbecher	094	123		
	Messeimer	093	119		
	MG-Flex® MicroGum®	MG 669	17		
	MG-Flex® XXL schnell MicroGum®	MG 679	17		
	MicroHohlraumSchlämme	Soprodur 900	69	201	
	Mischöl	MÖ 772		188	
	MittelBettmörtel	MB 425	20		
	MittelBettmörtel flex	MB 414	20		
	MittelBettmörtel schnell	MB 429	20		
	MittelDickbettMörtel	MDM 888	21		
	MittelDickbettMörtel weiss	MDM 885	21		
	Mörtel-Frostschutz	MFS 761		189	
	MörtelPacker	907	124		
	MultiFlexKleber eXtra Light	FKM XL 444	4		
	MultiFlexKleber Silver	FKM 600	5		
	MultiGrund	MGR 637	77	209	
N	Nagelschuhe	005	121		
	Naturstein-Farbvertiefer	NFV 705	117		245
	Naturstein-Fleckstopp	NFS 704	117		245
	Nivellierpin	008	64	190	
	NivellierSpachtel Classic	NSC 587	60	196	
	No.1	No.1 400	6		
	No.1 schnell	No.1 404	7		
	No.1 Silver	No.1 403	9		
	No.1 TW	No.1 401	7		
	No.1 weiss	No.1 996	10		
O	ObjektFließSpachtel	OFS 543	59	196	
	Ölstopp	ÖS		168	
P	Padbrett mit Klettverschluss	080	123		
	PanzerGewebe eXtra	PG-X 1188	56	176	
	Pflaster-Fughilfe	FH 867			233
	PflasterFugMörtel hochfest	PFM HF			232
	Primer P 4050	021	48		
	Primer PU	PPU 683	47		
	Primer UW 025	025	48		
	Profi-Anmischvorrichtung	909	123		
	PU-Dichtstoff	PUD 682	47		233
	PU-FlächenDicht Boden	PU-FD 571	90		
	PU-FlächenDicht Kontrastfarbe	PU-FD KF 572	90		
	PU-FlächenDicht Wand	PU-FD 570	90		
	PU-Kleber	PUK 503	22		
Q	Quarzsand fein 0,10 – 0,30 mm	QS 507		214	
	Quarzsand grob 0,40 – 0,80 mm	QS 511		214	
R	Racofix® 2000	740		204	244
	Racofix® 8700	741		204	244
	Racofix® Montagekleber	RMK 818	105	205	
	Racofix® Montagekleber S	MKS 819	105		
	Racofix® WaterBlock	WB 588	106	168	
	Racofix® WasserStoppMörtel	WSM 680		173	242
	RAM 3®	RAM 3 454	65	198	243
	RandDämmStreifen	RDS 960	64	197	
	RAP 2®	RAP 2 434	67	199	
	Rapidur®	460		205	243
	Rapidur® B1 turbo	SEB 760		174	
	Rapidur® B3	SEB 768		175	
	Rapidur® B5	SEB 767	55	175	
	Rapidur® EB 5	EB 647		188	
	Rapidur® FE	FE 678	61	180	
	Rapidur® FE weiss	FEW 698	61	180	
	Rapidur® M1	SEM 769	62	177	
	Rapidur® M5	SEM 747	63	178	
	Rapidur® M8	SEM 601	63	178	226
	Reinigungswanne mit Tragegriff	092	120		
	Renovier- & AusgleichsMörtel	RAM 3 454	65	198	243
	Renovier- & AusgleichsPutz	RAP 2 434	67	199	
	Repadur 5	853		207	
	Repadur 10S	854		207	
	Repadur 40S	855		207	
	Repadur 50	852		206	
	Repadur KS	850		206	
	Repadur MH	851		206	
	ReparaturSpachtel	RS 462	66	199	

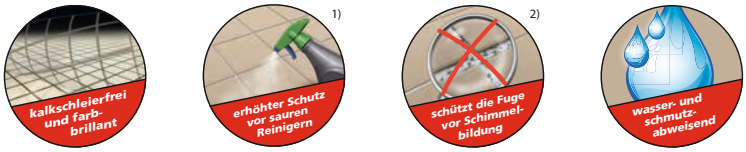
Alphabetische Produktübersicht

	Produkt	Kurzbez.	Seite	Seite	Seite
	RissHarz	RH 646		184	
	Rührquirl für Bitumen	018		162	
	RüttelSchlämme	RS 648	79	212	
S	SanitärSilicon	SSI	44		
	Saphir 5 PerlFuge		36		
	Schalöl	BSO 762		189	
	SchleifSpachtel	SSP	66		
	SchlitzMörtel	SM 976		200	
	SchnittSchutzBand	SB 113	106		
	Schwabbelstange	095	121		
	Schwammbrett	076	119		
	SchwimmBadPutz	SBP 474	67	200	
	SchüttelHarz	SH 649	71	185	
	SiliconPrimer Metall	SPM 022	48		
	Siliconspritze	003	122		
	Solitär® F20				228
	Soprodur®	900	69	201	
	Sopro SMART® LeichtZuschlag	LZ 987	55	176	
	SoproDur® HF-D	HF-D 817	46		
	SoproDur® HF-L	HF-L 513		184	
	Sopro's No.1	No.1 400	6		
	Sopro's No.1 schnell	No.1 404	7		
	Sopro's No.1 Silver	No.1 403	9		
	Sopro's No.1 TW	No.1 401	7		
	Sopro's No.1 weiss	No.1 996	10		
	SoproThene®	ST 878		164	240
	SoproThene® Abschlussband Alu	ST 878		165	241
	SoproThene® Abschlussband Vlies	ST 878		165	241
	SoproThene® Eckband	ST 878		164	241
	SoproThene® Klebeband	ST 878		164	241
	SoproThene® Voranstrich	STV 879		162	240
	SoproTex®	568	112		
	SpachtelMörtel leicht	SP 466	66	198	
	Spezialfugscheibe für Epoxi	075	122		
	SperrGrund	SG 602	76	208	
	Stachelwalze	011	120		
	StellMittel	SLM 988	42		
T	TitecFuge® breit	TFb	33		
	TitecFuge® plus	TF+	35		
	Trapezspachtel	010	121		
	TrassBinder	TRB 421		182	225
	TrassNatursteinFuge	TNF	39		232
	TrassVerlegeMörtel	TVM 858	21		225
	TrittschallDämmPlatte	TDP 565	110		
	Trittschall- und EntkopplungsBahn	TEB 664	110		
	TurboDichtSchlämme 2-K	TDS 823	84	157	236
	Turbo-Rührquirl	081	119		
U	Universal-Handschwamm	087	119		
	UniversalSpachtel weiss	USW 941	69	202	
V	VarioFlex® HF®	VF HF 420	11		
	VarioFlex® Silver	VF 419	11		
	VarioFlex® XL	VF XL 413	13		
	VarioFließSpachtel	VS 582	56	194	242
	Verkieselung	VK 690		172	
	Verkieselungstrichter	VKT 020		172	
	Verschleißteilset für Handspritze	904	123		
	Verschleißteilset für Injektionspresse	908	124		
	Viskose-Schwamm	084	123		
	VM 12 VergussMörtel 2–12 cm	VM 12 745		192	
	VM S VergussMörtel schnell	VMS 744		192	226
W	WannenDichtBand	WDB 811	98		
	WannenDichtEcke	WDE 812	99		
	WannenDichtMultiecke	WDM 813	99		
	WannenDichtSchallschutz	WDS 814	99		
	WasserStoppMörtel	WSM 680		173	242
	WaterBlock	WB 588	106	168	
	WE-Vlies	WEV 579	112		
Z	Zementfarbe	DYX 700		213	
	Zementschleier-Entferner Außen	ZA 703	118		246
	Zementschleier-Entferner Innen	ZE 718	118		
	ZR Turbo XXL	ZR 618	86	156	238



Die neue Fugenmörtel-Generation:

Sopro DF 10® DesignFuge Flex



- **Kalkschleierfrei und gleichmäßig farbbrillant durch OPZ®-Technologie**
- **Pflegeleicht, da wasser- und schmutzabweisend**
- **Erhöhte Widerstandsfähigkeit auch gegen saure Reinigungsmittel [1)]**
- **Erhöhter Schutz der Fuge gegen Schimmelpilze und Mikroorganismen [2)]**
- **Mit Sopro Glitter in gold und silber veredelbar**
- **In 27 Farben erhältlich**

[1)] Im Vergleich zu herkömmlichen zementären Sopro Fugenmörteln bei haushaltsüblicher Anwendung
[2)] Behandelte Ware gemäß Biozidprodukte-Verordnung; bitte beachten Sie die aktuelle Produktinformation unter www.sopro.com

Sopro Fugenfarben

transparent 00
14 15 17

transluzent
11

weiß 10
1 2 3 4 5 9 11 13 14 15 16 17

hellgrau 16
1 2 3 4 5 14 15 16 17

silbergrau 17
1 2 3 4 5 8 9 11 13 14 15 16 17

manhattan 77
1 3 14 15

grau 15
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18

sandgrau 18
1 2 3 4 8 14 15 16 17

steingrau 22
1 2 4 8 9 11 14 15 16 17

betongrau 14
1 2 3 4 6 7 8 9 10 14 15 16 17

basalt 64
1 2 8 14 15 16 17

anthrazit 66
1 2 3 4 8 9 11 13 14 15 16 17

schwarz 90
1 2 3 4 8 9 11 14 15 16 17

pergamon 27
1 3 14 15

jasmin 28
1 2 3 4 14 15

hellbeige 29
1 2 3 4 9 14 15 16 17

beige 32
1 3 8 14 15 16 17

bahamabeige 34
1 2 3 4 9 14 15

anemone 35
3 14

jurabeige 33
1 2 4 8 9 11 14 15 16 17

caramel 38
1 14

sahara 40
1 14 15

braun 52
1 2 4 9 11 14 15

kastanie 50
1 15

mahagoni 55
1 14 15

balibraun 59
1 2 3 4 9 11 14 15

ebenholz 62
1 14 15

tiefblau 98
1 14

signalrot 91
1 14

weinrot 92
1 14

Legende

1 **DF 10® DesignFuge Flex**
2 **FlexFuge plus**
3 **Sopro Saphir® 5 PerlFuge**
4 **Sopro Brillant® PerlFuge**
5 **MeisterFuge schmal**
6 **MeisterFuge schmal + breit**
7 **MeisterFuge breit**
8 **FlexFuge FL**
9 **TitecFuge® plus**
10 **TitecFuge® breit**
11 **FugenEpoxi plus**
12 **FugenEpoxi schlank**
13 **FugenEpoxi/FugenFrisch**
14 **SanitärSilicon**
15 **KeramikSilicon**
16 **KeramikSilicon S**
17 **MarmorSilicon**
18 **SoproDur® HF-D FugenDicht hochfest**

Aus drucktechnischen Gründen können die gezeigten Farbtöne vom ausgehärteten Material abweichen.



Sopro

feinste Bauchemie

Verband der Fachplaner

Sopro Bauchemie GmbH
Fördermitglied

Partner des FACHVERBAND FLIESEN UND NATURSTEIN
im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes

2016 | 2017 INNOVATIV DURCH FORSCHUNG
Ausgezeichnet durch den Stifterverband

HeinzeBIM

FSC
www.fsc.org
MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C012373

klimaneutral gedruckt
www.klima-druck.de
ID-Nr. 1985283
bvdm.

Überreicht durch:

best stones consulting
EXCELLENCE IN STONES

best stones consulting
Erich-Kästner-Weg 14
DE -74177 Bad Friedrichshall

www.best-stones-consulting.de
Mobil: +49 176 844 85 910

MSP 50/01.20/01.20 · · Änderungen vorbehalten. Nur für berufsmäßige Verwender. Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Produktinformationen unter www.sopro.com